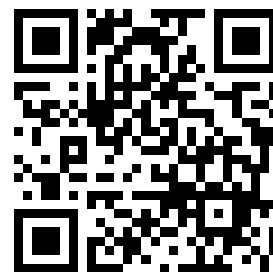


---

This is a reproduction of a library book that was digitized by Google as part of an ongoing effort to preserve the information in books and make it universally accessible.

Google™ books

<https://books.google.com>





## Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

## Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

## Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.



Princeton University Library



32101 067571958



J9048  
D73  
09/19

Library of



Princeton University.



# Haushaltsplan

der

Stadtgemeinde **D**ortmund.

für

das Rechnungsjahr 1899

(1. April 1899—1900).



Dortmund.

Druck von Fr. Wilh. Ruhfus  
1899.

Digitized by Google

~ LIBRARY ~  
OF THE  
REFORM CLUB, NEW YORK,  
CITY AFFAIRS COMMITTEE.



I. Die ortsanwesende Bevölkerung der Stadtgemeinde Dortmund betrug nach der Zählung vom 2. Dezember 1895: 111 232; jetzt beträgt dieselbe rund 142 000.

25 May 10 A  
 II. Die Einwohner der Stadtgemeinde Dortmund sind nach der vorläufigen Ermittlung für das Rechnungsjahr 1899 zu folgenden Steuern veranlagt:

1. Grundsteuer . . . . .	11 650 M
2. Gebäudesteuer . . . . .	364 067 "
3. Gewerbesteuer . . . . .	235 645 "
4. Betriebssteuer . . . . .	12 819 "
5. Einkommensteuer . . . . .	1 101 891 "
	in Summa 1 726 072 M

III. Der Gemeindefehlbetrag beträgt . . . . . 3 339 400 M

Davon sollen zunächst gedeckt werden durch Erhebung von 180 % der auf Grund der Betriebssteuer-Ordnung vom 31. Oktober 1896 veranlagten Betriebssteuer von 12 819 M = 23 074 M  
 bleiben 3 316 326 M

Dieser Betrag soll nach Maßgabe des Kommunalabgabengesetzes vom 14. Juli 1893 und des Regulativs für die Gemeindeeinkommensteuer vom 15. Februar 1886 in folgender Weise gedeckt werden:

1. 190 % der Grundsteuer in Höhe von 11 650 M = . . . . 22 135,— M
2. 190 % der Gebäudesteuer in Höhe von 364 067 M = . . . . 691 727,— "  
 zu 1 und 2 nach Maßgabe der besonderen Steuer-Ordnung vom 23. März 1899.
3. 200 % der Gewerbesteuer in Höhe von 235 645 M = . . . . 471 290,— "  
 unter Anwendung der Gemeinde-Gewerbesteuer-Ordnung vom 23. März 1899.
4. 160 % Zuschlag zur Einkommensteuer:

Das Soll der Einkommensteuer der physischen Personen beträgt . . . . . 1 101 891,— M  
 Dazu fingierte Normalsteuer der gemäß § 74 des Einkommensteuergesetzes veranlagten Personen 36 100,— "  
 Ferner fingiertes Einkommensteuersoll der Aktiengesellschaften, juristischen Personen und Forenser, veranschlagt zu . . . . . 331 152,— "  
 macht 1 469 143,— M

Davon sind abzusetzen als Abgänge infolge Berufungen, Steuerbefreiungen, Verzichtens der Steuerpflichtigen, Unpfandbarkeit u. 9,3 Prozent = 136 630,30 M, zur Abrundung . . . . . 137 159,25 "  
 bleiben 1 331 983,75 M

Hiervon 160 Prozent = . . . . . 2 131 174,— M  
 Summa wie oben 3 316 326 M

IV. Dieser Haushaltsplan hat gemäß § 66 der Städte-Ordnung acht Tage lang zur Einsicht der Eingeseffenen offen gelegen und ist durch Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung vom 19. April dieses Jahres in Einnahme und Ausgabe auf

9 061 460 M

festgestellt worden.

Dortmund, den 22<sup>o</sup> April 1899.

729877

Der Magistrat:

Schmieding. Arnecke.

26 X 66  
 (RECAP)  
 HJ9048  
 D 73  
 1899/13

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebniß für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			M	S	M
		<b>Ordinarium.</b>			
I.		<b>Grundeigenthum,</b>			
		soweit es nicht besonderen Gemeindezwecken dient.			
	A.	Gebäude :			
		a) Altes Rathhaus auf dem Markte: Miethzins für das in der Wiederherstellung begriffene Rathhaus: Nichts. Füllgraf, Georg, Arbeiter, für einen Theil des freien Platzes neben dem alten Rathhause, fällig am 1. jeden Monats im Voraus . . . . .	96	96	76
		b) Haus Markt Nr. 12: H. Sieland und C. Rührenbeck, Firma, Mieth, fällig am 1. Mai, 1. August, 1. November 1899 und 1. Februar 1900 im Voraus . . . . .	2 100	2 100	2 100
		c) Haus Wißstraße Nr. 4: Bogdanski, Wilhelm, Bergmann, Mieth monatlich im Vorauß . . . . . (Die übrigen Räume des Hauses werden zu städtischen Zwecken, als Baubureaus, benutzt.)	120	120	1 295
		d) Ehemaliges Gymnasium in der Schwarzenbrüderstraße: 1. Wolff, Polizei-Sergeant, Mieth monatlich nachher 2. Busch, Ernst, Messerschmied, Mieth monatlich im Voraus 3. Jaeger, Wwe., Mieth vierteljährlich, nachher am 1. Mai, 1. August, 1. November 1899 und 1. Februar 1900 fällig . . . . . — Haus Duabedsgasse Nr. 3 — Haus Schwarzebrüder- straße Nr. 15 — Haus Schwarzebrüderstraße Nr. 17 sollen im Februar 1899 abgebrochen werden, es fällt daher der Miethszins aus . . . . .	80 60 100	80 60 30	80 60 30
		e) Frühere Buchholz'sche Besizung an der Pottgasse (Städt. Museum): Tiek, Straßenmeister und Aufseher des städt. Museums, Mieth, fällig am Ende eines jeden Vierteljahres . . . . .	300	300	300
		f) Mieth für 6 Verkaufsbuden und eine Wagenremise an der Steinstraße, vierteljährlich im Voraus fällig: Es zahlen zur Zeit: Rosenbaum, J., für die Buden Nr. 1 und 2 100 Mk. Lange, Johann, für die Buden Nr. 3 und 4 100 " Bennelamp, Wittwe, für die Bude Nr. 5 : 50 " Eilbracht, Gustav, für die Bude Nr. 6 . . . 50 " Derselbe für die Wagenremise . . . . . 21 "	321	321	314
		g) Haus Münsterstraße Nr. 288: Bobe, W., Bergmann, Mieth vierteljährlich im Voraus am 1. Mai, 1. August, 1. November 1899 und 1. Fe- bruar 1900 . . . . .	350	350	350
		Latus	3 527	6 657	7 805



Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungsergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	h	M	h	M	h
		<b>Ordinarium.</b>						
I.		<b>Grundeigenthum,</b> soweit es nicht besonderen Gemeindezwecken dient.						
	A.	Gebäude:						
		a) Bauliche Unterhaltung, einschl. Unterhaltung der Gitter und Thore . . . . .	2 400	—	3 200	—	1 982	41
		b) Feuerversicherungsbeiträge, welche zum größten Theile im Jahre 1898 auf 10 Jahre vorausbezahlt sind, für einzelne Häuser auf besondere Anweisung . . . . .	50	—	178	79	276	30
		c) Sonstige Ausgaben, Gerichtskosten, Kanalabgaben, Reinigung der Schornsteine und Aborte zc. . . . .	600	—	600	—	481	61
		Nach der Verfügung vom 12. Dezember 1894 Nr. I 4854 sollen die Straßenreinigungskosten des Hauses Heiligeweg Nr. 39, vermietet an Direktor Dr. Knörich, von der Stadtgemeinde gezahlt werden.						
		<b>Latus</b>	3 050	—	3 978	79	2 740	32

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz				Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr			
			M	J	M	J	M	J
I.	A.	Transport	3 527		6 657	—	7 805	—
		h) Haus Heiliger Weg Nr. 39: Dr. Knörrich, Direktor der höheren Mädchenschule, Miethe quartaliter im Voraus fällig . . . . .	1 500	—	1 500	—	1 500	—
		— Haus Kleppingstraße Nr. 27: fällt hier fort, siehe Tit. III E	—	—	120	—	—	—
		i) Werkstatt an der Westerbleichstraße auf den Grundstücken Flur 25 Nr. <u>3019 u. 3020</u> 69: Meyer, Christian, Schlosser, Miethe, monatlich im Voraus	165	—	165	—	97	50
		k) Haus Münsterstraße Nr. 124: 1. Ziehmänn, Polizeisergeant, Miethe vierteljährlich am 1. Mai, 1. August, 1. November 1899 und 1. Februar 1900 im Voraus fällig . . . . .	60	—	60	—	60	—
		2. Segeler, Kriminalsergeant, Miethe vierteljährlich am 1. Mai, 1. August, 1. November 1899 und 1. Februar 1900 im Voraus fällig . . . . .	90	—	90	—	60	—
		l) Haus Eisenmarktstraße Nr. 8: Frank, Maurermeister, Miethe fällig monatlich im Voraus	1 000	—	1 000	—	1 000	—
		m) Haus Wißstraße Nr. 13: Dr. med. Gottbrecht, Miethe fällig am 1. Mai, 1. August, 1. November 1899 und 1. Februar 1900 im Voraus	1 800	—	1 800	—	1 800	—
		n) Haus Ostenhellweg Nr. 8/10: Busch, Harry, Gärtner, Miethe, monatlich postnum. fällig . . . . .	3 000	—	—	—	—	—
		o) Haus Ostenhellweg Nr. 12: Stehmann, Eduard, Friseur, Miethe, fällig vierteljährlich postnum. am 1. Juli und 1. Oktober 1899 und 1. Januar und 1. April 1900 . . . . .	3 000	—	—	—	—	—
		p) Haus Westenhellweg Nr. 50: Busch, Ernst, Messerschmied, Miethe, monatlich im Voraus zahlbar . . . . .	2 500	—	—	—	—	—
		q) Haus Bornstraße Nr. 10: Charpentier, Wittwe, Miethe, vierteljährlich nachher am 1. Mai, 1. August, 1. November 1899, sowie am 1. Februar 1900 zahlbar . . . . .	1 100	—	—	—	—	—
		r) Haus Schwanenwall Nr. 41: Bisher von der Königl. Maschinenbauschule benutzt, ist der Fortbildungsschule und dem Nahrungsmittel-Untersuchungs- amte zur Benutzung überwiesen.	—	—	—	—	—	—
		s) Sonstige Einnahmen, Verzugszinsen zc.: Nichts . . . . .	—	—	—	—	26	—
		Latus	17 742	—	11 392	—	12 348	50



Ordinarium.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anzahl				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	3	M	3	M	3
I.	A.	Transport	3 050	—	3 978	79	2 740	32
<b>Latus</b>			3 050	—	3 978	79	2 740	32

**Einnahme.**

**Rämmereikasse**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	S	M	S	M	S
I.		Transport	17 742	—	11 392	—	12 348	50
	B.	Acker und Wiesen:						
		a) Pachtzins laut besonderer Nachweisung . . . . .	2 400	85	2 504	85	3 071	52
		b) Sonstige Einnahmen, Verzugszinsen zc.: Nichts.						
	C.	Gartenstücke:						
		a) Pachtzins laut besonderer Nachweisung . . . . .	980	85	1 344	50	1 282	44
		b) Pachtzins für das zum Bau eines neuen Amtsgerichts angekaufte Land spätestens vom 1. Juli 1899 ab bis zur Uebnahme des jetzigen Amtsgerichtsgebändes Seitens der Stadtgemeinde vom Justizfiskus, halbjährlich auf be- sondere Anweisung . . . . .	6 000	—	—	—	427	—
		c) Sonstige Einnahmen, Verzugszinsen zc.: Nichts. . . . .	—	—	—	—	19	60
	D.	Öeffentliche Plätze und Wege: (siehe Tit. VI A 6).						
	E.	Forsten:						
		a) Forstbetrieb:						
		aa) Erlös aus dem Holze und aus Pflanzen . . . . .	10 000	—	10 000	—	8 117	20
		bb) Pachtzins:						
		1. Frigge, C. F., Besitzer der Hobertsburg, für ein an- grenzendes Waldgrundstück, fällig am 1. Mai 1899 im Voraus	75	—	75	—	75	—
		2. Neufeld, C. L., Firma, für eine Seilerbahn, fällig am 1. Juli 1899	300	—	300	—	300	—
		3. Dieselbe für einige Landwehren, fällig am 1. Juli 1899	75	—	75	—	75	—
		4. Siewers, Karl, Wirth, Pachtzins für das Grundstück Flur 25, Nr. 171 der Steuergemeinde Dortmund, am Ende eines jeden Halbjahres und zwar am 30. September 1899 und 31. März 1900 fällig . . . . .	120	—	120	—	120	—
		5. Victor, Forstwärter, Miethe für die frühere Düsseldorf'sche Besitzung Flur 5 Nr. 65/20 und 51/20 in Eving mit aufstehendem Wohnhause, Holzstraße Nr. 11, fällig viertel- jährlich postnum. am 1. Mai, 1. August, 1. November 1899 und 1. Februar 1900 . . . . .	300	—	500	—	466	67
		cc) Anerkennungsgebühren:						
		1. Wiskott, Bankier, für die Erlaubniß zur Anlage einer Thür, fällig am 1. Juli 1899 . . . . .	10	—	10	—	10	—
		2. Siewers, Karl, Wirth, für die Anlage eines Zuganges zum städtischen Walde, fällig am 1. April 1899 im Voraus	10	—	10	—	10	—
		3. Hengstenberg, Wirth, für einen Zugang zum städtischen Walde, fällig am 1. April 1899 im Voraus . . . . .	—	50	—	50	—	50
		<b>Latus</b>	38 014	20	26 331	85	26 323	43

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis			
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	h	M	h	M	h
I.		Transport	3 050	—	3 978	79	2 740	32
	B & C	Acker, Gartenstücke, Wiesen zc.:						
		a) Sonstige Ausgaben, Gerichtskosten zc. . . . .	45	—	45	—	32	05
	D.	Öeffentliche Plätze und Bauerschaftswege: An die Besitz- und Rechtsnachfolger des Stadtraths Sonnenschein und neun Genossen Pachtgeld für die zur Anlage des Fußweges zwischen der Schützenstraße und Sunderweg angepachteten Grundstücke — fällt in Folge Kündigung fort — . . . . .	—	—	81	84	82	04
		Sonstige Ausgaben . . . . .	5	—	5	—	—	—
	E.	Forsten:						
		a) Forstbetrieb:						
		aa) Befoldungen:						
		1. Berger, Gemeinde-Oberförster . . . . .	1 050	—	1 050	—	1 050	—
		2. Middeldorf, Gemeindeförster . . . . .	2 000	—	2 000	—	2 000	—
		3. Dienstkleidung für Middeldorf und den aus Abtheilung bb besoldeten Forstschutzbeamten Victor — fällt fort — . . . . .	—	—	222	—	222	—
		bb) Kultur- und Beaufsichtigungskosten, einschl. der Befoldung des Forstwärters Victor von 1200 Mk. und Unterhaltung der Baumschule . . . . .	2 000	—	2 000	—	1 481	61
		cc) Hauerlohn . . . . .	500	—	500	—	516	70
		dd) Lasten und Abgaben . . . . .	738	—	738	—	713	43
		ee) Feuerversicherungsbeiträge:						
		Für das Haus Ewing, Holzstraße Nr. 11, auf besondere Anweisung . . . . .	10	60	313	10	10	60
		— Die Feuerversicherungsbeiträge für Versicherung der Waldbestände sind bis 31. Dezember 1902 im Voraus gezahlt — . . . . .	—	—	—	—	297	28
		ff) Bauliche Unterhaltung des vorstehend näher bezeichneten Hauses . . . . .	150	—	100	—	—	—
		gg) Pachtgeld an die Armentasse für einen Theil des zur Baumschule gezogenen Weidekampes im Westerholz, Flur 25, Nr. 702/69, groß 1 ha 38 a 66 qm . . . . .	132	52	132	52	132	52
		hh) Sonstige Ausgaben:						
		Insertions- und Stempelposten zc. . . . .	410	—	410	—	310	60
		Latus	10 091	12	11 576	25	9 589	15

**Einnahme.**

**Rämmereikasse**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anjaß				Rechnungs- ergebniß	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	ß	M	ß	M	ß
I.	E.	Transport	38 014	20	26 331	85	26 323	43
		4. Crüwell, W., Buchdruckereibesitzer, für die Erlaubniß zur Einfriedigung der Schonung, Forstbistrikt Enggel, mit Stacheldraht und Anbringung zweier Thore, fällig am 1. April 1899 im Voraus . . . . .	5	—	5	—	5	—
		Der Brauereibesitzer Habich bezw. dessen Erben zahlen für die Anlage eines Zugangsweges von der Besizung Tivoli zu dem westlich von der Fliederstraße zum Westerholz führenden Wege an die Armenkasse eine jährliche Anerkennungsgebühr von 5 Mk.						
		dd) Forststrafgelder . . . . .	10	—	30	—	18	30
		ee) Beitrag der Reinoldikirchengemeinde zu den Besoldungen der Forstbeamten . . . . .	150	—	150	—	150	—
		ff) Sonstige Einnahmen, Verzugszinsen zc. . . . .	—	—	—	—	—	—
		b) Promenaden-Anlagen im Westerholz und Burgholz:						
		Lehmann, Polizeisergeant, Miete für das Forsthaus im Burgholz, fällig am 1. Mai, 1. August, 1. November 1899 und 1. Februar 1900 nachher . . . . .	500	—	500	—	483	33
	F.	Jagdpachtzins:						
		Aus auswärtigen Gemeinden nach besonderer Anweisung . .	90	—	70	—	391	95
		Summa Tit. I	38 769	20	27 086	85	27 372	01
		Ueberschuß 25 508,78 Mk.						

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang				Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	3	M	3	M	3
I.	E.	Transport	10 091	12	11 576	25	9 589	15
		b) Für die Promenaden-Anlagen im Westerholz und Burgholz.						
		aa) Unterhaltung und Reinigung der Promenadenwege und sonstigen Anlagen, Schneiden der Rasenkanten und Rasen- plätze, ferner Unterhaltung der Brücken, Durchlässe, Pavillons, Bänke zc. . . . .	2 500	—	2 500	—	1 561	94
		bb) Zur Düngung der Rasenplätze am Friedenbaum und im Burgholz . . . . .	150	—	150	—	—	—
		cc) Bauliche Unterhaltung des Wirthschaftshauses im Burgholz und des Mobiliars, Unterhaltung der Wasserleitung und Wassergeld . . . . .	500	—	500	—	433	40
		dd) Feuerversicherungsbeiträge, auf besondere Anweisung . .	19	30	19	30	19	30
F.		Erstattete Jagdpachtgelder . . . . .	—	—	—	—	—	—
		Summa Tit. I	13 260	42	14 745	55	11 603	79



Tit.	Abth.	Gegenstand	Umsatz		Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899 M. J.	für das Vorjahr M. J.	M. J.	M. J.
II.		<b>Kapitalvermögen.</b>				
	A.	<b>Rämmereifonds:</b>				
		a) Grundbuchlich eingetragene Pfanddarlehn: Nichts.				
		b) Grundbuchlich eingetragene, nicht beizutreiben gewesene Gemeindesteuern:				
		1. Böcker, August, Fuhrunternehmer, 170 Mt. Umsatzsteuer, 5% Zinsen, fällig je zur Hälfte am 4. September 1899 und 4. März 1900	8 50	—	—	—
		2. Mikolajczak, Ignaz, Fabrikarbeiter, 265 Mt. Umsatzsteuer 5% Zinsen, fällig am 9. November 1899	13 25	—	—	—
		3. Hahne, Friedrich, Uhrmacher, Eheleute, 40,36 Mt. Zuschlag zur Gebäudesteuer, 5% Zinsen, fällig je zur Hälfte am 1. Juli 1899 und 2. Januar 1900	2 02	—	—	—
		c) Werthpapiere:				
		1. 1067 Stück Gasaktien zum Nennwerthe von 320 100 Mt., Dividende 20 vom Hundert, fällig am 1. Novbr. 1899	64 020	64 020	64 020	—
		2. 52 Stück Schuldscheine der Dortmunder Aktien-Gesellschaft für Gasbeleuchtung à 1000 Mt. = 52 000 Mt., Zinsen zu 4 1/2%, fällig am 1. Juli 1899 und 2. Januar 1900	2 340	2 475	2 662	50
		3. Beteiligung bei der Transport-Gesellschaft auf dem Dortmund-Ems-Kanal 200 000 Mt., worauf 150 000 Mt. eingezahlt sind. Gewinn ist noch nicht zu erwarten.				
		4. Bei der hiesigen Reichsbankhauptstelle behufs Eröffnung eines Giro-Kontos hinterlegt 1000 Mt. — zinslos —				
		d) Sparkasseneinlagen auf Buch Reihe 2 Nr. 25579 im Betrage von 4927,97 Mt., 3% Zinsen, fällig am 2. Januar 1900	147 81	495 15	392	53
		e) Ausstehende Straßenbaukosten nach dem besonderen Verzeichnisse 1 640 913 Mt., unverzinslich. An Kanalbaukosten werden für das laufende Meter Baufront 5,80 Mt. bzw. 4,00 Mt. erhoben.				
	B.	<b>Kreisfonds: Nichts.</b>				
	C.	<b>Dispositions- und Betriebsfonds:</b> Zinsen von vorübergehend in laufender Rechnung bei der Sparkasse belegten Beständen, namentlich von eingehenden Grundstückskaufgeldern	200	200	—	—
		Summa Tit. II	66 731 58	67 190 15	67 075	03
		Ueberschuß 66 721,58 Mt.				
III.		<b>Allgemeine Verwaltung.</b>				
	A.	Stadthaus Olpe Nr. 1, wird zu dienstlichen Zwecken benutzt.				
	B.	Häuser Olpe 3 und 5, werden zu dienstlichen Zwecken benutzt. Magistratsbote Böhm, welcher zugleich die Geschäfte eines Kastellans in den Häusern Olpe 1, 3 und 5 versieht, hat im Hause Olpe 3 eine Dienstwohnung.				
	C.	Verwaltungsgebäude I, Berswordtstraße Nr. 2, wird zu dienstlichen Zwecken benutzt. Der Kassenbote Kresting, zugleich Kastellan, hat daselbst Dienstwohnung.				
		Latus				

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	h	M	h	M	h
II.		<b>Kapitalvermögen.</b>						
		Zu vergütende Zinsen bei Erwerbung von Werthpapieren . . .	10	—	10	—	—	—
		Sonstige Ausgaben, Gerichtskosten, Bekanntmachungskosten . . .						
		Summa Tit. II per se	10	—	10	—	—	—
III.		<b>Allgemeine Verwaltung.</b>						
	A.	Befoldungen, Ruhegehälter, Unterstützungen und sonstige persön- liche Ausgaben laut besonderer Nachweisung:						
		a) Magistratsmitglieder . . . . .	61 600	—	57 750	—	55 625	—
		b) Rassenbeamte . . . . .	93 075	—	85 487	50	77 772	35
		c) Bureaubeamte:						
		aa) Generalbureau (I) . . . . .	12 450	—	7 300	—	7 300	—
		bb) Bureau für Militär- und Beerdigungssachen (Ia) . . .	6 650	—	6 425	—	5 900	—
		cc) Bureau für die Verwaltung des Armenwesens, der milden Stiftungen, des Krankenhauses usw. (III) . . .	14 850	—	15 100	—	12 500	—
		Latus	188 625	—	172 062	50	159 097	35

**Einnahme.**

Stämmereikasse

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			M.	h.	M.
III.		Transport			
	D.	Verwaltungsgebäude II, Betenstraße 28, wird zu dienstlichen Zwecken benutzt. Im Kellergeschoß befinden sich die Dienstwohnungen des Boten und Kastellans Görz und des Heizers Wippermann.			
	E.	Verwaltungsgebäude, Kleppingstraße Nr. 27; wird zu dienstlichen Zwecken benutzt. Hinnermann, Polizeisergeant und Kastellan, Miethe, fällig am 1. Juli, 1. Oktober 1899, 2. Januar und 1. April 1900 nachher . . . . .	120	-	120
	F.	Haus Betenstraße Nr. 19, angemietet zu dienstlichen Zwecken. In demselben hat der Bote und Kastellan Rosenbaum Dienstwohnung.			
	G.	Beiträge zu den Verwaltungskosten:			
		a) Vieh- und Schlachthofkasse . . . . .	1 500	1 500	1 000
		b) Wasserwerkasse . . . . .	3 000	3 000	2 000
		c) Elektrizitätswerkasse . . . . .	3 000	-	-
		d) Hafenkasse . . . . .	2 000	-	-
		e) Riefelfelderkasse nichts, da die Einrichtung noch nicht vollendet und deshalb ein besonderer Haushaltsplan noch nicht aufgestellt ist.			
		f) Badeanstaltentasse . . . . .	2 700	2 700	2 000
		g) Armenkasse . . . . .	12 000	12 000	6 500
		h) Krankenhauskasse und Tuden-Stiftung, 3000 und 250 Mk	3 250	3 190	2 234 55
		i) Kohlgartenstiftskasse . . . . .	255	250	251 02
		k) Sparkasse, einschl. Beitrag zu den Heizungs- und Reinigungslosten . . . . .	10 000	10 000	7 000
		l) Gymnasialkasse . . . . .	1 500	1 500	-
		m) Realgymnasialkasse . . . . .	1 000	1 000	-
		n) Realschulkasse . . . . .	1 000	1 000	-
		o) Mädchenschulkasse . . . . .	1 000	1 000	-
		p) Fortbildungsschulkasse . . . . .	500	500	-
		q) Kasse der evangelischen Schulgemeinde:			
		1. Beitrag zu den Bureaufosten . . . . .	75	75	75
		2. Für die dem ersten Rektor gestellte Schreibhülse . . . . .	600	600	600
		3. Für die Kassenverwaltung von den eingehenden Schulsteuern, Schulversäumnisstrafen, Kapital- und Miethzinsen zc. bis zu 120 000 Mk. 3 vom Hundert, vom Mehrbetrag 2 1/2 vom Hundert, bei Ausführung von Bauten 1/2 vom Hundert der Bausumme, nach dem dreijährigen Durchschnitt abgerundet auf . . . . .	15 000	14 000	18 086 89
		r) Kasse der altkatholischen Schulgemeinde, für deren Verwaltung 4 % Hebegebühren von den laufenden Einnahmen an Schulsteuern, Schulversäumnisstrafen, Zinsen und Miethen, bei Ausführung von Bauten 1/2 % der Bausumme . . . . .	300	250	360 20
		Latus	58 800	52 565	40 227 66

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ausgabe		Rechnungsergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	S	M	S		
III.	A.	Transport	188 625	50	172 062	50	159 097	35
		dd) Bau-Bureau (IV) . . . . .	22 600	—	20 350	—	16 550	—
		ee) Bureau für Steuern (Va) . . . . .	16 750	—	16 050	—	15 350	—
		ff) Bureau für Steuermeldungen (Vb) . . . . .	4 750	—	—	—	—	—
		gg) Bureau für Invaliditäts- u. Altersversicherung, Krankenkassen, Sterbe- und Unterstützungskassen, Innungskassen zc. (VI) . . . . .	4 850	—	3 250	—	2 950	—
		hh) Statistisches Amt (VII) . . . . .	7 050	—	6 650	—	6 500	—
		ii) Bureau für Finanzsachen (VIII) . . . . .	1 800	—	1 600	—	1 600	—
		kk) Rechnungsamt . . . . .	10 662	50	8 600	—	7 946	43
		ll) Bureau der Stadtverordneten-Versammlung . . . . .	600	—	600	—	600	—
		d) Für Schreibhülfe in den Bureaus I, Ia, III, IV, Va, Vb, VI, VII und VIII und im Rechnungsamte, ferner für außergewöhnliche Arbeiten und zu besonderen Vergütungen, einschließlich der Beiträge zur Altersversorgungskasse . . . . .	74 000	—	60 000	—	54 466	15
		e) Unterbeamte . . . . .	11 700	—	10 500	—	9 920	22
		f) Technische Beamte der Bauverwaltung . . . . .	71 875	—	62 666	67	46 519	41
		g) Für Vertretung in Krankheitsfällen . . . . .	1 000	—	1 000	—	112	50
		h) Ruhegehälter und Unterstützungen . . . . .	2 255	—	2 255	—	2 255	—
		Summa Tit. III A	418 517	50	365 584	17	323 867	06
	B.	Sächliche Ausgaben:						
		a) Bauliche Unterhaltung des Stadthauses Olpe Nr. 1, der Häuser Olpe Nr. 3 und 5, Berswordtstraße Nr. 2, Betenstraße Nr. 19 und 28 und Kleppingstraße 27, einschl. der Kosten für die Unterhaltung der elektrischen Schellenanlage . . . . .	3 500	—	3 000	—	3 694	66
		b) Prüfung der Blitzableiteranlagen . . . . .	250	—	250	—	210	85
		c) Feuer- pp. Versicherungsbeiträge auf besondere Anweisung. Die an die Provinzial-Feuerversicherungs-Sozietät zu entrichtenden Beiträge sind im Jahre 1898 auf 10 Jahre vorausbezahlt. . . . .	50	—	305	75	316	99
		d) Miethzins für das Haus Betenstraße Nr. 19, bis 1. Mai 1900 auf halbjährliche Kündigung gemiethet, am Schlusse eines jeden Vierteljahres zahlbar . . . . .	6 000	—	6 000	—	6 000	—
		e) Heizung, Unterhaltung der Heizungsanlagen einschl. Besoldung des Heizers Wippermann — 2,50 Mk. täglich bei freier Wohnung — und Schornsteinreinigung . . . . .	8 000	—	6 500	—	6 981	84
		f) Beleuchtung, einschl. Unterhaltung der Beleuchtungsanlagen . . . . .	9 000	—	8 000	—	6 855	40
		g) Reinigung in den Häusern Olpe 1, 3, 5, Berswordtstr. 2, Betenstraße 19 und 28, Kleppingstr. 27, einschl. des Wassergeldes und Unterhaltung der Wasserleitung . . . . .	7 500	—	6 000	—	6 203	86
		h) Unterhaltung und Ergänzung des Inventars, einschl. der Meßwerkzeuge, Unterhaltung sowie Bedienung der Uhr im Amtszimmer des Oberbürgermeisters und im Verwaltungsgebäude Berswordtstr. 2 an den Großuhrmacher Orthmann auf Liquidation 30 Mk. und für den Fernsprechananschluß des Stadtbauamts Nr. 544 — 150 Mk. . . . .	9 000	—	6 000	—	8 615	48
		Latus	43 300	—	36 055	75	38 879	08

**Einnahme.**

**Rämmereikasse**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs-	
			für	für das	ergebnis	
			1899	Vorjahr	für	
			M	S	M	S
III.	G	Transport	58 800	52 565	40 227	66
		s) Kasse der katholischen Schulgemeinde:				
		1. Beitrag zu den Bureaukosten	75	75	75	—
		2. Für die dem Rektor Heggen gestellte Schreibhülfe	500	500	61	79
		3. Für Erhebung der Schulsteuern und Schulversäumnisstrafen, 2 vom Hundert	1 900	1 850	1 997	73
		t) Handelskammer:				
		1. Beitrag zu den Heizungs-, Beleuchtungs- und Reinigungskosten am 1. Juli 1899 im Voraus	30	30	30	—
		2. Hebegebühren für Einziehung der Beiträge, 3% von etwa 28 000 Mk.	840	850	1 050	31
		u) Hebegebühren für die zwangsweise eingezogenen Kirchensteuern und Kultusabgaben 8%	600	500	776	26
		v) Kasse des Wohlthätigkeitsvereins, Beitrag zu den Heizungs- und Beleuchtungskosten, zahlbar zur Hälfte je am 1. Oktober 1899 und 2. Januar 1900	60	60	60	—
		w) Invaliditäts- und Altersversicherungs-Anstalt zu Münster, Vergütung für Kontrolgeschäfte — Gewährung einer Vergütung an den Oberstadtssekretär Stolzenburg vorbehalten	500	—	—	—
H.		Mahn- und Pfändungsgebühren	24 100	22 600	26 569	96
I.		Kosten in Verwaltungskreitsachen	700	600	865	35
K.		Sonstige Einnahmen: Ordnungstrafen, Nachlaß auf die Kosten für den Gasverbrauch zc. nach dem dreijährigen Durchschnitt	1 850	1 700	2 031	66
		Summa Tit. III	89 955	81 330	73 745	72
IV.		<b>Polizei-Verwaltung und sonstige Einrichtungen zur öffentlichen Sicherheit.</b>				
	A.	<b>Allgemeine Verwaltung:</b>				
		a) Ahlgrimm, Polizei-Sergeant, Mietho für eine Wohnung im Polizeipferdestallgebäude, fällig vierteljährlich im Voraus am 1. Mai, 1. August, 1. November 1899 und 1. Februar 1900	60	80	95	—
		b) Polizeistrafen	26 000	25 000	27 112	70
		c) Gebühren für Auskunftsertheilungen des Meldeamts:				
		aa) an Private	200	150	242	75
		bb) an die Kassen der evangelischen Kirchengemeinden	120	120	120	—
		cc) an die Kassen der katholischen Kirchengemeinden	170	170	170	—
		d) Evangelische Schulgemeinde, Beitrag zum Gehalt eines Schutzmanns für das Zuführen der säumigen Schüler	600	600	1 200	—
		e) Katholische Schulgemeinde desgl.	600	600	600	—
		f) Sonstige Einnahmen: Ordnungstrafen, Erlös aus beschlagnahmten Gegenständen, für Dünger aus dem Pferdehülle der berittenen Polizeimannschaften zc. nach dem dreijährigen Durchschnitt	1 800	1 000	3 333	24
		Latus	29 550	27 720	32 873	69



Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebnisß	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	h	M	h	M	h
III.	B.	Transport	43 300	—	36 055	75	38 879	08
		i) Unterhaltung und Ergänzung der Bibliothek, einschl. Buchbinderlohn und einschl. 200 Mk. für das statistische Amt .	1 600	—	1 400	—	1 574	03
		k) Zeichen- und Schreibmaterialien . . . . .	10 500	—	10 000	—	9 397	22
		l) Druckkosten, einschl. 1000 Mk. für das statistische Amt .	15 000	—	11 500	—	14 423	84
		m) Buchbinderarbeiten, einschl. 950 Mk. für Hefen der Akten	2 800	—	2 500	—	2 471	83
		n) Porto, Stempel, Bekanntmachungs- und Gerichtskosten, Anwaltsgebühren . . . . .	15 000	—	11 500	—	14 659	59
		o) Zeitungsabonnements . . . . .	350	—	350	—	284	50
		p) Tagegelder und Reisekosten . . . . .	3 500	—	3 000	—	3 318	—
		q) Sonstige Ausgaben, einschl. Umzugskosten . . . . .	4 000	—	2 500	—	3 402	23
		Summa Tit. III B	96 050	—	78 805	75	88 410	82
		hierzu Summa Tit. III A	418 517	50	365 584	17	323 867	06
		Summa Tit. III	514 567	50	444 389	92	412 277	38
		Zuschuß 424 612,50 Mk.						
IV.		<b>Polizei-Verwaltung und sonstige Einrichtungen zur öffentlichen Sicherheit.</b>						
	A.	<b>Allgemeine Verwaltung:</b>						
		a) Besoldungen laut besonderer Nachweisung:						
		aa) Executivbeamte . . . . .	211 445	—	194 060	—	189 943	92
		bb) Bureaubeamte . . . . .	56 900	—	55 550	—	56 674	40
		b) Ruhegehälter und Unterstützungen . . . . .	8 526	—	1 561	—	1 830	—
		c) Sächliche Ausgaben:						
		aa) Abonnement und Buchbinderlohn für die Gesetzsammlung, das Central-Polizeiblatt, das Amtsblatt, das Justizministerialblatt, das Criminal-Polizeiblatt und 10 Exemplare des Central-Steckbrief-Anzeigers . . . . .	75	—	75	—	49	30
		bb) Beschaffung der Mäntel und Ausrüstungsgegenstände der Executivbeamten . . . . .	7 000	—	6 000	—	5 974	30
		cc) Unterhaltung und Ausrüstung der Dienstpferde:						
		1. Bauliche Unterhaltung des Stallgebäudes . . . . .	100	—	50	—	81	44
		2. Fourage und Streu . . . . .	3 900	—	3 500	—	3 827	—
		3. Fußbeschlag und Pferdearznei . . . . .	400	—	400	—	398	75
		Latus	288 346	—	261 196	—	258 779	11

**Einnahme.**

**Rämmereitasse**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anzahl		Rechnungs-		
			für 1899	für das Vorjahr	ergebnis für 1897/98		
			M	S	M	S	
IV.	A.	Transport	29 550	—	27 720	—	32 873 69
		Summa Tit. IV A	29 550	—	27 720	—	32 873 69
	B.	<b>Polizeigefängnisse:</b>					
		a) Steinstraße Nr. 50: Ludwig, Polizeisergeant, hat als Gefangenwärter freie Dienstwohnung.					
		b) Adlerstraße Nr. 8: Nerlich, Polizei-Wachtmeister, Miethe monatlich im Voraus — Blume, Polizei-Sergeant, hat als Gefangenwärter freie Dienstwohnung.	120	—	120	—	120 —
		c) Ringstraße Nr. 1: 1. Raumann, Polizei-Kommissar, Miethe, vierteljährlich am 1. Mai, 1. August, 1. November 1899 und 1. Februar 1900 fällig . . . . .	300	—	300	—	300 —
		2. Regel, Polizei-Wachtmeister, Miethe monatlich im Voraus — Arndt, Polizei-Sergeant, hat als Gefangenwärter freie Dienstwohnung.	150	—	150	—	150 —
		d) Kintrop, Polizei-Kommissar, Miethe für eine Wohnung im angemieteten Hause Bleichmarschstraße Nr. 7, vierteljährlich am 1. Mai, 1. August, 1. November 1898 und 1. Februar 1900 nachträglich fällig . . . . .	300	—	300	—	225 —
		e) Sonstige Einnahmen, erstattete Haftkosten, Nachlas auf die Kosten für den Gasverbrauch zc. . . . .	170	—	170	—	150 71
		Summa Tit. IV B	1 040	—	1 040	—	945 71

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebniß	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	l	M	l	M	l
IV.	A.	Transport	288 346	—	261 196	—	258 779	11
		4. Unterhaltung und Ergänzung der Ausrüstungs- gegenstände und Stallutensilien . . . . .	400	—	250	—	417	50
		5. Heizung, Beleuchtung und Wassergeld . . . . .	200	—	150	—	154	68
		6. Löhne für die Pferdepfleger, einschl. der Beiträge zur Kranken- und Altersversicherungskasse . . . . .	1 150	—	1 150	—	1 154	10
		7. Ergänzung des Pferdebestandes . . . . .	1 000	—	1 000	—	1 014	90
		8. Sonstige Ausgaben Feuerversicherungsbeiträge im Jahre 1898 im Voraus bezahlt — fällt fort — . . . . .	50	—	50	—	15	60
		— — — — —	—	—	21	16	18	03
		dd) Sonstige Ausgaben: Umzugskosten, Kosten für Aufnahme von Stenogrammen, Theaterwache, Ueberwachung der Versammlungen und größeren Festlichkeiten zc. . . . .	4 500	—	3 500	—	4 670	79
		Summa Tit. IV A	295 646	—	267 317	16	266 224	71
	B.	Polizeigefängnisse:						
		a) (Kleppingstraße, Stein-, Adler- und Ringstraße) bauliche Unterhaltung . . . . .	2 000	—	2 000	—	1 622	88
		b) Verpflegung, Reinigung und Transport der Gefangenen . . . . .	4 600	—	4 600	—	4 367	36
		c) Heizung und Schornsteinreinigung . . . . .	1 600	—	1 200	—	1 674	60
		d) Beleuchtung, einschl. Unterhaltung der Gasleitung . . . . .	1 300	—	1 000	—	1 278	92
		e) Reinigung, Wassergeld und Unterhaltung der Wasser- leitung . . . . .	300	—	250	—	259	—
		f) Den Gefangenwärtern der Polizeistationen an der Stein- und Adlerstraße, sowie der neu zu errichtenden Station für Reinigung und Heizung der Bureau Räume je 60 Wk. auf besondere Anweisung . . . . .	180	—	120	—	120	—
		g) Dieck, Wilhelmine, Ww., Miethe für die im Hause Bleich- marchstraße Nr. 7 bis 1. Mai 1900 angemieteten Räume für die Polizeistation V, zahlbar am Schlusse eines jeden Vierteljahres, und zwar am 1. Mai, 1. August, 1. November 1899 und 1. Februar 1900 . . . . .	900	—	900	—	675	—
		Dazu sonstige Ausgaben auf besondere Anweisung . . . . .	100	—	—	—	—	—
		h) Kintrop, Polizeikommissar, für Besorgung der Reinigung, Heizung und Beleuchtung der Polizeistation V, einschl. der Arrestzellen, zahlbar am Schlusse eines jeden Vierteljahres, und zwar am 1. Mai, 1. August, 1. November 1899 und 1. Februar 1900 . . . . .	200	—	200	—	150	—
		i) Mietzins für eine neu einzurichtende Polizeistation auf Anweisung . . . . .	800	—	—	—	—	—
		k) Sonstige Ausgaben: Gebäudesteuer, Kanalabgaben, Unterhaltung des In- ventars zc. . . . .	300	—	300	—	415	52
		Summa Tit. IV B	12 280	—	10 570	—	10 563	28

**Einnahme.**

**Rämmereifasse**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis für					
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98					
			M	S	M	S	M	S		
IV.	C.	<b>Gesundheitspolizei:</b>								
		a) Strafen für Uebertretung der in Bezug auf die Nahrungsmittel bestehenden gesetzlichen Bestimmungen einschl. erstatteter Untersuchungskosten und Erlös aus beschlagnahmten Gegenständen . . . . .	4 800	—	4 800	—	247	50		
		b) Kurkostenbeiträge von Prostituirten . . . . .	600	—	600	—	629	—		
		c) Kosten für Benutzung des Desinfektions-Apparates . . . . .	225	—	180	—	283	—		
		d) Gebühren für Untersuchung des Viehes auf den Zucht- und Faselviehmärkten . . . . .	6 000	—	—	—	—	—		
		e) Sonstige Einnahmen . . . . .	—	—	—	—	—	—		
		<b>Summa Tit. IV C</b>			11 625	—	5 580	—	1 159	50
		D.	<b>Feuerlöschwesen:</b>	a) Miethe für das neue Feuerwehrhaus, und zwar:						
				1. Oberfeurmann Mißelke . . . . .	210	Mt.				
				2. Feuermann Hartmann . . . . .	130	"				
	3. " Dingel . . . . .			140	"					
	4. " Baumgart . . . . .			140	"					
	5. " Obijon . . . . .			195	"					
	6. " Pieper . . . . .	130	"							
	7. " Stölke . . . . .	210	"							
8. " Lahme . . . . .	140	"								
in monatlichen Raten nachher fällig.			1 295	—	—	—	—			
		b) für Wachen in Kunstreiterbuden u. s. w. . . . .	200	—	—	—	—			
		c) für Arbeiten an städtischen Gebäuden u. s. w. . . . .	500	—	—	—	—			
		d) Nachlaß auf die Kosten für den Gasverbrauch u. s. w. . . . .	200	—	300	—	624	21		
		— Vieh- und Schlachthofkasse, Entschädigung für Regulirung der Waagen des Vieh- und Schlachthofes durch den städt. Brandmeister — fällt fort — . . . . .	—	—	150	—	—			
<b>Summa Tit. IV D</b>			2 195	—	450	—	624	21		

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ausgabe		Rechnungsergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	h	M	h	M	h
IV.	C.	<b>Gesundheitspolizei:</b>						
		a) Für allgemeine Zwecke . . . . .	1 000	—	300	—	993	65
		b) Für das Impfwesen, einschl. 200 Mt. Lokalmiethe, zahlbar Ende März 1900 an die Vieh- und Schlachthofkasse . . . . .	2 700	—	2 600	—	2 663	97
		c) Für das Hebeammenwesen . . . . .	—	—	—	—	—	—
		d) Für die Untersuchung der Schüler in den Volksschulen in Bezug auf Haut- und Kopfkrankheiten, sowie für die unter Controle stehenden weiblichen Personen . . . . .	3 500	—	3 500	—	3 400	—
		e) Kur- und Verpflegungskosten für die unter Controle stehenden weiblichen Personen und sonstige bezügliche Ausgaben . . . . .	10 000	—	10 000	—	8 778	—
		f) Für die Ueberwachung der Viehmärkte auf besondere Anweisung . . . . .	6 000	—	1 800	—	1 800	—
		g) Städtische Nahrungsmittel-Untersuchungsanstalt: Persönliche und sächliche Ausgaben . . . . .	7 300	—	7 300	—	2 603	10
		h) Für den Transport und die Aufnahme Verunglückter . . . . .	150	—	150	—	79	—
		i) Unterhaltung einer Unfallstation in der Steinstraße . . . . .	750	—	—	—	—	—
		k) Sonstige Ausgaben . . . . .	150	—	150	—	699	97
		Summa Tit. IV C	31 550	—	25 800	—	21 017	69
	D.	<b>Feuerlöschwesen:</b>						
		a) Berenberg, vorläufig angestellter Brandmeister mit der bisherigen Befoldung als Vollziehungsbeamter . . . . .	1 550	—	2 650	—	2 250	—
		b) Bauliche Unterhaltung des Feuerwehrhauses, des Steigerhauses, Kosten der Heizung, Beleuchtung und Reinigung, einschl. Wassergeld, Entwässerungsgebühren und Straßenreinigungskosten . . . . .	1 500	—	—	—	(siehe Pos. m)	
		c) Anschaffung, Ergänzung und Unterhaltung der Feuerlöschgeräte . . . . .	2 000	—	2 000	—	1 379	28
		d) Anschaffung und Unterhaltung der Uniformen und Ausrüstungsgegenstände sämtlicher Feuerwehrleute . . . . .	1 500	—	1 000	—	1 180	40
		e) Spritzenfahren . . . . .	100	—	100	—	30	—
		f) Aufwand der freiwilligen Bürgerwehr und der Löschabtheilungen beim Verbandsfest, Botenlohn, für Annoncen, und Drucksachen, ferner Honorar für den Hornistenlehrer . . . . .	1 800	—	1 800	—	1 841	84
		g) Versicherung der Mitglieder der Wehr- und Löschabtheilungen bei der Unfallkasse in Münster, Beiträge zur Kranken- und Altersversorgungskasse, sowie Aufwendungen bei ungewöhnlichen Unfällen . . . . .	300	—	500	—	221	37
		h) Instandhaltung der Feuermelde-Anlagen . . . . .	600	—	500	—	908	55
		i) Löhne des Oberfeuermanns 1460 Mt. und der 10 Feuerwehrmänner à 1267 Mt. 50 Pf. = 12 675 Mt., zusammen . . . . .	14 135	—	11 800	—	10 007	49
		k) Löhne für Sicherheitswachen, von der freiwilligen Feuerwehr gestellt . . . . .	600	—	300	—	26	—
		l) An die Königl. Eisenbahn-Hauptkasse in Essen Anerkennungsgebühr einer Fernspretleitung über die Rhein. Eisenbahn an der Märkischenstraße von der Feuerwache nach dem Wasserwert 1 Mt. + 20 Pf. Porto = 1,20 Mt., zahlbar am 1. April 1899 im Voraus . . . . .	1 20	—	1 20	—	—	—
		m) Sonstige Ausgaben . . . . .	300	—	500	—	1 974	08
		Summa Tit. IV D	24 386	20	21 151	20	19 819	01



**Einnahme.**

**Kämmereikasse**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	h	M	h	M	h
IV.	E.	Baupolizei: Gebühren für die Thätigkeit der Baupolizei nach dem Ergebnisse der Rechnungsjahre 1897/98 und 1898/99 . . . . .	30 000	—	34 000	—	30 493	97
		Summa Tit IV E per se						
	F.	Revision der Maaße und Gewichte: Nichts.						
	G.	Insgemein: Nichts.						
		<b>Wiederholung des Tit. IV.</b>						
	A.	Allgemeine Verwaltung . . . . .	29 550	—	27 720	—	32 873	69
	B.	Polizeigefängnisse . . . . .	1 040	—	1 040	—	945	71
	C.	Gesundheitspolizei . . . . .	11 625	—	5 580	—	1 159	50
	D.	Feuerlöschwesen . . . . .	2 195	—	450	—	624	21
	E.	Baupolizei . . . . .	30 000	—	34 000	—	30 493	97
	F.	Revision der Maaße und Gewichte . . . . .	—	—	—	—	—	—
	G.	Insgemein . . . . .	—	—	—	—	—	—
		Summa Tit. IV	74 410	—	68 790	—	66 097	08

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M.	h.	M.	h.	M.	h.
IV.	E.	Baupolizei: Nichts. (Die persönlichen Ausgaben erscheinen unter Tit. III.)	—	—	—	—	17	50
	F.	Revision der Maße und Gewichte . . . . .	500	—	100	—	108	—
		Summa Tit. IV F per se						
	G.	Insgemein:						
		a) Für Instandhaltung der Controluhren, Controlkasten und der Stadthausuhr an den Uhrmacher Orthmann auf besondere Liquidation bezw. Anweisung 95 Mk. und für außergewöhnliche Reparaturen	150	—	150	—	92	—
		b) An das Kaiserliche Telegraphen-Amt hier für den Anschluß an die Fernspretleitung 157,50 Mk., sowie für Unterhaltung der Fernsprechanlagen . . . . .	400	—	400	—	389	47
		c) Sonstige Ausgaben . . . . .	100	—	100	—	—	—
		Summa Tit. IV G	650	—	650	—	481	47
		<b>Wiederholung des Tit. IV.</b>						
	A.	Allgemeine Verwaltung . . . . .	295 646	—	267 317	16	266 224	71
	B.	Polizeigefängnisse . . . . .	12 280	—	10 570	—	10 563	28
	C.	Gesundheitspolizei . . . . .	31 550	—	25 800	—	21 017	69
	D.	Feuerlöschwesen . . . . .	24 386	20	21 151	20	19 819	01
	E.	Baupolizei . . . . .	—	—	—	—	17	50
	F.	Revision der Maße und Gewichte . . . . .	500	—	100	—	108	—
	G.	Insgemein . . . . .	650	—	650	—	481	47
		Summa Tit. IV	365 012	20	325 588	36	318 231	66
		Zuschuß 290 602,20 Mk.						

**Einnahme.**

**Rämmereikasse**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis		
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98		
			M	h	M	h	
V.		<b>Steuerverwaltung.</b>					
	A.	Grundstücksumsatzsteuer . . . . .	300 000	—	135 000	—	237 651 14
	B.	Hundesteuer . . . . .	21 000	—	20 500	—	21 986 05
	C.	Steuer von Luftbarkeiten . . . . .	21 000	—	20 000	—	21 563 50
	D.	Wanderlagersteuer . . . . .	200	—	200	—	100 —
	E.	Zur Deckung des Fehlbetrages . . . . .	3 339 400	—	2 907 500	—	2 334 249 69
		Summa Tit. V	3 681 600	—	3 083 200	—	2 615 550 38
		Ueberschuß 2 856 897 Mf. und ohne Abzug der an das Extraordinarium abzuführenden 803 903 Mf. = 3 660 800 Mf.					
VI.		<b>Gemeinde-Anstalten und -Einrichtungen mit Ausschluß der Schulen.</b>					
	A.	Auf dem Gebiete der Industrie, des Handels und Verkehrs:					
		1. Elektrizitätswerk, muthmaßlicher Ueberschuß . . . . .	100 000	—			
		2. Hafenanlage, muthmaßlicher Ueberschuß . . . . .	25 050	—			
		3. Stadtwaage:					
		Gebühren . . . . .	1 200	—	1 200	—	1 290 83
		4. Marktwesen:					
		Standgelber von den Wochenmärkten . . . . .	34 000	—	30 500	—	33 529 85
		5. Anschlagssäulen:					
		Vom Buchdruckereibesitzer F. W. Kuhfus hier laut Vertrag vom 26. Februar 1898 für 25 Säulen bezw. Schalt- häuschen à 60 Mf., vierteljährlich im Voraus 1 500 Mf. außerdem 7 1/2 % der Roheinnahme, veran- schlagt zu . . . . . 300 Mf.	1 800	—	1 025	—	1 025 —
		6. Unterhaltung der Straßen, einschl. der Bürgersteige, öffentlichen Plätze, Brücken usw. sowie der Erleuchtung. Die noch zu erstattenden Straßenbaukosten siehe Tit. II A e					
		a. Rente für die Unterhaltung der Provinzialstraßen . . . . .	15 500	—	15 500	—	15 500 —
		b. Beitrag der Straßenbahn-Gesellschaft zu den Kosten der Pflasterung					
		1. der Wißstraße . . . . . 11 000 Mf.					
		2. der Münsterstraße . . . . . 79 000 Mf.	90 000	—	3 500	—	— —
		c. Pacht- und Miethzins:					
		aa. Mürtens, Selterswasserfabrikant, für 15 Plätze zur Aufstellung von Buden à 100 Mf. auf An- weisung . . . . .	1 500	—	750	—	750 —
		Latus	269 050	—	52 475	—	52 095 68

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebniß	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	h	M	h	M	h
V.		<b>Steuerverwaltung.</b>						
	A.	Für die Veranlagung :						
		a) für Schreibhülfe . . . . .	15 000	—	12 000	—	13 011	04
		b) „ Formulare . . . . .	1 800	—	1 500	—	1 351	78
		c) Sonstige Ausgaben . . . . .	4 000	—	2 700	—	3 693	10
		— an die Armenkasse, Beitrag zu den Besoldungen der Aufsichtsbeamten für Nachforschungen in Steuer- angelegenheiten — fällt wegen Anstellung eines be- sonderen Beamten fort . . . . .	—	—	1 500	—	—	—
	B.	Rückzahlungen auf Gemeindesteuern nichts, da dieselben bei Fest- stellung des Solls berücksichtigt werden . . . . .	—	—	—	—	15 619	72
	C.	An das Extra-Ordinarium zur theilweisen Deckung der außer- gewöhnlichen Ausgaben . . . . .	803 903	—	—	—	—	—
		Summa Tit. V	824 703	—	17 700	—	33 675	64
VI		<b>Gemeinde-Anstalten und -Einrichtungen mit Ausschluß der Schulen.</b>						
	A.	Auf dem Gebiete der Industrie, des Handels und Verkehrs :						
		1. Elektrizitätswerk, nach dem besonderen Voranschlage 260 000 Mk. gewährt Ueberschuß . . . . .	—	—	—	—	—	—
		2. Hafenanlage, gewährt nach dem besonderen Voranschlage Ueberschuß . . . . .	—	—	—	—	—	—
		3. Stadtwaage :						
		a. Unterhaltung, Formulare zc. . . . .	200	—	300	—	93	98
		— Der Feuerversicherungsbeitrag ist bis zum 1. Juli 1908 im Voraus gezahlt. —						
		b. Pacht für das von der Reinoldikirchengemeinde ange- pachtete Wiegehaus, zahlbar 1. Oktober 1899 . . . . .	3	—	—	—	—	—
		4. Marktweesen :						
		a) Pachtzins für die Benutzung des Marienkirchplatzes an die Kirchenkasse . . . . .	400	—	400	—	400	—
		b) Pachtzins für die Benutzung des Reinoldikirchplatzes an die Kirchenkasse . . . . .	400	—	400	—	400	—
		c) für Einziehung des Marktstandgeldes . . . . .	450	—	450	—	292	—
		d) für Marktstandzettel, zahlbar am 1. April 1899 an die Vorschußkasse auf Anweisung . . . . .	201	33	201	33	—	—
		5. Anschlagssäulen :						
		Unterhaltung derselben . . . . .	50	—	50	—	48	80
		6. Unterhaltung der Straßen, einschl. der Bürgersteige, öffentlichen Plätze, Brücken u. s. w. sowie der Erleuchtung :						
		Straßen :						
		a) Unterhaltung der ehemaligen Provinzialstraßen . . . . .	15 500	—	15 500	—	16 885	66
		Latus	17 204	33	17 301	33	18 120	44

**Einnahme.**

**Rämmereikasse**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis für			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	3	M	3	M	3
VI.	A.	Transport	269 050	—	52 475	—	52 095	68
		bb. Anerkennungsgebühren für Benutzung von öffentlichen Plätzen, Straßen und Wegen laut besonderer Nachweisung . . . . .	495	—	483 60	—	485	60
		cc. Straßenbahngesellschaft für Benutzung der Straßen und Plätze auf besondere Anweisung . . . . .	26 000	—	20 000	—	22 734	21
		dd. Für Grasnutzungen laut besonderer Nachweisung bzw. auf besondere Anweisung . . . . .	110	—	110	—	73	75
		d. Beiträge der Anlieger zur Verbesserung des Straßennetzes auf besondere Anweisung . . . . .	500	—	500	—	—	—
		e. Beiträge zur Unterhaltung der Straßen . . . . .	500	—	500	—	846	38
		f. Entschädigung für abgefahrene Bäume . . . . .	10	—	10	—	—	—
		g. Für an Private und andere Verwaltungen abgegebenes und verkauftes Material . . . . .	200	—	200	—	1 121	71
		h. Sonstige Einnahmen . . . . .	150	—	150	—	—	—
		Latus	297 015	—	74 428	60	77 357	33



Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungsergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	S	M	S	M	S
VI.	A.	Transport	17 204	33	17 301	33	18 120	44
		b) Unterhaltung der Straßen und Plätze in der alten inneren Stadt, einschl. der Wallstraßen, sowie Unterhaltung der Chaussees und Verbindungswege außerhalb der Stadt, einschl. 2 Mt. Anerkennungsgebühr für die von der Königl. Eisenbahn-Direktion Essen angepachtete Parzelle, Flur 23, Nr. 538/23, neben der Dorstfelder Brücke, zahlbar am 15. April 1899 an die Stationskasse hier und 1 Mt. Anerkennungsgebühr an den Kaufmann A. Heitmann für die Benutzung seines Grundstücks an der Hamburgerstraße zur Anlage einer Böschung . . . . .	288 000	—	167 500	—	198 986	24
		und zwar:						
		aa) laufende Unterhaltung der gepflasterten Straßen . . . . .					50 000	Mt.
		bb) desgleichen der chauffierten Straßen und Fußwege . . . . .					50 000	"
		cc) Neu- bezw. Umpflasterungen:						
		1. Bornstraße vom Schwanenwall bis Holzhofstraße . . . . .					11 500	Mt.
		2. Hiltrop-Wall, Bordstein-Einfassung . . . . .					5 500	"
		3. Erste Kampstraße von der Hubertsgasse bis zur Ratharinenstraße . . . . .					4 300	"
		4. Töllnerstraße (Umpflasterung von der Märkische- bis Löwenstraße) . . . . .					6 000	"
							27 300	Mt.
		dd) Provinzialstraßen:						
		1. Wißstraße . . . . .					28 000	Mt.
		2. Münsterstraße . . . . .					132 700	"
							160 700	"
							288 000	Mt.
		Die unter dd eingestellten 160 700 Mt. werden unter der Bedingung genehmigt, daß die in der Einnahme eingestellten Beiträge von der Straßenbahn-Gesellschaft in Höhe von 90 000 Mt. eingehen.						
		c) Neuanlagen und Unterhaltung der Bürgersteige und zwar:						
		1. Ostwall (Platten an der Ostseite) . . . . .					1 500	Mt.
		2. Töllnerstraße (Nordseite Mosaikpflaster) . . . . .					1 700	"
		3. Holländische Straße (Platten auf beiden Seiten) . . . . .					2 000	"
		4. Für Unterhaltung und sonstige Neuanlagen . . . . .	17 000	—	40 000	—	40 872	93
		d) Unterhaltung der Brücken und Durchlässe . . . . .	1 000	—	1 000	—	684	31
		e) Für Grunderwerb und sonstige Entschädigungen zur Verbesserung des Straßennetzes . . . . .	50 000	—	50 000	—	59 763	15
		f) Unterhaltung der Straßenschilder, Warnungstafeln und Hausnummern . . . . .	1 000	—	900	—	750	19
		Latus	374 204	33	276 701	33	319 177	26

**Einnahme.**

Rämmereifasse

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebniß			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	h	M	h	M	h
VI.	A.	Transport	297 015	—	74 428	60	77 357	33
		Summa Tit. VI A	297 015	—	74 428	60	77 357	33
	B.	Auf dem Gebiete der öffentlichen Gesundheitspflege:						
		1. Wasserwerk einschl. öffentliche Brunnen. Wasserwerk nach dem besonderen Voranschlage 1 137 800 Mk., Ueberschuß zur Verzinsung und Tilgung des Anlagekapitals sowie zu Abschreibungen	760 000	—	700 000	—	776 318	94
		2. Badeanstalten nach dem besonderen Voranschlage 85 110 Mk. Ueberschuß zur Verzinsung und Tilgung des Anlagekapitals	2 750	—	4 450	—	8 199	20
		3. Viehhof nach dem besonderen Voranschlage 122 362,50 Mk., Ueberschuß zur Verzinsung und Tilgung des Anlagekapitals	57 995	—	52 023	84	62 612	81
		4. Schlachthof nach dem besonderen Voranschl. 188 258 Mk., 6 % des aufgewendeten Anlagekapitals zur Verzinsung und Tilgung	62 543	—	63 107	93	63 107	93
		5. Beerdigungswesen nach dem besonderen Voranschlage 63 800 Mk., Ueberschuß in Anrechnung auf die Verzinsung und Tilgung des Anlagekapitals	5 414	90	2 179	41	12 430	30
		6. Reinigung der Straßen und Plätze sowie Müllverbrennung: Gebühren für Reinigung der Straßen und Wege:						
		Haus Bornstraße Nr. 205 wird für die Zwecke der Straßenreinigung benutzt. Schmied Friedrich Ernst, welcher zugleich als Aufseher und Wächter thätig ist, hat daselbst Dienstwohnung (Werth 100 Mk.).						
		a. Beitrag der Straßenbahn-Gesellschaft, zahlbar ab 1. April j. Jrs. vierteljährlich im Voraus	2 865	37	2 865	37	2 865	37
		b. nach Einschätzung	144 250	—	108 000	—	95 218	49
		c. Zuschlag für bebauete Grundstücke — Abfuhr des Hausunraths	47 600	—	24 000	—	21 499	98
		d. Erlös aus dem Verkaufe von Straßentebricht	500	—	1 135	—	251	40
		e. Beitrag der evangelischen Schulgemeinde zur Unterhaltung der Sprengwagen	50	—	50	—	50	—
		Latus	1 083 968	27	957 811	55	1 042 554	42

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebniß	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	J	M	J	M	J
VI.	A.	Transport	374 204	33	276 701	33	319 177	26
		g) Desgleichen der Grenzsteine, Wegeschranken und Einfriedigungen	2 000	—	1 500	—	2 320	96
		h) Einrichtung und Unterhaltung von Lagerplätzen einschl. der Mietzgen für die Plätze	3 000	—	1 000	—	357	48
		i) Anstrich der Eisentheile an den Gittern und Thoren u. s. w. der städtischen Gebäude und Bedürfnisanstalten.	700	—	—	—	689	87
		— Unterhaltung der Geräthe für die Straßenarbeiter — fällt hier fort, siehe Tit. VI B 6 i	—	—	1 500	—	—	—
		k) Beleuchtung der Straßen:						
		1. An die Dortmunder Aktiengesellschaft für Gasbeleuchtung und für Bedienung der Petroleumlaternen	80 000	—	72 000	—	72 017	41
		2. an den Oberlehrer Professor Bert für die Messung der Lichtstärke	200	—	200	—	200	—
		l) Sonstige Ausgaben	300	—	100	—	245	90
		Summa Tit. VI. A	460 404	33	353 001	33	395 008	88
	B.	Auf dem Gebiete der öffentlichen Gesundheitspflege:						
		1. Wasserwerk, einschl. Unterhaltung der öffentlichen Brunnen:						
		a) Wasserwerk nach dem besonderen Voranschlage 1 137 800,— Mkt., gewährt Ueberschuß	—	—	—	—	—	—
		b) öffentliche Brunnen, Unterhaltung derselben	50	—	50	—	9	80
		2. Badeanstalten, nach dem besonderen Voranschlage 85 110 Mkt., gewähren Ueberschuß	—	—	—	—	—	—
		3. Viehhof, nach dem besond. Voranschlage 122 362,50 Mkt., gewährt Ueberschuß	—	—	—	—	—	—
		4. Schlachthof, nach dem besond. Voranschlage 188 258,— Mkt., gewährt Ueberschuß	—	—	—	—	—	—
		5. Beerdigungswesen nach dem besonderen Voranschlage 63 800 Mkt., gewährt Ueberschuß	—	—	—	—	—	—
		Zuschuß zur Unterhaltung des geschlossenen Westensfriedhofes	1 500	—	2 500	—	2 000	—
		6. Reinigung der Straßen und Plätze und Müllverbrennung:						
		a) Befoldung des Straßenmeisters Holz, einschl. 150 Mkt. Thätigkeitszulage	2 500	—	2 500	—	2 500	—
		b) Befoldung des Gehülfen Wittemeyer auf Anweisung	1 550	—	1 550	—	1 466	24
		c) Reinigung der übernommenen Straßen, Wege und Plätze	135 000	—	108 000	—	108 722	60
		d) Desgleichen derjenigen Straßen und Plätze, deren Reinhaltung der Stadt obliegt	13 500	—	13 500	—	10 590	—
		e) Schnee- und Eisabfuhr	13 000	—	13 000	—	1 846	76
		f) Abfuhr des Hausunraths	38 500	—	35 000	—	26 235	65
		g) Straßenbesprengung, einschl. Unterhaltung der Sprengwagen	18 000	—	18 000	—	12 938	72
		h) Miethen für 4 Bogen des Viadukts in der Knappenbergerstraße an den Eisenbahnfiskus und für hinzutretende Lagerplätze	200	—	200	—	100	—
		Latus	223 800	—	194 300	—	166 409	77

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang				Rechnungsergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	¢	M	¢	M	¢
VI.	B.	Transport	1 083 968	27	957 811	55	1 042 554	42
		7. Entwässerung der Stadt einschl. Rieselfelderanlage:						
		a. Gebühren für Benutzung der städtischen Entwässerungsanlagen	220 000	--	170 000	--	109 383	--
		b. Erlös aus dem Schlamme der Klärbecken	500	--	1 000	--	102	75
		c. Sonstige Einnahmen	150	--	150	--	--	--
		Die Rieselfanlage ist noch nicht vollständig fertig gestellt, es hat daher nach Mittheilung der betreffenden Verwaltungskommission für das Rechnungsjahr 1899 ein Haushaltsplan noch nicht aufgestellt werden können.						
		8. Verbrennung von Thierleichen:						
		Forschepiipe, Chemiker, Miethzins und Antheil am Reingewinn auf besondere Anweisung	600	--	--	--	--	--
		9. Bedürfnisanstalten:						
		Für Benutzung der Aborte der Bedürfnisanstalten auf besondere Anweisung	3 000	--	3 000	--	1 254	95
		10. Promenaden und Parkanlagen:						
		a. Miete für das Gärtnerhaus im Kaiser-Wilhelm-Hain, halbjährlich von Gärtner Wiebcke auf Anweisung	360	--	180	--	--	--
		b. Eintrittsgeld aus dem Besuche der Dunkelkammer daselbst	100	--	100	--	43	50
		c) Erlös aus verkauftem Mischdünger	3 000	--	--	--	422	50
		d) für an andere Verwaltungen abgegebene Pflanzen	200	--	--	--	196	75
		e) Sonstige Einnahmen	100	--	--	--	--	--
		Latus	1 311 978	27	1 132 241	55	1 153 957	87

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebniß für 1897/98			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	S	M	S	M	S
VI.	B.	Transport	223 800	—	194 300	—	166 409	77
		i) Unterhaltung der Geräte der Straßenarbeiter, einschl. Versicherung gegen Feuergefähr . . . . .	2 000	—	—	—	2 064	05
		k) Anschluß der Straßenreinigungsanstalt an die Fernsprechleitung . . . . .	112	50	—	—	—	—
		l) Rückerstattungen auf Straßenreinigungsgebühren . . . . .	250	—	250	—	20	07
		m) Sonstige Ausgaben . . . . .	50	—	50	—	—	—
		7. Entwässerung der Stadt, einschl. Riefelfelderanlage:						
		a) Schulze, Tiefbautechniker, Besoldung, einschl. einer jährl. Dienstalterszulage von 400 Mk. ab 1. April 1899	3 150	—	2 750	—	2 750	—
		b) Schmidt desgleichen, provisorisch, monatlich nachträglich	2 160	—	2 100	—	2 160	—
		c) Kramer, Kanalaufseher, Besoldung, einschl. 200 Mk. Bekleidungszulage . . . . .	2 450	—	2 450	—	2 450	—
		d) Henze, Klärmeister, Besoldung einschl. 100 Mk. Kleiderzulage und einer jährlichen Dienstalterszulage von 100 Mk. ab 1. April 1899 . . . . .	2 040	—	920	—	1 940	—
		e) Weßels, Bauaufseher . . . . .	2 250	—	—	—	—	—
		f) Reinigung, Desinfektion und Unterhaltung der Gräben, Entwässerungsstände, Klärbecken und derjenigen Gräben, für deren Reinigung eine ortsstatutarische Abgabe zu entrichten ist . . . . .	35 000	—	33 980	—	71 504	69
		— Entschädigung an die Besitz- und Rechtsnachfolger des Auktions-Kommissars Sonnenschein für Gestattung einer Stauanlage auf einem Grundstück am Altbach — fällt fort infolge Kündigung . . . . .	—	—	30	—	30	—
		g) Rückerstattung auf Entwässerungsgebühren . . . . .	250	—	250	—	—	—
		h) Sonstige Ausgaben . . . . .	100	—	100	—	—	—
		8. Verbrennung von Thierleichen: Nichts.						
		9. Bedürfnisanstalten:						
		a) Unterhaltung, einschl. Wasserversorgung und Beleuchtung . . . . .	6 000	—	5 000	—	4 040	25
		b) An die Reinoldikirchengemeinde für Gestattung des öffentlichen Bissoirs neben der Reinoldischule . . . . .	1	—	1	—	1	—
		10. Promenaden und Parkanlagen:						
		a) Besoldung des Stadtgärtners Schmidt, einschl. 200 Mk. Thätigkeitszulage . . . . .	2 450	—	2 450	—	2 450	—
		b) Unterhaltung und Pflege der Baumpflanzungen an den Straßen und Spaziergängen, Beschaffung der Pflanzen, Baumpfähle und Schutzgitter . . . . .	6 500	—	5 500	—	6 512	42
		c) Unterhaltung und Pflege der Zieranlagen auf den Wällen, vor der südlichen Badeanstalt, dem Luiseuhospital, der Realschule, dem Zierplatz am Schwanenwall, Körnerplatz, Nordmarkt und sonstiger kleinerer Plätze, sowie für Instandhaltung und Erneuerung der Einfriedigungen . . . . .	5 400	—	4 100	—	3 875	30
		d) Unterhaltung und Bewirthschaftung der Stadtgärtnerei, der Gewächshäuser, der Baumschule und des Anzuchtgartens neben dem Luiseuhospital . . . . .	5 000	—	4 500	—	4 177	18
		<b>Latus</b>	<b>298 963</b>	<b>50</b>	<b>258 731</b>	<b>—</b>	<b>270 384</b>	<b>73</b>

**Einnahme.**

**Rämmerkaffe**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr			
			M	3	M	3	M	3
VI.	B.	Transport	1 311 978	27	1 132 241	55	1 153 957	87
		Summa Tit. VI B	1 311 978	27	1 132 241	55	1 153 957	87
C.		Auf dem Gebiete der Wohlstandspflege: Sparkasse nach dem besonderen Voranschlage für das Kalender- jahr 1899 . . . . . 12 399 000 Mk. und deren Reservefonds . . . . . 249 800 „ Ueberschuß der Sparkasse . . . . . 177 000 „ über welchen nur mit Genehmigung des Herrn Regierungs- präsidenten verfügt werden darf. Vorbehaltlich dieser Genehmigung zur Förderung des Theaters und der Tonkunst . . . . . 6 000 —						
		Summa Tit. VI C	6 000	—	—	—	—	—
D.		Auf dem Gebiete der Armen-, Kranken- und Wohlthätigkeitspflege: 1. Armenwesen nach dem besonderen Voranschlage 300 900 Mk. erfordert Zuschuß . . . . . — — — — — 2. Krankenhäuser: a. Luisehospital nach dem besonderen Voranschlage 185 200 Mk., erfordert Zuschuß . . . . . — — — — — b. Stiftungs- und Legatenfonds nach dem besonderen Voranschlage 3 826,97 Mk. . . . . — — — — — 3. Heim für Genesende: Kaiser Friedrich-Heim nach dem besonderen Voranschlage 4 700 Mk., gewährt keinen Ueberschuß . . . . . — — — — — 4. Wächnerinnen-Haus — Duden-Stiftung — nach dem be- sonderen Voranschlage 11550 Mk., gewährt keinen Ueberschuß 5. Kohlgartenstift nach dem besonderen Voranschlage 12 635 Mk., gewährt keinen der Gemeinde zur Verfügung stehenden Ueberschuß . . . . . — — — — — 6. Leihhaus nach dem besonderen Voranschlage 152 150 Mk., gewährt keinen Ueberschuß . . . . . — — — — —						
		Summa Tit. VI D	—	—	—	—	—	—
E.		Auf dem Gebiete der Fürsorge für die Arbeiterbevölkerung: Arbeitsnachweisstelle: Nichts.						
		Summa Tit. VI E	—	—	—	—	—	—

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	h	M	h	M	h
VI.	B.	Transport	298 963	50	258 731	—	270 384	73
		e) Unterhaltung und Ergänzung der Sitzbänke, sowie Werkzeuge und sonstiger Geräthschaften . . . . .	1 200	—	1 100	—	1 163	95
		— Die Feuerversicherungsbeiträge für Versicherung des Materialenschuppens und der Geräthschaften etc. sind bis zum 1. Juli 1905 im Voraus gezahlt. —	—	—	—	—	—	—
		f) Unterhaltung und Ergänzung der Anlagen des Kaiser- Wilhelm-Parks, bauliche Unterhaltung des Gärtner- wohnhauses, Instandhaltung der Wege und Teiche, der meteorologischen Station, Aufstellung von Turn- und Spielgeräte u. s. w. . . . .	9 000	—	8 000	—	7 582	22
		g) Verarbeitung des Wampendüngers und Straßen- fehrichts zu Mischdünger . . . . .	1 450	—	—	—	—	—
		Summa Tit. VI B	310 613	50	267 831	—	279 130	90
	C.	Auf dem Gebiete der Wohlstandspflege: Sparkasse nach dem besonderen Haushaltsplan 12 399 000 Mk. und deren Reservefonds 249 800 Mk. . . . .	—	—	—	—	—	—
		Summa Tit. VI C	—	—	—	—	—	—
	D.	Auf dem Gebiete der Armen-, Kranken- und Wohlthätigkeitspflege: 1. Armenwesen nach dem besonderen Voranschlage 300 900 Mk., Zuschuß . . . . . Legatenfonds 8 077 Mk. 14 Pfg. gleich der Einnahme.	200 000	—	211 490	—	173 433	80
		2. Krankenhäuser: a) Luifenhospital nach dem besonderen Voranschlage 185 200 Mk., Zuschuß . . . . .	6 000	—	5 450	—	4 019	49
		b) Stiftungs- und Legatenfonds nach dem besonderen Vor- anschlage 3 826 Mk. 97 Pfg., erfordern keinen Zuschuß	—	—	—	—	—	—
		3. Heim für Genesende: Kaiser-Friedrich-Heim, nach dem besonderen Voranschlage 4 700 Mk., erfordert keinen Zuschuß . . . . .	—	—	—	—	70	39
		4. Wächnerinnenhaus — Dudenstiftung — nach dem beson- deren Voranschlage 11 550 Mk., erfordert keinen Zuschuß	—	—	—	—	—	—
		5. Rohlgartenstift für Jungfrauen, nach dem besonderen Vor- anschlage 12 635 Mk., erfordert keinen Zuschuß . . . . .	—	—	—	—	—	—
		6. Leihhaus, nach dem besonderen Voranschlage 152 150 Mk., erfordert keinen Zuschuß . . . . .	—	—	—	—	—	—
		Summa Tit. VI D	206 000	—	216 940	—	177 523	68
	E.	Auf dem Gebiete der Fürsorge für die Arbeiterbevölkerung: a) Arbeitsnachweisstellen — persönliche und sächliche Ausgaben	3 000	—	3 000	—	1 966	20
		b) Heim für Obdachlose, sächliche Ausgaben . . . . .	100	—	—	—	—	—
		Summa Tit. VI E	3 100	—	3 000	—	1 966	20



**Einnahme.**

Kämmereikasse

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	3	M	3	M	3
VI.	F.	<p>Auf dem Gebiete der Fürsorge für die städtischen Beamten, Lehrer, Arbeiter und deren Hinterbliebenen:</p> <p>1. Beamten-Wittwen- und Waisenkasse nach dem besonderen Voranschlage 20 208,03 Mk., erfordert Zuschuß. . . .</p> <p>2. Krankenkasse der Beamten und Lehrer: Nichts. . . .</p> <p>3. Unfall-, Alters- und Invalidenversorgung der städtischen Arbeiter: Nichts. . . .</p> <p>4. Für Unfälle infolge der Selbstversicherung der städtischen Arbeiter (Regiebau-Unfallversicherung): Nichts. . . .</p>	—	—	—	—	—	—
		Summa Tit. VI F	—	—	—	—	—	—
	G.	<p>Auf dem Gebiete der Kunst und Wissenschaft:</p> <p>1. Archiv: Nichts.</p> <p>2. Museum: Nichts.</p> <p>3. Theater: Nichts.</p> <p>4. Musik: Nichts.</p> <p>5. Denkmäler: Eintrittsgeld für Benutzung des Steinernen Thurmes zur Aussicht . . . .</p> <p>6. Beiträge an wissenschaftliche und gemeinnützige Vereine: Nichts.</p>	6	—	10	—	6	—
		Summa Tit. VI G	6	—	10	—	6	—

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz				Rechnungsergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	S	M	S	M	S
VI.	F.	Auf dem Gebiete der Fürsorge für die städtischen Beamten, Lehrer, Arbeiter und deren Hinterbliebenen:						
		1. Beamten-Wittwen- und Waisenkasse, nach dem besonderen Voranschlage 20 208 Mk. 03 Pfg., Zuschuß nach Anweisung	18 553	80	16 293	92	15 540	20
		2. Krankenkasse der Beamten und Lehrer, Beihilfe . . . . .	1 500	—	1 500	—	1 500	—
		3. Unfall-, Alters- und Invalidenversorgung der städtischen Arbeiter:						
		Beiträge zur Kranken- und Altersversorgungskasse für die städtischen Arbeiter . . . . .	3 000	—	3 000	—	2 788	51
		4. Für Unfälle in Folge der Selbstversicherung der städtischen Arbeiter (Regiebau-Unfallversicherung) . . . . .	1 000	—	1 000	—	367	20
		Summa Tit. VI F	24 053	80	21 793	92	20 195	91
	G.	Auf dem Gebiete der Kunst und Wissenschaft:						
		1. Archiv:						
		a) Unterhaltung und Ergänzung . . . . .	500	—	500	—	151	95
		b) Dr. Hübel, Professor, Oberlehrer, für Ordnung und Veröffentlichungen . . . . .	750	—	750	—	750	—
		c) Dr. Sauerland Bonn, Vergütung für Durchforschung des vatikanischen Archivs nach Dortmund Urkunden, halbjährlich nachher zahlbar . . . . .	600	—	—	—	—	—
		2. Museum:						
		a) an den Zeichenlehrer Baum für Reisen und Mühe- waltungen . . . . .	500	—	500	—	500	—
		— an den Brandmeister, fällt fort — . . . . .	—	—	200	—	200	—
		b) an den Straßenmeister Tieß . . . . .	300	—	300	—	300	—
		c) Ergänzung und Unterhaltung der Sammlung, einschl. der neuen Aufmachung der Gegenstände und anderweiten Unterbringung im Rathhause, ferner Feuerversicherungs- beiträge . . . . .	3 000	—	2 400	—	3 169	79
		d) Zeichenlehrer Baum für die Beaufsichtigung der Aus- lei- — Die Feuerversicherungsbeiträge für Versicherung der sämmlichen Museumsgegenstände sind bis zum 1. Juli 1908 im Voraus gezahlt — . . . . .	1 000	—	450	—	—	—
		3. Theater:						
		Beihilfe auf besonderen Beschluß und Anweisung . . . . .	3 000	—	—	—	—	—
		4. Musik:						
		a) Janßen, städtischer Musikdirektor, einschl. einer jährlichen Dienstalterszulage von 250 Mk. ab 1. April 1899 . . . . .	2 750	—	2 500	—	2 500	—
		b) Beihilfen auf besonderen Beschluß und Anweisung . . . . .	3 000	—	—	—	—	—
		5. Denkmäler:						
		Unterhaltung derselben, des Steinernen Thurmes, der Behm- linde und der Grotte im Stadtwalde, einschl. Wasserverbrauch	1 500	—	1 200	—	1 267	27
		6. Beiträge an wissenschaftliche und gemeinnützige Vereine . . . . .	1 050	—	950	—	957	25
		Summa Tit. VI G	17 950	—	9 750	—	9 796	26

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	3	M	3	M	3
VI.		<b>Wiederholung des Tit. VI.</b>						
	A.	Auf dem Gebiete der Industrie, des Handels und Verkehrs . . . . .	297 015	—	74 428	60	77 357	33
	B.	Auf dem Gebiete der öffentlichen Gesundheitspflege . . . . .	1 311 978	27	1 132 241	55	1 153 957	87
	C.	Auf dem Gebiete der Wohlstandspflege . . . . .	6 000	—	—	—	—	—
	D.	Auf dem Gebiete der Armen-, Kranken- und Wohlthätigkeitspflege . . . . .						
	E.	Auf dem Gebiete der Fürsorge für die Arbeiterbevölkerung . . . . .						
	F.	Auf dem Gebiete der Fürsorge für die städtischen Beamten, Lehrer, Arbeiter und deren Hinterbliebenen . . . . .						
	G.	Auf dem Gebiete der Kunst und Wissenschaft . . . . .	6	—	10	—	6	—
		Summa Tit. VI	1 614 999	27	1 206 680	15	1 231 321	20
		Ueberschuß 592 877,64 Mk.						
VII.		<b>Schulanstalten.</b>						
	A.	Gymnasium, nach dem besonderen Voranschlage 184 700 Mk., Pensionsfonds 5 406 Mk. und Legatenfonds 553,44 Mk., erfordert Zuschuß . . . . .	—	—	—	—	—	—
	B.	Realgymnasium, nach dem besonderen Voranschlage 131 100 Mk., Legatenfonds 154,70 Mk., erfordert Zuschuß . . . . .	—	—	—	—	—	—
	C.	Realschule, nach dem besonderen Voranschlage 146 350 Mk., erfordert Zuschuß . . . . .	—	—	—	—	—	—
	D.	Höhere Mädchenschule, nach dem besonderen Voranschlage 114 200 Mk., erfordert Zuschuß . . . . .	—	—	—	—	—	—
	E.	Ferienaufenthalt von Lehrern und Lehrerinnen in England und Frankreich: Nichts.	—	—	—	—	—	—
	F.	Für Theilnahme von Lehrern der höheren Schulen an den archäologischen und naturwissenschaftlichen Kursen: Nichts.	—	—	—	—	—	—
	G.	Fortbildungsschule, nach dem besonderen Voranschlage 31 700 Mk., erfordert Zuschuß . . . . .	—	—	—	—	—	—

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebnis für					
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98					
			M	3	M	3	M	3				
VI.		<b>Wiederholung des Tit. VI.</b>										
	A.	Auf dem Gebiete der Industrie, des Handels und Verkehrs . . . . .	460	404	33	353	001	33	395	008	88	
	B.	Auf dem Gebiete der öffentlichen Gesundheitspflege . . . . .	310	613	50	267	831	—	279	130	90	
	C.	Auf dem Gebiete der Wohlstandspflege . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	D.	Auf dem Gebiete der Armen-, Kranken- und Wohlthätigkeitspflege . . . . .	206	000	—	216	940	—	177	523	68	
	E.	Auf dem Gebiete der Fürsorge für die Arbeiterbevölkerung . . . . .	3	100	—	3	000	—	1	966	20	
	F.	Auf dem Gebiete der Fürsorge für die städtischen Beamten, Lehrer, Arbeiter und deren Hinterbliebenen . . . . .	24	053	80	21	793	92	20	195	91	
	G.	Auf dem Gebiete der Kunst und Wissenschaft . . . . .	17	950	—	9	750	—	9	796	26	
		Summa Tit. VI	1	022	121	63	872	316	25	883	621	83
VII.		<b>Schulanstalten.</b>										
	A.	Gymnasium nach dem besonderen Voranschlage 184 700 Mk., Pensionfonds 5 406 Mk. und Legatenfonds 553,44 Mk.										
	a)	Baarer Zuschuß . . . . .	91	590	—	80	590	—	70	216	13	
	b)	Beitrag zur ehemaligen Gymnasial- und Realgymnasial- lehrer-Witwen- und Waisenkasse . . . . .	1	772	06	1	766	94	1	758	39	
	c)	Unterstützung an die beiden Töchter des verstorbenen Ober- lehrers Professor Mette, Martha und Grethe Mette, auf besondere Anweisung und Beschluß . . . . .	600	—	—	600	—	—	600	—	—	
	B.	Realgymnasium, nach dem besonderen Voranschlage 131 100 Mk., Legatenfonds 154,70 Mk., baarer Zuschuß . . . . .	69	050	—	64	594	—	55	564	56	
	C.	Realschule, nach dem besonderen Voranschlage 146 350 Mk.										
	a)	Baarer Zuschuß . . . . .	90	450	—	88	731	—	83	317	61	
	b)	An den früheren Lehrer Dr. Ruths in Darmstadt . . . . .	900	—	—	900	—	—	900	—	—	
	D.	Höhere Mädchenschule, nach dem besonderen Voranschlage 114 200 Mk.										
	a)	Baarer Zuschuß . . . . .	41	300	—	37	711	—	39	062	29	
		— Mietho für 3 Lehrklassen, deren Unterhaltung, Heizung und Reinigung auf besondere Anweisung, fällt fort wegen Auf- nahme in den Schulhaushaltsplan . . . . .	—	—	—	2	200	—	—	—	—	
	E.	Reisezuschuß für den Ferienaufenthalt von Lehrern und Lehrer- innen in England und Frankreich . . . . .	1	200	—	1	200	—	1	200	—	
	F.	Für Theilnahme von Lehrern der höheren Schulen an den archäologischen und naturwissenschaftlichen Kursen . . . . .	900	—	—	900	—	—	750	—	—	
	G.	Fortbildungsschule, nach dem besonderen Voranschlage 31 700 Mk.										
	a)	Baarer Zuschuß . . . . .	19	100	—	15	178	—	11	273	22	
		— Die Feuerversicherungsbeiträge für Versicherung der Mobilien, Schulutenfilien und Lehrmittel sind bis zum 1. Juli 1908 im Voraus gezahlt . . . . .	—	—	—	47	14	—	—	—	—	
	b)	Unterhaltung des Gebäudes Schwanenwall Nr. 41 und der Utenfilien, Straßenreinigungs- und Entwässerungskosten . . . . .	1	000	—	—	—	—	—	—	—	
		Die staatliche Unterstützung beträgt 7 140 Mk., diejenige des Wirthvereins 50 Mk.										
		Latus	317	862	06	294	418	08	264	642	20	

**Einnahme.**

**Kämmereikasse**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz				Rechnungs- ergebnis für	
			für 1899		für das Vorjahr		1897/98	
			M	3	M	3	M	3
VII.		Transport	—	—	—	—	—	—
	H.	Königliche Maschinenbauschulen, Beihilfe der Provinz . . . .	7 000	—	7 000	—	7 000	—
	I.	Kaufmännische Fortbildungsschule: Nichts.						
	K.	Knabenhandarbeitsunterricht: Nichts.						
	L.	Volksschulen: Nichts.						
	M.	Turnwesen:						
		a. Miethen für Benutzung der Turnhallen:						
		1. Turnverein „Tremonia“ vierteljährlich im Voraus . . . . .	200	—	200	—	200	—
		2. „Turnklub“ vierteljährlich im Voraus . . . . .	333	—	333	—	333	—
		— Dortmund. Verband alter Herren des V. C. viertel- jährlich im Voraus — fällt aus — . . . . .	—	—	75	—	64	52
		b. Sonstige Einnahmen, Nachlaß auf die Kosten für den Gasverbrauch zc. . . . .	170	—	80	—	205	49
	N	Botanischer Garten: Nichts.						
		Summa Tit. VII	7 703	—	7 688	—	7 803	01

Tit.	Abth.	Gegenstand	Aufsatz		Rechnungs- ergebnis für		
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98		
			M	ℳ	M	ℳ	
VII.		Transport	317 862	06	294 418	08	264 642 20
	H.	<b>Königliche Maschinenbauschulen:</b>					
		a) Baarer Zuschuß . . . . .	12 500	—	12 500	—	11 750 —
		b) Unterhaltung des Gebäudes . . . . .	3 000	—	3 000	—	2 585 69
		— Die Feuerversicherungsbeiträge für die Gebäudeversicherung sind bis zum 1. Juli 1908 und diejenigen für Versicherung der Mobilien, Schulutensilien und Lehrmittel bis zum 1. Juli 1901 im Voraus gezahlt —	—	—	—	—	—
	I.	<b>Kaufmännische Fortbildungsschule, baarer Zuschuß, zahlbar am 1. Dezember 1899 . . . . .</b>	450	—	450	—	450 —
		<b>Ferner Zuschuß zur Errichtung und Unterhaltung einer Fachklasse</b>	3 000	—	—	—	—
	K.	<b>Zuschuß für Ertheilung des Knabenhandarbeitsunterrichts . . . . .</b>	600	—	750	—	446 27
	L.	<b>Volkschulen:</b>					
		a) Zuschuß an die Klassen der evangelischen, katholischen, alt-katholischen und jüdischen Schulgemeinden, und zwar 310 000 Mk. nach der Kopfzahl der Kinder und 440 000 Mk. nach dem Soll der Staatseinkommensteuer mit der Maßgabe, daß keine der Schulklassen über den Betrag der nach den Haushaltsplänen sich ergebenden Fehlbeträge einen Zuschuß erhält	750 000	—	670 000	—	670 000 —
		b) Beitrag zur Schullehrer-Wittwenkasse . . . . .	600	—	600	—	600 —
	M.	<b>Turnwesen:</b>					
		a) Besoldung der Turndiener					
		1. Troja	960	—	960	—	966 24
		Ferner erhält Troja für Bedienung der Turnvereine, welche die Turnhalle bei der Realschule benutzen:					
		a) für den Turnverein „Tremonia“ . . . . .	50	—	50	—	50 —
		b) für den Turnverein „Turnklub“ . . . . .	100	—	100	—	100 —
		2. Drühe, einschl. 20 Mk. für Holz	720	—	720	—	543 02
		3. Für Reinigung der Turnhalle des Realgymnasiums . . . . .	200	—	200	—	225 40
		b) Unterhaltung der Turnhallen und Turnplätze, sowie Unterhaltung und Ergänzung der Turngeräte und sonstigen Inventariestücke, einschl. 15 Mk. für Bedienung und Unterhaltung der Uhr an den Uhrmacher W. Orthmann auf besondere Liquidation, bezw. Anweisung . . . . .	2 300	—	2 000	—	2 048 83
		— Versicherung der Turnhallen und Turngeräte — fällt fort — die Versicherungsbeiträge sind bis zum 1. Juli 1908 im Voraus gezahlt —	—	—	45	—	39 32
		c) Beleuchtung, Heizung und Wassergeld . . . . .	1 050	—	1 050	—	1 260 85
		d) Pacht für den Platz neben der Turnhalle an der Realschule an die Armenkasse . . . . .	50	—	50	—	50 —
		e) Pacht für Plätze zur Abhaltung von Jugendspielen, einschl. der Kosten für Instandhaltung der Plätze . . . . .	200	—	200	—	—
		f) sonstige Ausgaben . . . . .	100	—	100	—	73 26
	N.	<b>Botanischer Garten:</b>					
		a) Pachtzins an die Armenkasse . . . . .	524	—	524	—	524 —
		b) Unterhaltung . . . . .	1 800	—	1 800	—	1 780 14
		Summa Tit. VII	1 096 066	06	989 517	08	958 135 22
		Zuschuß 1 088 363,06 Mk.					

**Einnahme.**

**Rämmereikasse**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebniß für 1897/98	
			für 1899	für das Vorjahr	M	S
VIII.		<b>Staats-, Provinzial- und Kreiszwede.</b>				
		a. Gebühren des Gewerbegerichts und erstattete Auslagen . .	500	800	453	89
		b. Gebühren für Auszüge aus den Standesamts-Registern . .	1 400	1 200	1 676	14
		c. Gebühren für Duplikate von Militär-Attesten . . . . .	30	30	66	—
		d. Gebühren für Jagdscheine . . . . .	3 300	3 300	3 845	—
		e. Von Schiedsmännern festgesetzte Geldstrafen . . . . .	10	10	7	—
		f. Insgemein . . . . .	10	10	17	29
		<b>Latus</b>	<b>5 250</b>	<b>5 350</b>	<b>6 065</b>	<b>32</b>

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899	für das Vorjahr		
			M	S	M	S
VIII.		<b>Staats-, Provinzial- und Kreiszwecke.</b>				
	A.	Für militärische Zwecke:				
		a) An das Bezirkskommando, Entschädigung für die Beforgung der Geschäfte der Garnison-Verwaltung	72	—	72	—
		b) An dasselbe, Serviszuschuß für 2 Bezirksfeldwebel, einen Zahlmeister-Aspiranten und einen Sergeanten, und zwar:				
		für 6 Sommermonate pro Kopf und				
		Monat 15,50 Mk. . . . . . 372,— Mk.				
		für 6 Wintermonate pro Kopf und				
		Monat 17,50 Mk. . . . . . 420,— Mk.	792	—	792	—
		c) Für Bekleidung armer Rekruten . . . . .	30	—	—	—
		d) Zuschuß zu den Fouragekosten für durchmarschirende Truppen	50	—	50	—
		e) Zuschuß zu den Kosten für Vorspann und Transport . . .	100	—	100	—
		f) sonstige Ausgaben . . . . .	30	—	30	—
		Summa Tit. VIII A	1 074	—	1 074	—
	B.	Standesamt:				
		a) Gehälter:				
		1. Haebling von Lanzener, Standesbeamter . . . . .	3 150	—	3 150	—
		2. Westphal, Bureau-Assistent, einschl. 50 Mk. Alterszulage- rest (200 Mk. v. 1. Juli 1898 ab) . . . . .	2 000	—	1 950	—
		3. Hannemann, Bureau-Assistent . . . . .	1 600	—	1 600	—
		4. Für Vertretung und Schreibhülfe . . . . .	4 800	—	4 200	—
		b) Sächliche Ausgaben:				
		1. Beleuchtung, Heizung und Reinigung . . . . .	700	—	700	—
		2. Unterhaltung und Ergänzung des Inventars . . . . .	75	—	75	—
		— Die Feuerversicherungsbeiträge für Versicherung des Mobilars und der Standesamtsregister sind bis zum 1. Juli 1908 im Voraus gezahlt — . . . . .				
		3. Druckfachen und Schreibmaterialien . . . . .	450	—	350	—
		4. sonstige Ausgaben . . . . .	300	—	300	—
		Summa Tit. VIII B	13 075	—	12 325	—
	C.	Für Vertretung der Stadt im Herrenhause . . . . .	600	—	600	—
		Summa Tit. VIII C per se				
	D.	Beitrag zu den Kosten der Provinzial-Anstalten auf nähere Anweisung . . . . .	140 000	—	125 000	—
		Summa Tit. VIII D per se				



**Einnahme.**

**Rämmereifasse**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang				Rechnungs- ergebnis		
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98		
			M	h	M	h	M	h	
VIII.		Transport	5	250	5	350	6	065	32
		Summa Tit. VIII	5	250	5	350	6	065	32
IX.		<b>Schuldenwesen.</b> Zu vergütende Zinsen beim Verkauf von Stadtanleihe-Scheinen: Nichts.	—	—	—	—	5	84	69
		Latus	—	—	—	—	5	84	69

Latus

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ausgabe		Rechnungsergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	h	M	h	M	h
VIII.	E.	<b>Unterhaltung des Gewerbegerichts:</b>						
		a) Remuneration des stellvertretenden Vorsitzenden . . . . .	500	—	500	—	1 465	27
		b) Befoldung des Gerichtsschreibers, Stadtsekretärs Luthe . . . . .	2 250	—	2 250	—	1 600	—
		c) Befoldung des Boten Kuse, einschl. einer jährl. Dienstalterszulage von restlich 60 Mk. vom 1. Juli 1899 ab . . . . .	1 365	—	1 320	—	1 320	—
		d) Schreibhülfe . . . . .	1 750	—	1 400	—	1 600	97
		e) Gebühren der Beisitzer . . . . .	600	—	600	—	497	—
		f) Gebühren der Zeugen . . . . .	400	—	400	—	326	85
		g) Für den Anschluß an die Fernsprechleitung vierteljährlich zahlbar . . . . .	150	—	150	—	150	—
		h) Beitrag zu den Herstellungskosten des Fernsprechanchlusses, zahlbar in vierteljährlichen Raten im Voraus an das Telegraphenamtsamt . . . . .	40	—	40	—	—	—
		i) Formulare und Sonstiges . . . . .	445	—	700	—	995	99
		Summa Tit. VIII E	7 500	—	7 360	—	7 956	08
		<b>Wiederholung des Tit. VIII.</b>						
	A.	Für militärische Zwecke . . . . .	1 074	—	1 074	—	890	74
	B.	Standesamt . . . . .	13 075	—	12 325	—	12 295	57
	C.	Vertretung der Stadt im Herrenhause . . . . .	600	—	600	—	546	—
	D.	Beitrag zu den Kosten der Provinzialanstalten . . . . .	140 000	—	125 000	—	128 171	01
	E.	Unterhaltung des Gewerbegerichts . . . . .	7 500	—	7 360	—	7 956	08
		Summa Tit. VIII	162 249	—	146 359	—	149 859	40
		Zuschuß 156 999,— Mk.						
IX.	A.	<b>Schuldenwesen.</b>						
		<b>Zur Tilgung:</b>						
		a) Anleihe aus dem Reichsinvalidenfonds vom Jahre 1881 von noch 2 909 400 Mk., 1 <sup>2</sup> / <sub>5</sub> vom Hundert vom ursprünglichen Darlehen ad 6 Millionen Mk. unter Hinzurechnung der ersparten Zinsen . . . . .	207 600	—	188 200	—	169 400	—
		b) Anleihe vom Jahre 1884 behufs Deckung der Kosten der Anlagen des Schlacht- und Viehhofes, des Realgymnasiums etc., 1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> vom Hundert von noch 2 439 000 Mk. unter Berücksichtigung der ersparten Zinsen . . . . .	64 500	—	62 500	—	55 000	—
		c) Anleihe bei der Sparkasse in Hörde in Anrechnung auf das Kaufgeld für das Baroper Wasserwerk ad 150 000 Mk. in Höhe von noch 91 300 Mk., im Jahre 1888 übernommen, 5 vom Hundert. Fällig am 15. Dezember 1899 nach dem Plane vom 15. März 1894 . . . . .	9 900	—	9 500	—	9 100	—
		Latus	282 000	—	260 200	—	233 500	—

**Einnahme.**

**Rämmereikasse**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	S	M	S	M	S
IX.		Transport	—		—		584	69
Latus							584	69

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis für 1897/98				
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98				
			M	z	M	z	M	z	
IX.	A.	Transport	282 000	—	260 200	—	233 500	—	
		d) Anleihe zur Erweiterung des Wasserwerks, Deckung des Beitrages zu den Grunderwerbskosten für den Dortmund-Ems-Kanal, Hafenanlage, Rathhausbau zc. im Betrage von 7 800 000 Mk.							
		aa) Erste Ausgabe 2 Millionen Mark, von noch 1 756 000 Mk., 1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> vom Hundert unter Berücksichtigung der ersparten Zinsen nach dem Verzinsungs- und Tilgungsplane	38 500	—	37 500	—	36 000	—	
		bb) Zweite Ausgabe, 3 Millionen Mark, von noch 2 860 500 Mk. sonst wie vor	50 000	—	48 000	—	44 500	—	
	cc) Dritte (letzte) Ausgabe, 2 800 000 Mk., von noch 2 715 000 Mk. sonst wie vor	45 000	—	43 000	—	41 500	—		
	B.	Zur Verzinsung:							
		a) Anleihe aus dem Reichsinvalidenfonds, 4 vom Hundert, fällig am 15. September und 15. März nach dem Plane	116 376	—	135 904	—	154 680	—	
		b) Anleihe vom Jahre 1884, 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> vom Hundert, unter Berücksichtigung der bereits getilgten Beträge	85 365	—	87 552	50	88 261	25	
		c) Anleihe bei der Sparkasse in Hörde, Ankauf des Baroper Wasserwerks, 4 vom Hundert, fällig am 15. Juni und 15. Dezember nach dem Plane	3 652	—	4 032	—	4 396	—	
		d) Anleihe vom Jahre 1891 zur Erweiterung des Wasserwerks, Deckung der Grunderwerbskosten für den Dortmund-Ems-Kanal, Hafenanlage, Rathhausbau zc.							
		aa) Erste Ausgabe von 2 Millionen Mark, 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> vom Hundert unter Berücksichtigung der bereits getilgten Beträge	61 460	—	62 772	50	63 936	25	
		bb) Zweite Ausgabe von 3 Millionen Mark, 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> vom Hundert wie vor	100 117	50	101 797	50	103 311	25	
		cc) Dritte (letzte) Ausgabe von 2 800 000 Mk., 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> vom Hundert wie vor	95 025	—	96 530	—	97 063	75	
		e) Anleihe vom Jahre 1898 von 15 Millionen Mark zur Deckung der Kosten der Hafenanlage, der Rieselfelderanlage, für die Entwässerung der Stadt, der Anlage des Elektrizitätswerks zc., erste Ausgabe ad 5 Millionen Mark, 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> vom Hundert	175 000	—	—	—	—	—	
		f) Anleihe bei der Amtsparkasse zu Kirchhundem in Höhe von 250 000 Mk. zu 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %, übernommen am 1. April 1897 bei Gelegenheit der zur Erweiterung des städtischen Wasserwerks erforderlichen, von dem Rittergutsbesitzer Rudolf Vimberg auf Haus Venninghausen angekauften Grundstücke, halbjährlich Ende September 1899 und Ende März 1900 zu zahlen	8 750	—	8 750	—	—	—	
		g) Vom Major a. D. Freiherrn von Rheinbaben gestundete Kaufgelder für zur Erweiterung des Wasserwerks erworbene Grundstücke rund 782 000 Mk. zu 3 vom Hundert auf besondere Anweisung	23 460	—	24 960	—	—	—	
		Latus			1 084 705	50	910 998	50	867 148

**Einnahme.**

**Kämmereikasse**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	h	M	h	M	h
IX.		Transport	—	—	—	—	584	69
		Summa Tit. IX	—	—	—	—	584	69
X.		<b>Insgemein und zur Abrundung.</b>						
		a) Mietzins für das mit dem Ankaufsrechte von der Wittwe Schmidt vom 1. August 1899 ab angemietete Wohnhaus Westenhellweg Nr. 48, für ein halbes Jahr auf besondere Anweisung . . . . .	1 400	—	—	—	—	—
		b) Sonstige Einnahmen und zur Abrundung . . . . .	81	95	84	85	—	—
		Latus	1 481	95	84	85	—	—

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	h	M	h	M	h
IX.	B.	Transport	1 084 705	50	910 998	50	867 148	50
		h) Vorübergehende Anleihe von etwa 5 200 000 Mk. und noch aufzunehmenden Darlehen in Anrechnung auf die Anleihe des Jahres 1898 von 15 Millionen Mk. in Höhe von etwa 2 800 000 Mk., zusammen von 8 000 000 Mk. zum Durchschnittszinsfuß von 5 %	400 000	—	400 000	—	167 000	09
		i) Vorläufig gestundete Grundstücksaufgelde:						
		— Des Hauses Quabbecksasse Nr. 3 ad 42 000 Mk., des Hauses Schwarzebrüderstr. Nr. 15 ad 12 216,63 Mk., zu 3 1/2 vom Hundert, halbjährlich am 1. Mai und 1. November zahlbar:						
		1. An den Rentner Munknbeck . . . . .	—	—	1 470	—	1 470	—
		2. An den Anstreicher Pieper . . . . .	—	—	427	58	427	58
		— Fallen fort wegen Rückzahlung. —						
		— An die hiesige städtische Sparkasse von 80 755,92 Mk. Kaufgeld für die Grundstücke Flur 11 Nr. <sup>1481</sup> / <sub>835</sub> und <sup>1179</sup> / <sub>295</sub> zu 3 1/2 vom Hundert, — fallen fort wegen Rückzahlung —	—	—	2 826	46	2 826	46
		aa) An den Rentner Huef hier von 11 745,50 Mk. Kaufgeld für Grundstücke zur Straßenanlage, zu 3 1/2 vom Hundert, für die Zeit vom 1. Januar bis zum 6. Juni 1899 — (Rückzahlungstag) auf besondere Anweisung rund . . . . .	200	—	411	09	411	09
		k) Für im Voraus eingezahlte Straßenbaukosten zu 2 und 3 1/2 vom Hundert . . . . .	20 000	—	12 000	—	—	—
	C.	Sächliche Ausgaben, Druckkosten, Bekanntmachungskosten, Stempel zc. . . . .	10 000	—	12 000	—	9 169	56
		Summa Tit. IX	1 514 905	50	1 340 133	63	1 048 453	28
		Zuschuß 1 514 905,50 Mk.						
X.		Insgemein und zur Abrundung.						
	A.	Für die Kaisergeburtstagsfeier, einschl. der aus Anlaß des Geburtstages der Kaiserin und des Kronprinzen entstehenden Kosten . . . . .	900	—	900	—	643	95
	B.	Für die Sedanfeier . . . . .	1 500	—	1 500	—	1 230	12
	C.	Unvorhergesehene Ausgaben:						
		a) Unkosten für die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft, Sektion Dortmund Stadt . . . . .	800	—	700	—	1 428	02
		b) Miethzins für das Haus Westenhellweg Nr. 48, mit dem Ankaufsrechte vom 1. August 1899 von der Wwe. Schmidt angemietet, für ein halbes Jahr, fällig am 1. Novbr. 1899 und 1. Februar 1900 — Das Haus soll ev. zur Anlage einer Markthalle mitverwandt werden — . . . . .	1 800	—	—	—	—	—
		c) Zur Verfügung des Magistrats, namentlich auch zur Bestreitung der Kosten für Ausübung der Gaslichkeit, soweit dieselben nicht den Nebenverwaltungen zur Last fallen . .	3 000	—	2 500	—	513	62
		Latus	8 000	—	5 600	—	3 815	71

**Einnahme.**

**Rämmereikasse**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis für 1897/98			
			für 1899 <i>M</i>	für das Vorjahr <i>S</i>	<i>M</i>	<i>S</i>		
X.		Transport	1 481	95	84	85		
		Summa Tit. X	1 481	95	84	85		
		<b>Wiederholung.</b>						
I.		Grundeigenthum . . . . .	38 769	20	27 086	85	27 372	01
II.		Kapitalvermögen . . . . .	66 731	58	67 190	15	67 075	03
III.		Allgemeine Verwaltung . . . . .	89 955	—	81 330	—	73 745	72
IV.		Polizei-Verwaltung und sonstige Einrichtungen zur öffentlichen Sicherheit . . . . .	74 410	—	68 790	—	66 097	08
V.		Steuerverwaltung . . . . .	3 681 600	—	3 083 200	—	2 615 550	38
VI.		Gemeinde-Anstalten und Einrichtungen mit Ausschluß der Schulen	1 614 999	271	1 206 680	15	1 231 321	20
VII.		Schulanstalten . . . . .	7 703	—	7 688	—	7 803	01
VIII.		Staats-, Provinzial- und Kreiszwede . . . . .	5 250	—	5 350	—	6 065	32
IX.		Schuldenwesen . . . . .	—	—	—	—	584	69
X.		Insgemein . . . . .	1 481	95	84	85	—	—
		Summa der Einnahme	5 580 900	-	4 547 400	-	4 095 614	44

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebniß für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	g	M	g	M	g
X.	C.	Transport	8 000	—	5 600	—	3 815	71
		d) Zur Verfügung der Stadtverordneten-Versammlung und des Magistrats behufs Deckung unvorgesehener Ausgaben und zur Abrundung . . . . .	60 004	69	6 040	21	46 589	42
		— An die Stadtgemeinde Hörde Rückvergütung auf Wasser- geld — fällt fort, da die 10. und letzte Rate am 1. April 1898 gezahlt worden ist — . . . . .	—	—	1 000	—	1 000	—
		— Zur theilweisen Deckung der außergewöhnlichen Straßen- baukosten, Tit. VI des Extraordinariums, fällt hier fort — siehe Ordin. Tit. V — . . . . .	—	—	384 000	—	—	—
		Summa Tit. X	68 004	69	396 640	21	51 405	13
		Zuschuß 66 522,74 M.						
		<b>Wiederholung.</b>						
I.		Grundeigenthum . . . . .	13 260	42	14 745	55	11 603	79
II.		Kapitalvermögen . . . . .	10	—	10	—	—	—
III.		Allgemeine Verwaltung . . . . .	514 567	50	444 389	92	412 277	38
IV.		Polizeiverwaltung und sonstige Einrichtungen zur öffentlichen Sicherheit . . . . .	365 012	20	325 588	36	318 231	66
V.		Steuerverwaltung . . . . .	824 703	—	17 700	—	33 675	64
VI.		Gemeinde-Anstalten und -Einrichtungen mit Ausschluß der Schulen	1 022 121	63	872 316	25	883 621	83
VII.		Schulanstalten . . . . .	1 096 066	06	989 517	08	958 135	22
VIII.		Staats-, Provinzial- und Kreiszwecke . . . . .	162 249	—	146 359	—	149 859	40
IX.		Schuldenwesen . . . . .	1 514 905	50	1 340 133	63	1 048 453	28
X.		Insgemein . . . . .	68 004	69	396 640	21	51 405	13
		Summa der Ausgabe	5 580 900	—	4 547 400	—	3 867 263	33





# Extra-Ordinarium

des

Haushaltsplanes der Stadtgemeinde Dortmund

für

das Rechnungsjahr 1899

(1. April 1899—1900).



**Einnahme.**

**Kämmereikasse**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz			
			für 1899		für das Vorjahr	
			ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
I.		<b>Extra-Ordinarium.</b> <b>Grundeigenthum.</b> Nichts.				
II.		<b>Kapitalvermögen.</b> Aus dem eisernen Betriebsfonds beziehungsweise den Ueberschüssen der Vorjahre nichts, da dieselben zu Straßenbauten verwendet sind . . . .  Summa für sich	—	—	252 843	58
III.		<b>Allgemeine Verwaltung.</b> Nichts.				
IV.		<b>Polizei-Verwaltung und sonstige Einrichtungen zur öffentlichen Sicherheit.</b> Nichts.				

Tit.	Abth.	Gegenstand	Deckungs- mittel	Ansatz			
				für 1899		für das Vorjahr	
				M	S	M	S
I.		<b>Extra-Ordinarium.</b> Grundeigenthum. Nichts.		—		950	
		Summa für sich					
II.		<b>Kapitalvermögen.</b> Zur Bildung eines Rückhaltsfonds, über welchen nur durch Gemeindebeschluß verfügt werden kann . . . . .	Ordinarium	100 000		—	
		Summa für sich					
III.		<b>Allgemeine Verwaltung.</b>					
A.		Befordnungen für auf dem Gebiete des Hoch- und Tiefbaues vorübergehend beschäftigte Hilfsarbeiter, je zur Hälfte . .	Ordinarium	15 000		8 000	
B.		Sächliche Ausgaben:					
		a. Ergänzung der Bibliothek des Magistrats beziehungsweise Stadtbauamts durch Vorlagewerke u. s. w. besonders für die Wiederherstellung des alten Rathhauses — für die Bibliothek des Stadtbauamts zweite Rate . . . . .	desgl.	500		6 500	
		b. Anlage einer elektrischen Lichtanlage für den Sitzungs- saal des Stadtbauamts . . . . .	desgl.	325		3 500	
		c. Erweiterungsbau des Verwaltungsgebäudes an der Klepping- straße, erste Bauphase . . . . .	Anleihe	80 000		68 500	
		d. Vermehrung der Schalter der Kämmereikasse im Ausbau des Verwaltungsgebäudes und Veränderung des Fußbodens im Kassenaal . . . . .	desgl.	5 000		1 800	
		— Beschaffung von Schreibmaschinen: Nichts . . . . .					
		Summa Tit. III		100 825		88 300	
IV.		<b>Polizei-Verwaltung und sonstige Einrichtungen zur öffentlichen Sicherheit.</b>					
A.		Allgemeine Verwaltung: Nichts.					
B.		Polizeigefängnisse:					
		a. Herstellung von Dachhäuschen und Umdeckung des Daches an der Polizeistation in der Adlerstraße . . . . .	Ordinarium	1 500			
		b. Umänderung der Abortanlagen in der Polizeistation in der Steinstraße . . . . .	desgl.	1 000			
		c. Ausstattung einer neuen Polizeistation . . . . .	desgl.	500			
		Latus		3 000			

Tit.	Abth.	Gegenstand	U n f a k			
			für 1899		für das Vorjahr	
			M	h	M	h
V.		<b>Steuer-Verwaltung.</b>				
		Aus dem Ordinarium zur Deckung eines Theiles der Ausgaben . . . .	803	903	—	—
		Summa für sich				
VI.		<b>Gemeinde-Anstalten und -Einrichtungen mit Ausschluß der Schulen.</b>				
	A.	Auf dem Gebiete der Industrie, des Handels und Verkehrs:				
		a. Beiträge zu Straßenbauten und Pflasterungen:				
		1. Von dem Dekorateur Stöhr, Kapellenstraße 8, hier, zehnte und letzte Rate von 4 785,44 Mk. mit . . . . . 285,44 Mk. und 4% Zinsen von 285,44 Mk. für die Zeit vom 30. Oktober 1898/99 mit . . . . . 11,42 „				
		zusammen	296	86	531	42
		2. Weitere Abzahlungen auf Straßenbaukosten . . . . .	130	000	60	000
		3. Erstattungen für Pflasteraufbrüche im Interesse Dritter . . . . .	500	—	—	—
		— Von Privaten für auf deren Rechnung ausgeführte Arbeiten — fallen fort, da diese Erstattungen nicht mehr durch die Gemeinderrechnung laufen . . . . .	—	—	3	000
		— Aus dem Ordinarium zur theilweisen Deckung der außerordentlichen Ausgaben — fällt hier fort, siehe Tit. V . . . . .	—	—	384	000
		<b>Latus</b>	130	796	447	531
			86		42	

Tit.	Abth.	Gegenstand	Deckungs- mittel	Anfang	
				für 1899 M.	für das Vorjahr M.
IV.		Transport		3 000	—
	C.	Gesundheitspolizei: Erste Einrichtung einer Unfallstation an der Steinstraße	Sparkassen- überschüsse	1 600	5 000
	D.	Feuerlöschwesen: a. Neubeschaffung von 16 Mänteln, 12 Beinkleidern, 12 Zoppen und 15 Helmen . . . . .	desgl.	1 100	—
		b. Zur Einrichtung einer Wache am Hafen: aa. Hydrantenwagen . . . . . 250 M. bb. Rauchapparat . . . . . 500 " cc. Zwei Zwillingstandrohre . . . . . 240 " dd. Zwei Steigerleitern . . . . . 70 "	desgl.	1 060	18 500
		c. Neubeschaffung eines in der Nähe des Marktes aufzu- stellenden Hydrantenwagens . . . . .	desgl.	250	—
		d. Einrichtung zweier neuer Feuermeldestellen für den Markt und Steinplatz . . . . .	desgl.	350	—
		Summa Tit. IV		7 360	23 500
V.		Steuer-Verwaltung. Nichts.			
VI.		Gemeinde-Anstalten und -Einrichtungen mit Ausschluß der Schulen.			
	A.	Auf dem Gebiete der Industrie, des Handels und des Verkehrs: 1. Elektrizitätswerk: a. Zur Deckung der Ueberschreitung gegen den Voranschlag b. Neuanlagen . . . . .	Anleihe desgl.	705 000 250 000	700 000
		2. Hafenanlage: Nichts.			
		3. Stadtwaage: Nichts.			
		4. Marktwesen: Nichts.			
		5. Anschlagssäulen: Nichts.			
		6. Unterhaltung der Straßen einschl. der Bürgersteige, öffent- lichen Plätze, Brücken u. s. w.:			
		I. Neupflasterungen zur Verfügung beider städtischer Behörden	Ordinarium	209 800	124 300
		Latus		1 164 800	824 300

**Einnahme.**

**Kämmereikasse**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß			
			für 1899		für das Vorjahr	
			<i>ℳ</i>	<i>Ⓢ</i>	<i>ℳ</i>	<i>Ⓢ</i>
VI.	A.	Transport	130	796,86	447	531,42
		Latus	130	796,86	447	531,42

Extraordinarium.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Deckungs- mittel	Anfaß			
				für 1899		für das Vorjahr	
				M	.)	M	.)
VI.	A.	Transport		1 164 800	—	824 300	—
		II. Anlage von neuen Straßen und Chaussirungen zur Ver- fügung beider städtischen Behörden . . . . .	Ordinarium	190 000	—	210 300	—
				<b>Latus</b>		1 034 600 —	
				1 354 800	—	1 034 600	—



**Einnahme.**

**Kämmereikasse**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz			
			für 1899		für das Vorjahr	
			M	3	M	3
VI.	A.	Transport	130	796 86	447	531 42
	B.	Auf dem Gebiete der öffentlichen Gesundheitspflege:				
		— Für Anschlüsse an die städtische Entwässerungsanlage — fällt fort — da diese Erstattungen nicht mehr durch die Gemeinderrechnung laufen .			7 000	—
		a. Beiträge zu den Kanalanlagen von Unternehmern von Straßenanlagen und Zusammenlegungen . . . . .	20 000	—	450	—
		— Von Privaten für auf deren Rechnung ausgeführte Arbeiten — fällt fort — da diese Erstattungen nicht mehr durch die Gemeinderrechnung laufen . . . . .			2 000	—
		b. Schlachthof. Aus den Ueberschüssen der Vorjahre, beziehungsweise der laufenden Verwaltung zur Deckung außergewöhnlicher Ausgaben 1 200 Mark . . . . .	—	—	—	—
		<b>Latus</b>	150	796 86	456 981	42

Tit.	Abth.	Gegenstand	Deckungs- mittel	Anfaß	
				für 1899 M	für das Vorjahr M
VI.	A.	Transport		1 354 800	1 034 600
		Die unter I und II eingestellten Summen werden unter der Bedingung bewilligt, daß die in Einnahme eingestellten 130000 Mt. eingehen.			
		III. Grunderwerb und sonstige Entschädigungen zur Verbesserung des Straßennetzes auf vorherigen Beschluß der städtischen Behörden . . . . .	Ordinarium	300 000	220 000
		IV. Neuanlagen von Bürgersteigen und Erstattungen:			
		a. Knappenbergerstraße längs der Badeanstalt . . . . .		1 500	„
		b. Hamburgerstraße (Platten an der Südseite) . . . . .		1 500	„
		c. Auf dem Berge (Platten beiderseits) . . . . .		3 000	„
		d. Ardeystraße (Südseite, Mosaik) . . . . .		1 200	„
		e. Dostlicher Platz und Straße an der Börse (Markt) . . . . .		10 000	„
		f. Sunderweg (Ostseite, Mosaik) . . . . .		1 600	„
		g. Kapellenstraße und für Vervollständigungen und Erstattungen . . . . .	Ordinarium	30 000	30 000
		zusammen 30 000 Mt.			
		V. Arbeiten für Rechnung Dritter, fallen fort, da diese Ausgaben nicht mehr durch die Gemeinderechnung laufen.		—	5 000
		VI. Für eine Dampfwalze . . . . .	begl.	15 000	—
	B.	Auf dem Gebiete der öffentlichen Gesundheitspflege:			
		1. Wasserwerk einschl. Unterhaltung der Brunnen:			
		a. Wasserwerk: Erweiterungsbauten, besonders zur Anlage einer Thalsperre und der damit im Zusammenhange stehenden Bauten 2. Rate . . . . .	Anleihe	250 000	1005 500
		b. Deffentliche Brunnen nichts . . . . .			1 000
		2. Badeanstalten:			
		a. Errichtung eines Kinderschwimmbades bei der nördlichen Badeanstalt . . . . .	Sparfassen- überschüsse	10 000	34 356
		b. Besondere Kesselanlage für die nördliche Badeanstalt . . . . .	Anleihe	35 000	—
		Latus		1 994 800	2 330 456

**Einnahme.**

**Rämmereitaffe**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anjaß			
			für 1899		für das Vorjahr	
			ℳ	Ⓢ	ℳ	Ⓢ
VI.	B.	Transport	150	796 86	456	981 42
<b>Latus</b>			150	796 86	456	981 42

Tit.	Abth.	Gegenstand	Deckungs- mittel	Anfaß			
				für 1899		für das Vorjahr	
				M	h	M	h
VI.	B.	Transport		1 994 800	—	2 330 456	—
		3. Viehhof: für einen Anbau an der Westseite des Börsengebäudes, laut Stadtverordneten Beschluß vom 16. Januar 1899 . . .	Ordinarium	5 000	—	200 000	—
		4. Schlachthof: Nichts Die Kosten der Umdeckung der Dachflächen des Mittel- baues des Verwaltungsgebäudes, veranschlagt zu 1200 Mk., werden aus den Ueberschüssen der Vorjahre beziehungs- weise der laufenden Verwaltung gedeckt.				2 000	—
		5. Beerdigungswesen: a. Einrichtung einer Gärtnerei, Anlage eines neuen Abortgebäudes und einer Schuhhalle auf dem östlichen Beerdigungs- platze laut Stadtverordnetenbeschluß vom 11. Juli 1898 . . . . . 21 280 Mk.	Sparfassen- überschüsse				
		b. Für mehrere außergewöhnliche Anlagen auf dem südwestlichen Beerdigungsplatze, — eiserne Bänke, Mosaikkreuz u. s. w. — 1 200 „	desgl.				
		c. Zurichtungskosten der Erweiterung des Ostfriedhofes, laut Stadtverordneten- Beschluß vom 31. Oktober 1898, 1. Rate . . . . . 50 000 „	Anleihe				
		d. Anlage des Nordfriedhofes, 3. Baurate 10 000 „	desgl.				
		zusammen 82 480 Mk.		82 480	—	80 000	—
		6. Reinigung der Straßen und Plätze, Müllverbrennung: a. Für vier neue Müllwagen . . . . . 4 400 „	Ordinarium				
		b. Für zwei neue Sprengwagen . . . . . 1 700 „	desgl.				
		c. Für drei neue Schlammlarren . . . . . 2 000 „	desgl.				
		d. Anlage und Einrichtung eines Betriebs- hofes für die Straßenreinigung in Ver- bindung mit einer Müllverbrennungs- anstalt . . . . . 65 000 „	Anleihe				
		zusammen 73 100 Mk.		73 100	—	6 200	—
		7. Entwässerung der Stadt einschl. der Rieselfelderanlagen: I. Rieselfelderanlage: Nichts II. Neue Entwässerungskanäle: 1. Münsterstraße von der Rückertstraße bis Fredenbaum . . . . . 30 000 „					
		2. Weissenburgerstraße von der Schwanen- bis Wambelerstraße . . . . . 43 000 „					
		3. Ardeystraße von der Hohenstraße bis Altermühlenweg . . . . . 9 000 „					
		4. Loppstraße von der Ardeystraße bis Hohestraße . . . . . 5 000 „					
		Latus 87 000 Mk.		2 155 380	—	2 618 656	—

**Einnahme.**

**Kämmereikasse**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß			
			für 1899		für das Vorjahr	
			<i>M</i>	<i>S</i>	<i>M</i>	<i>S</i>
VI.		Tran- port	150 796	86	456 981	42
			Latus 150 796 86		456 981 42	

Tit.	Abth.	Gegenstand	Deckungs- mittel	Anfang			
				für 1899		für das Vorjahr	
				M	3	M	3
VI.	B.	Transport 87 000 Mt.		2 155 380	—	2 618 656	—
		5. Umlandstraße bis Wallinkrodtstraße . . . 11 770 „					
		6. Für einen 45 m hohen Ventilationsthurm mit Ventil. u. elektr. Betriebs-Einrichtung 10 000 „					
		zusammen 108 770 Mt.	Anleihe	108 770	—	176 000	—
		III. Ausdehnung der bereits vorhandenen Kanäle:					
		1. Friedensstraße . . . . . 7 400,— Mt.					
		2. Heroldstraße . . . . . 6 500,— „					
		3. Paulinenstr. einschl. d. Strecke v. d. Ecke d. Paulinen- u. Langestr. b. z. Unterführung 3 651,48, „					
		4. Adlerstraße . . . . . 2 800,— „					
		5. Lessing- und Leibnizstraße . . . . . 3 339,31 „					
		6. Kronenstraße bis Ringstraße . . . . . 4 030,— „					
		7. Kaiser Wilhelm-Allee bis Marktgrafenstr. 2 506,— „					
		8. Uebelgönne . . . . . 15 600,— „					
		9. Mitterstraße . . . . . 6 855,— „					
		10. Kapellenstraße . . . . . 1 235,— „					
		11. Barmerstraße . . . . . 4 000,— „					
		12. Kurzestraße . . . . . 2 800,— „					
		13. Rittershausstraße . . . . . 4 700,— „					
		14. Langestraße bis Rittershausstraße . . . 5 480,— „					
		15. Hermannstraße . . . . . 1 110,— „					
		16. Kaiserstraße bis Düsseldorfstraße . . . 4 720,— „					
		17. Düsseldorfstraße bis Schürweg . . . . . 15 740,— „					
		18. Sölberstraße . . . . . 1 835,— „					
		19. Hoheluft . . . . . 2 031,— „					
		20. Wüstenhof . . . . . 1 245,— „					
		21. Kanal durch die Bornstraße von der Kielstraße ab durch die Herold- und Düppelstraße zum neuen Markt . . . 14 000,— „					
		22. Bornstraße bis Jägerstraße . . . . . 2 300,— „					
		23. Düppelstraße . . . . . 3 930,— „					
		24. Alsenstraße . . . . . 4 915,— „					
		25. Destermärshstraße . . . . . 14 840,— „					
		26. Heroldstraße zwischen Destermärsh- und Desterholzstraße . . . . . 3 120,— „					
		27. Schmiedestraße zwischen Destermärsh- und Desterholzstraße . . . . . 1 965,— „					
		28. Wambelerstraße bis Flurstraße . . . . . 8 100,— „					
		29. Kanal im Eisenbahngraben an der Dorfelderbrücke bis Unionstraße . . . 8 000,— „					
		30. Altbach-Correction vom Petroleum- hafen bis Eneisenaufstraße . . . . . 6 600,— „					
		31. Mozartstraße . . . . . 3 390,— „					
		32. Kesselstraße . . . . . 520,— „					
		33. Alfredstraße . . . . . 786,— „					
		34. Grünstraße . . . . . 4 550,— „					
		35. Brüsselerstraße . . . . . 1 790,— „					
		Latus 176 383,79 Mt.		2 264 150	—	2 794 656	—

**Einnahme.**

**Kämmereifasse**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang			
			für 1899		für das Vorjahr	
			M	3	M	3
VI.	B.	Transport	150 796	86	456 981	42
		Latus	150 796	86	456 981	42

Tit.	Abth.	Gegenstand	Deckungs- mittel	Anfaß			
				für 1899		für das Vorjahr	
				M	₰	M	₰
VI.	B.	Transport 176 383,79 Mt.		2 964 150	—	2 794 656	—
		36. Feldstraße . . . . .	9 470,—	„			
		37. Spittthof . . . . .	505,—	„			
		38. Kleppingstraße Rest bis Ostwall . . . . .	960,—	„			
		39. Brinzenstraße Rest . . . . .	1 680,—	„			
		40. Taubenstraße . . . . .	2 655,—	„			
		41. Adolfsstraße . . . . .	1 240,—	„			
		42. Karpfenpoth . . . . .	1 510,—	„			
		43. Jakobstraße zwischen Kampstraße und Westenbellweg . . . . .	5 235,—	„			
		44. Paulsgasse . . . . .	690,—	„			
		45. Niemengasse . . . . .	1 060,—	„			
		46. Kuhstraße Rest bis Hiltropwall . . . . .	1 370,—	„			
		47. Ostwall . . . . .	1 110,—	„			
		48. Kronprinzenstraße bis Moltkestraße . . . . .	1 360,—	„			
		49. Kirchenstraße von Grün- bis Kur- fürstenstraße . . . . .	2 165,—	„			
		50. Heckenstraße . . . . .	386,—	„			
		51. Steinstraße von der Krautstraße bis zur Börse und über den Viehhof zur Westerbleichstraße . . . . .	3 530,—	„			
		52. Richardstraße . . . . .	2 035,—	„			
		53. Sternstraße . . . . .	1 430,—	„			
		54. Adlerstraße von Richard- bis Paulinen- straße . . . . .	3 520,—	„			
		55. Adlerstraße von Hermann- bis Annen- straße u. durch letztere zur Rheinischen- straße . . . . .	4 910,—	„			
		56. Adlerstraße von Annen- bis Al. Heim- straße . . . . .	3 650,—	„			
		57. Kleine Heimstraße . . . . .	2 965,—	„			
		58. Altermühlweg . . . . .	10 040,—	„			
		59. Hohensyburgstraße von Gutenberg- bis Marktgrafenstraße . . . . .	19 470,—	„			
		60. Friedrichstraße von der Wilhelmstraße bis zur Eisenbahn . . . . .	6 410,—	„			
		61. Für Vervollständigungen und un- vorhergesehene Fälle . . . . .	14 260.21	„			
		zusammen 280 000,— Mt.		Anleihe	280 000	—	94 000
		IV. Für Kanalanlüsse für Rechnung der Anlieger, fällt fort, da die Rechnungsposten nicht mehr durch die Gemeinderrechnung laufen . . . . .					7 000
		8. Verbrennung von Thierleichen: Nichts.					
		9. Bedürfnisanstalten: Für Neuanlagen nach vorh. Beschlußfassung der städt. Behörden		Ordinarium	6 000	—	10 000
		Latus			2 550 150	—	2 905 656



Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß			
			für 1899		für das Vorjahr	
			M	¢	M	¢
VI.		Transport	150	796 86	456	981 42
C.		Auf dem Gebiete der Wohlstandspflege: Sparkasse: Aus den Ueberschüssen des Jahres 1898 vorbehaltlich der Genehmigung des Herrn Regierungs-Präsidenten . . . . .	59	090 —	82	856 —
D.		Auf dem Gebiete der Armen-, Kranken- und Wohlthätigkeitspflege: 1. Armenpflege — 425 Mt. Grundentschädigung zur Belegung — . 2. Krankenhäuser: Nichts. 3. Heim für Genesende: Nichts. 4. Wöchnerinnenhaus — Duden-Stiftung — aus dem Substanzvermögen 1 000 Mark. 5. Rothgarten-Stift — Grundentschädigung -- 600 Mt. zur Belegung.				
		Latus	209	886 86	539	837 42

Tit.	Abth.	Gegenstand	Deckungs- mittel	Anfaß			
				für 1899	für das Vorjahr		
				M	3	M	3
VI.	B.	Transport		2 550 150	—	2 905 656	—
		10. Promenaden und Parkanlagen:					
		a. Für die Beschaffung von Plänen zur Umgestaltung des Westerholzes in eine Parkanlage auf dem Wege der Ausschreibung . . . . .	4 000 "				
		b. Bepflanzung der Paulinenstraße von Adler- bis Langestraße . . . . .	700 "				
		c. Bepflanzung der Arndtstraße von Hohenzollernstraße ab östlich . . . . .	250 "				
		d. Bepflanzung der Amalienstraße von Wilhelm- bis Beurhausstraße . . . . .	550 "				
		e. Bepflanzung der Wilhelmstraße von Beurhaus- bis Langestraße . . . . .	1 400 "				
		f. Bepflanzung der Mallinkrottdstraße vom Nordplatz bis Münsterstraße . . . . .	750 "				
		g. Bepflanzung der Mallinkrottdstraße von Schützenstraße bis zum Hafen . . . . .	2 000 "				
		h. Veränderung der Anlagen am Schwanenwall und der Einfriedigung . . . . .	650 "				
		i. Anlage eines Schmuckplatzes auf dem Körnerplatz gegenüber der Körnerreihe einschl. der Einfriedigung . . . . .	450 "				
		k. Auflockerung und Aufbesserung des Bodens an den Kastanien am Ostwall . . . . .	3 600 "				
		l. Anschaffung von Verpflanz-, Transport- und Sprengwagen, sowie einer Pferdekarre . . . . .	2 200 "				
		m. Einrichtung des Schulhofes am Schwanenwall als Kinderspielplatz . . . . .	400 "				
		Zusammen	16 950 Mk.				
	C.	Auf dem Gebiete der Wohlstandspflege: Nichts.	Spartassen- Ueberschüsse	16 950	—	8 000	—
	D.	Auf dem Gebiete der Armen-, Kranken- und Wohlthätigkeitspflege:					
		a. Armenpflege. Für den Verputz des Hauses Knappenbergerstraße Nr. 125 . . . . . ferner zur zinsbaren Anlegung der Grundentschädigung für ein zur Ausziegelung verpachtetes Grundstück 425 Mk.	Ordinarium	350	—	900	—
		b. Krankenhäuser: Neu- und Erweiterungsbauten im Luisenhospitale . . . . .	Anleihe	200 000	—	700	—
		c. Heim für männliche Genesende: Nichts.					
		d. Wächnerinnenhaus — Dudenstiftung —: Zur Vervollständigung des Inventars 1000 Mk.					
		d. Kohlgartenstift für Jungfrauen: Grundeigenthum zur Belegung 600 Mk.					
		f. Leihhaus: Nichts.					
		Latus		2 767 450	—	2 915 256	—

**Einnahme.**

**Kämmereikasse**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang			
			für 1899		für das Vorjahr	
			M	3	M	3
VI		Transport	209 886	86	539 837	42
	E	Auf dem Gebiete der Fürsorge für die Arbeiterbevölkerung: Nichts.				
	F.	Auf dem Gebiete der Fürsorge für die städtischen Beamten, Lehrer, Arbeiter und deren Hinterbliebenen: Nichts.				
	G.	Auf dem Gebiete der Kunst und Wissenschaft: Nichts.				
		Summa Tit. VI	209 886	86	539 837	42
VII		<b>Schul-Anstalten.</b>				
		Gymnasium. Eingehende Kapitalien zur Wiederbelegung 1000 Mk.				

Tit.	Abth.	Gegenstand	Deckungs- mittel	Anjah	
				für 1899 <i>M</i> <i>3</i>	für das Vorjahr <i>M</i> <i>3</i>
VI		Transport		2 767 450	2 915 256
	E.	Auf dem Gebiete der Fürsorge für die Arbeiterbevölkerung:			
	a.	Für Einrichtung einer Arbeitsnachweisstelle für weibliche Personen . . . . . 1 500 Mk.			
	b.	für Einrichtung eines Heims für Obdachlose . . . . . 600 "			
		zusammen 2 100 Mk.	Spartassen- überschüsse	2 100	—
	F.	Auf dem Gebiete der Fürsorge für die städtischen Beamten, Lehrer, Arbeiter und deren Hinterbliebenen: Nichts.			
	G.	Auf dem Gebiete der Kunst und Wissenschaft:			
	a.	Archiv: Nichts.			
	b.	Museum:			
	aa.	Beschaffung von Schränken, Taschen und Mappen usw. für die Vorbildersammlung . . . . . 500 Mk.			1 000
	bb.	Fortsetzung der Untersuchungen von vor- historischen Grabstätten . . . . . 600 "			1 000
	cc.	Umzug des Museums nach dem Rathhaus, Ueberführung und Einrichtung . . . . . 600 "			—
	dd.	Abbildungen alter Dortmunder Hauten . . . . . 500 "			500
	ee.	Sammlung kunstgewerblicher Musterblätter und Unterrichtsgegenstände, für Neu- anschaffungen und Ergänzungen . . . . . 1 000 "			4 000
		zusammen 3 200 Mk	Spartassen- überschüsse	3 200	—
	c.	Theater: Nichts. Siehe Ordinarium.			3 000
	d.	Tonkunst: Nichts. Siehe Ordinarium.			3 000
	e.	Denkmäler: Nichts.			37 000
	f.	Wissenschaftliche und gemeinnützige Vereine: Nichts.			—
		Summa Tit. VI		2 772 750	2 964 756
VII		<b>Schulanstalten:</b>			
	A.	Gymnasium:			
	a.	Eingehende Kapitalien zur Wiederbelegung 1000 Mk.			
	b.	Für den Anschluß des physikalischen und chemischen Kabinetts an das Elektrizitätswerk u. s. w. . . . .	Ordinarium	3 025	3 025
	c.	Neubau eines Südsüdgels zur Gewinnung von 3 Klassen- räumen und Verbesserung der Flurverhältnisse einschl. Klassen- inventar . . . . .	Anteihe	36 000	
	d.	Neubau eines Abortgebäudes einschl. Anschluß an die städtische Entwässerungsanlage . . . . . (Das vorhandene Abortgebäude muß wegen des Neubaues unter c beseitigt werden.)	desgl.	9 000	
	e)	Abänderung des Eingangsflores . . . . .	desgl.	3 000	
	B.	Realgymnasium:			
		Für den Anschluß des physikalischen und chemischen Kabinetts an das Elektrizitätswerk u. s. w. . . . .	Ordinarium	3 000	250
		Latus		54 025	3 275

**Einnahme.**

**Räumereitasse**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				
			für 1899		für das Vorjahr		
			M	3	M	3	
VII.							
VIII.		Staats-, Provinzial- und Kreiszwede. Nichts.					
IX.		Schuldenwesen.					
	A.	Aus Anleihemitteln und zwar: Aus den Anleihen der Jahre 1891 und 1898 und im Bedarfsfalle einer neuen Anleihe	2 166 770	—	2 625 050	—	
	B.	Aus der Kasse des Knappschaftsvereins zu Bochum zur verstärkten Tilgung der Reichsinvalidenfonds-Anleihe	300 000	—		—	
		Summa Tit. IX	2 466 770	—	2 625 050	—	
X.		Insgemein.					
		zur Abrundung	—	14	—	—	
		Summa für sich					

Tit.	Abth.	Gegenstand	Deckungs- mittel	Ansaß			
				für 1899		für das Vorjahr	
				M	h	M	h
VII.		Transport		54 025	—	3 275	—
	C.	Realschule:					
		a. Für den Anschluß des physikalischen und chemischen Kabinetts an das Elektrizitätswerk u. s. w. . . . .	Ordinarium	3 200	—	5 650	—
		b. Erneuerung des Oelfarbenanstrichs der Fenster und äußeren Thüren . . . . .	desgl.	1 200	—		
	D.	Höhere Töchterchule: Nichts.				4 700	—
	E. u. F.	Nichts.					
	G.	Gewerbliche Fortbildungsschule: Für Anlage einer elektrischen Leitung im Hause Schwanenwall 41 . . . . .	desgl.	400	—	5 600	—
	H.	Königliche Maschinenbauschulen:					
		a) Für den Anschluß an das städtische Elektrizitätswerk . . . . .	desgl.	8 800	—	—	—
		b) Herstellung von Inventarienzzeichnungen . . . . .	desgl.	500	—	—	—
	I.—N.	Nichts.					
		Summa Tit. VII		68 125	—	19 225	—
VIII.		Staats-, Provinzial- und Kreiszwede. Nichts.					
IX.		Schuldenwesen.					
	A.	An den Reichsinvalidenfonds zu Berlin verstärkte Tilgung der 1881 aufgenommenen Anleihe von 6 Millionen Mark, 5 % dieses Betrages, fällig am 15. März 1900 . . . . .	Anleihe	300 000	—	300 000	—
	B.	An den allgemeinen Knappschaftsverein zu Bochum 3 1/2 % Zinsen von den am 15. März 1897, 1898 und 1899 zu diesem Zwecke gewährten Darlehen von zusammen 900 000 Mk., fällig am 15. September 1899 und 15. März 1900 . . . . .	Ordinarium	31 500	—	21 000	—
		Summa Tit. IX		331 500	—	321 000	—
X.		Insgemein.					
	A.	Wiederherstellung des alten Rathhauses, letzte Baurate . . . . .	Anleihe	60 000	—	—	—
	B.	Innere Ausstattung und Einrichtung der Wirthschaftsräume — Gesamtbedarf 90 000 Mk. — Hiervon sollen durch freiwillige Beiträge gedeckt werden 50 000 Mk., so daß hier einzustellen sind . . . . .	desgl.	40 000	—	—	—
		Summa Tit. X		100 000	—	—	—

**Einnahme.**

**Rämmereikasse**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz			
			für 1899		für das Vorjahr	
			M	ℓ	M	ℓ
<b>Wiederholung der Einnahme.</b>						
I.		Grundeigenthum . . . . .	—	—	—	—
II.		Kapitalvermögen . . . . .	—	—	252 843	58
III.		Allgemeine Verwaltung . . . . .	—	—	—	—
IV.		Polizei-Verwaltung und sonstige Einrichtungen zur öffentlichen Sicherheit . . . . .	—	—	—	—
V.		Steuer-Verwaltung . . . . .	803 903	—	—	—
VI.		Gemeinde-Anstalten und Einrichtungen mit Ausschluß der Schulen . . . . .	209 886	86	539 837	42
VII.		Schul-Anstalten . . . . .	—	—	—	—
VIII.		Staats-, Provinzial- und Kreiszwede . . . . .	—	—	—	—
IX.		Schuldenwesen . . . . .	2 466 770	—	2 625 050	—
X.		Insgemein . . . . .	—	14	—	—
<b>Gesamt-Einnahme des Extra-Ordinariums</b>			<b>3 480 560</b>	<b>—</b>	<b>3 417 731</b>	<b>—</b>

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß			
			für 1899		für das Vorjahr	
			M	3	M	3
<b>Wiederholung des Extra-Ordinariums.</b>						
I.		Grundeigenthum . . . . .	—		950	—
II.		Kapitalvermögen . . . . .	100 000	—	—	—
III.		Allgemeine Verwaltung . . . . .	100 825	—	88 300	—
IV.		Polizei-Verwaltung und sonstige Einrichtungen zur öffentlichen Sicherheit . . . . .	7 360	—	23 500	—
V.		Steuer-Verwaltung . . . . .	—	—	—	—
VI.		Gemeinde-Anstalten und Einrichtungen mit Ausschluß der Schulen . . . . .	2 772 750	—	2 964 756	—
VII.		Schul-Anstalten . . . . .	68 125	—	19 225	—
VIII.		Staats-, Provinzial- und Kreiszwede . . . . .	—	—	—	—
IX.		Schuldenwesen . . . . .	331 500	—	321 000	—
X.		Insgemein . . . . .	100 000	—	—	—
<b>Gesamt-Ausgabe des Extra-Ordinariums</b>			<b>3 480 560</b>	<b>—</b>	<b>3 417 731</b>	<b>—</b>



Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	3	M	3	M	3
		<b>Legaten- und Stiftungsfonds.</b>						
		<b>A. Schüchtermann-Schiller'sche Familien-Stiftung</b> zur Unterstützung bedürftiger Familien der städtischen Beamten und deren Wittwen und Waisen, sowie zur Unterbringung scrophulöser Kinder in Luftkurorten und Bädern.						
		<b>Ordinarium.</b>						
		a. 20 % der Gesamteintrade des Nachlasses, veranschlagt auf	30 000		30 000			
		b. Zinsen von der Sparkassen-Einlage auf Quittungsbuch Nr. 16 364 über 8 945,38 Mk. zu 3 %, fällig am 2. Januar 1900 . . . . .	268	35	151	26		
		<b>Summa der Einnahme</b>	30 268	35	30 151	26		
		<b>Extra-Ordinarium.</b> Kapitals-Rückzahlungen Nichts.						
		<b>B. Kommerzienrath Jul. Overbeck'sche Stiftung</b> zur Gründung eines Fonds für städtische Interessen, Theater- bau zc.						
		<b>Ordinarium.</b>						
		a. Zinsen von 36 000 Mk. Dortmunder Stadtanleihecheinen vom Jahre 1891 zu 3 1/2 % . . . . . (La. B Nr. 1933 bis einschl. 1960, 1962 und 3396 bis einschl. 3398 = 32 Stück à 1000 Mk. = . . . . . 32 000 Mk. La. C. Nr. 2496, 2497, 2499, 2500, 3725, 3729, 3793 und 3794 = 8 Stück à 500 Mk. = . . . . . 4 000 „ zusammen 36 000 Mk.)	1 260		1 260			
		b. Zinsen von 1891,66 Mk. Sparkasseneinlage auf das Quittungs- buch Ser. II Nr. 20 852 zu 3 % . . . . .	56	73	12	99		
		c. desgl. von vorübergehenden Darlehen an die Kämmereikasse (34 000 Mk. zu 3 1/2 %) . . . . .	1 190		630			
		<b>Summa der Einnahme</b>	2 506	73	1 902	99		
		<b>Extra-Ordinarium.</b> Zuwendungen und Kapitals-Rückzahlungen Nichts.						

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	J	M	J	M	J
		<b>Legaten- und Stiftungsfonds.</b>						
		<b>A. Schüchtermann-Schiller'sche Familien-Stiftung</b> zur Unterstützung bedürftiger Familien der städtischen Beamten und deren Wittwen und Waisen, sowie zur Unterbringung scrophulöser Kinder in Luftkurorten und Bädern.						
		<b>Ordinarium.</b>						
		Zuwendungen :						
		a. $6\frac{2}{3}\%$ der Gesamteintrabe des Nachlasses zur Unterstützung bedürftiger Familien der städtischen Beamten und deren Wittwen und Waisen, veranschlagt auf . . . . .	10 000	—	10 000	—		
		b. $13\frac{1}{3}\%$ der Gesamteintrabe des Nachlasses zur Unter- stützung scrophulöser Kinder in Luftkurorten und Bädern nach Verhältniß der Kopfzahl der einzelnen Konfessionen an die ersten Pfarrer der römisch-katholischen, evangelischen, israelitischen und altkatholischen Gemeinden, veranschlagt auf	20 000	—	20 000	—		
		Summa der Ausgabe	30 000	—	30 000	—		
		<b>Extra-Ordinarium.</b>						
		Kapitals-Belegungen . . . . .	268	35	151	26		
		<b>B. Kommerzienrath Jul. Oberbeck'sche Stiftung</b> zur Gründung eines Fonds für städtische Interessen, Theater- bau 2c.						
		<b>Ordinarium.</b>						
		Nichts.						
		<b>Extra-Ordinarium.</b>						
		Kapitals-Belegungen . . . . .	2 506	73	1932	99		
		Summa für sich						

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	S	M	S	M	S
III.	A.	<b>Nachweisung</b>						
		der Besoldungen, Ruhegehälter, Unterstützungen und sonstigen persönlichen Ausgaben.						
		<b>Allgemeine Verwaltung.</b>						
		a) Magistratsmitglieder:						
		1. Schmieding, Oberbürgermeister, einschl. 4000 Mk. Repräsentationskosten . . . . .	18 000	—	18 000	—		
		2. Arnecke, zweiter Bürgermeister, einschl. 1000 Mk. Stellenzulage . . . . .	10 000	—	10 000	—		
		3. Marx, Stadtbaurath . . . . .	9 000	—	9 000	—		
		4. Waslé, Stadtrath . . . . .	8 000	—	8 000	—		
		5. Ottermann, Stadtrath . . . . .	6 500	—	6 500	—		
		6. Henrici, Stadtrath, einschl. des Restes einer jährlichen Dienstalterszulage von 500 Mk. ab 1. Oktober 1898 . . . . .	6 500	—	6 250	—		
		7. Buz, Gerichts-Assessor — monatlich, nachher zahlbar . . . . .	3 600	—	—	—		
		Summa Tit. III A a	61 600	—	57 750	—	55 625	—
		b) Kassenbeamte:						
		8. Grote, Nendant, einschl. 400 Mk. persönlicher Zulage und des Restes einer jährl. Dienstalters- zulage von 200 Mk. ab 1. Juli 1898 . . . . .	5 400	—	5 350	—		
		9. Kraencke, Kontrolleur und Buchhalter . . . . .	4 200	—	4 200	—		
		10. Hellmann, Kontrolleur und Buchhalter, einschl. des Restes einer jährl. Dienstalterszulage von 400 Mk. ab 1. Oktober 1898 . . . . .	3 650	—	3 450	—		
		11. Dassel, Kontrolleur und Buchhalter . . . . .	3 500	—	3 500	—		
		12. Edelhoff, Kassensekretär . . . . .	3 750	—	3 750	—		
		13. Schink, Steuer-Einnehmer, einschl. des Restes einer jährlichen Dienstalterszulage von 300 Mk. ab 1. Januar 1899 . . . . .	3 250	—	3 025	—		
		Entschädigung für Kassenverluste . . . . .	150	—	150	—		
		14. Grindel, Steuer-Einnehmer, einschl. des Restes einer jährl. Dienstalterszulage von 350 Mk. ab 1. Januar 1899 . . . . .	2 950	—	2 687	50		
		Entschädigung für Kassenverluste . . . . .	150	—	100	—		
		15. Schmidt, Steuer-Einnehmer . . . . .	2 250	—	2 250	—		
		Entschädigung für Kassenverluste . . . . .	150	—	150	—		
		16. Zur Vermehrung des Erheberpersonals im Be- darfsfalle, einschl. Entschädigung für Kassenverluste auf Beschluß des Magistrats . . . . .	2 400	—	2 400	—		
		Latus	31 800	—	31 012	50		

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebnis für 1897/98		
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98		
			M	h	M	h	M	h	
III.	A.	Transport	31	800	31	012	50		
		17. Hoefe, Kassen-Assistent, einschl. einer Thätigkeitszulage von 150 Mk. für Wahrnehmung der Heberterminen im Norden und Westen der Stadt . . .	1	950	1	950	—		
		18. Destreicher, Kassen-Assistent, einschl. des Restes einer jährl. Dienstalterszulage von 200 Mk. ab 1. Juli 1898 . . .	1	800	1	750	—		
		19. Für Aushilfe und Schreibhilfe, einschl. der Befoldung für 2 neuanzustellende Assistenten auf besondere Anweisung . . .	16	000	12	000	—		
		20. Bagig, Exekutions-Inspektor, einschl. 200 Mk. Thätigkeitszulage . . .	3	700	3	700	—		
		21. Merzmann, Kassenbote . . .	2	000	2	000	—		
		22. Weber, Vollziehungsbeamter . . .	2	000	2	000	—		
		23. Hausmann, Vollziehungsbeamter, einschl. einer jährlichen Dienstalterszulage von 100 Mk. ab 1. Juli 1899 . . .	1	975	1	900	—		
		24. Droft, Vollziehungsbeamter, einschl. einer jährl. Dienstalterszulage von 100 Mk. ab 1. Juli 1899 . . .	1	875	1	800	—		
		25. Kresting, Kassenbote, einschl. des Restes einer jährlichen Dienstalterszulage von 100 Mk. ab 1. Januar 1899 . . .	1	800	1	725	—		
		26. Radoux, Vollziehungsbeamter, einschl. einer jährl. Dienstalterszulage von 100 Mk. ab 1. Januar 1900 . . .	1	725	1	700	—		
		27. Böhmer, Kassenbote, einschl. einer jährl. Dienstalterszulage von 100 Mk. ab 1. Januar 1900 . . .	1	725	1	700	—		
		28. Rüschemschmidt, Vollziehungsbeamter . . .	1	700	1	700	—		
		— Schwaab, Vollziehungsbeamter, fällt fort, ist zum Elektrizitätswert übergetreten — . . .	—	—	1	700	—		
		29. Maszulat, Vollziehungsbeamter, einschl. einer jährl. Dienstalterszulage von 150 Mk. ab 1. April 1899 . . .	1	700	1	550	—		
		— Berenberg, Vollziehungsbeamter, fällt fort, ist am 1. Oktober 1898 zum prov. Brandmeister ernannt — . . .	—	—	1	550	—		
		30. Ticz, Vollziehungsbeamter, einschl. des Restes einer jährl. Dienstalterszulage von 150 Mk. ab 1. Juli 1898 . . .	1	550	1	512	50		
		31. Wille, Vollziehungsbeamter, einschl. des Restes einer jährl. Dienstalterszulage von 150 Mk. ab 1. Januar 1899 . . .	1	550	1	437	50		
		32. Frost, Vollziehungsbeamter, einschl. einer jährl. Dienstalterszulage von 150 Mk. ab 1. April 1899 . . .	1	700	1	550	—		
		33. König, Vollziehungsbeamter, einschl. einer jährl. Dienstalterszulage von 150 Mk. ab 1. Oktober 1899 . . .	1	625	1	550	—		
		— Labinski, Vollziehungsbeamter, fällt fort, ist ausgeschieden . . .	—	—	1	400	—		
		34. Bengelsdorf, Vollziehungsbeamter . . .	1	400	1	400	—		
		35. Urbach, Vollziehungsbeamter . . .	1	400	1	400	—		
		Latus	80	975	79	987	50		

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz				Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	℔	M	℔	M	℔
III.	A.	Transport	80 975	—	79 987	50		
		36. Zipperling, Vollziehungsbeamter . . . . .	1 400	—	—	—		
		37. Leib, Vollziehungsbeamter, prov. — zahlbar monatlich nachher — . . . . .	1 400	—	—	—		
		38. Brüning, Vollziehungsbeamter, prov. — zahlbar monatlich nachher — . . . . .	1 400	—	—	—		
		39. Stallmeyer, Vollziehungsbeamter, prov. — zahl- bar monatlich nachher — . . . . .	1 400	—	—	—		
		40. Für Aushilfe in Krankheits- u. Fällen, einschl. Besoldung eines noch anzustellenden Vollziehungs- beamten auf besondere Anweisung . . . . .	5 000	—	4 000	—		
		41. Besondere Vergütungen an die Vollziehungs- beamten . . . . .	1 500	—	1 500	—		
		Summa Tit. III A b	93 075	—	85 487	50	77 772	35
		c) Bureaubeamte :						
		aa) Generalbureau (I):						
		42. Brandes, Ober-Stadtssekretär, einschl. einer persön- lichen Zulage von 300 Mk. . . . .	4 800	—	4 800	—		
		43. Kricau, Stadtssekretär, einschl. einer jährl. Dienst- alterszulage von 350 Mk. ab 1. April 1899 . . . . .	2 850	—	2 500	—		
		44. Frielinghaus, Bureau-Assistent . . . . .	1 600	—	—	—		
		45. Sachweh, Bureau-Assistent . . . . .	1 600	—	—	—		
		46. Zur Besoldung eines neuanzustellenden Bureau- Assistenten . . . . .	1 600	—	—	—		
		Summa Tit. III A c aa	12 450	—	7 300	—	7 300	—
		bb) Bureau für Militär- und Beerdigungssachen (Ia):						
		47. Westermann, Ober-Stadtssekretär, einschl. des Restes einer jährlichen Dienstalterszulage von 300 Mk. ab 1. Januar 1899 . . . . .	4 400	—	4 175	—		
		48. Graper, Stadtssekretär . . . . .	2 250	—	2 250	—		
		Summa Tit. III A c bb	6 650	—	6 425	—	5 900	—
		cc) Bureau für die Verwaltung des Armenwesens, der milden Stiftungen, des Krankenhauses u. (III):						
		49. Rost, I. Ober-Stadtssekretär . . . . .	5 000	—	5 000	—		
		50. Seelen, Ober-Stadtssekretär, einschl. 200 Mk. Stellenzulage . . . . .	3 450	—	3 450	—		
		— Wersch, Bureau-Assistent — fällt fort, bezieht das Gehalt als Kontrolbeamter seit 1. Mai 1898 aus der Armentasse — . . . . .	—	—	1 950	—		
		Latus	8 450	—	10 400	—		

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			M	h	M
III.	A.	Transport	8 450	—	10 400
		51. Floer, Bureau-Assistent, einschl. des Restes einer jährlichen Dienstalterszulage von 200 Mk. ab 1. Oktober 1898	1 800	—	1 700
		52. Kühndahl, Bureau-Assistent, provisorisch — zahlbar monatlich nachher —	1 600	—	—
		53. M. M., Registratur-Assistent	1 600	—	1 600
		54. Kneilmann, Bureaugehülfe	1 400	—	1 400
		Summa Tit. III A c cc	14 850	—	15 100
		dd) Bau-Bureau (IV):			
		55. Deppe,endant, einschl. 200 Mk. pensionsfähiger Zulage	4 700	—	4 700
		56. Spröde, Ober-Stadtssekretär, einschl. einer jährlichen Dienstalterszulage von 400 Mk. ab 1. Oktober 1899	3 350	—	3 150
		57. Härtel, Stadtssekretär, einschl. des Restes einer jährlichen Dienstalterszulage von 300 Mk. ab 1. Oktober 1898	3 250	—	3 100
		58. Gottesleben, Stadtssekretär	2 600	—	2 600
		59. Voigt, Bureau-Assistent	2 100	—	2 000
		60. Wendler, Bureau-Assistent, einschl. einer jährlichen Dienstalterszulage von 200 Mk. ab 1. April 1899	1 800	—	1 600
		61. Renzing, Bureau-Assistent	1 600	—	1 600
		62. Diekmann	1 600	—	1 600
		63. Zur Befolgung eines neuanzustellenden Rechnungsbeamten (Bureau-Assistent)	1 600	—	—
		Summa Tit. III A c dd	22 600	—	20 350
		ee) Bureau für Steuern (Va):			
		64. Faehre, Ober-Stadtssekretär	4 500	—	4 500
		— Wegel, " — fällt fort, ist am 1. September 1898 zum Vorsteher des Steuer-Melde-Bureaus ernannt —	—	—	2 750
		65. Wittig, Stadtssekretär	2 250	—	2 250
		66. Coert, Bureau-Assistent, einschl. des Restes einer jährlichen Dienstalterszulage von 200 Mk. ab 1. Juli 1898	1 800	—	1 750
		— Schaafhausen, Bureau-Assistent, — fällt fort, am 1. Juli 1898 zur Sparkasse übergetreten —	—	—	1 600
		67. Schimmelpfennig, Bureau-Assistent, einschl. einer jährlichen Dienstalterszulage von 200 Mk. ab 1. April 1899	1 800	—	1 600
		68. Dellrich, Bureau-Assistent	1 600	—	—
		Latus	11 950	—	14 450

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr			
			M	h	M	h	M	h
III.	A.	Transport	11 950	—	14 450	—		
		69. Trieselmann, Bureau-Assistent, provisorisch — monatlich nachher zahlbar . . . . .	1 600	—	—	—		
		70. R. R., Bureau-Assistent . . . . .	1 600	—	1 600	—		
		71. Besoldung eines Bureau-Assistenten zur Vornahme von Nachforschungen in Steuerfachen . . . . .	1 600	—	—	—		
		Summa Tit. III A c ee	16 750	—	16 050	—	15 350	—
		ff) Bureau für Steuermeldungen (V b):						
		72. Wegel, Ober-Stadtssekretär . . . . .	2 750	—	—	—		
		73. Klein, Bureau-Assistent . . . . .	2 000	—	—	—		
		Summa Tit. III A c ff	4 750	—				
		gg) Bureau für Invaliditäts- und Altersversicherung, Krankenkassen, Sterbe- und Unterstützungskassen, Innungen zc (VI):						
		74. Stolzenburg, Ober-Stadtssekretär . . . . .	3 250	—	3 250	—		
		75. Besoldung eines neu anzustellenden Bureau- Assistenten . . . . .	1 600	—	—	—		
		Summa Tit. III A c. gg	4 850	—	3 250	—	2 950	—
		hh) Statistisches Amt (VII):						
		76. Dr. Tenius, Direktor, einschl. des Restes einer jährlichen Dienstalterszulage von 300 Mk. ab 1. Oktober 1898 . . . . .	4 800	—	4 650	—		
		77. Wolters, Stadtssekretär . . . . .	2 250	—	2 000	—		
		Summa Tit. III A c hh	7 050	—	6 650	—	6 500	—
		ii) Bureau für Finanzfachen (VIII):						
		Vorsteher ist Ober Stadtssekretär Jaehre.						
		78. Biermann, Bureau Assistent, einschl. einer jährl Dienstalterszulage von 200 Mk. ab 1. April 1899	1 800	—	1 600	—	1 600	—
		Summa Tit. III A c ii per se						
		kk) Rechnungsamt:						
		79. Grafe, Kalkulator, einschl. 300 Mk. Thätigkeits- zulage . . . . .	4 200	—	4 200	—		
		80. von Staedel, Stadtssekretär, einschl. einer jährl. Dienstalterszulage von 350 Mk. ab 1. Juli 1899	2 862	50	2 600	—		
		81. Stoll, Bureau-Assistent . . . . .	1 600	—	1 800	—		
		82. Für weitere Aushülfe auf besondere Anweisung	2 000	—	—	—		
		Summa Tit. III A c kk	10 662	50	8 600	—	7 946	43

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebnis		
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98		
			M	h	M	h	M	h	
III.	A.	ll) Stadtverordneten-Versammlung:							
		83. Für Führung der Protokolle an den Rendanten Depe . . . . .	600	—	600	—	600	—	
		Summa Tit. III A c ll per se							
		d)	84. Für Schreibhülfe und sonstige Aushülfe in den Bureaus I, Ia, III, IVa u. b, Va u. b, VI, VII, VIII und im Rechnungsamte, ferner für außergewöhn- liche Arbeiten, zu besonderen Vergütungen, einschl. der Beiträge zur Altersversorgungskasse und etwa 64 000 Mk. fester Befoldungen . . . . .	74 000	—	60 000	—	54 466	15
		Summa Tit. III A d per se							
		e) Unterbeamte:							
		85. Fricke, Kanzleidner . . . . .	1 620	—	1 620	—			
		86. Goertz,	1 460	—	1 460	—			
		87. Hübner, Bote für das Baubureau, einschl. einer jährlichen Dienstalterszulage von 80 Mk. ab 1. April 1899	1 380	—	1 300	—			
		88. Steinfühler, früher Vollziehungsbeamter, Be- foldung als Hülfsbote . . . . .	1 400	—	1 400	—			
89. Lepping, Magistratsbote, einschl. einer jährl. Dienstalterszulage von 80 Mk. ab 1. April 1899	1 380	—	1 300	—					
90. Ufermann, Drucker, einschl. einer jährl. Dienst- alterszulage von 80 Mk. ab 1. April 1899 . . . . .	1 380	—	1 300	—					
91. Feller, Hülfsbote — zahlbar monatlich nachher . . . . .	1 080	—	900	—					
92. Zur Beschaffung von Dienstkleidung für die sechs Boten . . . . .	1 000	—	720	—					
93. Für Hülfsboten auf besondere Anweisung . . . . .	1 000	—	500	—					
Summa Tit. III A e	11 700	—	10 500	—	9 920	22			
f) Technische Beamte der Bauverwaltung:									
94. Kullrich, Stadtbauinspector, Gehalt einschl. des Restes einer jährl. Dienstalterszulage von 400 Mk. ab 1. August 1898 . . . . .	6 800	—	6 666	67					
95. Daehr, Stadtbauinspector . . . . .	6 000	—	6 000	—					
96. Kniebühler, Ingenieur . . . . .	6 000	—	5 500	—					
97. Zur Befoldung eines neuen Hülfingenieurs der Abtheilung für Tiefbau . . . . .	4 200	—	—	—					
98. Zur Befoldung eines Maschineningenieurs, tech- nischer Assistent beim Tiefbauamte . . . . .	3 600	—	3 600	—					
99. von den Berken, Stadtgeometer, einschl. 500 Mk. jährl. Dienstalterszulage vom 1. Januar 1900 ab . . . . .	4 225	—	4 100	—					
Transport	30 825	—	25 866	67					



Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang				Rechnungs-	
			für 1899		für das Vorjahr		ergebnis für 1897/98	
			M	h	M	h	M	h
III.	A.	Transport	30 825	—	25 866	67		
		100. Schüler, Bauassistent, einschl. 200 Mk. für Mehraufwand an Kleidung z. . . . .	3 750	—	3 750	—		
		101. Müller, Bauassistent, einschl. 200 Mk. Mehraufwand an Kleidung z. und des Restes einer jährlichen Dienstalterszulage von 400 Mk. ab 1. Juli 1898 . . . . .	3 350	—	3 250	—		
		102. Köhler, Bauassistent, provisorisch, einschl. 200 Mk. für Mehraufwand an Kleidung pp., am Schlusse eines jeden Monats zahlbar . . . . .	2 950	—	2 950	—		
		103. Dickmann, Bauassistent, provisorisch, einschl. 200 Mk. für Mehraufwand an Kleidung pp., am Schlusse eines jeden Monats zahlbar . . . . .	2 950	—	2 950	—		
		104. Zur Besoldung eines Bau-Assistenten der Abtheilung für Hochbau . . . . .	2 750	—	—	—		
		105. Franzes, Bauaufseher, einschl. 200 Mk. für Mehraufwand an Kleidung z. . . . .	2 800	—	2 800	—		
		106. Budde, Bauaufseher, einschl. 100 Mk. Thätigkeitszulage . . . . .	2 350	—	2 350	—		
		107. Landau, Straßenmeister, einschl. 100 Mk. Thätigkeitszulage . . . . .	2 600	—	2 600	—		
		108. Diez, Straßenmeister, einschl. 100 Mk. Thätigkeitszulage . . . . .	2 450	—	2 450	—		
		109. Zimmermann, Straßenmeister, einschl. 100 Mk. Thätigkeitszulage und einer jährl. Dienstalterszulage von 200 Mk. ab 1. Oktober 1899 . . . . .	1 800	—	1 700	—		
		110. Junker, Straßenmeister, provisorisch, zahlbar monatlich nachher . . . . .	1 600	—	—	—		
		111. Richter, Straßenmeister, provisorisch, zahlbar monatlich nachher . . . . .	1 600	—	3 500	—		
		112. N. N., Straßenmeister für den Lagerplatz . . . . .	1 600	—	—	—		
		113. Remuneration der Rutenleger, einschl. der Beiträge zur Altersversicherungskasse . . . . .	6 500	—	6 000	—		
		114. Für Aushilfe im Vermessungsbureau . . . . .	1 500	—	2 000	—		
		115. Fahrkosten der technischen Beamten . . . . .	500	—	500	—		
		Summa Tit. III A f	71 875	—	62 666	67	46 519	41
		g) 116. Für Vertretung in Krankheitsfällen . . . . .	1 000	—	1 000	—		112 50
		Summa Tit. III A g per se						
		h) Ruhegehälter und Unterstützungen:						
		117. Hilger, Kassenbote, am 1. August 1890 in den Ruhestand getreten . . . . .	405	—	405	—		
		118. Flohr, Promenaden-Aufseher a. D., Unterstützung auf Widerruf . . . . .	300	—	300	—		
		Latus	705	—	705	—		

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz				Rechnungsergebnis für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr			
			M	h	M	h	M	h
III.	A.	Transport	705	—	705	—		
		119. Manno, des Stadtbaumeisters Wittve, Unterstützung, zahlbar in monatlichen Raten im Voraus	600	—	600	—		
		120. Everken, Bauassistent, ab 1. August 1895 pensionirt. Pension ist an den gerichtlich bestellten Pfleger, Stadtbaurath, Königlichen Baurath Marx zu zahlen . . . . .	750	—	750	—		
		121. Weher, des Kanzlisten Wittve, Unterstützung, zahlbar in monatlichen Raten . . . . .	200	—	200	—		
		Summa Tit. III A h	2 255	—	2 255	—	2 255	—
IV.		<b>Polizei-Verwaltung.</b>						
	A.	Allgemeine Verwaltung.						
		a) Befoldungen:						
		aa) Exekutivbeamte:						
		— Saarmann, 1. Polizei-Inspektor — am 1. Januar 1899 in den Ruhestand getreten —	—	—	5 400	—		
		1. Richard, Polizei-Inspektor . . . . .	4 600	—	4 600	—		
		Thätigkeitszulage . . . . .	200	—	200	—		
		2. Befoldung eines neu anzustellenden Polizei-Inspectors, Anfangsgehalt . . . . .	3 600	—	—	—		
		3. Schröder, Polizei-Kommissar . . . . .	4 500	—	4 500	—		
		4. Fischer, " . . . . .	4 500	—	4 500	—		
		5. Rintrup, " . . . . .	3 900	—	3 900	—		
		6. Naumann, " einschl. des Restes einer jährl. Dienstalterszulage von 400 Mk. ab 1. Oktober 1898 . . . . .	3 550	—	3 350	—		
		7. Elzholz, Polizei-Kommissar, einschl. 300 Mk. Thätigkeitszulage und einer jährlichen Dienstalterszulage von 400 Mk. ab 1. April 1899 . . . . .	3 950	—	3 550	—		
		8. Schenk, Polizei-Kommissar in Kriminalfachen . . . . .	2 750	—	2 750	—		
		9. Müller, Polizei-Kommissar . . . . .	2 750	—	2 750	—		
		10. Befoldung eines neu anzustellenden Polizei-Kommissars . . . . .	2 750	—	—	—		
		11. Bartholain, Polizei-Oberwachtmeister . . . . .	2 600	—	2 600	—		
		12. Nerlich, Polizei-Wachtmeister, einschl. 50 Mk. Thätigkeitszulage . . . . .	2 550	—	2 550	—		
		13. Hoffmann, Polizei-Wachtmeister, einschl. einer jährlichen Dienstalterszulage von 150 Mk. ab 1. April 1899 . . . . .	2 450	—	2 300	—		
		14. Richardt, Polizei-Wachtmeister, einschl. 100 Mk. Thätigkeitszulage . . . . .	2 400	—	2 400	—		
		15. Regel, Polizei-Wachtmeister, einschl. 240 Mk. Thätigkeitszulage und des Restes einer jährl. Dienstalterszulage von 200 Mk. ab 1. Oktober 1898 . . . . .	2 440	—	2 340	—		
		Latus	49 490	—	47 690	—		

Tit.	Abth.	Gegenstand	A n s a t z				Rechnungs- ergebnis für 1897/98
			für 1899		für das Vorjahr		
			M	℔	M	℔	
IV.	A.	Transport	49 490	—	47 690	—	
		16. Borath, Polizei-Wachtmeister . . . . .	2 000	—	2 000	—	
		17. Bärwolf, Polizei-Wachtmeister . . . . .	2 100	—	2 100	—	
		18. Breesen, Polizei-Wachtmeister . . . . .	1 900	—	1 900	—	
		19. Befoldung eines neuanzustellenden Polizei-Wacht- meisters . . . . .	1 600	—	—	—	
		20. Ludwig, Polizei-Sergeant . . . . .	2 000	—	2 000	—	
		21. Jemrich, Polizei-Sergeant . . . . .	2 000	—	2 000	—	
		22. Blume, Polizei-Sergeant, einschl. des Restes einer jährlichen Dienstalterszulage von 100 Mk. ab 1. Juli 1898 . . . . .	2 000	—	1 975	—	
		— Lehmann, Polizei-Sergeant — fällt fort, tritt Ende März 1899 in den Ruhestand — . . . . .	—	—	1 975	—	
		23. Tecklenburg, Polizei-Sergeant . . . . .	1 900	—	1 900	—	
		24. Arndt, Polizei-Sergeant, einschl. des Restes einer jährlichen Dienstalterszulage von 100 Mk. ab 1. Januar 1899 . . . . .	1 900	—	1 825	—	
		25. Meyer, Polizei-Sergeant, einschl. einer Thätigkeits- zulage von 50 Mk. und einer jährlichen Dienst- alterszulage von 100 Mk. ab 1. April 1899 . . . . .	1 950	—	1 850	—	
		26. Hinnermann, Polizei-Sergeant, einschl. 240 Mk. Thätigkeitszulage . . . . .	2 040	—	2 040	—	
		27. Klemm, Polizei-Sergeant . . . . .	1 800	—	1 800	—	
		— Junglaß, — fällt fort, ist am 1. Januar 1899 ausgeschieden — . . . . .	—	—	1 800	—	
		28. Kesselhut, Polizei-Sergeant, einschl. 50 Mk. Thätigkeitszulage und des Restes einer jährl. Dienst- alterszulage von 100 Mk. ab 1. Oktober 1898 . . . . .	1 850	—	1 800	—	
		— Brösel, Polizei-Sergeant — fällt fort, ist am 8. Oktober 1898 gestorben — . . . . .	—	—	1 725	—	
		29. Wehrauch, Polizei-Sergeant, einschl. des Restes einer jährlichen Dienstalterszulage von 100 Mk. ab 1. Januar 1899 . . . . .	1 800	—	1 725	—	
		30. Wolff, Polizei-Sergeant, einschl. einer jährlichen Dienstalterszulage von 100 Mk. ab 1. April 1899 . . . . .	1 800	—	1 800	—	
		31. Panner, Polizei-Sergeant, einschl. einer Thätig- keitszulage von 50 Mk. und einer jährl. Dienst- alterszulage von 100 Mk. ab 1. April 1899 . . . . .	1 850	—	1 750	—	
		32. Kowalik, Polizei-Sergeant, einschl. einer jährlichen Dienstalterszulage von 100 Mk. ab 1. Juli 1899 . . . . .	1 775	—	1 700	—	
		33. Dornbusch, Polizei-Sergeant, einschl. einer jährl. Dienstalterszulage von 100 Mk. ab 1. Oktober 1899 . . . . .	1 750	—	1 700	—	
		34. Thiere, Polizei-Sergeant, einschl. 50 Mk. Thätig- keitszulage als berittener Polizei-Sergeant und einer jährl. Dienstalterszulage von 100 Mk., ab 1. Januar 1900 . . . . .	1 775	—	1 750	—	
		35. Heiligenpahl, Polizei-Sergeant . . . . .	1 840	—	1 840	—	
		36. Ahlgrimm, Polizei-Sergeant, einschl. 50 Mk. Thätigkeitszulage als berittener Polizei-Sergeant . . . . .	1 750	—	1 750	—	
		Latus	88 870	—	90 395	—	

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899	für das Vorjahr	M	?
IV.	A.	Transport	88 870	90 395		
		37. Schimkat, Polizei-Sergeant, einschl. 240 Mk. Thätigkeitszulage	1 940	1 940		
		38. Bauer, Polizei-Sergeant	1 840	1 840		
		39. Mier, "	1 870	1 870		
		40. Müller, "	1 700	1 700		
		41. Trewer, "	2 000	2 000		
		42. Legeler, " einschl. 240 Mk. Thätigkeitszulage und des Restes einer jährl. Dienstalterszulage von 150 Mk. ab 1. Oktober 1898	1 940	1 865		
		43. Ottens, Polizei-Sergeant, einschl. einer jährl. Dienstalterszulage von 150 Mk. ab 1. Januar 1900	1 587 50	1 550		
		44. Ziehmann, Polizei-Sergeant	1 550	1 550		
		45. Brockmann, "	1 800	1 800		
		46. Krooß, "	1 770	1 770		
		47. Pieners, "	1 690	1 690		
		48. Linke, " einschl. 100 Mk. Thätigkeitszulage und des Restes einer jährl. Dienstalterszulage von 150 Mk. ab 1. Oktober 1898	1 650	1 475		
		49. Kubow, Polizei-Sergeant, einschl. einer jährl. Dienstalterszulage von 150 Mk. ab 1. Oktober 1898	1 550	1 475		
		50. Weiß, Polizei-Sergeant, einschl. einer jährl. Dienstalterszulage von 90 Mk. ab 1. Oktober 1899 gemäß § 7 des Gehalts-Regulativs	1 505	1 460		
		51. Köppen, Polizei-Sergeant, einschl. einer jährl. Dienstalterszulage von 150 Mk. ab 1. Juli 1899	1 512 50	1 400		
		52. Bier, Polizei-Sergeant	1 400	1 400		
		— Steinhöfel, Polizei-Sergeant, — fällt fort, am 21. September 1898 gestorben	—	1 400		
		53. Lerch, Polizei-Sergeant	1 400	1 400		
		54. Nimmig, "	1 400	1 400		
		— Scheffler, " — fällt fort, ist als Friedhofsaufseher angestellt	—	1 400		
		55. Reiß, Polizei-Sergeant	1 400	1 400		
		56. Badziong, "	1 400	1 400		
		— Erny, " — fällt fort, am 20. April 1898 ausgeschieden	—	1 400		
		57. Schemait, Polizei-Sergeant	1 400	1 400		
		58. Bruhn, "	1 400	1 400		
		59. Wiederholz, "	1 400	1 400		
		60. Bugert, "	1 400	1 400		
		61. Pregelzer, "	1 400	1 400		
		62. Kissing, "	1 400	—		
		63. Grefrath, " — provij. —	1 400	—		
		64. Michels, "	1 400	—		
		65. Wentscher, " — provij. —	1 400	—		
		66. Buschen, " — provij. —	1 400	—		
		67. Buslaff, " — provij. —	1 400	—		

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz				Rechnungsergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	h	M	h	M	h
IV.	A.	Transport	137	175	133	980		
		68—73. Zur Befoldung von 6 neu anzustellenden Polizeisergeanten à 1400 Mk. . . . .	8	400	—	—		
		74. Siebert, Schutzmann . . . . .	1	700	—	1 700		
		75. Kunte, " . . . . .	1	700	—	1 700		
		76. Buchhold, " einschl. des Restes einer jährl. Dienstalterszulage von 80 Mk. ab 1. Juli 1898 . . . . .	1	700	—	1 680		
		77. Hübner, Schutzmann, einschl. des Restes einer jährlichen Dienstalterszulage von 80 Mk. ab 1. Juli 1898 . . . . .	1	700	—	1 680		
		78. Rehberger, Schutzmann . . . . .	1	540	—	1 540		
		79. Oberließ, " . . . . .	1	460	—	1 460		
		80. Schmidt " . . . . .	1	380	—	1 380		
		81. Heck, " . . . . .	1	460	—	1 460		
		82. Treibig, Schutzmann, einschl. einer jährl. Dienstalterszulage von 80 Mk. ab 1. Januar 1900 . . . . .	1	400	—	1 380		
		83. Tilly, Schutzmann, einschl. einer jährl. Dienstalterszulage von 80 Mk. ab 1. Januar 1900 . . . . .	1	400	—	—		
		— Ziervogel, Schutzmann — fällt fort, seit 15. Mai 1898 zur „Union“ abkommandirt — . . . . .	—	—	—	1 380		
		— Dörfling, Schutzmann — fällt fort, am 1. Februar 1899 zum Stahlwerk Hösch abkommandirt . . . . .	—	—	—	1 380		
		84. Schröter, Schutzmann, einschl. einer jährl. Dienstalterszulage von 80 Mk. ab 1. Januar 1900 . . . . .	1	400	—	1 380		
		85. Kampmann, Schutzmann, einschl. des Restes einer jährlichen Dienstalterszulage von 80 Mk. ab 1. Oktober 1898 . . . . .	1	380	—	1 340		
		86. Schröder, Schutzmann, einschl. des Restes einer jährlichen Dienstalterszulage von 80 Mk. ab 1. Oktober 1898 . . . . .	1	380	—	1 340		
		87. Hagedorn, Schutzmann, einschl. des Restes einer jährlichen Dienstalterszulage von 80 Mk. ab 1. Oktober 1898 . . . . .	1	380	—	1 340		
		88. Kreft, Schutzmann, einschl. des Restes einer jährl. Dienstalterszulage von 80 Mk. ab 1. Oktober 1898 . . . . .	1	380	—	1 340		
		89. Schomberg, Schutzmann, einschl. des Restes eines jährlichen Dienstalterszulage von 80 Mk. ab 1. April 1899 . . . . .	1	380	—	1 300		
		90. Klose, Schutzmann, einschl. einer jährl. Dienstalterszulage von 80 Mk. ab 1. Oktober 1899 . . . . .	1	340	—	1 300		
		91. Krüll, Schutzmann, einschl. einer jährl. Dienstalterszulage von 80 Mk. ab 1. Oktober 1899 . . . . .	1	340	—	1 300		
		92. Schwietering, Schutzmann . . . . .	1	300	—	1 300		
		— Simon, Schutzmann, — fällt fort, ist am 15. September 1898 ausgeschieden — . . . . .	—	—	—	1 300		
		93. Ruhn, Schutzmann . . . . .	1	300	—	1 300		
		94. Krug, " . . . . .	1	300	—	1 300		
		95. Rohde, " . . . . .	1	300	—	1 300		
		96. Führer, " . . . . .	1	300	—	1 300		
		<b>Latus</b>	<b>178</b>	<b>495</b>	—	<b>169</b>	<b>160</b>	—

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			M	h	M
IV.	A.	Transport	178 495	—	169 160 —
		97. Fröhling, Schutzmann . . . . .	1 300	—	1 300 —
		— Ilberg, " — fällt fort, ist am 25. April 1898 ausgeschieden — . . . . .	—	—	1 300 —
		98. Müller, Schutzmann (provisorisch) . . . . .	1 300	—	1 300 —
		99. Kuhse, " " . . . . .	1 300	—	1 300 —
		100. Budenz, " " . . . . .	1 300	—	1 300 —
		101. Szewczyk, " " . . . . .	1 300	—	1 300 —
		— Teigelkötter, " " — fällt fort, ist am 31. August 1898 ausgeschieden — . . . . .	—	—	1 300 —
		102. Steinwachs, Schutzmann (provisorisch) . . . . .	1 300	—	1 300 —
		103. Doert, " " . . . . .	1 300	—	1 300 —
		— Sander, " " — fällt fort, ist am 31. August 1898 ausgeschieden . . . . .	—	—	1 300 —
		104. Lüttes, Schutzmann (provisorisch) . . . . .	1 300	—	1 300 —
		105. Kaiser, " " . . . . .	1 300	—	1 300 —
		106. Klemm, " " . . . . .	1 300	—	1 300 —
		107. Feuer, " " . . . . .	1 300	—	1 300 —
		108—112. Zur Befoldung von 5 erledigten Schutzmanns- stellen zu 1300 Mk. Daraus erhalten Born, Eichler, Fischer, Frost, und Reinhold Schmidt je 1200 Mk.	6 500	—	—
		113—116. Zur Befoldung von 4 neu anzustellenden Schutz- leuten à 1300 Mk.	5 200	—	—
		117. Zur Disposition des Magistrats behufs Gewährung von Gratifikationen an die Schutzleute, soweit die- selben noch nicht ein Gehalt von 1500 Mk. be- ziehen und an die Polizeisergeanten, welche an den Stadtgrenzen stationirt sind . . . . .	2 700	—	2 450 —
		118. Für Verstärkung und Beaufsichtigung des Flur- schutzes	250	—	250 —
		119. Für vorübergehende Aushilfe und für Vertretung erkrankter Beamten, einschl. der Beiträge zur Altersversorgungskasse für die Hülfsschutzleute .	4 000	—	4 000 —
		Summa Tit. IV A a aa	211 445	—	194 060 —
		189 943 92			
		bb) Bureaubeamte:			
		I. Hauptbureau und Bureaus der Polizei-Commissare:			
		120. Schwaff, Ober-Stadtssekretär . . . . .	4 200	—	4 200 —
		121. Wortmann, Bureau-Assistent, einschl. einer Tätig- keitszulage von 100 Mk. . . . .	2 600	—	2 600 —
		122. Lange, Bureau-Assistent . . . . .	2 200	—	2 200 —
		123. Müller, " . . . . .	2 000	—	2 000 —
		124. Wichterich, " . . . . .	1 800	—	1 800 —
		125. Jaeger, " einschl. des Restes einer jährlichen Dienstalterszulage von 200 Mk. ab 1. Juli 1898 . . . . .	1 800	—	1 750 —
		Latus	14 600	—	14 550 —



Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs-			
			für 1899	für das Vorjahr	ergebnis für 1897/98			
			M	h	M	h	M	h
IV.	A.	Transport	14 600	—	14 550	—		
		126. Sambrecht, Bureau-Assistent, einschl. einer jährl. Dienstalterszulage von 200 Mk. ab 1. Oktober 1899	1 700	—	1 600	—		
		127. Tornau, Bureau-Assistent . . . . .	1 600	—	1 600	—		
		128. Tiemann, " . . . . .	1 600	—	1 600	—		
		129. Zur Befoldung eines neu anzustellenden Bureau-Assistenten . . . . .	1 600	—	—	—		
		130. Meyer, früherer Polizei-Kommissar . . . . .	3 100	—	3 100	—		
		131. Zur Befoldung eines neu anzustellenden Protokollführers . . . . .	1 200	—	—	—		
		132. Für Kanzleiarbeiten und sonstige Aushilfe, sowie zu besonderen Vergütungen, einschl. 100 Mk. für Bedienung des Telephons und an Beiträgen zur Altersversorgungskasse . . . . .	8 750	—	8 750	—		
		II. Meldeamt :						
		133. König, Ober-Stadtssekretär, einschl. einer jährl. Dienstalterszulage von 400 Mk. ab 1. April 1899	3 650	—	3 250	—		
		— Klein, Bureau-Assistent, — fällt fort, zum Steuer-meldebureau (V b) übergetreten . . . . .	—	—	2 000	—		
		134. Geher, Bureau-Assistent . . . . .	1 600	—	1 600	—		
		135. Für Kanzleiarbeiten und sonstige Aushilfe, sowie zu besonderen Vergütungen einschl. der Beiträge zur Altersversorgungskasse . . . . .	17 500	—	17 500	—		
		Summa Tit. IV A a bb	56 900	—	55 550	—	56 674	40
		b) Ruhegehälter und Unterstüzungen:						
		136. Günther, Polizei-Sergeant a. D., Ruhegehalt . . . . .	300	—	300	—		
		137. Bracke, des Polizei-Inspektors Wittwe, wider-russische Unterstüzung . . . . .	480	—	480	—		
		138. Hente, Polizei-Sergeant a. D., Ruhegehalt . . . . .	666	—	666	—		
		— Dohr, des Schuzmanns Wittwe, Rest des Gnaden-quartal-Gehalts ihres am 6. Januar 1898 verstorbenen Ehemannes pro April 1898 — fällt fort . . . . .	—	—	115	—		
		139. Saarmann, I. Polizei-Inspektor a. D., Ruhegehalt . . . . .	5 400	—	—	—		
		140. Dieckmann, Schuzmann a. D., Ruhegehalt . . . . .	624	—	—	—		
		141. Lehmann, Polizei-Sergeant a. D., Ruhegehalt . . . . .	1 056	—	—	—		
		Summa Tit. IV A b	8 526	—	1 561	—	1 830	—

# Nachweisung

der zur Zeit an die Bureau- und Kanzleigehülfen sowie Lehrlinge gezahlten Besoldungen  
nach dem Stande Ende Dezember 1898.

Namen der Empfänger	Betrag pro Jahr <i>M</i> <i>h</i>	Namen der Empfänger	Betrag pro Jahr <i>M</i> <i>h</i>
<b>A. Kasse.</b>		<b>Bureau IIa. (Rechtsamt.)</b>	
<b>a. Hauptkasse.</b>		Clacken . . . . .	1 060 —
Sudhoff . . . . .	900 —	Bohland . . . . .	1 000 —
Schoene . . . . .	890 —	Ottensmeier . . . . .	1 000 —
Bathe . . . . .	720 —	Falkenberg . . . . .	1 000 —
Groene . . . . .	710 —	Giesenfürchen . . . . .	750 —
Ruhlmann . . . . .	240 —	Sander . . . . .	710 —
	3 460 —	Weimann . . . . .	650 —
		Schmidt . . . . .	840 —
<b>b. Poststreckungs-Amt.</b>		Römer . . . . .	840 —
Bröß . . . . .	840 —	Schönberg . . . . .	720 —
Reimann . . . . .	1500 —	Dunker . . . . .	900 —
Hoefe . . . . .	1000 —		9 470 —
Remmert . . . . .	1160 —	<b>Bureau IIb. (Politische Polizei.)</b>	
Remper . . . . .	890 —	Riesenkamp . . . . .	950 —
Friebel . . . . .	800 —	Rügge . . . . .	700 —
Krefeler . . . . .	720 —		1 650 —
Arnold . . . . .	500 —		
	7 410 —	<b>Bureau IIc (Ariminalpolizei.)</b>	
<b>B. Allgemeine Verwaltung.</b>		Ritter . . . . .	240 —
<b>Bureau I. (General- und Schulsachen, Bibliothek etc.)</b>		Eickmeyer . . . . .	840 —
Hehl . . . . .	1 400 —	Feldmann . . . . .	1 000 —
Gottmann . . . . .	1 100 —		2 080 —
Knefelkamp . . . . .	1 120 —	<b>Bureau III. (Armen- und Krankenpflege und Waisenrathssachen.)</b>	
Bach . . . . .	1 200 —	Witte . . . . .	1 200 —
Troost . . . . .	900 —	Ludwig . . . . .	1 250 —
Witte . . . . .	770 —	Krabs . . . . .	800 —
Schwarz . . . . .	900 —	Lohoff . . . . .	750 —
Scheide . . . . .	900 —	Bruch . . . . .	1 300 —
Sachweh . . . . .	1 600 —	Schütter . . . . .	720 —
	9 890 —	Merlich . . . . .	720 —
			6 740 —
<b>Bureau Ia. (Militair- und Beerdigungssachen.)</b>		<b>Bureau IV. (Stadtbau-Amt.)</b>	
Wienke . . . . .	1 380 —	Schrwalb . . . . .	1 500 —
Botthoff . . . . .	700 —	Kraute . . . . .	600 —
Sennekamp . . . . .	650 —	Dust . . . . .	1 100 —
Bertelsmeyer . . . . .	900 —	Westermann . . . . .	890 —
	3 630 —	Witteborg . . . . .	1 060 —
<b>Bureau II. (Allgemeine Polizeisachen.)</b>		Labeth . . . . .	770 —
Hemmer . . . . .	1 300 —	Brein . . . . .	1 000 —
Fleßentemper . . . . .	1 000 —	Binger . . . . .	890 —
Lüde . . . . .	1 100 —	Müller . . . . .	1 180 —
Nikoleit . . . . .	650 —	Grünewald . . . . .	770 —
Michaelis . . . . .	900 —	Grotthe . . . . .	1 000 —
Rübiger . . . . .	720 —	Wesberg . . . . .	1 000 —
Raude . . . . .	1 200 —		
	6 870 —		11 760 —



Namen der Empfänger	Betrag pro Jahr M. J.	Namen der Empfänger	Betrag pro Jahr M. J.
Transport	11 760		
Bitte . . . . .	1 120	<b>Bureau VI. (Invalitäts- und Alters- versorgung pp. Angelegenheiten.)</b>	
Silberfieppe . . . . .	1 000	Bügler . . . . .	1 000
Menne . . . . .	1 000	Claffen . . . . .	650
Westermann . . . . .	1 000	Ludenbach . . . . .	720
Rohde . . . . .	1 080	Boßwinkel . . . . .	600
Schneemilch . . . . .	1 000	Schmidt D. . . . .	720
Mattenklobt . . . . .	1 200		3 690
Niehus . . . . .	240		
Schulze . . . . .	1 200	<b>Bureau VII. (Statistisches Amt.)</b>	
Schmidt R. . . . .	1 050	Grote . . . . .	1 060
Wortmann (Vermessungsamt) . . . . .	1 900	Barrenbrügge . . . . .	1 180
	23 550	Schröder . . . . .	360
<b>Bureau V. (a Hauptbureau)</b>			2 600
Sudhoff . . . . .	1 120	<b>Bureau VIII. (a Finanzsachen.)</b>	
Blome . . . . .	850	Diederhoff . . . . .	750
Schmig . . . . .	900	Ritter . . . . .	590
Hoebener . . . . .	1 000		1 340
Fuchs . . . . .	650	<b>b. Rechnungsamt.</b>	
Andernach . . . . .	1 000	Schaefer . . . . .	1 600
Ludenbach . . . . .	540	Helmig . . . . .	720
Jaeger . . . . .	900	Haupt . . . . .	360
Nöder . . . . .	1 000		
	7 960		
<b>b. Steuermeldestelle.</b>			
Spenhoff . . . . .	360		
Müller . . . . .	360		
Dehne . . . . .	1 100		
Evers . . . . .	700		
Bömelburg . . . . .	650		
Wellhausen . . . . .	890		
Verch . . . . .	240		
Groene . . . . .	900		
	5 200		
		Summa	2 680



# Verzeichniß

der ausstehenden Straßenbaukosten. (Tit. II A d Ordinarium der Einnahme.)

Zfde. Nr.	Bezeichnung der Straße	Betrag		Zfde. Nr.	Bezeichnung der Straße	Betrag	
		„	„			„	„
					Transport	421 032	75
1	Alsenstraße . . . . .	248	46	43	Hamburgerstraße zwischen Weißenburger- und Holländischestraße . . . . .	14 376	25
2	Bornstraße . . . . .	4 599	59	44	Südbrandweg . . . . .	3 559	78
3	Westerbleichstraße von Leopoldstraße bis west- lich Schlachthofmauer . . . . .	18 635	84	45	Kielstraße zwischen Alsen- und Bornstraße . .	14 184	40
4	Schäferstraße . . . . .	592	55	46	Hedenstraße . . . . .	9 178	95
5	Schützenstraße . . . . .	701	45	47	Kaiser Wilhelm-Allee . . . . .	4 611	97
6	Hansastraße . . . . .	27 537	60	48	Ardeystraße . . . . .	27 247	27
7	Leopoldstraße . . . . .	1 464	50	49	Wilhelmstraße . . . . .	45 520	82
8	Kronprinzenstraße östlich vom Heiligerweg . .	21 337	05	50	Moltkestraße . . . . .	5 506	20
9	Töllnerstraße von Märkische- bis Löwenstraße	4 868	54	51	Hohenyburgstraße . . . . .	11 645	57
10	Heiligerweg . . . . .	13 198	01	52	Sunderweg . . . . .	12 245	24
11	Kapellenstraße . . . . .	64 718	92	53	Nordstraße . . . . .	76 250	03
12	Marshallstraße . . . . .	3 157	16	54	Stiftstraße . . . . .	3 499	74
13	Mälzerstraße . . . . .	665	28	55	Malinckrodtstraße . . . . .	640 899	90
14	Langestraße vom Hoherwall bis Humboldt- straße . . . . .	415	88	56	Poststraße . . . . .	1 057	25
15	Amalienstraße von der Langestraße bis hinter die Liebfrauenkirche . . . . .	1 565	91	57	Große Heimstraße . . . . .	22 106	95
16	Johannesstraße . . . . .	2 176	04	58	Saarbrückerstraße . . . . .	6 901	38
17	Scharnhorststraße . . . . .	16 340	78	59	Marktplatz im Norden . . . . .	18 725	58
18	Treibstraße . . . . .	92	—	60	Heroldstraße . . . . .	18 041	38
19	Priorstraße . . . . .	693	01	61	Brandenburgerstraße . . . . .	5 184	15
20	Zimmerstraße . . . . .	9 073	58	62	Heiligerweg vom Rheinischen Bahnhof bis Märkischestraße . . . . .	5 985	45
21	Krimstraße . . . . .	6 597	79	63	Sonnenstraße . . . . .	10 892	90
22	Amalienstraße von der Liebfrauenkirche bis zur Wilhelmstraße . . . . .	835	28	64	Prinz Friedrich-Karlstraße . . . . .	9 100	—
23	Westerbleichstraße von der westlichen Schlach- thofmauer ab . . . . .	2 068	54	65	Paulusstraße . . . . .	20 372	02
24	Hüttemannstraße . . . . .	860	10	66	Humboldtstraße . . . . .	202	80
25	Kielstraße zwischen Münster- und Düppelstraße	8 661	23	67	Schützenstraße von der Kessel- bis Lessing- straße . . . . .	7 041	35
26	Beurhausstraße . . . . .	70 910	20	68	Schmiedestraße . . . . .	64	09
27	Kronenstraße . . . . .	11 729	96	69	Münsterstraße . . . . .	400	—
28	Schwanenstraße vom Schwanenwall bis zur Weißerstraße . . . . .	1 895	38	70	Umlandstraße . . . . .	400	—
29	Weißerstraße von der Brüggmann- bis zur Schwanenstraße . . . . .	3 626	14	71	Schwanenstraße, Verlängerung zum Brüderweg	1 650	—
30	Mühlenstraße zwischen Andreas- und Heilige- gartenstraße . . . . .	2 449	80	72	Lübeckerstraße . . . . .	13 620	—
31	Auf dem Berge . . . . .	8 864	01	73	Gustavstraße . . . . .	9 005	88
32	Am Rondel . . . . .	905	75	74	Dürenerstraße . . . . .	14 518	46
33	Frankenstraße . . . . .	200	—	75	Lessingstraße . . . . .	13 020	—
34	Rolandstraße . . . . .	9 515	70	76	Bleichmärshstraße . . . . .	26 087	54
35	Kronprinzenstraße zwischen Heiligerweg und Töllnerstraße . . . . .	4 999	52	77	Düsseldorferstraße . . . . .	1 246	99
36	Töllnerstraße zwischen Löwen- und Kron- prinzenstraße . . . . .	6 166	86	78	Arndtstraße . . . . .	4 117	26
37	Mitterstraße . . . . .	32 789	85	79	Arndtstraße von der Moltkestraße 100 m östlich Rheinischestraße von der Dorstfelderbrücke bis Siemensstraße . . . . .	5 760	03
38	Gutenbergstraße . . . . .	21 725	69	80	Deisterholzstraße . . . . .	4 778	39
39	Krautstraße . . . . .	8 148	57	81	Kaiserstraße von der Bismarck- bis zur Sölder- straße . . . . .	69	68
40	Kirchenstraße . . . . .	9 440	01	82	Hohestraße von der Sonnen- bis Kreuzstraße	3 735	48
41	Balzwertstraße . . . . .	1 662	02	83	Humboldtstraße von der Gustav- bis Wilhelm- straße . . . . .	2 430	71
42	Uebelgönne . . . . .	14 898	20	84	Courlerstraße . . . . .	1 512	80
				85	Gneisenaufstraße . . . . .	148	16
				86	Falkenstraße . . . . .	119 857	40
				87		3 120	05
	Latus	421 032	75		Summa	1 640 913	—



# Gesamt-Wiederholung

zum

## Haupt-Haushaltsplan der Stadtgemeinde Dortmund

für

das Rechnungsjahr 1899

(1. April 1899—1900).



Titel	Abth.	B e z e i c h n u n g	Einnahme		vom Hundert	
			M	J	1899/1900	1898/99
I.		<b>Grundbesitz.</b>				
	A.	Gebäude . . . . .	17 742	—	0,32	0,25
	B.	Acker und Wiesen . . . . .	2 400	85	0,04	0,05
	C.	Gartenstücke . . . . .	6 980	85	0,13	0,03
	D.	Öffentliche Plätze und Wege . . . . .	—	—	—	—
	E.	Forsten . . . . .	11 555	50	0,21	0,26
	F.	Jagdpatzins . . . . .	90	—	—	—
		Summa Tit. I	38 769	20	0,70	0,59
II.		<b>Kapitalvermögen . . . . .</b>	66 731	58	1,20	1,48
III.		<b>Allgemeine Verwaltung</b>	89 955	—	1,61	1,79
IV.		<b>Polizei-Verwaltung und sonstige Einrichtungen zur öffentlichen Sicherheit . . . . .</b>	74 410	—	1,33	1,51
	A.	Allgemeine Verwaltung . . . . .	—	—	—	—
	B.	Polizei-Gefängnisse . . . . .	—	—	—	—
	C.	Gesundheitspolizei . . . . .	—	—	—	—
	D.	Feuerlöschwesen . . . . .	—	—	—	—
	E.	Baupolizei . . . . .	—	—	—	—
	F.	Revision der Maße und Gewichte . . . . .	—	—	—	—
	G.	Zusammen . . . . .	—	—	—	—
		Summa Tit. IV	74 410	—	1,33	1,51
V.		<b>Steuer-Verwaltung.</b>				
	A.	Grundstücksumsatzsteuer . . . . .	300 000	—	5,37	2,97
	B.	Hundesteuer . . . . .	21 000	—	0,38	0,45
	C.	Steuern von Luftbarkeiten . . . . .	21 000	—	0,38	0,44
	D.	Wanderlagersteuer . . . . .	200	—	—	—
	E.	Zu bedeckender Fehlbetrag . . . . .	3 339 400	—	59,83	63,94
		Summa Tit. V	3 681 600	—	65,96	67,80
VI.		<b>Gemeinde-Anstalten und -Einrichtungen mit Ausschluß der Schulen.</b>				
	A.	Auf dem Gebiete der Industrie, des Handels und Verkehrs:				
		1. Elektrizitätswerk . . . . .	100 000	—	1,79	—
		2. Hafenanlage . . . . .	25 050	—	0,45	—
		3. Stadtwage . . . . .	1 200	—	0,02	0,03
		4. Marktwesen . . . . .	34 000	—	0,61	0,67
		5. Anschlagssäulen . . . . .	1 800	—	0,03	0,02
		6. Unterhaltung der Straßen, einschl. der Bürgersteige, öffentlichen Plätze, Brücken u. s. w. sowie Erleuchtung der Straßen . . . . .	134 965	—	2,42	0,92
	B.	Auf dem Gebiete der öffentlichen Gesundheitspflege:				
		1. Wasserwerk einschl. Unterhaltung der öffentlichen Brunnen . . . . .	760 000	—	13,61	15,39
		2. Badeanstalten . . . . .	2 750	—	0,05	0,10
		3. Viehhof . . . . .	57 995	—	1,04	1,14
		4. Schlachthof . . . . .	62 543	—	1,12	1,39
		5. Beerdigungswesen . . . . .	5 414	90	0,10	0,05
		6. Reinigung der Straßen und Plätze und Müllverbrennung . . . . .	195 265	37	3,50	3,00
		7. Entwässerung der Stadt einschl. Rieselfelderanlage . . . . .	220 650	—	3,95	3,76
		8. Verbrennung von Tierleichen . . . . .	600	—	0,01	—
		9. Bedürfnisanstalten . . . . .	3 000	—	0,06	0,07
		10. Promenaden und Partanlagen . . . . .	3 760	—	0,07	—
	C.	Auf dem Gebiete der Wohlstandspflege:				
		Spartasse . . . . .	6 000	—	0,11	—
	D.	Auf dem Gebiete der Armen-, Kranken- und Wohlthätigkeitspflege:				
		1. Armenwesen . . . . .	—	—	—	—
		2. Krankenhaus (Luise-Hospital) . . . . .	—	—	—	—
		3. Heim für Genesende (Kaiser Friedrich-Heim) . . . . .	—	—	—	—
		4. Wöchnerinnenhaus (Duden-Stiftung) . . . . .	—	—	—	—
		5. Rohlgartenstift . . . . .	—	—	—	—
		6. Leihhaus . . . . .	—	—	—	—
	E.	Auf dem Gebiete der Fürsorge für die Arbeiterbevölkerung:				
		Arbeitsnachweisstelle . . . . .	—	—	—	—
		Latus	1 614 993	27	28,94	26,54

Auf den Kopf der Bevölkerung <i>M</i>		Ausgabe <i>M</i>		vom Hundert		Auf den Kopf der Bevölkerung <i>M</i>		Ueberschuß <i>M</i>		Auf den Kopf der Bevölkerung <i>M</i>		Zuschuß <i>M</i>		Auf den Kopf der Bevölkerung <i>M</i>	
1899/1900	1898/99			1899/1900	1898/99	1899/1900	1898/99			1899/1900	1898/99			1899/1900	1898/99
0,12	0,09	3050	—	0,06	0,10	0,02	0,03	14 692	—	0,10	0,06	—	—	—	—
0,02	0,01	45	—	—	—	—	—	9 336	70	0,07	0,02	—	—	—	—
0,05	0,01	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—
—	—	10 160	42	0,18	0,23	0,07	0,09	1 395	90	0,01	0,01	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
0,27	0,21	13 260	42	0,24	0,33	0,09	0,12	25 513	78	0,18	0,09	5	—	—	—
0,47	0,52	10	—	—	—	—	—	66 721	58	1,47	0,52	—	—	—	—
0,63	0,64	514 567	50	9,22	9,77	3,62	3,47	—	—	—	—	424 612	50	2,99	2,83
0,53	0,54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	295 646	—	5,30	5,88	2,08	2,09	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	12 280	—	0,22	0,23	0,09	0,08	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	31 550	—	0,56	0,57	0,22	0,20	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	24 386	20	0,44	0,46	0,17	0,17	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	500	—	0,01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	650	—	0,01	0,02	0,01	0,01	—	—	—	—	—	—	—	—
0,53	0,54	365 012	20	6,54	7,16	2,57	2,55	—	—	—	—	290 602	20	2,04	2,01
2,11	1,06	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
0,15	0,16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
0,15	0,16	824 703	—	14,78	0,39	5,81	0,13	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23,52	22,71	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25,93	24,09	824 703	—	14,78	0,39	5,81	0,13	2 856 897	—	20,12	23,96	—	—	—	—
0,70	—	—	—	—	—	—	—	100 000	—	0,70	—	—	—	—	—
0,18	—	—	—	—	—	—	—	25 050	—	0,18	—	—	—	—	—
0,01	0,01	203	—	—	0,01	—	—	997	—	0,01	0,01	—	—	—	—
0,24	0,24	1 451	33	0,03	0,03	0,01	0,01	32 548	67	0,23	0,23	—	—	—	—
0,01	0,01	50	—	—	—	—	—	1 750	—	0,01	0,01	—	—	—	—
0,95	0,33	458 700	—	8,22	7,72	3,23	2,74	—	—	—	—	323 735	—	2,28	2,41
5,35	5,47	50	—	—	—	—	—	759 950	—	5,85	5,47	—	—	—	—
0,02	0,03	—	—	—	—	—	—	2 750	—	0,02	0,03	—	—	—	—
0,41	0,41	—	—	—	—	—	—	57 995	—	0,41	0,41	—	—	—	—
0,44	0,49	—	—	—	—	—	—	62 543	—	0,44	0,49	—	—	—	—
0,04	0,02	1 500	—	0,03	0,05	0,01	0,02	3 914	90	0,03	—	—	—	—	—
1,37	1,06	224 662	50	4,02	4,22	1,58	1,50	—	—	—	—	29 397	13	0,21	0,44
1,55	1,34	47 400	—	0,85	0,94	0,34	0,34	173 250	—	1,21	1,00	—	—	—	—
0,01	—	—	—	—	—	—	—	600	—	0,01	—	—	—	—	—
0,02	0,02	6 001	—	0,11	0,11	0,04	0,04	—	—	—	—	3 001	—	0,02	0,02
0,03	—	31 000	—	0,55	0,56	0,22	0,20	—	—	—	—	27 240	—	0,19	0,20
0,04	—	—	—	—	—	—	—	6 000	—	0,04	—	—	—	—	—
—	—	200 000	—	3,58	4,65	1,41	1,65	—	—	—	—	200 000	—	1,41	1,65
—	—	6 000	—	0,11	0,12	0,04	0,04	—	—	—	—	6 000	—	0,04	0,04
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	3 100	—	0,06	0,07	0,02	0,02	—	—	—	—	3 100	—	0,02	0,02
11,37	9,43	980 117	83	17,56	18,48	6,90	6,56	1 227 348	57	8,64	7,65	592 473	13	4,17	4,78

Titel	Abth.	B e z e i c h u n g	Einnahme		Vom Hundert	
			M	S	1899/1900	1898/99
VI.		Transport	1 614 993	27	28,94	26 54
	F.	Auf dem Gebiete der Fürsorge für die städtischen Beamten, Lehrer, Arbeiter und deren Hinterbliebenen:				
		1. Beamten-Wittwen- und Waisenkasse . . . . .	—	—	—	—
		2. Krankenkasse der Beamten und Lehrer . . . . .	—	—	—	—
		3. Unfall-, Alters- und Invaliden- Versorgung der städtischen Arbeiter . . . . .	—	—	—	—
		4. Unfälle infolge der Selbstversicherung der städtischen Arbeiter . . . . .	—	—	—	—
	G.	Auf dem Gebiete der Kunst und Wissenschaft:				
		Archiv, Museum, Theater, Musik, Denkmäler u. s. w. . . . .	6	—	—	—
		Summa Tit. VI	1 614 999	27	28,94	26,54
VII.		<b>Schulanstalten.</b>				
	A.	Gymnasium . . . . .	—	—	—	—
	B.	Realgymnasium . . . . .	—	—	—	—
	C.	Realschule . . . . .	—	—	—	—
	D.	Höhere Mädchenschule . . . . .	—	—	—	—
	E. u. F.	Reiseforschung und Beihilfen zur Teilnahme an archäologischen Kurien . . . . .	—	—	—	—
	G.	Fortbildungsschule . . . . .	—	—	—	—
	H.	Königliche Maschinenbauschule . . . . .	7 000	—	0,13	0,15
	I.	Kaufmännische Fortbildungsschule . . . . .	—	—	—	—
	K.	Knaben-Handarbeitsunterricht . . . . .	—	—	—	—
	L.	Volksschulen . . . . .	—	—	—	—
	M.	Turnwesen . . . . .	703	—	0,01	0,02
	N.	Botanischer Garten . . . . .	—	—	—	—
		Summa Tit. VII	7 703	—	0,14	0,17
VIII.		<b>Staats-, Provinzial- und Kreiszwede.</b>				
	A.	Für militärische Zwecke . . . . .				
	B.	Standesamt . . . . .				
	C.	Vertretung der Stadt im Herrenhause . . . . .				
	D.	Beitrag zu den Kosten der Provinzial-Anstalten . . . . .				
	E.	Unterhaltung des Gewerbegerichts . . . . .				
		Summa Tit. VIII	5 250	—	0,09	0,12
IX.		<b>Schuldenwesen.</b>				
	A.	Tilgung . . . . .				
	B.	Berzinsung . . . . .				
	C.	Sächliche Ausgaben . . . . .				
		Summa Tit. IX	—	—	—	—
X.		<b>Zusammen</b> . . . . .	1 481	95	0,03	—
		Summa Ordinarium	5 580 900	—	100,00	100,00
		Extra-Ordinarium	3 480 560	—	—	—
		Summa-Summarum	9 061 460	—	—	—
		Tit. I	38 769	20	0,70	0,59
		" II	66 731	58	1,20	1,48
		" III	89 955	—	1,61	1,79
		" IV	74 410	—	1,33	1,51
		" V	3 681 600	—	65,96	67,80
		" VI	1 614 999	27	28,94	26,54
		" VII	7 703	—	0,14	0,17
		" VIII	5 250	—	0,09	0,12
		" IX	—	—	—	—
		" X	1 481	95	0,03	—
		Summa Ordinarium	5 580 900	—	100,00	100,00
		Extra-Ordinarium	3 480 560	—	—	—
		Summa-Summarum	9 061 460	—	—	—

**Anmerkung:** Der Berechnung: „Auf den Kopf der Bevölkerung“ ist eine Seelenzahl von 142000 zu Grunde gelegt.

Auf den Kopf der Bevölkerung		Ausgabe		Vom Hundert		Auf den Kopf der Bevölkerung		Zehberschuß		Auf den Kopf der Bevölkerung		Zufuß		Auf den Kopf der Bevölkerung	
<i>M</i>		<i>M</i>				<i>M</i>		<i>M</i>		<i>M</i>		<i>M</i>		<i>M</i>	
1899/1900	1898/99	<i>M</i>	<i>A</i>	1899/1900	1898/99	1899/1900	1898/99	<i>M</i>	<i>A</i>	1899/1900	1898/99	<i>M</i>	<i>A</i>	1899/1900	1898/99
11,37	9,43	980 117	83	17,56	18,48	6,90	6,56	1 227 348	57	8,64	7,65	592 473	13	4,17	4,78
—	—	18 553	80	0,33	0,36	0,13	0,13	—	—	—	—	18 553	80	0,13	0,13
—	—	1 500	—	0,03	0,03	0,01	0,01	—	—	—	—	1 500	—	0,01	0,01
—	—	3 000	—	0,05	0,07	0,02	0,02	—	—	—	—	3 000	—	0,02	0,02
—	—	1 000	—	0,02	0,02	0,01	0,01	—	—	—	—	1 000	—	0,01	0,01
—	—	17 950	—	0,32	0,22	0,13	0,09	—	—	—	—	17 944	—	0,13	0,09
11,37	9,43	1 022 121	63	18,31	19,18	7,20	6,82	1 227 348	57	8,64	7,65	634 470	93	4,47	5,04
—	—	93 962	06	1,68	1,82	0,66	0,65	—	—	—	—	93 962	06	0,66	0,65
—	—	69 050	—	1,24	1,42	0,49	0,50	—	—	—	—	69 050	—	0,49	0,50
—	—	91 350	—	1,64	1,97	0,64	0,70	—	—	—	—	91 350	—	0,64	0,70
—	—	41 300	—	0,74	0,88	0,29	0,31	—	—	—	—	41 300	—	0,29	0,31
—	—	2 100	—	0,04	0,05	0,02	0,02	—	—	—	—	2 100	—	0,02	0,02
—	—	20 100	—	0,36	0,33	0,14	0,12	—	—	—	—	20 100	—	0,14	0,12
0,05	0,05	15 500	—	0,28	0,34	0,11	0,12	—	—	—	—	8 500	—	0,06	0,07
—	—	3 450	—	0,06	0,01	0,02	—	—	—	—	—	3 450	—	0,02	—
—	—	600	—	0,01	0,02	—	0,01	—	—	—	—	600	—	—	0,01
—	—	750 600	—	13,45	14,75	5,29	5,24	—	—	—	—	750 600	—	5,29	5,24
—	0,01	5 730	—	0,10	0,12	0,04	0,04	—	—	—	—	5 027	—	0,04	0,03
—	—	2 324	—	0,04	0,05	0,02	0,02	—	—	—	—	2 324	—	0,02	0,02
0,05	0,06	1 096 066	06	19,64	21,76	7,72	7,73	—	—	—	—	1 088 363	06	7,67	7,67
—	—	1 074	—	0,02	0,02	0,01	0,01	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	13 075	—	0,23	0,27	0,09	0,09	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	600	—	0,01	0,01	—	0,01	—	—	—	—	—	—	—	—
0,04	0,04	140 000	—	2,51	2,76	0,99	0,98	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	7 500	—	0,14	0,16	0,05	0,05	—	—	—	—	—	—	—	—
0,04	0,04	162 249	—	2,91	3,22	1,14	1,14	—	—	—	—	156 999	—	1,10	1,10
—	—	415 500	—	7,44	8,55	2,93	3,04	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	1 089 405	50	19,52	20,66	7,67	7,34	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	10 000	—	0,18	0,26	0,07	0,09	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	1 514 905	50	27,14	29,47	10,67	10,47	—	—	—	—	1 514 905	50	10,67	10,47
0,01	—	68 004	69	1,22	8,72	0,48	3,10	—	—	—	—	66 522	74	0,47	3,10
39,30	35,53	5 580 900	—	100,00	100,00	39,30	35,53	4 176 480	93	29,41	32,22	4 176 480	93	29,41	32,22
24,51	26,70	3 480 560	—	—	—	24,51	26,70	—	—	—	—	—	—	—	—
63,81	62,23	9 061 460	—	—	—	63,81	62,23	—	—	—	—	—	—	—	—

### W i e d e r h o l u n g.

0,27	0,21	13 260	42	0,24	0,33	0,09	0,12	25 513	78	0,18	0,09	5	—	—	—
0,47	0,52	10	—	—	—	—	—	66 721	58	0,47	0,52	—	—	—	—
0,63	0,64	514 567	50	9,22	9,77	3,62	3,47	—	—	—	—	424 612	50	2,99	2,83
0,53	0,54	365 012	20	6,54	7,16	2,57	2,55	—	—	—	—	290 602	20	2,04	2,01
25,93	24,09	824 703	—	14,78	0,39	5,81	0,13	2 856 897	—	20,12	23,96	—	—	—	—
11,37	9,43	1 022 121	63	18,31	19,18	7,20	6,82	1 227 348	57	8,64	7,65	634 470	93	4,47	5,04
0,05	0,06	1 096 066	06	19,64	21,76	7,72	7,73	—	—	—	—	1 088 363	06	7,67	7,67
0,04	0,04	162 249	—	2,91	3,22	1,14	1,14	—	—	—	—	156 999	—	1,10	1,10
—	—	1 514 905	50	27,14	29,47	10,67	10,47	—	—	—	—	1 514 905	50	10,67	10,47
0,01	—	68 004	69	1,22	8,72	0,48	3,10	—	—	—	—	66 522	74	0,47	3,10
39,30	35,53	5 580 900	—	100,00	100,00	39,30	35,53	4 176 480	93	29,41	32,22	4 176 480	93	29,41	32,22
24,51	26,70	3 480 560	—	—	—	24,51	26,70	—	—	—	—	—	—	—	—
63,81	62,23	9 061 460	—	—	—	63,81	62,23	—	—	—	—	—	—	—	—





Veränderungen

gegen den

Haushaltsplan

für

1898/99.



**Einnahme.**

Tit.	Des Haushaltsplans Bezeichnung	Mehranfätze und deren Begründung		Minderanfätze und deren Begründung	
		M	ℒ	M	ℒ

**Ordinarium.**

<b>I. Grundeigentum.</b>							
A.	Gebäude . . .	70	—	Miethe für eine Wohnung im ehemaligen Gymnasium an der Schwarzenbrüderstraße.	3 200	—	Miethszins für die Häuser Quadbecksgasse 3, Schwarzebrüderstraße 15 und 17, die demnächst wegen Vergrößerung der Marktfläche abgebrochen werden.
		3 000	—	Miethe für das Haus Ostenthellweg Nr. 8/10.	120	—	Miethszins für eine Wohnung im Hause Kleppingstraße Nr. 27, (siehe Tit. III E.)
		3 000	—	Desgleichen für das Haus Ostenthellweg Nr. 12.			
		2 500	—	Desgleichen für das Haus Westenthellweg Nr. 50.			
		1 100	—	Desgleichen für das Haus Hornstraße Nr. 10.			
B.	Acker und Wiesen .	—	—	Nichts.	104	—	Pachtzins infolge Außerpachtsetzung von Grundstücken.
C.	Gartenstücke . . .	—	—				
		6 000	—	Pachtzins für das zum Bau eines Amtsgerichtes angekauft Land.	368	65	Desgleichen aus demselben Grunde.
D.	Öffentliche Plätze und Wege (siehe Tit. VI A 6.)	—	—				
E.	Forsten . . . . .	—	—		200	—	Miethe für die frühere Düsseldorf'sche Besitzung in Eving.
F.	Jagd pachtzins . .	20	—	Bon auswärtigen Gemeinden.	20	—	Forststrafgelder.
	Summa	15 690	—		Summa	4 007	65
<b>II. Kapitalvermögen.</b>							
A.	Kämmereifonds .	8	50	Zinsen von gestundeten Umsatzsteuern.	135	—	Zinsenausfall von den Schuldscheinen der Dortmunder-Aktien-Gesellschaft für Gasbeleuchtung wegen Ausloofung von 3 Stüd.
		13	25	Desgleichen.			
		2	02	Zinsen von gestundetem Zuschlag zur Gebäudesteuer.	347	34	Desgleichen von vorübergehend in laufender Rechnung bei der Sparkasse belegten Beständen.
	Summa	23	77		Summa	482	34
<b>III. Allgem. Verwaltung.</b>							
E.	Verwaltungsgebäude, Kleppingstr. Nr. 27	120	—	Miethe für eine Wohnung. (siehe den Minderansatz Tit. I. A.)			
G.	Beiträge zu den Verwaltungskosten . .	3 000	—	Aus der Elektrizitätswerks-Kasse.			
		2 000	—	Aus der Hafentasse.			
		60	—	Bon der Krankenhauskasse und Duben-Stiftung.			
		5	—	Bon der Kohlgartenstifts-Kasse.			
	Latus	5 185	—		Latus	—	—

Tit.	Des Haushaltsplans Bezeichnung	Mehransätze und deren Begründung		Minderansätze und deren Begründung	
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ

**Ordinarium.**

I.	<b>Grundeigentum.</b>								
	A. Gebäude . . . . .	—	—			800	—	Für bauliche Unterhaltung, einschl. Unterhaltung der Gitter und Thore. Feuerversicherungsbeiträge infolge Vorausbezahlung.	
						128	79		
	B u. C. Aeder, Gartenstücke, Wiesen zc. . .	—	—	Nichts.					
	D. Öffentliche Plätze u. Bauerschaftswege	—	—				81	84	Pacht für Grundstücke zur Fußweg-Anlage zwischen Schützenstraße und Sunderweg. Fortfall wegen Kündigung. Dienstkleidung für den Förster Mitteldorf und den Forstschutzbearbeiter Victor.
	E. Forsten . . . . .	50	—	Bauliche Unterhaltung des Hauses Eving, Holzstraße Nr. 11 nach dem Bedarfe.			222	—	
F. Erstattete Jagdpachtgelder . . . . .	—	—	Nichts.			302	50	Feuerversicherungsbeiträge (im Voraus bis 31. Dezember 1902 bezahlt.)	
Summa	50	—		Summa	1 535	13			
II.	<b>Kapitalvermögen.</b>								
	A. Rämmereifonds . . . . .	—	—	Nichts.					
	Summa	—	—		Summa	—	—		
III	<b>Allgem. Verwaltung.</b>								
	A. Befoldungen, Ruhegehälter zc. . . . .	250	—	Dienstalterszulagerecht für den Stadtrath Henrici.					
		3 600	—	Befoldung des neuangestellten Gerichts-Assessors Bus.					
		4 420	—	Befoldungs- und Dienstalterszulagen nach dem Regulativ vom 7. Februar 1898.					
		50	—	Erhöhung der Entschädigung für Cassenverluste des Steuer-Einnehmers Grindel.					
	Latus	8 320	—		Latus	—	—		

**Einnahme.**

Tit.	Des Haushaltsplans Bezeichnung	Mehranfätze und deren Begründung		Minderanfätze und deren Begründung	
		M	.)	M	.)
III.	Transport	5 185	—	—	—
		1 000	Bon der evangelischen Schulgemeinde für die Kassenverwaltung von den eingehenden Schulsteuern, Schulversäumnisstrafen u. s. w. nach dem dreijährigen Durchschnitt.		
		50	Bon der altkatholischen Schulgemeinde für die Kassenverwaltung wie vor.		
		50	Bon der lathol. Schulgemeinde für Erhebung der Schulsteuern und Schulversäumnisstrafen, nach dem dreijährigen Durchschnitt.		
		100	Hebegebühr für die zwangsweise eingezogenen Kirchensteuern und Kultusabgaben, wie vor.	10	Bon der Handelskammer Minderertrag an Hebegebühr für Einziehung der Beiträge, infolge Ermäßigung der Gebühr von 4 auf 3%
		500	Bergütung von der Invaliditäts- und Altersversicherungsanstalt in Münster für Kontrolgeschäfte.		
	H. Mahn- und Pfändungsgebühren . . .	1 500	Nach dem Ergebnis des letzten Jahres.		
	I. Kosten in Verwaltungstreitsachen . .	100	Desgleichen.		
	K. Sonstige Einnahmen	150	Ordnungsstrafen, Nachlaß auf die Kosten für den Gasverbrauch zc., nach dem dreijährigen Durchschnitt.		
	Latus	8 635	—	Latus	10

Tit.	Des Haushaltsplans Bezeichnung	Mehransätze und deren Begründung		Minderansätze und deren Begründung			
		M	l)	M	l)		
III.	Transport	8 320	—	—	—	Transport	
		4 000	—	—	—	Mehrbedarf für Aus- und Schreibhilfe, einschl. Besoldung für zwei neuanzustellende Assistenten in der Stadthauptkasse infolge Vermehrung der Geschäfte.	
		1 400	—	—	—	Gehalt des als Vollziehungsbeamter endgültig angestellten Militär-Anwärters Hipperling (Stadtverordneten-Beschluß vom 3. Oktober 1898).	
		1 400	—	—	1 700	—	Besoldung des provisorisch angestellten Vollziehungsbeamten Leib an Stelle des zum Elektrizitätswerk übergetretenen Vollziehungsbeamten Schwaab.
		1 400	—	—	1 550	—	Desgleichen des als Vollziehungsbeamter einberufenen Militär-Anwärters Brünning, an Stelle des zum Brandmeister ernannten Vollziehungsbeamten Berenberg.
		1 400	—	—	1 400	—	Desgleichen des als Vollziehungsbeamter einberufenen Militär-Anwärters Stallmeyer, an Stelle des ausgeschiedenen Vollziehungsbeamten Labinsky.
		1 000	—	—	—	—	Mehrbedarf für Aushilfe in Krankheitsfällen.
		1 600	—	—	—	—	Gehalt des zum Bureau-Assistenten im Bureau I beförderten, bisherigen Bureaugehülfen Frielinghaus (Stadtverordneten-Beschluß vom 1. 6. 1898).
		1 600	—	—	—	—	Desgleichen des von der hiesigen Sparkasse zum Bureau I wegen Krankheit übernommenen Bureau-Assistenten Sachweh.
		1 600	—	—	—	—	Desgleichen eines infolge Vermehrung der Geschäfte neuanzustellenden Bureau-Assistenten für Bureau I.
		1 600	—	—	1 950	—	Desgleichen für den an Stelle des zum Kontrolbeamten der Armenverwaltung ernannten, bisherigen Bureau-Assistenten Wersch einberufenen Militär-Anwärter Kühndahl (Bureau III). (Siehe die Minderausgabe.)
		100	—	—	—	—	Gehalts-Aufbesserung des Bau-Kalkulatur-Assistenten Voigt (Bureau IV). (Stadtverordneten-Beschluß vom 11.10.1897.)
		1 600	—	—	—	—	Gehalt eines infolge Zunahme der Geschäfte neuanzustellenden Rechnungsbeamten für Bureau IV.
		1 600	—	—	2 750	—	Gehalt für den an Stelle des zum Vorsteher des Steuer-Melde-Bureaus ernannten Oberstadtschretärs Wegel endgültig angestellten Bureau-Assistenten Dellerich (Bureau V). Stadtverordneten-Beschluß vom 12. 12. 1898.)
		1 600	—	—	1 600	—	Desgleichen für den an Stelle des zum Sparkassen-Kassirer ernannten, bisherigen Bureau-Assistenten Schaaßhausen einberufenen Militär-Anwärter Triefelmann (Bureau V).
	Latus	30 220	—	Latus	10 950	—	

**Einnahme.**

Tit.	Des Haushaltsplans Bezeichnung	Mehransätze und deren Begründung		Minderansätze und deren Begründung	
		<i>M</i>	<i>·</i>	<i>M</i>	<i>·</i>
III.	Transport	8 635	—	Transport	10 —
	Latus	8 635	—	Latus	10 —

Tit.	Des Haushaltsplans Bezeichnung	Mehranlässe und deren Begründung		Minderanlässe und deren Begründung	
		M	l	M	l
III.	Transport	30 220	—	10 950	—
		1 600	—		
		2 750	—		
		2 000	—		
		1 600	—		
		250	—		
		2 000	—	200	—
		14 000	—		
		280	—		
		500	—		
		133	33		
		500	—		
		4 200	—		
		2 750	—		
		1 600	—	300	—
500	—	500	—		
500	—	255	75		
	B. Sächliche Ausgaben				
	Latus	67 883	33	Latus	12 205 75

Gehalt eines neuanzustellenden Bureau-Assistenten für Bureau V zur Vor-  
nahme von Nachforschungen in Steuer-  
sachen.

Gehalt des zum Vorsteher des neu ein-  
gerichteten Steuer = Melde = Bureau's  
(V b) ernannten Oberstadtssekretärs  
Wegel. (Stadtverordneten = Beschluß  
vom 8. 8. 1898.)

Gehalt des vom Einwohner-Melde-Amt  
zum Bureau für Steuermeldungen (Vb)  
versetzten Bureau = Assistenten Klein.  
(Siehe die Minderausgabe bei IV A.)

Befolgung eines neuanzustellenden Bureau-  
Assistenten für Bureau VI infolge  
Zunahme der Geschäfte.

Gehaltserhöhung des zum Stadtssekretär  
ernannten, bisherigen Bureau-Assi-  
stenten Wolters (Bureau VII). (Stadt-  
verordneten-Beschluß vom 11. 7. 1898.)

Für Aushilfe im Rechnungsamte infolge  
Erkrankung des Kalkulators Grafe.

Für Schreibhülfe und sonstige Aushilfe  
in den Bureau's I, Ia, III, IVa,  
IVb, Va, Vb, VI, VII, VIII und  
im Rechnungsamte, ferner für außer-  
gewöhnliche Arbeiten u. s. w. infolge  
Geschäftsvermehrung.

Beschaffung von Dienstkleidung für die  
6 Kanzlei-Voten

Befolgungen von Hülfssboten.

Dienstalterszulagerecht für den Stadtbau-  
inspektor Kullrich.

Gehaltsaufbesserung für den Stadt-  
Ingenieur Kniebühler (Stadt-Verord-  
neten-Beschluß vom 2. 5. 1898).

Befolgung eines neu anzustellenden Hülf-  
Ingenieurs für die Abtheilung Tief-  
bau infolge Vermehrung der Geschäfte.

Befolgung eines infolge Vermehrung der  
Geschäfte neu anzustellenden Bau-  
assistenten, für die Abtheilung Hochbau.

Befolgung für einen infolge Vermehrung  
der Geschäfte neu anzustellenden  
Straßenmeister für den Lagerplatz.

Befolgung der Ruthenleger. (Siehe  
Minderausgabe.)

Bauliche Unterhaltung des Stadthauses  
Olpe 1, des Hauses Olpe 3 und 5,  
Verwardtstraße 2, Vettenstraße 19 und  
28 und Kleppingstraße 27, einschl. der  
Kosten für die Unterhaltung der  
elektrischen Schellenanlage nach dem  
Bedarfe.

Heizung, Unterhaltung der Heizungs-  
anlagen, einschl. Befolgung des Heizers  
und Schornsteinreinigung.

Beleuchtung, einschl. Unterhaltung der  
Beleuchtungs-Anlagen.

Mindergehalt des im Rechnungs-  
amte endgiltig angestellten  
Bureauassistenten Stoll. (Stadt-  
verordneten-Beschluß vom 12.  
Dezember 1898.)

Mindergehälter der beiden neuan-  
gestellten Straßenmeister Junfer  
und Richter.

Aushilfe im Vermessungsbureau.

Feuerversicherungs-Beiträge infolge  
Vorausbezahlung.



**Einnahme.**

Tit.	Des Haushaltsplans Bezeichnung	Mehransätze und deren Begründung		Minderansätze und deren Begründung	
		<i>M</i>	<i>J</i>	<i>M</i>	<i>J</i>
III.	Transport	8 635	—	Transport	10
	Summa	8 635	—	Summa	10
IV.	<b>Polizei-Verwaltung und sonstige Einrich- tungen zur öffent- lichen Sicherheit.</b> A. Allgemeine Verwal- tung . . . . .				
		1 000	—	20	—
		50	—		—
		800	—		—
	Latus	1 850	—	Latus	20

Minderertrag der Miethe für eine  
Bohning im Polizei-Pferde-  
stallgebäude.

Polizeistrafen nach dem Durchschnitt der  
letzten 3 Jahre.  
Gebühren für Auskunfts-Ertheilung des  
Melbeamtes an Private, nach dem  
Durchschnitt der letzten 3 Jahre.  
Sonstige Einnahmen, Ordnungsstrafen,  
Erlös aus beschlagnahmten Gegen-  
ständen, für Dünger aus den Pferde-  
fäulen der berittenen Polizei-Mann-  
schaften zc., wie vor.

Tit.	Des Haushaltsplans Bezeichnung	Mehransätze und deren Begründung		Minderansätze und deren Begründung	
		M	J	M	J
III.	Transport	67 883	33	12 205	75
		1 500	—		
		3 000	—		
		200	—		
		500	—		
		3 500	—		
		300	—		
		3 500	—		
		500	—		
		1 500	—		
	Summa	82 383	33	12 205	75
IV.	Polizei-Verwaltung und sonstige Einrich- tungen zur öffent- lichen Sicherheit.				
	A. Allgemeine Verwal- tung . . . . .	2 795	—		
		3 600	—	5 400	Gehalt des pensionirten I. Polizei- Inspektors Saarmann. (Stadt- verordneten-Beschluß vom 31. Oktober 1898.)
		2 750	—		
		1 600	—		
		100	—		
		8 400	—	1 975	Gehalt des pensionirten Polizei- Sergeanten Lehmann (Stadt- verordneten-Beschluß vom 21. November 1898.)
			—	1 800	Gehalt des ausgeschiedenen Polizei- Sergeanten Junglaß.
		8 400	—	1 725	Gehalt des verstorbenen Polizei- Sergeanten Drösel.
			—	1 400	Gehalt des verstorbenen Polizei- Sergeanten Steinhöfel.
			—	1 400	Gehalt des zum Friedhofsaufseher ernannten Polizei = Sergeanten Scheffler.
			—	1 400	Gehalt des ausgeschiedenen Polizei- Sergeanten Erny.
	Latus	27 645	—	15 100	—

**Einnahme.**

Tit.	Des Haushaltsplans Bezeichnung	Mehranfäße und deren Begründung		Minderanfäße und deren Begründung	
		<i>M</i>	<i>J</i>	<i>M</i>	<i>J</i>
IV.	Transport	1 850	-	Transport	20 -
	B. Polizei-Gefängnisse		Nichts.		
	Latus	1 850	-	Latus	20 -

Tit.	Des Haushaltsplans Bezeichnung	Mehransätze und deren Begründung		Minderansätze und deren Begründung	
		M	A	M	A
IV.	Transport	27 645	Transport	15 100	
		1 400	Gehalt des Schutzmans Tillh an Stelle des zur „Union“ abkommandirten Schutzmans Ziervogel. (Siehe Minderausgabe.)	1 380	Gehalt des zur „Union“ abkommandirten Schutzmans Ziervogel.
		6 700	Gehalt für die fünf Schutzleute Born, Eichler, Fischer, Frost, Reinhold Schmidt an Stelle der ausgeschiedenen Schutzleute Simon, Zlberg, Teigelötter, Sander und des zum Stahlwerk „Hoesch“ abkommandirten Schutzmans Dörfling. (Siehe die Minderausgaben.)	1 380	Gehalt des zum Stahlwerk „Hoesch“ abkommandirten Schutzmans Dörfling.
		5 200	Gehalt der 4 ausgeschiedenen Schutzleute Simon, Zlberg, Teigelötter und Sander.	5 200	
		5 200	Gehalt für vier neu anzustellende Schutzleute infolge Vermehrung der Geschäfte, bezw. für den neuen Polizei-Bezirk.		
		250	Zur Verfügung des Magistrats behufs Gewährung von Gratifikationen an die Polizei-Sergeanten und Schutzleute infolge deren Vermehrung.		
		1 600	Gehalt eines neu anzustellenden Bureau-Assistenten für Bureau II infolge Vermehrung der Geschäfte.		
		1 200	Gehalt eines neu anzustellenden Protokollführers für Bureau II, wie vor.	2 000	Gehalt des zum Steuer-Melde-Bureau versetzten Bureau-Assistenten Klein. (Siehe Mehrausgaben unter III A.)
				115	Rest des Gnaden-Quartal-Gehaltes für die Wittve des am 6. Januar 1898 verstorbenen Schutzmans Doht.
		5 400	Ruhegehalt des I. Polizei-Inspektors Saarmann (Stadtverordnetenbeschluß vom 31. Oktober 1898.)		
		1 056	Desgleichen des Polizei-Sergeanten Lehmann (Stadtverordneten-Beschluß vom 21. November 1898.)		
		624	Desgleichen des Schutzmans Diedmann. (Stadtverordneten-Beschluß vom 22. Dezember 1898.)		
		1 000	Beschaffung der Mäntel und Ausrüstungsgegenstände der Exekutivbeamten, nach dem Bedarfe.		
		50	Bauliche Unterhaltung des Stallgebäudes für die Polizei-Dienstpferde, wie vor.		
		400	Fourage und Streu für dieselben, wie vor.		
		150	Unterhaltung und Ergänzung der Ausrüstungsgegenstände und Stallutensilien, wie vor.		
		50	Für Beleuchtung und Wassergeld, wie vor.		
		1 000	Sonstige Ausgaben, Umzugskosten, Kosten für Aufnahme von Stenogrammen, Theaterwache, Ueberwachung von Versammlungen pp., wie vor.		
	B. Polizei-Gefängnisse	750	Heizung, Beleuchtung, Reinigung und Wassergeld, einschl. Unterhaltung der Gas- und Wasserleitung.	21 16	Feuerversicherungs-Beiträge infolge Vorausbezahlung.
	Latus	54 275	Latus	25 196	16

**Einnahme.**

Tit.	Des Haushaltsplans Bezeichnung	Mehransätze und deren Begründung		Minderansätze und deren Begründung	
		M	J	M	J
IV.	Transport	1 850		20	
	C. Gesundheitspolizei .	45	Gebühren für Benutzung des Desinfektions-Apparates, nach dem Durchschnitt der letzten 3 Jahre.		
		6 000	Gebühren für Untersuchung des Viehes auf den Zucht- und Faselviehmärkten.		
	D. Feuerlöschwesen .	1 295	Miethen für Wohnungen im neuen Feuerwehrhause an der Silberstraße.	100	Nachlaß auf die Kosten für den Gasverbrauch.
		200	Für Wachen in Kunstreiterbuden u. s. w.	150	Entschädigung für Regulirung der Waagen des Vieh- u. Schlachthofes durch den städtischen Brandmeister
		500	Für Arbeiten an städtischen Gebäuden u. s. w.		
	E. Baupolizei . . . .	—		4 000	Gebühren für die Thätigkeit der Baupolizei nach den Ergebnissen der Rechnungsjahre 1897/98 und 1898/99.
	F. Revision der Waage und Gewichte . . .	—	Nichts.	—	
	G. Insgemein . . . .	—	Nichts.	—	
	Summa	9 890		4 270	
V.	<b>Steuerverwaltung.</b>				
	A. Grundstückssumfaßsteuer . . . . .	165 000	Nach dem Durchschnitt der letzten 2 Jahre.		
	B. Hundesteuer . . . . .	500	Desgleichen der letzten 3 Jahre.		
	C. Steuern von Luftbarkeiten . . . . .	1 000	Desgleichen der letzten 3 Jahre.		
	E. Zur Deckung des Fehlbetrages . . . .	431 900	Durch Steigung der Ausgaben.		
	Summa	598 400		—	

Tit.	Des Haushaltsplans Bezeichnung	Mehranfätze und deren Begründung		Minderanfätze und deren Begründung	
		ℳ	∑	ℳ	∑
IV.	Transport	54 275	—	25 198	16
		60	—		
		100	—		
		800	—		
	C. Gesundheitspolizei .	700	—		
		100	—		
		4 200	—		
		750	—		
	D. Feuerlöschwesen .	1 500	—	1 100	—
				200	—
		500	—	200	—
		100	—		
		2 335	—		
		300	—		
	E. Baupolizei . . . .	—	—	—	—
	F. Revision der Maße und Gewichte . . . .	400	—	—	—
	G. Insgemein . . . .	—	—	—	—
	Summa	66 120	—	26 698	16
V.	<b>Steuerverwaltung.</b>				
	A Für die Veran- lagung . . . . .	3 000	—	1 500	—
		300	—		
		1 300	—		
	C. Wie nebenstehend .	803 903	—		
	Summa	808 503	—	1 500	—

Transport  
An den Gefangenwärter der neu zu er-  
richtenden Polizei-Station für Reini-  
gung und Heizung der Bureauräume.  
Sonstige Ausgaben.  
Mietzins für eine neu einzurichtende  
Polizei-Station.  
Allgemeine Zwecke nach dem Bedarf des  
letzten Jahres.  
Impfwesen, wie vor.  
Ueberwachung der Viehmärkte nach dem  
Bedarfe.  
Unterhaltung einer Unfallstation in der  
Steinstraße.  
Bauliche Unterhaltung des Feuerwehr-  
hauses, des Steigerturmes, Kosten  
der Heizung, Beleuchtung und Reini-  
gung, einschl. Wassergeld, Entwässer-  
ungsgebühren u. Straßenreinigungs-  
kosten.  
Anschaffung und Unterhaltung der Uni-  
formen und Ausrüstungsgegenstände  
sämmlicher Feuerwehrleute.  
Instandhaltung der Feuermelbeanlagen.  
Löhne für einen Oberfeuermann und 10  
Feuerwehrmänner.  
Für Sicherheitswachen, von der freiwilligen  
Feuerwehr gestellt.  
Nichts.  
Infolge Vermehrung der Geschäfte.  
Nichts.

Unterschied zwischen der Besoldung  
des verstorbenen Brandmeisters  
Förster und des jetzigen vor-  
läufig angestellten Brandmeisters  
Berenberg.  
Versicherung der Mitglieder der  
Wehr- und Löschabtheilungen bei  
der Unfallkasse in Münster u. s. w.  
Sonstige Ausgaben.

An die Armentasse Beitrag zur  
Besoldung der Aufsichtsbeamten  
für Nachforschungen in Steuer-  
angelegenheiten infolge An-  
stellung eines besonderen Be-  
amten.

**Einnahme.**

Tit.	Des Haushaltsplans Bezeichnung	Mehransätze und deren Begründung		Minderansätze und deren Begründung	
		M	S	M	S
VI	<b>Gemeinde-Anstalten und -Einrichtungen mit Ausschluß der Schulen.</b>				
	<b>A. Auf dem Gebiete der Industrie, des Handels und Verkehrs:</b>				
	1. Elektrizitätswerk . . .	100 000	—		
	2. Hafenanlage . . . . .	25 050	—		
	4. Marktwejen . . . . .	3 500	—		
	5. Anschlagssäulen . . .	775	—		
	6. Unterhaltung der Straßen einschl. der Bürgersteige, öffent- lichen Plätze, Brücken u. s. w., sowie der Erleuchtung . . . . .	86 500	—		
		750	—		
		11	40		
		6 000	—		
	<b>B. Auf dem Gebiete der öffentlichen Gesund- heitspflege:</b>				
	1. Wasserwerk, einschl. öffentliche Brunnen . . .	60 000	—		
	2. Badeanstalten . . . . .	—	—	1 700	—
	3. Viehhof . . . . .	5 971	16		
	4. Schlachthof . . . . .	—	—	564	93
	5. Deerdigungsverfahren .	3 285	49		
	6. Reinigung d. Straßen und Plätze, sowie Müllverbrennung . . . . .	36 250	—		
		23 600	—	635	—
	<b>Latus</b>	<b>351 643</b>	<b>05</b>	<b>Latus</b>	<b>2 899 93</b>

Tit.	Des Haushaltsplans Bezeichnung	Mehransätze und deren Begründung		Minderansätze und deren Begründung	
		M	A	M	A
VI.	<b>Gemeinde-Anstalten und -Einrichtungen mit Ausschluß der Schulen.</b>				
	<b>A Auf dem Gebiete der Industrie, des Handels und Verkehrs:</b>				
	3. Stadtwaage . . . .	3		100	Unterhaltung, Formulare und Feuerversicherungsbeiträge für die Stadtwaage.
	6. Unterhaltung der Straßen, einschl. der Bürgersteige, öffent- lichen Plätze, Brücken u. s. w., sowie der Erleuchtung . . . .	120 500		23 000	Neuanlagen und Unterhaltung der Bürgersteige.
		100			
		500			
		2 000			
		700			
		5 000			
		200			
	<b>B. Auf dem Gebiete der öffentlichen Gesund- heitspflege:</b>				
	5. Beerdigungswesen .	—		1 000	Zuschuß zur Unterhaltung des ge- schlossenen Westfriedhofs.
	6. Reinigung d. Straßen und Plätze, sowie Müllverbrennung .	27 000			
		3 500			
		500			
		112	50		
	Latus	163 115	50	Latus	24 100



**Einnahme.**

Tit.	Des Haushaltsplans Bezeichnung	Mehransätze und deren Begründung		Minderansätze und deren Begründung	
		M	3)	M	3)
VI.	Transport	351 643	05	2 899	93
	7. Entwässerung der Stadt, einschließlich Nieselfelderanlage .	50 000	—	500	—
					Aus dem Schlamm der Klärbecken.
	8. Verbrennung von Thierleichen . . .	600	—		
					Miethszins und Antheil am Reingewinn von dem Chemiker Forstchepiepe.
	9. Bedürfnisstätten	—	—		Nichts.
	10. Promenaden und Parkanlagen . .	150	—		
		3 000	—		Miethe für das Gärtnerhaus im Kaiser- Wilhelm-Park.
		200	—		Erlös aus dem Verkauf von Mischdünger.
		100	—		Erlös für an andere Bewaltungen ab- gegebene Pflanzen.
					Sonstige Einnahmen.
	Latus	405 723	05	Latus	3 399 93

Tit.	Des Haushaltsplans Bezeichnung	Mehranfätze und deren Begründung		Minderanfätze und deren Begründung	
		M	J	M	J
VI.	Transport	163 115	50	24 100	—
	7. Entwässerung der Stadt, einschließlich Riefelfelderanlage .	400	—		
		60	—		
		1 120	—		
		2 250	—		
		1 020	—		
	8. Verbrennung von Thierleichen . . . .	—	—		
	9. Bedürfnisanstalten	1 000	—		
	10. Promenaden und Parkanlagen . . .	1 000	—		
		1 300	—		
		500	—		
		100	—		
		1 000	—		
		1 470	—		
	Latus	174 315	50	Latus	24 130

Transport

Dienstalterszulage für den Tiefbautechniker Schulze nach dem Regulativ.

Besoldungszulage des Technikers Schmidt — provisorisch angestellt —.

Gehalt pp. für den Klärmeister Henze. (In den Haushaltsplan für 1898/99 war nur für 1/2 Jahr Gehalt eingestellt.)

Gehalt des endgültig angestellten Bauaufsehers Wessels (Stadtverordneten-Beschluß vom 3. 10. 1898).

Reinigung, Desinfektion und Unterhaltung der Gräben, Entwässerungs-Randlä und derjenigen Gräben, für deren Reinigung eine orisstatutarische Abgabe zu entrichten ist.

Nichts.

Unterhaltung, einschl. Wasserversorgung und Beleuchtung.

Unterhaltung und Pflege der Baumpflanzungen an den Straßen und Spaziergängen, Beschaffung der Pflanzen, Baumstämme und Schutzgitter.

Unterhaltung und Pflege der Zieranlagen auf den Wällen, vor der südlichen Badeanstalt, dem Luiseuhospitale, der Realschule, dem Tierplatz am Schwanenwall, Körnerplatz, Nordmarkt und sonstiger kleinerer Plätze, wie für Instandhaltung und Erneuerung der Einfriedigungen.

Unterhaltung und Bewirtschaftung der Stadtgärtnerei, Gewächshäuser, der Baumschule und des Anzuchtgartens neben dem Luiseuhospitale.

Unterhaltung und Ergänzung der Sitzbänke sowie Werkzeuge und sonstiger Geräthschaften.

Unterhaltung und Ergänzung der Anlagen des Kaiser Wilhelm Parks, bauliche Unterhaltung des Gärtnerwohnhauses, Instandhaltung der Wege und Teiche, der meteorologischen Station, Aufstellung von Turn- und Spielgeräthen u. s. w.

Verarbeitung des Wampendüngers und Straßentebrichts zu Mischdünger nach dem Bedarfe.

30 — Entschädigung für Gestattung einer Stauanlage auf einem Grundstück am Altbach. (Fällt wegen Kündigung fort.)

**Einnahme.**

Tit.	Des Haushaltsplans Bezeichnung	Mehranfätze und deren Begründung		Minderanfätze und deren Begründung	
		M	J	M	J
VI.	Transport	405 728	05	Transport	3 399 93
	C. Auf dem Gebiete der Wohlstandspflege . . .	6 000	—	Zur Förderung des Theaters und der Tonkunst aus den Sparkassen-Ueberschüssen, vorbehaltlich der Genehmigung des Herrndiegarungs-Präsidenten.	
	D. Auf dem Gebiete der Armen-, Kranken- und Wohlthätigkeitspflege . . .	—	—	Nichts.	
	E. Auf dem Gebiete der Fürsorge für die Arbeiterbevölkerung . . .	—	—	Nichts.	
	F. Auf dem Gebiete der Fürsorge für die städtischen Beamten, Lehrer, Arbeiter, und deren Hinterbliebenen . . .	—	—	Nichts.	
	G. Auf dem Gebiete der Kunst und Wissenschaft . . . . .	—	—	Nichts.	
	1. Archiv . . . . .	—	—	Nichts.	
	2. Museum . . . . .	—	—	Nichts.	
	3. Theater . . . . .	—	—	Nichts.	
	4. Musik . . . . .	—	—	Nichts.	
	5. Denkmäler . . . . .	—	—	Nichts.	4 — Eintrittsgeld für Besteigung des Steinernen Thurmes.
	6. Beiträge an wissenschaftliche und gemeinnützige Vereine . . . . .	—	—	Nichts.	
	Summa	411 728	05	Summa	3 403 93
VII.	<b>Schulanstalten.</b>				
	A. Gymnasium . . . . .	—	—	Nichts.	
	B. Realgymnasium . . . . .	—	—	Nichts.	
	C. Realschule . . . . .	—	—	Nichts.	
	D. Höhere Mädchenschule . . . . .	—	—	Nichts.	
	Latus	—	—	Latus	—

Tit.	Des Haushaltsplans Bezeichnung	Mehransätze und deren Begründung		Minderansätze und deren Begründung		
		M	.)	M	.)	
VI.	Transport	174 315	50	Transport	24 130	—
	C. Auf dem Gebiete der Wohlstandspflege .	—	—	Nichts.		
	D. Auf dem Gebiete der Armen-, Kranken- und Wohlthätigkeitspflege:					
	1. Armenwesen . . . . .	—	—		11 490	—
	2. Krankenhäuser . . . . .	550	—	Nach dem besonderen Voranschlage.		Nach dem besonderen Voranschlage.
	E. Auf dem Gebiete der Fürsorge für die Arbeiterbevölkerung					
	F. Auf dem Gebiete der Fürsorge für die städtischen Beamten, Lehrer, Arbeiter und deren Hinterbliebenen:					
	1. Beamten- Wittwen- und Waisenkasse . . . . .	2 259	88	Nach dem besonderen Voranschlage.		
	G. Auf dem Gebiete der Kunst und Wissenschaft:					
	1. Archiv . . . . .	600	—	Für Durchforschung des vatikanischen Archivs nach Dortmunder Urkunden.	200	—
	2. Museum . . . . .	600	—	Unterhaltung und Ergänzung der Sammlung, einschl. der neuen Aufmachung der Gegenstände und anderweiten Unterbringung im Rathhause, ferner für Feuerversicherungsbeiträge.		Entschädigung des verstorbenen Brandmeisters Förster.
				Entschädigung für den Zeichenlehrer Baum für die Beaufsichtigung der Ausleihung von Musterblättern.		
	3. Theater . . . . .	3 000	—	Beihilfen auf besonderen Beschluß.		
	4. Musik . . . . .	250	—	Dienstalterszulagen für den städtischen Musik-Direktor.		
	5. Denkmäler . . . . .	3 000	—	Beihilfen auf besonderen Beschluß.		
	6. Beiträge an wissenschaftliche und gemeinnützige Vereine	100	—	Unterhaltung der Denkmäler, des Steinernen Thurms, der Behmlinde und der Grotte im Stadtwalde, einschl. Wasserverbrauch.		
				Nach dem Bedarf.		
	Summa	185 625	38	Summa	35 820	—
VII.	<b>Schulanstalten.</b>					
	A. Gymnasium . . . . .	11 000	—	Baarer Zuschuß.		
		5	12	Beitrag zur ehemaligen Gymnasial- und Realgymnasial-Lehrer-Wittwen- und Waisenkasse.		
	B. Realgymnasium . . . . .	4 456	—	Baarer Zuschuß.		
	C. Realschule . . . . .	1 719	—	Desgleichen.		
	D. Höhere Mädchenschule . . . . .	3 589	—	Desgleichen.	2 200	—
	Latus	20 769	12	Latus	2 200	—
						Miethe für 3 Lehrklassen, deren Unterhaltung, Heizung und Reinigung. (Betrag ist in den Schulhaushaltsplan eingestellt.)

**Einnahme.**

Tit.	Des Haushaltsplans Bezeichnung	Mehraufsätze und deren Begründung		Minderaufsätze und deren Begründung		
		ℳ	ℒ	ℳ	ℒ	
VII.	Transport	—	—			
	G. Fortbildungsschule	—	—	Nichts.		
	J. Kaufmännische Fort- bildungsschule . . .	—	—	Nichts.		
	K. Knabenhandarbeits- Unterricht . . . .	—	—	Nichts.		
	M Turnwejen . . . .	90	—	Nachlaß auf die Kosten für den Gas- verbrauch u. s. w. nach dem Durch- schnitt der letzten 3 Jahre.	75	Miethe für Mitbenutzung der Turn- halle vom Dortmunder Verband alter Herren des B. C.
	Summa	90	—	Summa	75	—
VIII.	<b>Staats-, Provinzial- und Kreiszwede.</b>	200	—	Gebühren für Auszüge aus den Standes- amtsregistern.	300	Gebühren des Gewerbegerichts und erstattete Auslagen.
	Summa	200	—	Summa	300	—
IX.	<b>Schuldenwesen.</b>	—	—	Nichts		
	Latus	—	—	Latus		

Tit.	Des Haushaltsplans Bezeichnung	Mehraufsähe und deren Begründung		Minderaufsähe und deren Begründung	
		M	1	M	1
VII.	Transport	20 769	12	Transport	2 200 —
	G. Fortbildungsschule	3 922 1 000	—	Desgleichen. Unterhaltung des Gebäudes Schwannen- wall Nr. 41 und der Utensilien, Straßen-Reinigungs- und Entwässer- rungs-Kosten nach dem Bedarfe.	47 14 Feuerversicherungs-Beiträge infolge Vorausbezahlung.
	J. Kaufmännische Fort- bildungsschule . . .	3 000	—	Zuschuß für Einrichtung und Unterhal- tung einer Fachklasse nach dem Be- darfe.	—
	K. Zuschuß für Erthei- lung des Knaben- handarbeits-Unter- richtes . . . . .	—	—	—	150 — Ertheilung des Knabenhandarbeits- Unterrichts.
	L. Desgl. an die ev., kath., alkath. und jüd. Schulgemeinde	80 000	—	Mehrzuschuß.	—
	M. Turnwesen . . . .	300	—	Unterhaltung der Turnhallen und Turn- plätze, sowie Unterhaltung und Er- gänzung der Turngeräthe und sonstigen Inventarierstücke pp.	45 — Versicherungsbeiträge für die Turn- hallen und Turngeräthe wegen Vorausbezahlung.
	Summa	108 991	12	Summa	2 442 14
VIII.	<b>Staats-, Provinzial- und Kreiszwede.</b>				
	A. Für militairische Zwede . . . . .	—	—	Nichts.	
	B. Standesamt . . . .	50 600 100	— — —	Dienstalterszulagereist des Bureauassisten- ten Westphal nach dem Regulativ. Vertretung und Schreibhülfe nach dem Ergebniß des letzten Jahres. Für Drucksachen und Schreibmaterialien wie vor.	
	C. Für Vertretung der Stadt im Herren- hause . . . . .	—	—	Nichts.	
	D. Beitrag zu den Kosten der Provin- zial-Anstalten auf nähere Anweisung .	15 000	—	Nach dem steigenden Bedarf der letzten Jahre.	
	E. Unterhaltung des Gewerbegerichtes . .	140	—	Nach dem Bedarfe.	
	Summa	15 890	—	Summa	— —
	<b>Schuldenwesen.</b>				
	A. Zur Tilgung . . . .	19 400 2 000 400	— — —	Anleihe aus dem Reichsinvalidenfonds nach dem Tilgungsplane. Anleihe vom Jahre 1884 behufs Deckung der Kosten des Schlacht- und Vieh- hofs, des Realgymnasiums u. nach dem Tilgungsplane. Anleihe bei der Sparkasse in Hörbe nach dem Plane vom 15. März 1894.	
	Latus	21 800	—	Latus	— —

**Einnahme.**

Tit.	Des Haushaltsplans Bezeichnung	Mehransätze und deren Begründung		Minderansätze und deren Begründung		
		<i>M</i>	<i>J</i>	<i>M</i>	<i>J</i>	
IX.	Transport	—	—	Transport	—	—
	Summa	--	—	Summa	—	—

Tit.	Des Haushaltsplans Bezeichnung	Mehraufsätze und deren Begründung		Minderaufsätze und deren Begründung	
		M	1)	M	1)
IX.	Transport	21 800	—	—	—
		1 000	—	—	—
		2 000	—	—	—
		2 000	—	—	—
		—	—	—	—
		—	—	19 528	—
		—	—	2 187	50
		—	—	380	—
		—	—	1 312	50
		—	—	1 680	—
B. Zur Verzinsung		—	—	—	—
		—	—	—	—
		—	—	—	—
		—	—	—	—
		—	—	—	—
		—	—	—	—
		—	—	—	—
		—	—	—	—
		—	—	—	—
		—	—	—	—
C. Sächliche Ausgaben, Druckkosten, Bekannt- machungskosten, Stempel zc.		—	—	—	—
		—	—	—	—
		—	—	—	—
		—	—	—	—
		—	—	—	—
		—	—	—	—
		—	—	—	—
		—	—	—	—
		—	—	—	—
		—	—	—	—
Summa		209 800	—	35 028	13

**Transport**

Anleihe zur Erweiterung des Wasserwerks, Deckung des Beitrags zu den Grunderwerbskosten für den Dortmund-Ems-Kanal, Hafenanlage, Rathhausbau zc. — erste Ausgabe — nach dem Plane.

Desgleichen — 2. Ausgabe. —

Desgleichen — 3. und letzte Ausgabe. —

Anleihe vom Jahre 1898 zur Deckung der Kosten der Hafenanlage, der Rieselfelderanlage, für die Entwässerung der Stadt, der Anlage des Elektrizitätswerks zc. — 1. Ausgabe. —

**Transport**

—

—

—

—

—

Anleihe aus dem Reichsinvaliden-fonds nach dem Plane.

Anleihe vom Jahre 1884 nach dem Plane.

Anleihe bei der Spartasse in Hörde nach dem Plane.

Anleihe vom Jahre 1891 zur Erweiterung des Wasserwerks, Deckung der Grunderwerbskosten für den Dortmund-Ems-Kanal, Hafenanlage, Rathhausbau zc. nach dem Plane — 1. Ausgabe.

Desgleichen — 2. Ausgabe.

Desgleichen — 3. und letzte Ausgabe.

Für gestundete Kaufgelber für zur Erweiterung des Wasserwerks erworbene Grundstücke infolge Rückzahlung.

Für gestundete Grundstücks-Kaufgelber:

a. für Quabbedgasse Nr. 3.

b. „ Schwarzbrüderstr. Nr. 15.

c. „ das Werkmeister = Schul-Grundstück am Schwanen-wall und

d. für die zur Durchführung der Ardenstraße, bezw. Anlage der Kaiser Wilhelm-Allee angekauften Grundstücke. (Die Kaufgelber zu a, b und c sind zurückgezahlt, das Kaufgelb zu d wird am 6. Juni 1899 zurückgezahlt werden.)

Minderbedarf nach dem Ergebnis des letzten Jahres.



**Einnahme.**

Tit.	Des Haushaltsplans Bezeichnung	Mehransätze und deren Begründung		Minderansätze und deren Begründung	
		M	—   —	M	—   —
X.	Insgemein und zur Abrundung.	1 400	—	2 90	Zur Abrundung.
	Summa	1 400	—	2 90	

Tit.	Des Haushaltsplans Bezeichnung	Mehransätze und deren Begründung		Minderansätze und deren Begründung	
		ℳ	℔	ℳ	℔
X.	Zusammen und zur Abrundung.	500	—	1 000	—
		Zur Verfügung des Magistrats, namentlich zur Bestreitung der Kosten für Ausübung der Gastlichkeit.		Rückerstattung an Wassergeld für die Stadt Hörde. (Die letzte Rate ist am 1. April 1898 gezahlt worden.)	
		100	—		
		Unkosten für die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft, Sektion Dortmund Stadt.			
		1 800	—		
Miethszins für Haus Westenhellweg 48. (Siehe die Mehreinnahme Tit. X.)				384 000	—
Zur theilweisen Deckung der außer-gewöhnlichen Straßenbaukosten. Tit. VI des Extra-Ordinariums. (Siehe Tit. V. Ordinarium.)					
		53 964	48		
Zur Verfügung der Stadtverordneten-Versammlung und des Magistrats behufs Deckung unvorhergesehener Ausgaben, nach dem Bedarfe.					
	Summa	53 364	48	Summa	385 000



# Nachweisung

der

## Vermögensstücke und Schulden

der

Stadtgemeinde Dortmund.



Tit.	Abth.	B e z e i c h n u n g	V e r m ö g e n.			Feuer-Ver- sicherungss- Summe M
			Bestand am 20. März 1899 überhaupt M	nuß- bringend M	ertraglos M	
I.		<b>Grundeigenthum des eigentlichen Kämmererfonds.</b>				
	A.	<b>Gebäude:</b>				
		1. Altes Rathhaus auf dem Markte mit einem Flächeninhalte von 6 a 81 qm., Flur 14, Nr. 69, 70 und 71. Die für die Wiederherstellung des Rathhauses bislang verausgabten Baukosten betragen rund . . . . .	216 115	—	216 115	—
		2. Haus Markt Nr. 12 auf den Grundstücken Flur 14, Nr. 638/69 und 663/71 mit einem Flächeninhalte von 3 a 84 qm, erworben im Jahre 1887 für 80 000 Mk., vermietet . . . . .	80 906	52 500	28 406	21 628
		3. Baufläche des abgebrochenen Hauses Markt Nr. 16 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> , Flur 14, Nr. 77, groß 7 a 38 qm . . . . .	31 000	—	31 000	—
		4. Baufläche des abgebrochenen Hauses Markt Nr. 16 <sup>2</sup> / <sub>2</sub> , Flur 14, Nr. 78, groß 99 qm . . . . .	4 200	—	4 200	—
		5. Baufläche der abgebrochenen 3 Häuser Wißstraße Nr. 2 <sup>1</sup> / <sub>3</sub> , 2 <sup>2</sup> / <sub>3</sub> und 2 <sup>3</sup> / <sub>3</sub> , Flur 14, Nr. 79, 80, 81 und 897/82, groß 3 a 97 qm . . . . . Die unter lfd. Nr. 3—5 bezeichneten Bauflächen dienen vorläufig zur Vergrößerung des Marktplatzes.	16 800	—	16 800	—
		6. Haus Wißstraße 4, mit einem Flächeninhalte von 1 a 28 qm, Flur 14, Nr. 83, angekauft im Jahre 1890 für 75 000 Mk., zum Theil vermietet. Zu demselben befinden sich ferner das Baubureau für die Wiederherstellung des alten Rathhauses, sowie dasjenige des Elektrizitätswerkes . . . . .	75 000	3 000	72 000	22 500
		7. Haus Wißstraße Nr. 13 mit einem Flächeninhalte von 5 a 44 qm, Flur 15, Nr. 767/150 und 961/163, angekauft am 1. November 1894 für 56 000 Mk., dazu 600,40 Mk. Gerichts- und Stempelposten = 56 600,40 Mk, vermietet, rund . . . . .	56 600	45 000	11 600	14 200
		8. Haus Quadbeckgasse Nr. 3 mit einem Flächeninhalte von 2 a 14 qm, Flur 15 Nr. 1042/95 und 1045/95 angekauft im Jahre 1889 für 42 000 Mk. . . . .	42 000	—	42 000	19 000
		9. Haus Schwarzebrüderstraße Nr. 15 mit einem Flächeninhalte von 1 a 74 qm, Flur 15, Nr. 441/95 und 510/95, angekauft im Jahre 1889 für 31 000 Mk.	31 000	—	31 000	20 000
		10. Haus Schwarzebrüderstraße Nr. 17 mit einem Flächeninhalte von 2 a 66 qm, Flur 15, Nr. 509/55 und 274/97, angekauft im Jahre 1889 für 33 000 Mk Die Häuser unter lfd. Nr. 8—10 werden gemäß Stadtverordneten-Beschluß vom 3. Oktober 1898 zwecks Vergrößerung der Marktflächen demnächst niedergelegt werden.	33 000	—	33 000	13 400
		11. Haus Schwarzebrüderstraße Nr. 21 — früheres Gymnasium — mit einem Flächeninhalte von 16 a 62 qm, Flur 15, Nr. 87 und 295/97, zum Theil vermietet, zum Theil zu Bureauzwecken für das Standesamt benutzt . . . . .	65 832	6 000	59 832	27 390
		Latus	652 453	106 500	545 953	138 118

Tit.	Abth.	Bezeichnung	Vermögen.			Feuer-Ver- sicherungs- Summe
			Bestand überhaupt M	am 10. März 1899 nuß- bringend M	ertraglos M	
I.	A.	Transport	652 453	106 500	545 953	138 118
		12. Haus Pottgasse 7 und Bauflächen der abgebrochenen Häuser Pottgasse Nr. 9 und Silberstraße Nr. 27, mit einem Flächeninhalte von 20 a 7 qm, Flur 15, Nr. 47 und 48, angekauft im Jahre 1887, für . . . Im Hause Pottgasse Nr. 7 befindet sich das städtische Museum und eine dem Museumsaufseher vermietete Wohnung, während die Bauflächen zur Errichtung eines Feuerwehrhauses verwendet sind. Haus Pottgasse Nr. 9 und Baufläche des Hauses Silberstraße Nr. 27, siehe Tit. IV 11.	54 000	7 500	46 500	19 800
		13. 6 Verkaufsbuden, Steinstraße 50, mit einem Flächeninhalte von 1 a, vermietet . . . . .	2 000	2 000	—	1 600
		14. Haus Münsterstraße Nr. 288, mit einem Flächeninhalte von 2 a 16 qm, Flur 25, Nr. 109, 165/(0)109 und 2162/(0)109, angekauft im Jahre 1884 für 4 800 Mk., vermietet . . . . .	4 886	4 886	—	2 000
		15. Haus Westenhellweg Nr. 50, mit einem Flächeninhalte von 67 qm, Flur 15, Nr. 511/89, angekauft im Jahre 1898 für 60 000 Mk., vermietet . . . . .	60 000	60 000	—	11 501
		16. Zwei Häuser Ostenhellweg Nr. 8 und 10, Flur 13, Nr. 122a. und 123, groß 85 qm, angekauft im Jahre 1898 für 80 000 Mk., vermietet . . . . .	80 000	75 000	5 000	15 000
		17. Haus Ostenhellweg Nr. 12, Flur 13, Nr. 124, groß 89 qm, angekauft im Jahre 1898 für 90 000 Mk., dazu 84 Mk. an die Wittve Spiegel erstattete Auslagen = 90 084 Mk., vermietet . . . . .	90 084	75 000	15 084	21 300
		18. Haus Ostenhellweg Nr. 14, mit einem Flächeninhalte von 89 qm, Flur 13, Nr. 125, angekauft im Jahre 1898 zur Straßenerweiterung, wird niedergelegt . . . . .	100 000	—	100 000	—
		19. Haus Schwanenwall Nr. 41 Flur 11, Nr. 1481/338, 1856/295, 1857/297, groß 21 a 9 qm. In demselben befinden sich die Fortbildungsschulräume und das Nahrungsmittel-Untersuchungs-Amt . . . . .	139 596	—	139 596	47 200
		20. Haus Heiligerweg 39, mit einem Flächeninhalte von 3 a 60 qm, Flur 8, Nr. 1056/172, angekauft am 24. Januar 1894 für 33 000 Mk., dazu Gerichts- und Stempelfosten 357,80 Mk., = 33357,80 Mk., vermietet, rund . . . . .	33 358	33 358	—	22 000
		21. Schreinerwerkstatt an der Westerbleichstraße auf den Grundstücken Flur 25, Nr. 3019/69 und 3020/69, groß 9 a 67 qm, angekauft im Jahre 1895 für 5 113,05 Mk., dazu Gerichts- und Stempelfosten 65,70 Mk. = 5178,75 Mk., vermietet, rund . . . . .	5 179	4 125	1 054	850
		22. Haus Eisenmarkt Nr. 8, mit einem Flächeninhalte von 3 a 73 qm, Flur 15, Nr. 315/191, angekauft im Jahre 1896 zur Straßenerweiterung, wird demnächst niedergelegt werden, vermietet, rund . . . . .	20 000	20 000	—	9 000
		Latus	1 241 556	388 369	853 187	288 369

Tit.	Abth.	Bezeichnung	Vermögen.			Feuer-Ver- sicherungs- Summe
			Bestand überhaupt	am 20. März 1899 nuß- bringend	ertraglos	
			M	M	M	M
I.	A.	Transport	1 241 556	388 369	853 187	288 369
		23. Haus Münsterstraße, 124 siehe Tit. VII. C. 4. . .	—	—	—	—
		24. Haus Bornstraße Nr. 10, mit einem Flächeninhalte von 1 a 62 qm, Flur 12, Nr. 765/117, angekauft im Jahre 1898 zur Straßenerweiterung, wird dem- nächst niedergelegt werden, vermietet, rund . . .	19 000	19 000	—	9 170
		Gesamtflächeninhalt der bebauten Grundstücke einschl. Hofraum, Gärten und Bauflächen 1 ha 19 a 37 qm nach dem Kataster und 1 ha 19 a 11 qm nach der Vermessung.				
	B.	Acker und Wiesen mit einem Flächeninhalte von 21 ha 79 a 60 qm nach dem Kataster und 21 ha 65 a 69 qm nach der Vermessung, verpachtet . . . . .	74 100	74 100	—	—
		Ferner sind zur ev. Vergrößerung des Schlacht- hofes Anfang 1895 angekauft die Grundstücke:				
		Flur 25 Nr. 642/69 groß 34 a 10 qm				
		" " " 2308/25 " 14 " 90 "				
		" " " 2310/69 " 34 " 82 "				
		" " " 3670/69 " 35 " 04 "				
		" " " 3671/69 " 27 " 94 "				
		" " " 3674/69 " 5 " 81 "				
		" " " 26 " 7 " 52 "				
		" " " 644/69 " 31 " 10 "				
		in Summa 1 ha 91 a 23 qm				
		zum Gesamtbetrage incl. 2315,80 Mk. Gerichts- und Stempelposten, mit 219598,65 Mk., verpachtet, rot.	219 598	10 346	209 252	—
		Ferner sind noch zur evtl. Vergrößerung des Vieh- hofes im Jahre 1896/97 angekauft die Grundstücke:				
		Flur 25 Nr. 4019/69 groß 21 a 76 qm				
		" " " 4020/69 u. 4021/69 " 1 " 32 "				
		" " " 4024/69 " 14 " 46 "				
		in Summa 37 a 54 qm				
		zum Gesamtbetrage, incl. 288 Mk. Gerichts- und Stempelposten mit 26 105,81 Mk., verpachtet, rot.	26 106	2 750	23 356	—
		Außerdem sind noch zur Erbauung eines Amts- gerichtsgebändes aus Flur 11, 1 ha 44 a 23 qm angekauft und hierauf gezahlt, rund . . . . .	400 395	150 000	250 395	—
	C.	Gartenstücke, mit einem Flächeninhalte von 2 ha 43 a 45 qm nach dem Kataster und 2 ha 35 a 86 qm nach der Vermessung, verpachtet . . . . .	11 445	11 445	—	—
	E.	1. Forsten mit einem Flächeninhalte von 178 ha 42 a 32 qm nach dem Kataster und 181 ha 05 a 04 qm nach der Vermessung, in Selbstbewirthschaftung . .	572 335	572 335	—	120 690
		2. Erholungshaus im Burgholz. In demselben befinden sich die Dienstwohnung eines Forstschußbeamten und Räume zur Erholung für Spaziergänger, letztere Räume sind vermietet . . . . .	15 041	12 500	2 541	15 000
		Latus	2 579 576	1 240 845	1 338 731	433 229

Tit.	Abth.	Bezeichnung	Vermögen.			Feuer-Ver- sicherungs- Summe				
			Bestand überhaupt M	am 10. März 1899 nuß- bringend M	ertraglos M					
I.	E.	Transport	2 579 576	1 240 845	1 338 731	433 229				
		3. Inventar des Erholungshauses nach der Versicherung	2 860	—	2 860	2 860				
		4. Wohnhaus in Eving Nr. 83 auf den Parzellen Flur 5, Nr. 51/20 und 65/20 der Steuergemeinde Eving, groß 59 a 51 qm, angekauft im Jahre 1895 für 10 500 Mk., dazu Gerichts- und Stempelfkosten 126,20 Mk. = 10 626,20 Mk., vermietet, rot.	10 626	7 500	3 126	10 360				
		Summa Tit. I.	2 593 062	1 248 345	1 344 717	446 449				
II.		<b>Kapital-Vermögen.</b>								
		1. Grundbuchlich eingetragene Forderungen . . . . .	475	475	—					
		2. Werthpapiere . . . . .	692 200	692 200	—					
		3. Sparcassen-Einlagen . . . . .	4 928	4 928	—					
		4. Straßenbaukosten . . . . .	1 640 913	—	1 640 913					
		5. Betheligung an der Transportgesellschaft für den Dortmund-Ems-Kanal . . . . .	150 000	—	150 000					
		6. Einzahlung bei der hiesigen Reichsbank-Hauptstelle für Eröffnung eines Giro-Kontos . . . . .	1 000	—	1 000					
		7. Legaten- und Stiftungsfonds . . . . .	80 837	80 837	—					
Summa Tit. II.	2 570 353	778 440	1 791 913							
III.		<b>Allgemeine Verwaltung.</b>								
		1. Stadthaus Olpe Nr. 1 auf den Grundstücken Flur 14, Nr. 535/227 und 1037/229, mit einem Flächeninhalte von 29 a 62 qm, dient dienstlichen Zwecken . . . . .	90 000	—	90 000	50 600				
		2. Haus Olpe Nr. 3 auf den Grundstücken Flur 14, Nr. 636/219 und 1037/229 . . . . .	129 250	—	129 250	85 000				
		3. Haus Olpe Nr. 5 auf dem Grundstücke Flur 14, Nr. 636/219 mit einem Flächeninhalte von 9 a 8 qm, dienen dienstlichen Zwecken . . . . .								
		4. Terrain der zu Verwaltungs-Neubauten angekauften und niedergelegten Häuser Betenstraße 24, 26, 28 u. 30. Flur 14, Nr. 1041/232, groß 1 a 68 qm, " " " 1040/231, " 1 " 48 " " " " 567/230, " 1 " 30 " " " " 586/229, " — " 33 " " " " 1039/230, " 1 " 55 "	218 683	—	218 683	—				
		Kaufpreis incl. Gerichts- und Stempelfkosten: 48 526,40 + 59 637,40 + 35 379,20 + 74 787,60 Mk., außerdem 352,75 Mk. Stempel- und Gerichtskosten, betr. Ankauf der Besizungen Klepping- straße 21 und Olpe 9, welche erst im Jahre 1901 in den Besiz der Stadt übergehen, zusammen rot. .								
		Latus					437 933	—	437 933	135 600



Tit.	Abth.	Bezeichnung	Vermögen.			Feuer-Ver- sicherungs- Summe
			Bestand überhaupt <i>M</i>	am 20. März 1899 nutz- bringend <i>M</i>	ertraglos <i>M</i>	
III.		Transport	437 933	—	437 933	135 600
		5. Neubauten (Verwaltungsgebäude I, II und Eckbau) Berswordtstraße 2 und Betenstraße Nr. 28 auf den Grundstücken Flur 14, Nr. 1036/229, 1037/229, 1038/229, 1041/232, 1040/231 und 567/230 errichtet. Die bis jetzt verausgabten Bau- und Einrichtungskosten betragen 302 135,13 <i>Mt.</i> + 183 241,22 <i>Mt.</i> + 230 337,20 <i>Mt.</i> = 715 713,55 <i>Mt.</i> rot. . . . .	715 714	—	715 714	378 000
		6. Haus Kleppingstraße Nr. 27 mit einem Flächeninhalte von 3 a 67 qm, Flur 14, Nr. 1032/222, angekauft am 1. Mai 1894 zu Verwaltungs-Neubauten für 50 000 <i>Mt.</i> , dazu 536 <i>Mt.</i> Gerichts- und Stempelkosten = 50 536 <i>Mt.</i> . . . . . Dasselbe dient mit Ausnahme einer vermieteten Wohnung vorläufig Bureauzwecken.	50 536	3 000	47 536	30 000
		7. Inventar nach der Versicherung . . . . .	129 420	—	129 420	129 420
		Summa Tit. III.	1 333 603	3 000	1 330 603	673 020
IV.		<b>Polizei-Verwaltung und sonstige Einrichtungen zur öffentlichen Sicherheit.</b>				
		1. Neubau des Haupt-Polizeigefängnisses Kleppingstraße Nr. 25. Die Bau- und Einrichtungskosten, einschl. 24 447,64 <i>Mark</i> Grunderwerbskosten zc. betragen 83 100,44 <i>Mt.</i> rot. . . . .	83 100	—	83 100	57 000
		2. Polizei-Gefängniß, Steinstraße Nr. 50 . . . . .	12 602	—	12 602	10 000
		3. Inventar nach der Versicherung . . . . .	1 750	—	1 750	1 750
		4. Polizei-Gefängniß, Adlerstraße Nr. 8 . . . . .	29 470	3 000	26 470	24 300
		5. Inventar nach der Versicherung . . . . .	1 880	—	1 880	1 880
		6. Polizei-Gefängniß, Ringstraße Nr. 1 . . . . .	47 438	11 250	36 188	37 500
		7. Inventar nach der Versicherung . . . . .	280	—	280	280
		8. Polizeipferdestall nebst Pferdepflegerwohnung Steinstraße Nr. 50 . . . . .	14 338	1 500	12 838	15 000
		9. Ankaufspreis für 7 Dienstpferde, sowie der Ausrüstungsstücke zur Berittenmachung . . . . .	7 650	—	7 650	1 005 6 300
		10. Abdeckerei, Bornstraße Nr. 299 (Werkort), angekauft im Jahre 1887 . . . . .	3 025	—	3 025	2 470
		11. Feuerwehrhaus, Silberstraße No. 27. In den Jahren 1898 und 1899 erbaut auf den Grundflächen der niedergelegten Häuser Bottgasse Nr. 9 und Silberstraße Nr. 27 (vergl. I A 12). In demselben befinden sich außer den Räumen für Aufbewahrung der Feuerlöschgeräthschaften und der Feuerwehrausrüstungsgegenstände das Feuermelde-Apparatzimmer und die Dienstwohnung des Brandmeisters. Die übrigen Wohnräume sind an die Wachmannschaften vermietet.				
		Latus	201 533	15 750	185 783	157 485

Tit.	Abth.	Bezeichnung	Vermögen.			Feuer-Ver- sicherungss- Summe M
			Bestand am 10. März 1899 überhaupt M	nutz- bringend M	ertraglos M	
IV.		Transport	201 533	15 750	185 783	157 485
		Die Bau- und Einrichtungskosten betragen bis jetzt, ausschl. Grunderwerb 105 673,83, rot. . . . .	105 674	32 375	73 299	107 500
		12. Spritzenhaus nebst Schuppen, Schwarzebrüderstr. Nr. 21	1 900	—	1 900	1 900
		13. Gerätheschuppen ebendasselbst . . . . .	900	—	900	900
		14. Steigerthurm auf dem Viehmarkt . . . . .	9 893	—	9 893	8 500
		15. Feuerlöschgeräthschaften . . . . .	24 900	—	24 900	24 900
		Summa Tit. IV	344 800	48 125	296 675	301 185
VI.		<b>Gemeinde-Anstalten und -Einrichtungen mit Ausschluß der Schulen.</b>				
	A.	Auf dem Gebiete der Industrie, des Handels und Verkehrs:				
		1. Elektrizitätswerk:				
		a. Hauptstation an der Weißenburgerstraße, erbaut in den Jahren 1897 und 1898 auf einer Grundfläche von 1 ha 63 a 64 qm, Flur 2 Nr. 2 505/89 und 2 507/91, Flur 11 Nr. 1 620/395 und 1 621/396.				
		b. Verwaltungsgebäude mit der Unterstation I, Silber- straße Nr. 29 und Martinstraße Nr. 8. Erbaut in den Jahren 1897 und 1898 auf einer Grund- fläche von 12 a 29 qm, Flur 15 Nr. 1 324/47, 1 325/34 und 1 338/029. Im Verwaltungs- gebäude — II. Obergeschoß — befindet sich die Dienstwohnung des Direktors Döpte.				
		c. Unterstation II an der Knappenbergerstraße. Erbaut in den Jahren 1897 und 1898 auf einer Fläche von 8 a 62 qm, Flur 8 Nr. 2 491/149. An Grunderwerbs-, Bau- und Einrichtungskosten sind bis jetzt 2 863 615,— Mk. gezahlt . . . . .	2 863 615	2 000 000	863 615	1 158 860
		2. Grunderwerbs- und Baukosten für die Hafenanlage. Bis jetzt sind gezahlt abg. 1 325 000 Mk. Staatszuschuß	4 650 664	501 000	4 149 664	405 300
		3. Stadtwage . . . . .	3 000	3 000	—	3 000
		4. Anschlagskäden . . . . .	4 870	4 870	—	—
	B.	Auf dem Gebiete der öffentlichen Gesundheitspflege:				
		1. Wasserwerk:				
		a. Wohnhaus Hagenstraße Nr. 1 . . . . .				38 000
		b. Wohnhaus nebst Werkstätte, Hagenstraße Nr. 1 b				21 500
		c. Magazingebäude daselbst . . . . .				15 000
		d. Schuppen daselbst . . . . .				1 700
		e. Maschinen- zc. Haus in Billigst mit der Maschine				450 080
		f. Neues Maschinen- und Kesselhaus mit Maschinen zc. daselbst . . . . .				100 150
		g. Schuppen daselbst . . . . .				1 770
		h. Wohnhaus daselbst . . . . .				12 390
		i. Stall daselbst . . . . .				1 100
		Latus				641 690

Tit.	Abth.	Bezeichnung	Vermögen.			Feuer-Ver- sicherungs- Summe
			Bestand am 20. März 1899			
			überhaupt <i>M</i>	nuß- bringend <i>M</i>	ertraglos <i>M</i>	<i>M</i>
VI.	B.	Transport				641 690
		k. Lagerhaus daselbst . . . . .				1 200
		l. Wohnhaus mit Stall daselbst . . . . .				12 800
		m. Kesselhaus daselbst . . . . .				3 000
		n. Pertinenzien desselben . . . . .				14 500
		o. Wohnhaus mit Waschhaus in Schwerte . . . . .				13 000
		p. Mühlengebäude daselbst . . . . .				31 360
		q. Maschinenhaus der Reserve-Pumpstation daselbst . . . . .				17 000
		r. Kesselhaus der Reserve-Pumpstation daselbst . . . . .				19 500
		s. Schornstein der Reserve-Pumpstation daselbst . . . . .				8 500
		t. Pertinenzien des Maschinen- und Kesselhauses daselbst . . . . .				220 000
		u. Neues Maschinenhaus daselbst mit Pertinenzien . . . . .				227 940
		v. Wohnhaus mit Stall in Berghofen . . . . .				6 750
		w. Mühlengebäude in Drüplingsen . . . . .				12 250
						<u>1 229 490</u>
		Grundstücke in der Gemeinde Dortmund — ha 44 a 33 qm				
		"    "    "    "    Billigt    62 " 27 " 58 "				
		"    "    "    "    Schwerte    23 " 53 " 30 "				
		"    "    "    "    Berghofen    2 " 77 " 25 "				
		"    "    "    "    Geisecke    29 " 62 " 62 "				
		"    "    "    "    Hennen    121 " 62 " 57 "				
		"    "    "    "    Aplerbed    — " 50 " 41 "				
		"    "    "    "    Dellwig    1 " 43 " 96 "				
		"    "    "    "    Hengsen    142 " 89 " 22 "				
		in Summa 385 ha 11 a 24 qm				
		mit aufstehenden Holzbeständen im Werthe von 55 808,45 Mk.				
		Anlagekapital . . . . .	7 707 000	7 707 000	—	
		2. Badeanstalten :				
		a) Südliche Badeanstalt.				
		aa. Haus Knappenbergerstraße 9 . . . . .				15 400
		bb. Badehalle . . . . .				54 600
		cc. Maschinenhaus . . . . .				5 500
		dd. Kesselhaus . . . . .				4 500
		ee. Wannenbad I. und II. Klasse . . . . .				30 000
		ff. Römisch-irisches Bad . . . . .				43 860
		gg. Wasch- und Trockenhaus . . . . .				5 000
		hh. Inventar nach der Versicherung . . . . .				17 250
		Anlagekapital 243 759,95 Mk. + 13 347,48 Mk. bis jetzt verausgabter Kosten für Beschaffung eines Röhrenkessels, Anlage elektrischer Beleuchtung pp. = 257 107,43 Mk. rot. . . . .	257 107	201 600	55 507	—
		Latus	257 107	201 600	55 507	176 110

Tit.	Abth.	B e z e i c h n u n g	V e r m ö g e n.			Feuer-Ver- sicherungss- Summe
			Bestand am 10. März 1899	überhaupt	nuß- bringend	
			M	M	M	M
VI.	B.	Transport	257 107	201 600	55 507	176 110
		b. Nördliche Badeanstalt.				
		aa. Badeanstaltsgebäude, Westerbleichstraße Nr. 5 b .				200 500
		bb. Inventar nach der Versicherung.				8 600
		Anlagekapital 195 582,50 Mt. + 5 669,82 Mt. bis jetzt gezahlter Kosten für Erweiterung der Wannen- und Brausebad-Einrichtung, sowie für Anlage elektrischer Beleuchtung = 201 252,32 Mt. rot.	201 252	—	201 252	—
			458 359	201 600	256 759	385 210
		3. Viehhof . . . . .	698 486	698 486	—	461 900
		Ferner für Anlage eines Zucht- und Faselviehmarktes im Hafengelände, bis jetzt verausgabt rot. . . . .	2 970	—	2 970	—
			701 456	698 486	2 970	461 900
		4. Schlachthof. . . . .	1 042 383	1 042 383	—	780 920
		5. Beerdigungswesen :				
		a. Ostfriedhof, Dienstgebäude, Begräbnisplätze 10 ha 23 a 69 qm . . . . .	291 405	238 294	1 044 156	52 600
		Ferner sind für die Erweiterungsbauten des Ost- friedhofes bis jetzt verausgabt 20 499,74 Mt., rot.	20 500			15 400
		b. Westfriedhof, Dienstgebäude, Begräbnisplätze 9 ha 93 a 56 qm . . . . .	211 072			14 150
		c. Südwestlicher Friedhof, Dienstgebäude, Begräbnis- plätze, 15 ha 63 a 44 qm . . . . .	421 133			111 100
		d. Nördlicher Friedhof, Dienstgebäude, Begräbnisplätze 13 ha 92 a 31 qm. Die bis jetzt gezahlten Grunderwerbs- und Baukosten betragen rot. . . . .	321 346			65 750
		e. Leichenwagendepot an der Bornstraße 133. Die Aus- gaben für dasselbe betragen bis jetzt 9 874,74 Mt. rot.	9 875			8 000
		f. Provisorisches Leichenwagendepot an der Hölzelstraße Nr. 37 = 7 119,24 Mt. rot. . . . .	7 119			8 000
		Nutzbringender Werth aller Friedhöfe 12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> -facher Be- trag der durchschnittlichen Verwaltungs-Ueberschüsse in den letzten 10 Jahren.	1 282 450	238 294	1 044 156	275 000
		6. Grunderwerbs- und Baukosten für die Rieselfelder- anlage. Bis jetzt sind gezahlt . . . . .	3 031 294	2 000 000	1 031 294	188 128
		7. Sonstiges :				
		a. Betriebsgebäude der Kläranlage mit Kesselhaus und Gerätheschuppen, Hansastraße Nr. 91 . . . . .	24 180	—	24 180	24 180
		b. Inventar nach der Versicherung . . . . .	3 220	—	3 220	3 220
		c. Piffoirs rot. . . . .	18 000	—	18 000	—
		d. Straßenreinigungsdepot an der Bornstraße 205. Die bis jetzt gezahlten Grunderwerbs- pp. Kosten betragen 21 772,30 Mt. rot. . . . .	21 772	—	21 772	—
		e. Arbeitsgeräte u. für die Straßenarbeiter und die Rehranstalt nach der Versicherung . . . . .	51 500	—	51 500	51 500
		Latus	118 672	—	118 672	78 900

Tit.	Abth.	Bezeichnung	Vermögen.			Feuer-Ver- sicherungs- Summe M
			Bestand überhaupt M	am 20. März 1899 nuß- bringend M	extraglos M	
VI.	B.	Transport	118 672	—	118 672	78 900
		f. Gewächshäuser, Materialienschuppen, Garten- geräte und Mobilien der Stadtgärtnerei nach der Versicherung	2 760	—	2 760	2 760
		g. Kaiser Wilhelm-Pain mit einem Flächeninhalte von 11 ha 53 a 74 qm, einschl. Kosten der Denkmäler und der Dunkel-Kammer nebst meteorologischer Station daselbst	250 000	2 500	247 500	—
		h. Gärtnerwohn- und Erholungshaus daselbst Inventar	28 989	9 000	19 989	22 000 2 480
			400 421	11 500	388 921	106 140
	C.	Auf dem Gebiete der Wohlstandspflege, Sparkasse:				
		a. Inventar nach der Versicherung	2 400	—	2 400	2 400
		b. Bestand des Reservefonds Ende 1898, ausschl. des Antheils an den Ueberschüssen dieses Jahres	2 519 712	2 519 712	—	—
			2 522 112	2 519 712	2 400	2 400
	D.	Auf dem Gebiete der Armen-, Kranken- und Wohlthätigkeits- pflege:				
		1. Armenwesen nach dem Haushaltsplane, Gebäude, Acker, Wiesen, Weiden, Gartenstücke, Kapitalvermögen, Berechtigungen, einschl. der Legatenfonds, rot.	2 089 857	1 735 939	353 918	405 550
		2. Krankenhaus (Luisenhospital) mit Grund und Boden und Inventar nach dem Haushaltsplane	1 330 751	—	1 330 751	979 660
		Barackenlazareth und Desinfektionschuppen mit Inventar	22 060	—	22 060	21 800
		Stiftungs- und Legatenfonds	100 800	97 800	3 000	—
			1 453 611	97 800	1 355 811	1 001 460
		3. Heim für Gesehnde (Kaiser Friedrich-Heim) Inventar	8 000	—	8 000	8 000
		4. Wächnerinnenhaus (Duden-Stiftung) nach dem Haus- haltsplane, rund	234 069	225 085	8 984	9 000
		5. Kohlgartenstift, Grundbesitz und Kapitalvermögen nach dem Haushaltsplane, rund	325 861	325 861	—	—
		6. Leihhaus:				
		a. Sparkassen-Einlage 3 728,37 Mk. rot.	3 728	3 728	—	—
		b. Inventar und Einrichtungen	2 952	—	2 952	—
			6 680	3 728	2 952	—
	E.	Auf dem Gebiete der Fürsorge für die Arbeiterbevölkerung: Arbeitsnachweisstelle, Inventar	374	—	374	—
	F.	Auf dem Gebiete der Fürsorge für die städtischen Beamten zc.: Beamten-Wittwen- und Waisenkasse und ehem. Gymnasiallehrer-Wittwen- und Waisenkasse, nach dem Haushaltsplane, Kapitalvermögen	52 939	52 939	—	—
	G.	Auf dem Gebiete der Kunst und Wissenschaft: Museumsgegenstände nebst Vorbildersammlung nach der Versicherung	49 000	—	49 000	49 000

Tit.	Abth.	B e z e i c h n u n g	V e r m ö g e n.			Feuer-Ver- sicherungssumme
			Bestand am 10. März 1899	überhaupt	nußbringend	
			M	M	M	M
VI.		<b>Wiederholung des Tit. VI.</b>				
	A.	1. Elektrizitätswerk . . . . .	2 863 615	2 000 000	863 615	1 158 860
		2. Hafenanlage . . . . .	4 650 664	501 000	4 149 664	405 300
		3. Stadtwaage . . . . .	3 000	3 000	—	3 000
		4. Anschlagssäulen . . . . .	4 870	4 870	—	—
	B.	1. Wasserwerk . . . . .	7 707 000	7 707 000	—	1 229 490
		2. Badeanstalten . . . . .	458 359	201 600	256 759	385 210
		3. Viehhof . . . . .	701 456	698 486	2 970	461 900
		4. Schlachthof . . . . .	1 042 383	1 042 383	—	780 920
		5. Beerdigungswesen . . . . .	1 282 450	238 294	1 044 156	275 000
		6. Kieselfelderanlage . . . . .	3 031 294	2 000 000	1 031 294	188 128
		7. Sonstiges . . . . .	400 421	11 500	388 921	106 140
	C.	Spartkaffe . . . . .	2 522 112	2 519 712	2 400	2 400
	D.	1. Armenwesen . . . . .	2 089 857	1 735 939	353 918	405 550
		2. Krankenhaus (Luisenhospital) und Barackenlazareth zc. . . . .	1 453 611	97 800	1 355 811	1 001 460
		3. Heim für Genesende (Kaiser Friedrich-Heim.) . . . . .	8 000	—	8 000	8 000
		4. Wöchnerinnenhaus (Duden-Stiftung.) . . . . .	234 069	225 085	8 984	9 000
		5. Kohlgartensift . . . . .	325 861	325 861	—	—
		6. Leihhaus . . . . .	6 680	3 728	2 952	—
	E.	Arbeitsnachweisstelle . . . . .	374	—	374	—
	F.	Beamten-Wittwen- und Waisenkasse und ehem. Gymnasial- lehrer-Wittwen und Waisenkasse . . . . .	52 939	52 939	—	—
	G.	Museumsgegenstände pp. . . . .	49 000	—	49 000	49 000
		<b>Summa Tit. VI.</b>	<b>28 888 015</b>	<b>19 369 197</b>	<b>9 518 818</b>	<b>6 469 358</b>
VII.		<b>Schulanstalten.</b>				
	A.	<b>Gymnasium, evangelisches, mit Korporationsrechten:</b>				
		1. Schulhaus Ostwall 64, mit Grund und Boden . . . . .	200 000	—	200 000	156 000
		2. Inventar nach der Versicherung . . . . .	51 270	—	51 270	51 270
		3. Haus Märkischestraße Nr. 2, angekauft am 1. Januar 1892. In demselben befinden sich die Dienstwohnung des Direktors und dessen Amtsbureau, die Schüler- und die Unterstützungsbibliothek . . . . .	76 031	37 500	38 531	48 000
		4. Acker- und Gartenland 5 ha 43 a 32 qm . . . . .	15 500	15 500	—	—
		5. Kapitalvermögen, abzüglich der gesundeten Kaufgelder für das Haus Märkischestraße 2 ad 15 600 Mfl. . . . .	188 068	188 068	—	—
		6. Pensionsfonds rot. . . . .	18 285	18 285	—	—
		7. Legatenfonds rot. . . . .	16 200	16 200	—	—
			<b>565 354</b>	<b>275 553</b>	<b>289 801</b>	<b>255 270</b>
	B.	<b>Realgymnasium:</b>				
		1. Gebäude mit Grund und Boden . . . . .	301 906	—	301 906	224 000
		2. Inventar nach der Versicherung . . . . .	38 700	—	38 700	38 700
		3. Legatenfonds . . . . .	4 490	4 490	—	—
		<b>Latus</b>	<b>910 450</b>	<b>280 043</b>	<b>630 407</b>	<b>517 970</b>

Tit.	Abth.	Bezeichnung	Vermögen.			Feuer-Ver- sicherungs- Summe
			Bestand am 10. März 1899			
			überhaupt	nuß- bringend	ertraglos	
			<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>
VII.		Transport	910 450	280 043	630 407	517 970
	C.	Realschule:				
		1. Schulgebäude, einschl. Turnhalle mit Grund und Boden	341 713	—	341 713	268 800
		2. Inventar nach der Versicherung, einschl. 7 500 Mk. für die Turngeräthe . . . . .	60 300	—	60 300	60 300
		3. Kapitalvermögen . . . . .	4 198	4 198	—	—
		4. Grunderwerbskosten pp. für die 2. Realschule mit aufstehendem Wohnhause Münsterstraße 124 . . . . .	74 061	3 750	70 311	6 540
	D.	Höhere Mädchenschule:				
		1. Schulgebäude mit Grund und Boden . . . . .	256 200	—	256 200	185 850
		2. Inventar nach der Versicherung . . . . .	22 000	—	22 000	22 000
	G.	Fortbildungsschule:				
		Schulgebäude siehe Tit. I A 19.				
		1. Kapitalvermögen . . . . .	592	592	—	—
		2. Inventar nach der Versicherung . . . . .	7 000	—	7 000	7 000
	H.	Maschinenbaukschulen:				
		1. Flächengröße 1 ha 08 a 32 qm. Grunderwerbs- und Baukosten betragen bis jetzt 666 505,76 Mk. rot.	666 506	—	666 506	494 630
		2. Inventar nach der Versicherung . . . . .	64 500	—	64 500	64 500
	K.	Knabenhandarbeitschule:				
		Inventar . . . . .	470	—	470	—
	M.	Turnwiesen:				
		1. Turnhalle für das Gymnasium an der Hagenstraße mit Grund und Boden . . . . .	47 789	—	47 789	26 000
		2. Inventar nach der Versicherung . . . . .	7 500	—	7 500	7 500
		3. Turnhalle für das Realgymnasium . . . . .	44 560	—	44 560	40 000
		4. Inventar nach der Versicherung . . . . .	4 000	—	4 000	4 000
		5. Turnhalle für die Mädchenschule . . . . .	24 966	—	24 966	20 570
		6. Inventar nach der Versicherung . . . . .	1 000	—	1 000	1 000
	N.	Botanischer Garten:				
		Treibhaus . . . . .	5 933	—	5 933	5 933
		Summa Tit. VII	2 543 738	288 583	2 255 155	1 732 593
VIII.		Staats-, Provinzial- und Kreiszwede:				
		Standesamt, Inventar nach der Versicherung . . . . .	1 600	—	1 600	1 600

Tit.	Abth.	Bezeichnung	Vermögen.			Feuer-Ver- sicherungs- Summe
			Bestand überhaupt M	am 20. März 1899 nuß- bringend M	ertraglos M	
		<b>Wiederholung.</b>				
I.		Grundeigenthum (Rämmereifonds) . . . . .	2 593 062	1 248 345	1 344 717	446 449
II.		Kapitalvermögen . . . . .	2 570 353	778 440	1 791 913	—
III.		Allgemeine Verwaltung . . . . .	1 333 603	3 000	1 330 603	673 020
IV.		Polizei-Verwaltung und sonstige Einrichtungen zur öffentlichen Sicherheit . . . . .	344 800	48 125	296 675	301 185
VI.		Gemeinbeanstalten und -Einrichtungen mit Ausschluß der Schulen . . . . .	28 888 015	19 369 197	9 518 818	6 469 358
VII.		Schulanstalten . . . . .	2 543 738	288 583	2 255 155	1 732 593
VIII.		Staats-, Provinzial- und Kreiszwede . . . . .	1 600	—	1 600	1 600
		Summa Tit. I—VIII.	38 275 171	21 735 690	16 539 481	9 624 205
		Davon entfallen auf:				
		1. Eigentliches Gemeindevermögen . . . . .	32 296 462	16 412 684	15 883 778	8 954 385
		2. Die Nebenfonds (Beamten-Wittwen- und Waisenkasse, Armenfonds, Sparkassen-Reservefonds.) . . . . .	4 433 316	4 079 398	353 918	405 550
		3. Stiftungen und Legate (Theaterbau u., Stiftungsfonds, Kohlgartenstift, Stiftungen des Armenfonds und Krankenhauses, Wöchnerinnenhaus (Duden-Stiftung), evang. Gymnasium mit seinen Pensions- und Legaten- fonds, Legatenfonds der übrigen Schulen) . . . . .	1 545 393	1 243 608	301 785	264 270
			38 275 171	21 735 690	16 539 481	9 624 205



Tit.	Abth.	Bezeichnung	Schulden		
			Betrag M	Zinsfuß %	Tilgungsfuß %
IX		<b>Schulden.</b>			
		1. Anleihe aus dem Reichsinvalidenfonds (600 000 Mf.) Ende März 1899	2 909 400	— 4	6,4
		2. Anleihe vom Jahre 1884 (3 000 000 Mf.), abzüglich der getilgten Beträge	2 439 000	— 3,5	1,5
		3. Anleihe vom Jahre 1891 (7 800 000 Mf.), abzüglich der getilgten Beträge	7 331 500	— 3,5	1,5
		4. Anleihe vom Jahre 1898 (15 000 000 Mf.) I. Aus- gabe (5 000 000 Mf.), wovon bis jetzt begeben . . .	4 833 000	— 3,5	1,75 von 1900/1 ab
		5. Darlehn aus der Sparkasse zu Hörde, übernommen beim Ankauf des Baroper Wasserwerks (150 000 Mf.), abzüglich der getilgten Beträge . . . . .	91 300	— 4	5
		6. Gestundete Kaufgelder für die zur Durchführung der Arbehstraße, bezw. Anlage der Kaiser Wilhelm-Allee angekauften Parzellen Flur 8 Nr. 7390/102, 1393/103, 1396/104 1399/109 und 4 a 59 qm aus 1375/96 und 1388/102	11 745 50	— 3,5	—
		7. Darlehn vom Allgemeinen Knappschaftsverein Bochum, Ende März 1899	900 000	— 3,5	7
		8. Darlehn der städtischen Sparkasse hier . . . . .	400 000	— 3,5	von 1904/5 ab
		9. Darlehn von der Landesbank der Provinz Westfalen zu Münster . . . . .	3 000 000	— wechselnd	—
		10. Darlehn von der Essener Creditanstalt . . . . .	1 470 000	— wechselnd	—
		11. " " " Kreissparkasse Lübbecke . . . . .	200 000	— 4	—
		12. " " mehreren städtischen Fonds . . . . .	82 200	— 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—
		13. " der Amtssparkasse zu Kirchhundem, über- nommen beim Ankauf der zur Erweiterung des Wasser- werks erforderlichen Grundstücke . . . . .	250 000	— 3,5	—
		14. Gestundete Kaufgelder für die zur Erweiterung des Wasserwerks erworbenen Grundstücke rot. . . . .	782 00	— 3	—
		Summa	24 700 145 50	—	—
		Dazu Reallasten:			
	1. Beerdigungskasse, Erbpacht an die Armenkasse 116,60 Mf. zum 25 fachen Betrage kapitalisirt . . .	2 915	—	—	
	2. Armenfonds, Kapitalwerth der Passivrenten . . . . .	7 950	—	—	
	Summa Summarum	24 711 010 50	—	—	

# Haushaltsplan

für

das städtische Elektrizitätswerk

für

das Rechnungsjahr 1899

(1. April 1899—1900).





# Bemerkungen

zum

Haushaltsplane der städtischen Elektrizitätswerks-Kasse pro 1899/1900.

## Einnahme.

Zu Tit. I. Auf der Hauptstation ist von dem Stadtbauamt ein ca. 5 000—6 000 qm großer Grundstücksplatz als Lagerplatz in Benutzung, wofür an Pachtzinsen der Betrag von 2 000 Mk. eingesetzt ist.

Zu Tit. II A 1. Es sind angeschlossen:

1898. 1. April . . . . .	6 420	Glühlampen,	125	Bogenlampen
1. Juli . . . . .	8 087	"	151	"
1. Dezember . . . . .	11 782	"	336	"

Stromabgabe: 1898. April =	83 174	Hectowattstunden
Mai =	52 387	"
Juni =	41 646	"
Juli =	42 384	"
August =	69 154	"
September =	122 885	"
Oktober =	216 025	"
November =	300 000	"

Es werden voraussichtlich für das laufende Rechnungsjahr abgegeben 2 100 000 Hectowattstunden zu einem Durchschnittspreise von 5,7 Pf.

Im Verhältniß zu der oben aufgeführten Ausdehnung sind für das kommende Jahr zu erwarten 3 000 000 Hectowattstunden zu einem Durchschnittspreise von 5,6 Pf. = 168 000 Mk.

Zu Tit. II A 2. Es sind angeschlossen:

1898. 1. April . . . . .	23	Motoren mit	63,40	Pferdekraften
1. Juli . . . . .	37	" "	92,05	"
1. Dezember . . . . .	58	" "	191,20	"

Stromabgabe: 1898.	April	=	19 528	Hectowattstunden
	Mai	=	26 622	"
	Juni	=	40 589	"
	Juli	=	49 758	"
	August	=	60 575	"
	September	=	69 057	"
	Oktober	=	55 319	"
	November	=	55 000	"

Es werden voraussichtlich für das laufende Rechnungsjahr abgegeben 621 000 Hectowattstunden zu einem Durchschnittspreise von 1,8 Pf.

Im Verhältniß zu der oben ausgeführten Ausdehnung sind für das kommende Jahr zu erwarten 900 000 Hectowattstunden zu einem Durchschnittspreise von 1,8 Pf. = 16 200 Mt.

Zu Tit. II A 3. Es sind angeschlossen:

1898.	1. April	. . . . .	226	Elektrizitätsmesser
	1. Juli	. . . . .	282	"
	1. Dezember	. . . . .	389	"

Bereinnahmt im Monat November: pro Messer 1,48 Mt.

Im Verhältniß zu der oben aufgeführten Ausdehnung sind 450 Messer à 1,48 Mt. × 12 Monate = 8 000 Mt., wovon  $\frac{1}{3}$  zur Hälfte und  $\frac{1}{6}$  ohne Vergütung zu stellen sind = 5 800 Mt.

Zu Tit. II B 1. Es sind angeschlossen:

1898.	1. April	. . . . .	295	Glühlampen, —	Bogenlampen
	1. Juli	. . . . .	474	"	15 "
	1. Dezember	. . . . .	1 088	"	75 "

Stromabgabe: 1898.	April	=	6 574	Hectowattstunden
	Mai	=	7 420	"
	Juni	=	8 098	"
	Juli	=	9 769	"
	August	=	12 110	"
	September	=	16 743	"
	Oktober	=	28 177	"
	November	=	38 911	"

Es werden voraussichtlich für das laufende Rechnungsjahr abgegeben 200 000 Hectowattstunden zu einem Durchschnittspreise von 4,5 Pf.

Im Verhältniß zu der oben aufgeführten Ausdehnung sind für das kommende Jahr zu erwarten 300 000 Hectowattstunden zu einem Durchschnittspreise von 4,5 Pf. = 13 500 Mt.

Zu Tit. II B 2. Es sind angeschlossen:

1898.	1. April	. . . . .	9	Motoren mit	66,50	Pferdekraften
	1. Juli	. . . . .	26	"	294,60	"
	1. Dezember	. . . . .	34	"	392,60	"

Stromabgabe: 1898.	April	=	106 496	Hectowattstunden
	Mai	=	119 232	"
	Juni	=	129 027	"
	Juli	=	123 700	"
	August	=	119 020	"
	September	=	194 085	"
	Oktober	=	254 523	"
	November	=	276 216	"

Es werden voraussichtlich für das laufende Rechnungsjahr abgegeben 2 200 000 Hectowattstunden zu einem Durchschnittspreis von 1,3 Pf.

Im Verhältniß zu der oben aufgeführten Ausdehnung sind für das kommende Jahr zu erwarten: 4 000 000 Hectowattstunden zu einem Durchschnittspreis von 1,3 Pf. = 52 000 Mk.

Zu Tit. II B 3. Es sind angeschloffen:

1898.	1. April	. . . .	12	Elektrizitätsmesser
	1. Juli	. . . .	19	"
	1. Dezember	. . . .	34	"

Vereinnahmt im Monat November pro Messer 2,70 Mk.

Im Verhältniß zu der oben aufgeführten Ausdehnung sind 50 Elektrizitätsmesser à 2,50 Mk. × 12 Monate = 1 500 Mk., wovon nur 1/3 vergütet wird = 500 Mk.

Zu Tit. II C. Es ist noch nicht zu übersehen, ob und wann das Elektrizitätswerk mit der Uebernahme von Installationen beginnen wird, daher vorerst keinen Betrag eingesetzt.

Zu Tit. III 1. Bis jetzt sind für provisorische Abnahmen und Ordnungsstrafen 350 Mk. vereinnahmt. Für die Folge sind jedoch höchstens 200 Mk. anzusetzen.

### Ausgabe.

Zu Tit. I A 1. Außerdem Wohnung, Licht, Feuerung und Wasser frei. Schätzungswerth 1 500 Mk.

Zu Tit. I A 2.

#### Technisches Personal.

1	Ingenieur	. . . .	3 600	Mk.	
1	Maschinenmeister	. . . .	3 300	"	
1	Installations-Inspektor	. . . .	1 920	"	
1	Techniker	. . . .	1 500	"	
2	Zähler-Kontrollenre	. . . .	3 000	"	(je 1 500 Mk.)
1	Schaltmeister	. . . .	1 500	"	und freie Wohnung, Feuerung, Licht und Wasser
1	"	. . . .	1 450	"	desgleichen
2	Obermaschinenisten	. . . .	3 120	"	(je 1 560 Mk.)
3	Maschinenisten	. . . .	4 320	"	(je 1 440 " )
3	Heizer	. . . .	3 960	"	(je 1 320 " )
4	Arbeiter	. . . .	4 500	"	
	Für eventl. Schaltzu-				
	lagen und Aushülfe	. . . .	2 000	"	
			<u>34 170</u>	Mk.	

**Bureau-Personal.**

1 Buchhalter . . . . .	2 000	Mt.	
3 Bureau-Gehülfen . . . . .	3 780	„	
1 Einkassirer . . . . .	1 700	„	
1 Kastellan . . . . .	900	„	und freie Wohnung, Feuerung, Licht und Wasser
1 Lagerarbeiter . . . . .	1 100	„	
Für eventl. Gehaltsauf- besserungen u. Zuschüfe	520	„	
	<u>10 000</u>	Mt.	

**zusammen 44 170 Mt.**

**Zu Tit. II 1. Es sollen nutzbar abgegeben werden:**

Gleichstrom-Licht	=	3 000 000	Hectowattstunden
„ -Kraft	=	900 000	„
Drehstrom-Licht	=	300 000	„
„ -Kraft	=	4 000 000	„
		<u>8 200 000</u>	Hectowattstunden
für Selbstverbrauch und Versuche	=	300 000	„
<b>Summa</b>	=	<u>8 500 000</u>	Hectowattstunden

Kohlenkosten im Monat Oktober pro nutzbar abgegebene Hectowattstunde = 0,582 Pf.  
 „ „ November „ „ „ „ = 0,472 „

Anzunehmen ist für das kommende Jahr ein Durchschnittspreis von 0,5 Pf. pro Hectowattstunde  
 = 46 750 Mt.

**Zu Tit. II 2. Delkosten im Monat Oktober pro nutzbar abgegebene Hectowattstunde = 0,0494 Pf.  
 „ „ „ November „ „ „ „ = 0,0328 „**

Anzunehmen ist für das kommende Jahr ein Durchschnittspreis von 0,045 Pf. = 3 825 Mt., abgerundet auf 4 000 Mt.

**Zu Tit. II 4. Wasserkosten im Monat September pro nutzbar abgegebene Hectowattstunde = 0,0735 Pf.  
 „ „ „ Oktober „ „ „ „ = 0,0680 „  
 „ „ „ November „ „ „ „ = 0,0567 „**

Anzunehmen ist für das kommende Jahr ein Durchschnittspreis von 0,06 Pf. pro Hectowattstunde  
 = 5 100 Mt.

**Zu Tit. II 6. Für das laufende Rechnungsjahr werden voraussichtlich an Glühlampen-Ersatz 3 600 Mt. verausgabt,  
 für das kommende Jahr dürfte ein Betrag von 4 000 Mt. genügen.**

### Extra-Ordinarium.

Zu Tit. II.

Die Maschinenleistung der Drehstromanlage wird täglich bis auf 75<sup>0</sup>/<sub>100</sub> der Normalleistung beansprucht, eine Zunahme von 4<sup>0</sup>/<sub>100</sub> steht unmittelbar bevor. Es ist deshalb erforderlich, diesen Theil des Werkes zunächst zu erweitern. Das Fundament ist bereits fertig, wie auch der Platz für die Schalteinrichtung u. s. w. vorgesehen ist. Zu beschaffen bleibt eine Dampfmaschine mit Dynamo von 1200 P. S.

### Elektrische Zentral-Uhrenanlage.

Zu Tit. I. Einnahme.

Im Laufe des Jahres werden, voraussichtlich 20 Uhren angeschlossen. Ein Tarif ist noch nicht festgelegt, weshalb einstweilen pro Uhr 10 Mk. eingesetzt sind.

Zu Tit. I. Ausgabe.

Die Bedienungsarbeiten werden vom Elektrizitätswerke mitübernommen.

Zu Tit. III. Ausgabe.

Stellwerke und Apparate	3 000,— Mk.,
Leitungsnetz	42 000,— „
Summa	<u>45 000,— Mk.</u>





**Einnahme.**

**Elektrizitätswert-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebniß für 1897/98	
			für 1899	für das Vorjahr		
			M	h	M	h
		<b>Ordinarium.</b>				
I.		<b>Von Grundstücken.</b>				
		Pachtzinsen von Grundstücken . . . . .	2 000	—		
		Summa Tit. I	2 000	—		
II.		<b>Aus dem Betriebe.</b>				
	A.	<b>Gleichstrom:</b>				
		1. Abgabe elektrischer Energie zu Lichtzwecken . . . . .	168 000	—		
		2. Abgabe elektrischer Energie zu Kraftzwecken . . . . .	16 200	—		
		3. Miethe für Elektrizitätsmesser . . . . .	5 800	—		
	B.	<b>Drehstrom:</b>				
		1. Abgabe elektrischer Energie zu Lichtzwecken . . . . .	13 500	—		
		2. Abgabe elektrischer Energie zu Kraftzwecken . . . . .	52 000	—		
		3. Miethe für Elektrizitätsmesser . . . . .	500	—		
	C.	<b>Installationen:</b>				
		Einnahme aus Installationen . . . . .	—	—		
		Summa Tit. II	256 000	—		
III.		<b>Verschiedene Einnahmen.</b>				
		1. Für provisorische Abnahmen, Ordnungsstrafen . . . . .	200	—		
		2. " Verkauf von Druckfachen . . . . .	50	—		
		3. " Verschiedenes . . . . .	1 750	—		
		Summa Tit. III	2 000	—		

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz		Rechnungs- ergebnis für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			M	h	M
		<b>Ordinarium.</b>			
I.		<b>Verwaltungskosten.</b>			
	A.	Gehälter und Löhne:			
		1. Gehalt des Direktors Döpke . . . . .	8 800	—	
		2. Vergütungen und Löhne . . . . .	44 170	—	
		3. Dienstkleidungen . . . . .	450	—	
	B.	Sächliche Ausgaben:			
		1. Drucksachen und Schreibbedürfnisse . . . . .	1 000	—	
		2. Heizung der Bureau-Räume und der Unterstationen . . . . .	1 000	—	
		3. Unterhaltung und Ergänzung der Bureau-Einrichtungstücke . . . . .	500	—	
		4. Porto und Reisekosten . . . . .	1 200	—	
		5. Steuern und Abgaben . . . . .	1 500	—	
		6. Arbeiter-Versicherung, Haftpflicht-Versicherung . . . . .	800	—	
		7. Zeitschriften, Bücher, Vereinsbeiträge . . . . .	250	—	
		8. Kosten der Fernsprecher . . . . .	430	—	
		9. Wittwenkassenbeiträge . . . . .	250	—	
		10. Beitrag zu den Verwaltungskosten . . . . .	1 000	—	
		11. Insgemein . . . . .	2 870	—	
		Summa Tit. I	64 220	—	
II.		<b>Betriebsmaterialien.</b>			
		1. Kohlen und sonstige Brennstoffe . . . . .	46 750	—	
		2. Del . . . . .	4 000	—	
		3. Packungs- und sonstige Materialien . . . . .	400	—	
		4. Wasser . . . . .	5 100	—	
		5. Schwefelsäure . . . . .	830	—	
		6. Glühlampen . . . . .	4 000	—	
		7. Sonstiges . . . . .	700	—	
		Summa Tit. II	61 780	—	
III.		<b>Unterhaltungskosten.</b>			
		1. Gebäude, Höfe und Plätze . . . . .	500	—	
		2. Maschinen und Apparate . . . . .	500	—	
		3. Leitungsneg . . . . .	500	—	
		4. Akkumulatoren . . . . .	4 515	—	
		5. Transformatoren . . . . .	200	—	
		6. Zähler . . . . .	300	—	
		7. Einrichtungstücke der Stationen, Werkzeuge, Geräte . . . . .	300	—	
		8. Laboratorium . . . . .	100	—	
		9. Insgemein und Unvorhergesehenes . . . . .	2 085	—	
		Summa Tit. III	9 000	—	

**Einnahme.**

Elektrizitätswerk =

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			M .)	M .)	M .)
		<b>Wiederholung.</b>			
I.		Von Grundstücken . . . . .	2 000	—	
II.		Aus dem Betriebe . . . . .	256 000	—	
III.		Verschiedene Einnahmen . . . . .	2 000	—	
		Summa der Einnahme	260 000	—	
		<b>Extra-Ordinarium.</b>			
I.		Kosten für Erweiterung der Leitungsneze, Hausanschlüsse pp. .	90 000	—	
II.		Kosten für Erweiterung der Drehstrom-Maschinenanlage . .	160 000	—	
		Summa	250 000	—	
		<b>Gesamt-Wiederholung.</b>			
		<b>Ordinarium.</b>			
I.		Von den Grundstücken . . . . .	2 000	—	
II.		Aus dem Betriebe . . . . .	256 000	—	
III.		Verschiedene Einnahmen . . . . .	2 000	—	
		Summa	260 000	—	
		<b>Extra-Ordinarium.</b>			
I.		Kosten für Erweiterung der Leitungsneze, Hausanschlüsse pp. .	90 000	—	
II.		Kosten für Erweiterung der Drehstrom-Maschinenanlage . .	160 000	—	
		Insgesamt	510 000	—	

Kasse.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	U n f a s s				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	h	M	h	M	h
IV.		<b>Betriebs-Ueberschüsse.</b>						
		1. Beitrag an die Stadtkasse für die Verzinsung u. Amortisation der Anlage . . . . .	100 000	—				
		2. Erneuerungsfonds . . . . .	25 000	—				
		Summa Tit. IV	125 000	—				
		<b>Wiederholung.</b>						
I.		Verwaltungskosten . . . . .	64 220	—				
II.		Betriebsmaterialien . . . . .	61 780	—				
III.		Unterhaltungskosten . . . . .	9 000	—				
IV.		Betriebs-Ueberschüsse . . . . .	125 000	—				
		Summa der Ausgabe	260 000	—				
		<b>Extra-Ordinarium.</b>						
I.		Kosten für Erweiterung der Leitungsneze, Hausanschlüsse pp. .	90 000	—				
II.		Kosten für Erweiterung der Drehstrom-Maschinenanlage . . .	160 000	—				
		Summa	250 000	—				
		<b>Gesamt-Wiederholung.</b>						
		<b>Ordinarium.</b>						
I.		Verwaltungskosten . . . . .	64 220	—				
II.		Betriebsmaterialien . . . . .	61 780	—				
III.		Unterhaltungskosten . . . . .	9 000	—				
IV.		Betriebs-Ueberschüsse . . . . .	125 000	—				
		Summa	260 000	—				
		<b>Extra-Ordinarium.</b>						
I.		Kosten zur Erweiterung der Leitungsneze, Hausanschlüsse pp. .	90 000	—				
II.		Kosten für Erweiterung der Drehstrom-Maschinenanlage . . .	160 000	—				
		Zusammen	510 000	—				

**Einnahme.**

**Elektrizitätswerk-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			.M.	.S.	.M.
		<b>Elektrische Zentral-Uhren-Anlage.</b>			
I.		Anschlußkosten für Uhren . . . . .	200	—	
II.		Zuschuß von der Stadt . . . . .	2 100	—	
		Summa	2 300	—	

Stajic.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebnis für	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	3	M	3	M	3
		<b>Elektrische Central-Uhren-Anlage.</b>						
I.		Gehälter und Löhne . . . . .	—	—				
II.		Unterhaltung . . . . .	50	—				
III.		Verzinsung und Amortisation der Anlage . . . . .	2 250	—				
		Summa	2 300	—				



# Haushaltsplan

der

S a f e n v e r w a l t u n g

für

das Rechnungsjahr 1899

(1. April 1899—1900).





**Einnahme.**

**Hafenverwaltungs-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs-	
			für 1899	für das Vorjahr	ergebnis für 1897/98	
			M.	S.	M.	S.
I.		<b>Hafenbetrieb.</b>				
	A.	<b>Aus Grundeigenthum.</b>				
		1. Grundstücke und Lagerplätze . . . . .	70 994	75		
		2. Gebäude . . . . .	180	—		
		3. Verschiedene bauliche Anlagen . . . . .	1 200	—		
	B.	<b>Betriebs-Einnahmen.</b>				
		1. Hafengeld . . . . .	14 700	—		
		2. Krahngeld . . . . .	2 000	—		
		3. Wiegegeld . . . . .	1 000	—		
		4. Rippgeld . . . . .	1 800	—		
		5. Lagergeld . . . . .	400	—		
		6. Hafentiegegeld . . . . .	200	—		
		7. Arbeitsleistungen . . . . .	5 000	—		
	C.	<b>Verschiedene Einnahmen</b> . . . . .	525	25		
		<b>Summa Tit. I „Hafenbetrieb“</b>	98 000	—		
II.		<b>Lagerhausbetrieb.</b>				
	A.	<b>Aus Grundeigenthum</b> . . . . .	—	—		
	B.	<b>Betriebs-Einnahmen.</b>				
		1. Lagermiethe . . . . .	20 064	—		
		2. Wiegegeld . . . . .	600	—		
		3. Arbeitsleistungen . . . . .	7 500	—		
	C.	<b>Verschiedene Einnahmen</b> . . . . .	836	—		
		<b>Summa Tit. II „Lagerhausbetrieb“</b>	29 000	—		
III.		<b>Hafenbahnbetrieb.</b>				
	A.	<b>Aus Grundeigenthum</b> . . . . .	—	—		
	B.	<b>Betriebs-Einnahmen.</b>				
		1. Hafenfracht . . . . .	21 225	—		
		2. Wiegegeld . . . . .	50	—		
		3. Wagenmiethe . . . . .	450	—		
	C.	<b>Verschiedene Einnahmen</b> . . . . .	275	—		
		<b>Summa Tit. III „Hafenbahnbetrieb“</b>	22 000	—		

R a f f e.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	U n f a s s		Rechnungs- ergebnis	
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98	
			M	.)	M	.)
I.		<b>Hafenbetrieb.</b>				
	A.	Unterhaltung des Grundeigentums.				
		1. Gebäude . . . . .	300	—		
		2. Hafenbecken . . . . .	400	—		
		3. Wege und Brücken . . . . .	4 300	—		
		4. Entwässerungsanlagen und Wasserleitung . . . . .	300	—		
		5. Kraft-, Licht- und Fernsprech-Anlage . . . . .	700	—		
	B.	<b>Betriebs-Ausgabe.</b>				
		1. Gehälter und Löhne . . . . .	34 060	—		
		2. Instandhaltung der Betriebsmittel . . . . .	830	—		
		3. Betriebsmaterialien . . . . .	730	—		
		4. Beleuchtung . . . . .	1 770	—		
		5. Bureaukosten . . . . .	2 610	—		
	C.	Verchiedene Ausgaben . . . . .	4 000	—		
		Summa Tit. I „Hafenbetrieb“	50 000	—		
II.		<b>Lagerhausbetrieb.</b>				
	A.	Unterhaltung des Grundeigentums . . . . .	300	—		
	B.	<b>Betriebs-Ausgaben.</b>				
		1. Gehälter und Löhne . . . . .	8 000	—		
		2. Instandhaltung der Betriebsmittel . . . . .	200	—		
		3. Betriebsmaterialien . . . . .	900	—		
		4. Bureaukosten . . . . .	900	—		
	C.	Verchiedene Ausgaben . . . . .	1 000	—		
		Summa Tit. II „Lagerhausbetrieb“	11 300	—		
III.		<b>Hafenbahnbetrieb.</b>				
	A.	Unterhaltung des Grundeigentums.				
		1. Gebäude . . . . .	250	—		
		2. Bahnförpser . . . . .	5 250	—		
	B.	<b>Betriebs-Ausgaben.</b>				
		1. Gehälter und Löhne . . . . .	15 950	—		
		2. Instandhaltung der Betriebsmittel . . . . .	250	—		
		3. Betriebsmaterialien . . . . .	4 900	—		
		4. Bureaukosten . . . . .	500	—		
	C.	Verchiedene Ausgaben . . . . .	600	—		
		Summa Tit. III „Hafenbahnbetrieb“	27 700	—		

**Einnahme.**

Hafenverwaltungs-

Tit.	Abth.	Gegenstand	A n s a t z				Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	₰	M	₰	M	₰
		<b>Wiederholung der Einnahmen.</b>						
I.		Hafenbetrieb . . . . .	98 000	—				
II.		Lagerhausbetrieb . . . . .	29 000	—				
III.		Hafenbahnbetrieb . . . . .	22 000	—				
		Ganze Summe der Einnahmen	149 000	—				
		Ganze Summe der Ausgaben	89 000	—				
		Mithin Ueberschuß zum Erneuerungsfonds und zur Verzinsung nach § 9 des Vertrages zwischen Staat und Stadt . . .	60 000	—				

Von diesem Ueberschuß ist nach § 9 des Vertrages zwischen Staat und Stadt vom 6. Juli 1895 über Anlage 30. August des Hafens ein „der Abnutzung entsprechender Beitrag zu einem Fonds für die Erneuerung der bei Beendigung des Baues vorhandenen, einer besonderen Abnutzung unterliegenden Einrichtungen zur Erleichterung des Verkehrs“ zu leisten.

Es wird angenommen, daß zu diesen Einrichtungen Tit. III, Bauwerke, und Tit. IV, Verkehrs- und Betriebsanlagen, des dem Vertrage zu Grunde liegenden Kostenüberschlages vom 25. Dezember 1895 gehören. Danach sind diese Kosten auf 790 000 + 1 802 000, zusammen 2 592 000 Mk. veranschlagt, sie werden aber voraussichtlich 2 700 000 Mk. betragen.

Rechnet man als Beitrag zu dem Erneuerungsfonds 1 % der wirklichen Kostensumme, so wäre das 27 000 Mk., es bleiben mithin zur Verzinsung des von Staat und Stadt aufgewandten Anlagekapitals 60 000 — 27 000 = 33 000 Mk. übrig.

Einn. **Reff.**

**Ausgabe.**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Aniaß		Rechnungs- ergebniß			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	3	M	3	M	3
<b>Wiederholung der Ausgaben.</b>								
I.		Hafenbetrieb . . . . .	50 000	—				
II.		Lagerhausbetrieb . . . . .	11 300	—				
III.		Hafenbahnbetrieb . . . . .	27 700	—				
		Ganze Summe der Ausgaben	89 000	—				

Da der Staat zu den Kosten des Hafens 1 325 000 Mk. beigetragen hat, und die Stadt im Rahmen des vereinbarten Entwurfs die vorgesehenen 4 175 000 Mk. auch voll aufwendet, so stellt sich das Antheilverhältniß von Staat zu Stadt wie 1 325 : 4 175.

Von dem für die Verzinsung übrig bleibenden Betrag von 33 000 Mk. erhält mithin

$$\text{der Staat } \frac{33\,000 \times 1\,325}{5\,500} = 7\,950 \text{ Mk.}$$

$$\text{und die Stadt } \frac{33\,000 \times 4\,175}{5\,500} = 25\,050 \text{ Mk.}$$

Der Betrag von

**25 050 Mk.**

könnte mithin als voraussichtlicher Ueberschuß zur Verzinsung des seitens der Stadt aufgewandten Anlagekapitals in den Haushaltsplan für 1899 eingefügt werden.



# Haushaltsplan

für

das städtische Wasserwerk

für

das Rechnungsjahr 1899

(1. April 1899—1900).





# Bemerkungen.

In der letzten Spalte ist bei allen Posten das wirkliche Ergebnis des Jahres 1897/98, welches der Bestimmung des betr. Etatspostens zu Grunde gelegt ist, verzeichnet. Wesentliche Abweichungen sind nachstehend besonders begründet:

## A. Ordinarium der Einnahme.

Tit. II. Für abgegebenes Wasser ist entsprechend den gestiegenen Einnahmen eine Gesamt-Einnahme-Summe von 1 020 000 Mk. gegen 920 000 Mk. in Ansatz gebracht worden.

## B. Ordinarium der Ausgabe.

Tit. I. Post. 2. Die Lantième des Direktors ist dem Durchschnitt der letzten Jahre entsprechend um 2000 Mk. höher eingesetzt worden. Nach § 6 des Vertrages vom 20. März 1875 erhält der Direktor außer seinem Gehalt an Lantième 3 % desjenigen Betriebsüberschusses, der sich nach Abzug der Zinsen des für das Wasserwerk aufgewendeten Anlagekapitals und eines Amortisationsbetrages von  $1\frac{1}{2}$  % dieses Kapitals sowie der sämtlichen Betriebs- und Verwaltungskosten ergibt.

Post. 5—12 sind nach den von dem Magistrat und der Stadtverordneten-Versammlung beschlossenen Erhöhungen ausgeworfen.

Post. 13, 14 und 15 sind gemäß Beschluß der Verwaltungs-Deputation und des Magistrats um je 100 Mk. erhöht.

Post. 16 wie zu Post. 5—12.

Post. 17 ist den gesteigerten Anforderungen entsprechend um 2000 Mk. erhöht.

Tit. II. Für Staats- und Gemeindesteuern pp. sind 4000 Mk. mehr in Ansatz gebracht, da nach den vor Kurzem aufgestellten Verteilungsplänen für 1897/98 und 1898/99 die Ausgaben für Steuern gegen früher gestiegen sind.

Tit. III. Post. 2a. Angesichts der stattfindenden Mehrförderung und der zu erwartenden Preissteigerung der Kohlen sind gegen das Vorjahr 20 000 Mk. mehr in Ansatz gebracht worden, welcher Summe die Mehreinnahmen für abgegebenes Wasser gegenüberstehen.

Post. 6. Da sich größere Reparaturarbeiten als bisher erforderlich machen, ist der Betrag um 400 Mk. erhöht worden.

Tit. IV. Post. 2 ist mehr als Ausgleichsposten anzusehen und deckt sich ungefähr mit dem unter Post. 2 in 1897/98 verausgabten Betrage.

Tit. V. Post. 1. Die Betriebsüberschüsse sind um 60 000 Mk. höher eingestellt. Das Anlagekapital des Wasserwerks betrug am 31. März 1898 6 625 625 Mk.

## Extra-Ordinarium.

### Einnahme.

Tit. I. Post. 2 ist auf 244 500 Mk. entsprechend der

### Ausgabe,

Tit. I. Post. 1, die mit 250 000 Mk. eingesetzt ist, angenommen. Diese Summe wird erforderlich für die Erweiterung des Röhrensystems, Grunderwerb pp.



Activa.

Bilanz des städtischen Wasserwerks

	M	S
Areal-Conto Dortmund . . . . .	65 948	65
"    Billigt . . . . .	227 914	08
"    Schwerte . . . . .	111 950	95
"    Berghofen . . . . .	26 876	12
"    Hengsen . . . . .	62 504	58
"    Geisecke . . . . .	67 939	03
"    Hennen . . . . .	323 122	93
Gebäude-Conto Dortmund . . . . .	119 224	41
"    Billigt . . . . .	227 065	94
"    Schwerte . . . . .	34 320	94
"    Berghofen . . . . .	9 050	31
Maschinen- und Pumpen-Conto . . . . .	711 273	15
Windkessel-Conto . . . . .	20 121	50
Steigerrohrleitungs-Conto . . . . .	726 642	34
Röhrensystem-Conto . . . . .	2 596 965	90
Brunnen- und Filteranlage-Conto . . . . .	209 772	72
Bassin-Conto . . . . .	120 083	95
Telegraphen-Conto . . . . .	12 068	03
Fuhrwerk-Conto . . . . .	1 500	—
Brückenwaagen-Conto . . . . .	4 124	57
Wassermesser-Conto . . . . .	193 676	74
Mobilien- und Utensilien-Conto . . . . .	8 835	29
Werkzeug- und Geräte-Conto . . . . .	36 593	67
Bau-Conto Reservepumpstation Schwerte, abzüglich der auf Areal-Conto Schwerte und Steigerrohrleitungs-Conto bereits verbuchten Beträge von Mk. 279 020,70 . . . . .	761 895	84
Mühlenerwerbs-Conto . . . . .	91 033	60
"    H. Bimberg . . . . .	21 000	—
Untersuchung des Grund und Bodens etc. bei Geisecke . . . . .	5 920	97
Waldbewirtschaftungs-Conto . . . . .	185	79
Bau-Conto Thalsperre . . . . .	2 910	38
Geräte-Conto Thalsperre . . . . .	4 663	46
Magazin-Conto Dortmund . . . . .	150 499	12
"    Billigt . . . . .	33 237	12
"    Schwerte . . . . .	33 714	01
"    Barop . . . . .	99	09
Kassa-Conto . . . . .	20 318	61
<b>Diverse Debitoren:</b>		
a) Conjum-Debitoren nach Wassermesser . . . . .	75 753	66
b) "    "    "    Minimalsäcken . . . . .	399	45
c) Privatanlage-Debitoren . . . . .	5 364	34
d) Diverse Debitoren . . . . .	34 763	82
<b>Summa Mark</b>		<b>7 159 335 06</b>

# Dortmund pro 31. März 1898.

## Passiva.

	M	S
Stadt Dortmund, Kapital-Konto . . . . .	6 625 625	—
Diverse Creditoren:		
a) Kammereifasse . . . . .	376 318	94
b) Reservefonds-Konto . . . . .	112 000	36
c) in laufender Rechnung . . . . .	45 390	76
Summa Mark		
	7 159 335	06

**Einnahme.**

**Wasserwerks-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs-	
			für 1899	für das Vorjahr	ergebnis für 1897/98	
			M	S	M	S
		<b>Ordinarium.</b>				
I.		<b>Von Grundstücken und Gebäuden.</b>				
		1. Miete des Direktors für Benutzung der Dienstwohnung . . . . .	900	900	900	—
		2. Pachtzinsen von Grundstücken pp. . . . .	26 000	26 000	9 330	48
		Summa Tit. I	26 900	26 900	10 230	48
II.		<b>Wasser-Consum.</b>				
		Für abgegebenes Wasser:				
		a) nach Wassermesser . . . . .	1 020 000	920 000	991 890	67
		b) " Tarif . . . . .				
		Summa Tit. II	1 020 000	920 000	991 890	67
III.		<b>Verschiedene Einnahmen.</b>				
		1. Für gefertigte Privatleitungen . . . . .	75 000	75 000	108 455	53
		2. Für diverse Einnahmen, incl. Vergütung für die an die Maschinisten und Heizer überlassenen Kohlen pp. . . . .	15 900	15 900	11 734	97
		Summa Tit. III	90 900	90 900	120 190	50

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			M	S	M
<b>Ordinarium.</b>					
<b>Verwaltungskosten.</b>					
I.		1. Gehalt des Direktors Reese . . . . .	4 500	—	4 500
		2. Tantième, vorbehaltlich definitiver Festsetzung . . . . .	12 000	—	10 000
		3. Gehalt eines 1. Ingenieurs, einschl. Feldzulage von 600 Mk. . . . .	6 000	—	6 000
		4. " " kaufmännischen Bureauchefs . . . . .	4 500	—	4 500
		5. " des Kassirers Wolf . . . . .	3 550	—	3 300
		6. " " Buchhalters Niemann . . . . .	3 550	—	3 300
		7. " " " Scholber . . . . .	3 550	—	3 000
		8. " " Bureau-Assistenten Heinke . . . . .	2 000	—	1 950
		9. " " " Goslich . . . . .	2 000	—	1 800
		10. " " " Dlyschläger . . . . .	2 000	—	1 800
		11. " " Boten Vicker . . . . .	1 400	—	1 320
		12. " " " Niehus . . . . .	1 400	—	1 300
		13. " " " N. N. . . . .	1 300	—	1 200
		14. " " " N. N. . . . .	1 300	—	1 200
		15. " " " N. N. . . . .	1 300	—	1 200
		16. Zur Disposition der Verwaltungs-Deputation für die auf dem kaufmännischen Bureau beschäftigten Hilfskräfte pp . . . . .	9 930	—	6 000
		17. Generalunkosten, Schreibmaterialien, Drucksachen, Erleuchtung der Büreaus pp. . . . .	14 000	—	12 000
		18. Beitrag zu den allgemeinen städtischen Verwaltungskosten . . . . .	3 000	—	3 000
		Summa Tit. I	77 280	—	67 370
<b>Steuern und Abgaben.</b>					
II.		Staats- und Gemeindesteuern, Recognitionengebühren pp. . . . .	20 000	—	16 000
		Summa Tit. II	20 000	—	16 000
<b>Betriebs- und Unterhaltungskosten.</b>					
<b>A. Kosten der Wasserförderung und -Abgabe.</b>					
		1. Gehälter und Löhne:			
		a) der Maschinisten und Heizer der Pumpstationen . . . . .	36 000	—	36 000
		b) des Aufsehers des Hochreservoirs . . . . .	300	—	300
		2. a) für Kohlen zur Kesselheizung einschl. des Transports bis zur Pumpstation . . . . .	110 000	—	90 000
		b) für besondere Fälle . . . . .	12 000	—	12 000
		3. für Dichtungs- und Schmiermaterialien und Erleuchtung der Pumpstationen . . . . .	5 000	—	5 000
<b>B. Unterhaltung und Reparaturen.</b>					
		1. der Brunnen- und Filteranlagen . . . . .	6 000	—	6 000
		2. " Maschinen und Pumpen . . . . .	6 000	—	6 000
		3. " Steigerohrleitung . . . . .	1 000	—	1 000
		4. des übrigen Röhrensystems . . . . .	22 000	—	22 000
		5. der Bassins . . . . .	500	—	500
		6. " Telegraphenleitung . . . . .	1 500	—	1 100
		7. diverse Reparaturen an Gebäuden, Werkzeugen pp. . . . .	12 000	—	12 000
		Summa Tit. III	212 300	—	191 900
					179 207 59

**Einnahme.**

**Wasserwerks-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz		Rechnungs- ergebnis für		
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98		
			M	S	M	S	
		<b>Wiederholung.</b>					
I.		Von Grundstücken und Gebäuden . . . . .	26 900	—	26 900	—	10 230 48
II.		Wasser-Consum . . . . .	1 020 000	—	920 000	—	991 890 67
III.		Verschiedene Einnahmen . . . . .	90 900	—	90 900	—	120 190 50
		Summa der Einnahme	1 137 800	—	1 037 800	—	1 122 311 65
		<b>Extra-Ordinarium.</b>					
		1. Für einmal. Beiträge zum Erneuerungsfonds des Röhrensystems	5 500	—	5 500	—	6 493 23
		2. Aus dem Anleihfonds . . . . .	244 500	—	1 000 000	—	2 617 27
		Summa der Einnahme	250 000	—	1 005 500	—	9 110 50
		<b>General-Recapitulation.</b>					
		<b>Ordinarium.</b>					
I.		Von Grundstücken und Gebäuden . . . . .	26 900	—	26 900	—	10 230 48
II.		Wasser-Consum . . . . .	1 020 000	—	920 000	—	991 890 67
III.		Verschiedene Einnahmen . . . . .	90 900	—	90 900	—	120 190 50
		Summa	1 137 800	—	1 037 800	—	1 122 311 65
		Hierzu Extra-Ordinarium	250 000	—	1 005 500	—	9 110 50
		Summa totalis	1 387 800	—	2 043 300	—	1 131 422 15

Raffe.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebniß	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	3	M	3	M	3
IV.		<b>Verschiedene Ausgaben.</b>						
		1. Für gefertigte Privatleitungen . . . . .	50 000	—	50 000	—	73 234	20
		2. Für Diverse, Stückzinjen, betr. Grunderwerb pp. . . . .	18 220	—	12 530	—	17 679	80
		Summa Tit. IV	68 220	—	62 530	—	90 914	—
V.		<b>Betriebs=Ueberschüsse.</b>						
		Für Verzinsung und Amortisation des Anlagekapitals und zu Abschreibungen . . . . .	760 000	—	700 000	—	780 491	34
		Summa Tit. V	760 000	—	700 000	—	780 491	34
		<b>Wiederholung.</b>						
I.		Verwaltungskosten . . . . .	77 280	—	67 370	—	62 044	67
II.		Steuern und Abgaben . . . . .	20 000	—	16 000	—	9 654	05
III.		Betriebs- und Unterhaltungskosten . . . . .	212 300	—	191 900	—	179 207	59
IV.		Verschiedene Ausgaben . . . . .	68 220	—	62 530	—	90 914	—
V.		Betriebs=Ueberschüsse . . . . .	760 000	—	700 000	—	780 491	34
		Summa der Ausgabe	1 137 800	—	1 037 800	—	1 122 311	65
		<b>Extra-Ordinarium.</b>						
		Zu Erweiterungsbauten, speziell zur Anlage einer Thalperre und damit im Zusammenhange stehender Bauten, 2. Rate	250 000	—	1 005 500	—	9 110	50
		Summa der Ausgabe	250 000	—	1 005 500	—	9 110	50
		<b>General-Recapitulation.</b>						
		<b>Ordinarium.</b>						
I.		Verwaltungskosten . . . . .	77 280	—	67 370	—	62 044	67
II.		Steuern und Abgaben . . . . .	20 000	—	16 000	—	9 654	05
III.		Betriebs- und Unterhaltungskosten . . . . .	212 300	—	191 900	—	179 207	59
IV.		Verschiedene Ausgaben . . . . .	68 220	—	62 530	—	90 914	—
V.		Betriebs=Ueberschüsse . . . . .	760 000	—	700 000	—	780 491	34
		Summa	1 137 800	—	1 037 800	—	1 122 311	65
		Hierzu Extra-Ordinarium	250 000	—	1 005 500	—	9 110	50
		Summa totalis	1 387 800	—	2 043 300	—	1 131 422	15



# Haushaltsplan

für

die städtischen Badeanstalten

für

das Rechnungsjahr 1899

(1. April 1899—1900).







# Vermögens-Ausweis.

---

## A. Südliche Anstalt.

Dieselbe wurde in den Jahren 1877/78 auf den Grundstücken Flur VIII Nr. 899/149, 1048/149 und 1060/149, groß 69 a 59 qm erbaut, und in den Jahren 1880/81 und 1884 durch Vermehrung der Wannenbäder, im Jahre 1884 durch Erbauung eines offenen Kinderbassins und im Jahre 1889/90 durch Einrichtung eines römisch-irischen Bades vergrößert. Die Gesamt-Anlage- und Einrichtungskosten betragen bis dahin 242 916,57 Mk.

Im Rechnungsjahre 1898/99 wurden ferner aufgewandt :

für Herstellung eines neuen Kessels . . . . .	10 000,—	"	} nach dem Kosten- Anschlage.
Verschönerung des Brausenraumes . . . . .	3 656,—	"	
Herstellung einer Auskleidebühne für Kinder in der Schwimmhalle . . . . .	3 870,—	"	
Einrichtung der elektrischen Beleuchtung . . . . .	4 200,—	"	
zusammen		264 642,57 Mk.	

Die einzelnen Gebäulichkeiten sind bei der Westfälischen Provinzial-Feuer-Sozietät versichert und zwar :

das Haus Hagenstraße Nr. 2 zu . . . . .	15 400 Mk.
die Badehalle zu . . . . .	54 600 "
Wannenbad I und II zu 21 000 und 9 000 Mk. = . . . . .	30 000 "
römisch-irisches Bad zu . . . . .	43 860 "
Wasch- und Trockenhaus zu . . . . .	5 000 "
Maschinen- und Kesselhaus zu . . . . .	10 000 "

Das Inventar der Anstalt hat nach dem Verzeichnisse einen Werth von 19 347,75 Mk. und ist mit 17 250 Mk. bei der genannten Sozietät versichert.

## B. Nördliche Anstalt.

Diese wurde in den Jahren 1890/92 auf dem Kämmerei-Grundstücke Flur 25 Nr. 2537/69, groß 49 a 27 qm, erbaut. Die Bau- und Einrichtungskosten haben betragen . . . . . 195 582,50 Mk.

dieser Summe treten hinzu die Kosten für die im Jahre 1898/99 zur Ausführung kommende Erweiterung der Wannen und Brausen, sowie die der Einrichtung der elektrischen Beleuchtung, veranschlagt zu . . . . .	12 600,—	
zusammen		208 182,50 Mk.

Die Anstalt liegt an der Westerbleichstraße Nr. 11 und enthält das Verwaltungsgebäude mit zwei Wohnungen (für den Bademeister und einen Badediener), eine Schwimmhalle und zu beiden Seiten derselben Wannen und Brausen. Die Gebäude und das Inventar sind bei der Westfälischen Provinzial-Feuer-Sozietät zu 200 500 resp. 8 600 Mk. versichert.



Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebniß	
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98	
			M	S	M	S
I.		<b>Aus dem Badebetriebe.</b>				
	A.	<b>Südlliche Anstalt.</b>				
		1. Aus dem Verkaufe von Jahres-, Halbjahrs-, Duzend- und Einzeltarten für das Schwimmbad . . . . .	33 000	—	31 000	—
		2. Für Schwimmunterricht . . . . .	750	—	750	—
		3. " Wannenbäder . . . . .	13 000	—	11 800	—
		4. " Schwitzbäder . . . . .	7 500	—	6 500	—
		5. " Verabreichung, Aufbewahrung u. Reinigung der Wäsche	3 000	—	2 850	—
		6. " Benutzung der Waage . . . . .	250	—	—	—
		Summa A.	57 500	—	52 900	—
	B.	<b>Nördliche Anstalt.</b>				
		7. Aus dem Verkaufe von Jahres-, Halbjahrs-, Duzend- und Einzeltarten für das Schwimmbad und die Brausen . .	17 500	—	14 000	—
		8. Für Schwimmunterricht . . . . .	150	—	150	—
		9. " Wannenbäder . . . . .	6 000	—	6 000	—
		10. " Thermalbäder . . . . .	600	—	—	—
		11. " Verabreichung, Aufbewahrung u. Reinigung der Wäsche	1 700	—	1 500	—
		12. " Benutzung der Waage . . . . .	60	—	—	—
		Summa B.	26 010	—	21 650	—
		Hierzu Summa A.	57 500	—	52 900	—
		Summa Tit. I	83 510	—	74 550	—
II.		<b>Insgemein und zur Abrundung:</b>				
	A.	Südlliche Anstalt . . . . .	1 200	—	1 150	—
	B.	Nördliche Anstalt . . . . .	400	—	300	—
		Latus	1 600	—	1 450	—
						1 681 75

Anstalten.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	3	M	3	M	3
I.		<b>Verwaltungskosten.</b>						
	A.	Südlliche Anstalt.						
		1. An die Stadthauptkasse, Beitrag zu den Verwaltungskosten	2 000	—	2 000	—	1 500	—
		2. Dem Bademeister Flohr Gehalt (hat freie Wohnung und Wirthschaftsbetrieb)	1 100	—	1 000	—	1 000	—
		3. Für das Hülfspersonal beim Badebetriebe	15 800	—	13 500	—	13 653	97
		4. Sächliche Ausgaben, Druck- und Insertionskosten	400	—	500	—	351	90
		Summa A.	19 300	—	17 000	—	16 505	87
	B.	Nördliche Anstalt.						
		5. An die Stadthauptkasse, Beitrag zu den Verwaltungskosten	700	—	700	—	500	—
		6. Dem Bademeister Gronad Gehalt (hat freie Wohnung)	1 600	—	1 500	—	1 500	—
		7. Für das Hülfspersonal beim Badebetriebe	7 000	—	4 000	—	4 159	78
		8. Sächliche Ausgaben, Druck- und Insertionskosten	250	—	250	—	236	99
		Summa B.	9 550	—	6 450	—	6 396	77
		Hierzu Summa A.	19 300	—	17 000	—	16 505	87
		Summa Tit. I	28 850	—	23 450	—	22 902	64
II.		<b>Betriebs- und Unterhaltungskosten.</b>						
	A.	Südlliche Anstalt.						
		1. Unterhaltung der Gebäude und Anlagen	5 000	—	5 000	—	4 711	68
		2. Feuer-Versicherungsbeiträge (die Beiträge sind gezahlt bis 1. Juli 1908)	—	—	120	—	15	01
		3. Reinigung der Wäsche und der Anstalt	4 300	—	4 100	—	4 765	35
		4. Unterhaltung der Wäsche und des Inventars	1 800	—	2 000	—	1 583	44
		5. Für Beleuchtung, einschließlich Unterhaltung der Beleuchtungsanlagen	3 500	—	2 650	—	3 162	98
		6. Für Holz und Kohlen	13 500	—	13 000	—	14 489	07
		7. Für Wasser und Salz	2 700	—	2 400	—	2 877	79
		Summa A.	30 800	—	29 270	—	31 605	32
	B.	Nördliche Anstalt.						
		8. Unterhaltung der Gebäude und Anlagen	4 000	—	3 200	—	4 589	23
		9. Feuer-Versicherungsbeiträge (die Beiträge sind gezahlt für die Gebäude-Vers. bis 1. Juli 1901, für die Mobilien-Vers. bis 1. Juli 1902)	—	—	130	26	130	25
		10. Reinigung der Wäsche und der Anstalt	2 200	—	2 000	—	1 958	44
		11. Unterhaltung der Wäsche und des Inventars	800	—	1 200	—	530	60
		Latus	7 000	—	6 530	26	7 208	52

**Einnahme.**

B a d e =

Tit.	Abth.	Gegenstand	A n f a z		Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899 M	für das Vorjahr M	M	¢
		Transport	1 600	1 450	1 681	75
		Summa Tit. II	1 600	1 450	1 681	75
III.		<b>Zuschüsse.</b>				
	A.	<b>Südl i c h e A n s t a l t.</b>				
		Erfordert keinen Zuschuß. Der erzielte Ueberschuß, veranschlagt zu 7 600 Mk. wird zunächst mit 4 850 Mk. auf den bei der nördlichen Anstalt erforderlichen Zuschuß verrechnet, der verbleibende Rest von 2 750 Mk. wird an die Kämmererkasse abgeführt. (cfr. Tit. III der Ausgabe).				
	B.	<b>N ö r d l i c h e A n s t a l t.</b>				
		Der erforderliche Zuschuß von 4 850 Mk. wird aus dem Ueberschusse der südlichen Anstalt gedeckt . . . . .				
		Summa Tit. III				
		Die Anlagekapitalien für die südliche Anstalt betragen nach der Angabe unter „Vermögens-Ausweis“ 264 642,57 Mk. Hiervon 5% Verzinsung und Tilgung ergibt 13 232,13 „ der Ueberschuß der Einnahme über die Ausgabe beträgt . . . . . 7 600,— „				
		Mithin erfordert die Anstalt einen Zuschuß von 5 632,13 Mk.				
		Die Anlagekapitalien für die nördliche Anstalt betragen nach der Angabe unter „Vermögens-Ausweis“ 208 182,50 Mk. Hiervon 5% für Verzinsung u. Tilgung sind 10 409,13 „ die Gegenüberstellung von Einnahme u. Ausgabe ergibt einen Fehlbetrag von . . . 4 850,— „				
		Mithin erfordert diese Anstalt einen Zuschuß von 15 259,13 Mk.				

Anstalten.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis					
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98					
			M	h	M	h	M	h		
		Transport	7 000	—	6 530	26	7 208	52		
		12. Für Beleuchtung einschließlich Unterhaltung der Beleuchtungs- anlagen . . . . .	2 500	—	1 600	—	1 776	50		
		13. An die Schlachthof-Kasse für Lieferung von Dampf und Wasser, resp. für Beschaffung von Holz und Kohlen . . . . .	10 000	—	7 700	—	9 677	61		
		14. Für Wasser und Salz . . . . .	1 500	—	1 400	—	1 517	76		
		Summa B.	21 000	—	17 230	26	20 180	39		
		Hierzu Summa A.	30 800	—	29 270	—	31 605	32		
		Summa Tit. II	51 800	—	46 500	26	51 785	71		
		<b>Ueberschüsse.</b>								
		III.		Von der südlichen Anstalt nach Abrechnung des für die nörd- lichen Anstalt erforderlichen Zuschusses ad 4 850 Mt. zahlbar an die Kammereikasse . . . . .	2 750	—	4 450	—	8 199	20
				Summa Tit. III per se.	—	—	—	—	—	
IV.	A.	<b>Verschiedene Ausgaben.</b>								
		<b>Südliche Anstalt.</b>								
		1. Beiträge zur Kranken-, Unfall- und Alters- und Invalidi- täts-Versicherung des Badepersonals . . . . .	300	—	270	—	290	68		
		2. An die Kammereikasse hier, Gemeindesteuer-Zuschlag zur Gebäudesteuer ad 278,40 Mt. . . . .	540	—	460	—	445	44		
		3. An dieselbe, Kanalabgabe . . . . .	20	—	10	—	15	84		
		4. " " Straßenreinigungskosten . . . . .	119	57	119	57	119	57		
		5. Unvorhergesehene Ausgaben und zur Abrundung . . . . .	20	43	70	43	91	7		
		Summa A.	1 000	—	930	—	880	70		

**Einnahme.**

Bade =

Tit.	Abth.	Gegenstand	Aufs		Rechnungs-				
			für 1899 <i>M</i>	für das Vorjahr <i>M</i>	ergebnis für 1897/98 <i>M</i>	<i>S</i>			
		<b>Wiederholung.</b>							
			<table border="1"> <tr> <td><b>Südliche Anstalt <i>M</i></b></td> <td><b>Nördliche Anstalt <i>M</i></b></td> </tr> </table>	<b>Südliche Anstalt <i>M</i></b>	<b>Nördliche Anstalt <i>M</i></b>				
<b>Südliche Anstalt <i>M</i></b>	<b>Nördliche Anstalt <i>M</i></b>								
I.		Aus dem Badebetriebe . . . . .	57 500,—	26 010,—	83 510,—	74 550,—	82 669,93		
II.		Insgemein und zur Abrundung . . . . .	1 200,—	400,—	1 600,—	1 450,—	1 681,75		
III.		Zuschüsse . . . . .	—	—	—	—	—		
		Summa der Einnahme	58 700,—	26 410,—	85 110,—	76 000,—	84 351,68		

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz				Rechnungs-
			für 1899		für das Vorjahr		ergebnis
			M	h	M	h	für 1897/98
				M	h	M	h
	B.	Nördliche Anstalt.					
		6. Beiträge zur Kranken-, Unfall- und Alters- und Invaliditäts-Versicherung des Badepersonals . . . . .	150	—	120	—	120 48
		7. Für Reinigung der Westerbleichstraße . . . . .	58	95	58	95	58 95
		8. An die Kämmereikasse hier, Gemeindesteuer-Zuschlag zur Gebäudesteuer ad 240 Mk. . . . .	460	—	400	—	384 —
		9. An dieselbe, Kanalabgabe . . . . .	20	—	20	—	20 —
		10. Unvorhergesehene Ausgaben und zur Abrundung . . . . .	21	05	70	79	— —
		Summa B.	710	—	669	74	583 43
		Hierzu Summa A.	1 000	—	930	—	880 70
		Summa Tit. IV	1 710	—	1 599	74	1 464 13
		<b>Wiederholung.</b>					
			Südlide Anstalt M	Nördliche Anstalt M			
I.		Verwaltungskosten . . . . .	19 300,—	9 550,—	28 850	—	22 902 64
II.		Betriebs- und Unterhaltungskosten . . . . .	30 800,—	21 000,—	51 800	—	51 785 71
III.		Ueberschüsse . . . . .	2 750,—	—	2 750	—	8 199 20
IV.		Verschiedene Ausgaben . . . . .	1 000,—	710,—	1 710	—	1 464 13
		Summa der Ausgabe	53 850,—	31 260,—	85 110	—	76 000 —
							84 351 68





# Haushaltsplan

für

## den Vieh- und Schlachthof

für

### das Rechnungsjahr 1899

(1. April 1899—1900).

---

#### Bemerkungen.

##### Einnahme.

1. Das bei den Tit. I, Nr. 1 bis 4, Tit. II, Nr. 5, Tit. V, Nr. 1 und 3 und Tit. VIII, Nr. 4, 9 und 11 zum Ansatz gebrachte Mehr ist durch den stetig zunehmenden Verkehr auf dem Vieh- und Schlachthofe bezw. nach den Ergebnissen des laufenden Jahres gerechtfertigt.
2. Zu Tit. II, Nr. 4. Die Getreidebörse hat die Herstellung eines Anbaues am Börsensaale beantragt, in Folge dessen die von ihr zu zahlende Mietho um 200 Mk. erhöht worden ist.
3. Zu Tit. IV, Nr. 3 und Tit. VIII, Nr. 10. Die Höhe des der Vieh- bezw. Schlachthofkasse zufließenden Antheils an den fraglichen Gebühren kann endgültig erst am Schlusse des Jahres nach dem wirklichen Ertrage festgestellt werden. (Siehe auch Stadthaushaushaltsplan Tit. IV C)
4. Zu Tit. VI, Nr. 11. Früher an W. Herzfeld & Sohn vermietet. Die Mietho wird vom 1. Juli 1899 ab 1200 Mk. pro Jahr betragen.
5. Zu Tit. VI, Nr. 12. 1898 neu vermietet, bisher unvermietet.
6. Zu Tit. VIII, Nr. 6 und 7. Die Beträge sind für Benutzung der Schlachthofwaagen zu zahlen.
7. Zu Tit. IX. Die in den Jahren 1895/96 und 1896/97 beim Schlachthofe erzielten Ueberschüsse sind zinstragend angelegt und sollen in erster Linie dazu dienen, einen Ausgleich zu schaffen in den Jahren, in welchen der haushaltsmäßig an die Stadt abzuführende Betrag nicht erreicht wird; im übrigen stehen sie zur Verfügung der Stadt für Schlachthofzwecke.

##### Ausgabe.

1. Zu Tit. I. Die Erhöhung unter Nr. 1 ist regulativmäßig, die unter Nr. 3 ist begründet durch vermehrte Arbeit und die unter Nr. 4 ist eine Folge der Gehaltsaufbesserung für den zweiten Thierarzt.
2. Zu Tit. IV. Die Ansätze entsprechen den Ergebnissen des laufenden Jahres.
3. Zu Tit. VI. Wegen der Erhöhung unter Nr. 2 siehe Bemerkung zu Tit. I, Nr. 4, die übrigen Mehransätze sind durch regulativmäßige Alterszulagen bezw. durch Lohnerhöhung bedingt.
4. Zu Tit. VIII, Nr. 4. Das in Ansatz gebrachte Mehr ist in dem größeren Verbräuche und in dem Steigen der Kohlenpreise begründet.
5. Zu Tit. VIII, Nr. 5 und 6. Die Mehransätze entsprechen den wirklichen Ausgaben des Vorjahres.
6. Zu Tit. IX. Die Abrechnungen über die unter g, h und i aufgeführten Neu- bezw. Erweiterungsbauten sind inzwischen bewirkt Die Kosten sind gegen die Voranschläge zurückgeblieben, daher das Weniger an Zinsen.

Der Magistrat:

### Grundeigenthum.

I. Der Vieh- und Schlachthof wurde in den Jahren 1883 bis 1885 erbaut. Die Verkaufshallen des Viehhofes wurden im Jahre 1889 vergrößert, ebenso im Jahre 1890/91 der Vörsensaal des Restaurationsgebäudes auf dem Viehmarktplatz. Im Schlachthofe erfuhr im Jahre 1890 das Kühlhaus und die maschinelle Einrichtung eine Vergrößerung; ein dritter Dampfkessel wurde im Jahre 1892 aufgestellt. Im Jahre 1893 fand eine Vergrößerung der Ver- und Entlade-Einrichtungen des Viehhofes statt. Die Letzteren wurden im folgenden Jahre mit Pflaster versehen. Im Jahre 1895 wurde das Eisenbahnananschlußgeleise bis über den Schlachthof hinaus verlängert. Im Rechnungsjahre 1896/97 wurde die Kleinviehverkaufshalle des Viehhofes abermals vergrößert, während im Schlachthofe das Kühlhaus wiederum vergrößert, und ferner eine neue Kleinviehschlachthalle und ein Seuchenstall erbaut wurden.

Zur Anlage wurden folgende Grundstücke verwendet resp. angekauft:

#### A. Viehhof einschl. Zuchtviehmarkt.

1. Aus Flur 25 Nr. 2338/69 (Fr. Raupe) 1,42 a zum Preise von . . . . .	652,01 Mk.
2. " " 25 Nr. $\frac{2332, 2334, 2336}{69}$ (Erben Lohe) 1,68 a zum Preise von . . . . .	813,26 "
3. " " 25 Nr. 2330/69 (Gebr. Klöpffer) 3,70 a zum Preise von . . . . .	1693,07 "
4. " " 25 Nr. $\frac{415, 419}{7}$ (Rentner W. Schröder) 15 a zum Preise von . . . . .	6590,16 "
5. " " 25 Nr. 2522/7 (Zimmermeister Sander) 1,29 a zum Preise von . . . . .	1025,— "
6. Aus den Kämmerergrundstücken Flur 25 Nr. $\frac{2534, 2537, 2538, 2540, 2541}{69}$ 3 ha 50,86 a oder 2473,56 Ruthen. Dieselben repräsentiren zum Einheitsjage von 50 Mk. pro Ruthe einen Geldwerth von 123678 Mk. Hiervon sind an die Badeanstalt und für die Turnhalle abgegeben 384 Ruthen = 19200 Mk. Es bleiben demnach für den Viehhof . . . . .	104478,— "
7. Zu den gemeinsamen Wege- und Geleise-Anlagen sind außerdem aus städtischem Besiß noch hergegeben 674,83 Ruthen. Hiervon entfallen auf den Viehhof ca. 205,27 Ruthen, welche zum Preise von 43 Mk. für die Ruthe berechnet, einen Geldwerth ergeben von . . . . .	8826,65 "
8. Aus Flur 25 Nr. $\frac{1881, 1883}{69}$ (Erben Brockhaus) sind zur Anschlußbahn erworben 21,38 a zum Preise von . . . . .	18971,05 "
9. Im Jahre 1890 sind noch erworben aus Flur 25 Nr. 2794/69 (Erben Klöpffer) 21,26 a zum Preise von . . . . .	13502,— "
10. Im Jahre 1895 wurden erworben zur Vergrößerung des Anschlußgeleises von den Erben Wilms 13,90 a = 98 □ Ruthen zum Preise von . . . . .	14209,07 "

#### B. Schlachthof.

1. Aus Flur 25 Nr. $\frac{641, 2309}{69}$ , 2307/25 (Wittwe Wenker) 42,13 a zum Preise von . . . . .	12314,66 Mk.
2. " " 25 Nr. 640/69 (Fr. Gravinghoff) 39,86 a zum Preise von . . . . .	10445,35 "
3. " " 25 Nr. 365/7, 752/22, 753/23 (Erben Raupe) 28,86 a zum Preise von . . . . .	6181,30 "
4. Die Kämmerer-Grundstücke Flur 25 Nr. 2532/69, groß 732,57 Ruthen zum Preise von 36 Mk. pro Ruthe, ergibt . . . . .	26372,36 "
5. Von den aus städt. Besiß zu den gemeinsamen Wege- u. Anlagen hergegebenen 674,83 Ruthen entfallen auf den Schlachthof 469,56 Ruthen à 43 Mk., ergibt einen Geldwerth von . . . . .	20191,64 "

Nach der Fortschreibung im Grundbuche liegen nunmehr:

- der Viehhof zur Größe von 1 ha 65,56 a in Flur 25 Nr. 2534/69,
- der Viehmarktplatz zur Größe von 1 ha 60,63 a in Flur 25 Nr. 2822/69,
- die Restauration zur Größe von 8,73 a in Flur 25 Nr. 2541/69,
- der Schlachthof zur Größe von 1 ha 93,86 a in Flur 25 Nr. 2532/69.

II. Auf dem Viehhofe befinden sich folgende Gebäude: Das Direktor-Gebäude, die Lymphstation mit Wohnung für den Markt- und Futtermeister, ein kleines Portierhäuschen, die Kleinviehverkaufshalle, die Großviehverkaufshalle, die Großviehstallungen, eine Ueberdachung für die aufgetriebenen Schaafherden, die Kleinviehstallung mit Wohnungen für zwei Stallknechte; ferner ein Theil des Anschlußgeleises mit den Entladerampen.

Auf dem Viehmarktplatz ist das Restaurationsgebäude errichtet. Der Platz selbst ist mit eisernen Ständern zum Anbinden der Thiere versehen.

Nach der Rechnung über den Bau des Vieh- und Schlachthofes stellt die Viehhofs-Anlage einschließlich der Lymphstation und ausschließlich des Direktor-Gebäudes, welches dem Schlachthofe zugerechnet wird, einen Werth von

Die im Jahre 1889 ausgeführten Erweiterungsbauten haben erfordert	484 441,85	Mk.
Die Vergrößerung des Börsensaales hat gekostet	139 754,09	"
Die eisernen Ständer auf dem Viehmarktplatz kosteten	35 048,03	"
Die Vergrößerung der Verladerrampen kostete	10 403,97	"
Die Pflasterung der beiden Ent- und Verladerrampen kostete	5 368,30	"
Die Verlängerung des Anschlußgleises wurden ausgegeben	12 033,11	"
Die Vergrößerung der Kleinviehverkaufshalle erforderte	20 310,88	"
	9 545,46	"

Summa 716 905,69 Mk.

(siehe I. A. 6) mit  
 Davon ab der Werth der für die Badeanstalt und Turnhalle hergegebenen Terrains 19 200,— "

Die Gesamtkosten des Viehhofes betragen also 697 705,69 Mk.

III. Auf dem Schlachthofe sind nachstehend genannte Gebäulichkeiten errichtet:

- a) Das Verwaltungsgebäude mit Wohnung für den Kassirer;
- b) Das Portierhaus (Dienstraum und Wohnung für den Portier);
- c) Die Großviehslachthalle;
- d) Zwei Kleinviehslachthallen;
- e) Pferdestallungen;
- f) Das Kühlhaus nebst Kessel- und Maschinenhaus;
- g) Der Wasserturm nebst anschließender Kuttellei- und Dungabfuhrstätte;
- h) Eine Reserve-Kleinvieh-Stallung;
- i) Das Pferde- und Krankviehslachthaus mit Wohnung für einen Schlachthausaufseher;
- k) Pferde- und Krankviehstallung nebst Pferdekuttellei;
- l) Schuppen für Pferdewagen und Hundestallungen;
- m) Zwei Häutelager, vermietet an die Firma Abr. Heymann und die Häute-Verkaufs-Vereinigung der Metzger;
- n) Ein Seuchenstall mit drei Wohnungen für Schlachthof-Bedienstete, und einem Lagerkeller, vermietet an die Firma Abr. Heymann.

Nach der Rechnung über den Bau des Vieh- und Schlachthofes hat der Schlachthof —  
 Grunderwerb, Bau- und Einrichtungskosten — einen Werth von 779 438,64 Mk.

Hierzu kommen noch:

1. Die Baukosten für das Herzfeld'sche Häutelager (jetzt Häute-Verkaufs-Vereinigung)	12 901,55	"
2. Die erste Vergrößerung des Kühlhauses	40 284,94	"
3. Für den dritten im Jahre 1891 aufgestellten Dampfkessel	9 740,06	"
4. Die Kosten einer Betonfahrbahn von der Großviehslachthalle nach dem Kühlhause und für ein Schutzdach vor Letzterem	4 383,58	"
5. Desgleichen für einen Fleischdesinfectionsapparat mit	2 050,—	"
6. Die Kosten der zweiten Vergrößerung des Kühlhauses mit	60 163,10	"
7. Die Kosten für die zweite Kleinviehslachthalle	81 308,04	"
8. Die Kosten für den Seuchenstall	52 113,57	"

Zusammen 1 042 383,48 Mk.

IV. Die Gebäude- und Inventarstücke sind bei der Westfälischen Provinzial-Feuer-Sozietät versichert und zwar:

- a) Der Viehhof zum Betrage von 360 650 Mk.
- b) Der Schlachthof zum Betrage von 780 920 "
- c) Die Restauration zum Betrage von 101 250 "

V. Die Werthe der Inventarstücke sind nach dem Verzeichnisse folgende:

a) Viehhof	6 070,72	Mk.
b) Schlachthof	29 757,53	"
c) Restauration	3 617,86	"

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz		Rechnungs- ergebnis für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			<i>M</i> <i>?</i>	<i>M</i> <i>?</i>	<i>M</i> <i>?</i>
		<b>A. Conto Viehhof.</b>			
I.		<b>Gebühren.</b>			
		1. Standgeld:			
		a) von den Schlachtviehmärkten . . . . .	34 000 —	32 000 —	34 336 20
		b) " " Zucht- und Faselviehmärkten . . . . .	3 300 —	3 000 —	3 330 55
		2. Wiegegebühren für lebend Vieh . . . . .	8 000 —	7 500 —	8 053 90
		3. Stallgebühren . . . . .	16 000 —	15 000 —	16 336 80
		Summa Tit. I	61 300 —	57 500 —	62 057 45
II.		<b>Miethen.</b>			
		1. Von der Polizei-Verwaltung für die Benutzung des Erd- geschosses der Lymphstation zu Impfzwecken, am 31. März 1900 fällig . . . . .	200 —	200 —	200 —
		2. Von dem Marktmeister Andernach für eine Wohnung in der Lymphstation, vierteljährlich nachher fällig . . . . .	150 —	150 —	150 —
		3. Von dem Restaurateur Schreiber, Miethen für die Viehmarkt- Restauration, vierteljährlich nachher zu zahlen . . . . .	6 000 —	6 000 —	6 000 —
		4. Von der Getreidebörse, Miethen für die Benutzung des Börsen- saales, vierteljährlich nachher zu zahlen . . . . .	900 —	700 —	700 —
		5. Von Schaubuden auf dem Viehmarktplatze . . . . .	5 500 —	4 000 —	5 382 50
		6. Von dem Stallknecht Flory für eine Wohnung im Viehhofe, vierteljährlich nachher zu zahlen . . . . .	75 —	75 —	75 —
		7. Von dem Stallknecht Leicht für eine Wohnung im Viehhofe, vierteljährlich nachher zu zahlen . . . . .	75 —	75 —	75 —
		Summa Tit. II	12 900 —	11 200 —	12 582 50
III		Für verkaufte Fournage . . . . .	44 000 —	44 000 —	49 626 95
		Summa Tit. III per se			

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis für 1897/98			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	h	M	h		
I.		<b>A. Conto Viehhof.</b>						
		<b>Verwaltungskosten.</b>						
		1. Dem Markt- und Futtermeister Andernach Gehalt, einschl. des Restes einer Alterszulage von 150 Mk. vom 1. Oktober 1898 ab ( $\frac{1}{4}$ wird vom Schlachthof erstattet) . . . . .	2 450	—	2 375	—	2 300	—
		2. Lohn für zwei Stallknechte à 900 Mk. . . . .	1 800	—	1 800	—	1 800	—
		3. Arbeitslöhne für Hilfsarbeiter beim Reinigen zc. . . . .	2 700	—	2 500	—	2 700	57
		4. An die Schlachthofkasse, Beitrag zu den Gehältern:						
		a) des Direktors ( $\frac{1}{4}$ von 5700 Mk.) = 1425,— Mk.						
		b) „ 2. Thierarztes ( $\frac{1}{4}$ „ 3000 „ ) = 750,— „						
		c) „ Kassirers ( $\frac{1}{2}$ „ 3975 „ ) = 1987,50 „						
		d) „ Portiers ( $\frac{1}{2}$ „ 1580 „ ) = 790,— „						
	e) „ Nachtwächters ( $\frac{1}{2}$ „ 1080 „ ) = 540,— „							
		5 492	50	5 317	50	5 317	50	
	5. An die Schlachthofkasse, Beitrag zu den sächlichen Ausgaben der Verwaltung ( $\frac{1}{2}$ der wirklichen Kosten unter Tit. VI Nr. 14)	750	—	750	—	655	75	
	<b>Summa Tit. I</b>	<b>13 192</b>	<b>50</b>	<b>12 742</b>	<b>50</b>	<b>12 773</b>	<b>82</b>	
II.		<b>Betriebs- und Unterhaltungskosten.</b>						
		1. Zur Unterhaltung der Gebäude, Höfe und Plätze . . . . .	4 300	—	4 300	—	4 977	42
		2. Zur Unterhaltung und Ergänzung der Geräthe und des sonstigen Inventars . . . . .	2 400	—	2 400	—	2 551	19
		3. Kosten der Unterhaltung des Eisenbahn-Anschlusses . . . . .	1 500	—	1 800	—	1 166	70
		4. Gebühren für Benutzung und Unterhaltung der Fernsprecheleitung ( $\frac{1}{2}$ zahlt der Schlachthof) . . . . .	75	—	75	—	75	—
		5. Versicherungsprämien (für die verschiedenen Gebäude und das Inventar sind die Prämien gezahlt bis 1. Juli 1900 resp. 1902 und 1908) . . . . .	—	—	210	—	202	85
		6. Für Beleuchtung, einschließlich Unterhaltung der Beleuchtungsanlagen . . . . .	400	—	450	—	329	90
		7. Für Wasserverbrauch, einschließlich Unterhaltung der Wasserleitung . . . . .	1 400	—	1 400	—	1 272	63
	<b>Summa Tit. II</b>	<b>10 075</b>	<b>—</b>	<b>10 635</b>	<b>—</b>	<b>10 575</b>	<b>69</b>	
III.		Zum Ankauf von Fourage und Streu . . . . .	37 000	—	37 000	—	37 962	99
		<b>Summa Tit. III per se</b>						

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr			
			M	3	M	3	M	3
IV.		<b>Verchiedene Einnahmen.</b>						
		1. Aus der Schlachthofkasse, Beitrag zu dem Gehalte des Markt- und Futtermeisters Andernach (1/4 von 2450 Mk.) . . . . .	612	50	593	75	575	---
		2. Aus dem Verkaufe des Stalldüngers . . . . .	2 800	—	2 800	—	2 433	64
		3. Aus den einkommenden Untersuchungsgebühren vom Zucht- viehmarke in Anrechnung auf die Befoldung der in Betracht kommenden Beamten . . . . .	500	—	—	—	—	—
		4. Sonstige Einnahmen . . . . .	250	—	250	—	310	98
		Summa Tit. IV	4 162	50	3 643	75	3 319	62
V.		<b>B. Conto Schlachthof. Gebühren.</b>						
		1. Schlachtgebühren . . . . .	107 000	—	105 000	—	102 595	70
		2. Schaugebühren für geschlachtete Schweine . . . . .	24 000	—	24 000	—	23 826	75
		3. Wiegegebühren für geschlachtete Thiere . . . . .	3 100	—	3 000	—	3 105	55
		4. Schaugebühren für eingeführtes frisches Fleisch . . . . .	8 500	—	8 500	—	8 507	25
		Summa Tit. V	142 600	—	140 500	—	138 035	25
VI.		<b>Miethen.</b>						
		1. Von dem Schlachthof-Direktor Clausniger, Miethe für die Dienstwohnung, vierteljährlich nachher fällig . . . . .	600	—	600	—	600	—
		2. Von dem Kassirer Hoefe, desgleichen . . . . .	240	—	240	—	240	—
		3. " " Portier Krüger, desgleichen . . . . .	108	—	108	—	108	—
		4. " " Aufseher Redeker, desgleichen . . . . .	120	—	120	—	120	—
		5. " " " Lübbert, desgleichen . . . . .	180	—	180	—	172	50
		6. " " " Krause, desgleichen . . . . .	180	—	180	—	135	—
		7. " " Maschinenmeister Cordes, desgleichen . . . . .	150	—	150	—	—	—
		8. Vom Viehhof hier, Miethe für den Seuchenstall, fällig am 31. März 1900 . . . . .	1 500	—	1 500	—	1 500	—
		9. Von der Firma Abr. Meymann hier, Miethe für den Keller unter dem Seuchenstall, vierteljährlich im Voraus fällig . . . . .	600	—	600	—	350	—
		10. Von derselben Miethe für ein Häutelager nebst Komptoir im Verwaltungsgebäude, vierteljährlich im Voraus fällig . . . . .	2 000	—	2 000	—	1 733	33
		11. Von der Häute-Verkaufs-Vereinigung Miethe für ein Häute- lager, fällig wie vor . . . . .	1 087	50	750	—	750	—
		Latus	6 765	50	6 428	—	5 708	83

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			M	S	M
IV.		<b>Verschiedene Ausgaben.</b>			
		1. Für Kranken- und Alters- und Invaliditäts-Versicherung des Arbeiterpersonals . . . . .	80	60	69 51
		2. Für Straßenreinigung . . . . .	1 000	892 41	892 41
		3. Zur Beschaffung von Desinfektionsmittel, für Reinigung der Schornsteine und für Kehricht- und Asche-Abfuhr . . . . .	100	50	50
		4. An die Kämmereikasse hier, Kanalabgaben . . . . .	900	900	840
		5. An dieselbe, Gemeindesteuer-Zuschlag zur Gebäudesteuer ad 144 + 14,80 Mk. . . . .	300	270	253 44
		6. An die Schlachthofkasse, Mietho für den Seuchenstall . . . . .	1 500	1 500	1 500
		7. Unvorhergesehene Ausgaben . . . . .	220	270	198 35
		Summa Tit. IV	4 100	3 942 41	3 803 71
V.		<b>Ueberschüsse.</b>			
		Zur Abführung an die Kämmereikasse . . . . .	57 995	52 028 84	62 612 81
		Summa Tit. V per se			
VI.		<b>B. Conto Schlachthof.</b>			
		<b>Verwaltungskosten.</b>			
		1. Dem Direktor Clausnizer Gehalt einschl. einer persönlichen Zulage von 700 Mk. (1/4 trägt der Viehhof) . . . . .	5 700	5 700	5 700
		2. Dem 2. Thierarzt Gosath Gehalt (wie vor) . . . . .	3 000	2 500	2 500
		3. Dem Kassirer Hoete Gehalt, einschl. einer Stellenzulage von 200 Mk. (1/2 wie vor) . . . . . 3950 Mk. demselben Entschädigung für Kassenverluste . . . . . 25 "	3 975	3 975	3 975
		4. Dem Aufseher Lübbert Gehalt . . . . .	1 950	1 950	1 875
		5. " " Redeker desgl., einschl. einer jährlichen Alterszulage von 90 Mk. ab 1. Oktober 1899 gemäß § 7 des Gehalts-Regulativs . . . . .	1 505	1 460	1 460
		6. Dem Aufseher Krause Gehalt . . . . .	1 400	1 400	1 283 33
		7. Dem Bortier Krüger desgl. (1/2 trägt der Viehhof) einschl. einer Alterszulage von 80 Mk. ab 1. Oktober 1899 . . . . .	1 580	1 540	1 540
		8. Lohn für den Nachtwächter Jürgens (1/2 wie vor) . . . . .	1 080	1 020	1 020
		9. " " " Maschinenmeister Cordes . . . . .	1 800	1 800	—
		10. " " " die Maschinisten, die Heizer und die Tagearbeiter . . . . .	12 500	12 500	12 369 57
		Latus	34 490	33 845	31 722 90



**Einnahme.**

**Vieh- und**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz		Rechnungs- ergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	h	M	h		
VI.		Transport	6 765	50	6 428	—	5 708	83
		12. Von dem Kaufmann A. Levy hier, Miete für zwei Räume im alten Seuchenstall, fällig wie vor . . . . .	200	—	—	—	8	33
		Summa Tit. VI	6 965	50	6 428	—	5 717	16
VII.		<b>Leistungen der Viehhof-Kasse.</b>						
		1. Beiträge zu den Gehältern:						
		a) des Direktors (1/4 von 5700 Mk.) = 1 425,— Mk.						
		b) „ II. Thierarztes (1/4 von 3000 Mk.) = 750,— „						
		c) „ Kassirers (1/2 von 3975 Mk.) = 1 987,50 „						
		d) „ Portiers (1/2 von 1580 Mk.) = 790,— „						
		e) „ Nachtwächters (1/2 von 1080 Mk.) = 540,— „						
			5 492	50	5 317	50	5 317	50
		2. Beitrag zu den sächlichen Ausgaben der Verwaltung (1/2 der wirklichen Kosten unter Tit. VI Nr. 14) . . . . .	750	—	750	—	655	75
		Summa Tit. VII	6 242	50	6 067	50	5 973	25
VIII.		<b>Verschiedene Einnahmen.</b>						
		1. Aus der Benutzung des Kühlhauses . . . . .	15 500	—	15 500	—	15 250	46
		2. Aus dem Eisverkauf . . . . .	2 500	—	3 000	—	2 706	—
		3. Für verkaufte Schweineborsten . . . . .	500	—	600	—	22	05
		4. Erlös aus dem Verkauf von Eintrittskarten . . . . .	350	—	200	—	417	60
		5. Von der Firma Abr. Heymann hier, für das Verwiegen frischer Häute, vierteljährlich nachher fällig . . . . .	180	—	180	—	180	—
		— Von der Firma M. Herzfeld & Sohn für desgl. fällt fort.	—	—	60	—	—	—
		6. Von der Häute-Verkaufs-Vereinigung für das Verwiegen frischer Häute, vierteljährlich nachher fällig . . . . .	300	—	—	—	—	—
		7. Von dem Kaufmann A. Levy hier, für desgleichen . . . . .	60	—	—	—	60	—
		8. Für den Verkauf minderwerthiger Thiere im Polizeischlachthause . . . . .	500	—	450	—	526	—
		9. Von der Kasse der städtischen Badeanstalten für die Lieferung von Wasser und Dampf zum Betriebe der nördlichen Anstalt, vorbehaltlich endgültiger Feststellung am Jahreschlusse . . . . .	10 000	—	7 000	—	9 677	61
		10. Aus den einkommenden Untersuchungsgebühren vom Zuchtviehmarkte in Anrechnung auf die Besoldung der in Betracht kommenden Beamten . . . . .	500	—	—	—	—	—
		11. Sonstige und unvorhergesehene Einnahmen . . . . .	1 000	—	350	—	1 277	23
		Summa Tit. VIII	31 390	—	27 340	—	30 116	95

Tit.	Nbtz.	Gegenstand	Aufsatz		Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899	für das Vorjahr	M	J
VI.		Transport	34 490	33 845	31 722	90
		11. An die Viehhof-Kasse, Beitrag zu dem Gehalte des Markt- und Futtermeisters (1/4 von 2450 Mk.) . . . . .	612 50	593 75	575	—
		12. Für Reinigung der Diensträume im Verwaltungsgebäude .	480	480	420	—
		13. An die Kämmereikasse hier, Beitrag zu den Kosten der all- gemeinen Verwaltung . . . . .	1 500	1 500	1 000	—
		14. Sächliche Ausgaben, Bureaubedürfnisse, Druckfachen etc. .	1 500	1 500	1 311	50
		Summa Tit. VI	38 582 50	37 918 75	35 029	40
VII.		<b>Kosten der Fleischschau.</b>				
		1. Dem Schanamtsvorsteher Stute, Gehalt . . . . .	1 500	1 500	1 500	—
		2. Remunerationen für die Fleischbeschauer . . . . .	17 825	17 825	17 825	—
		3. Sonstige Ausgaben . . . . .	2 500	2 500	2 326	75
		Summa Tit. VII	21 825	21 825	21 651	75
VIII.		<b>Betriebs- und Unterhaltungskosten.</b>				
		1. Zur Unterhaltung der Gebäude, Höfe und Plätze . . . . .	5 000	5 000	5 429	24
		2. Zur Unterhaltung und Ergänzung der Geräte und des sonstigen Inventars . . . . .	3 000	3 000	3 106	77
		3. Versicherungsprämien (sind für die verschiedenen Gebäude im Voraus bezahlt, und zwar bis 8. Oktober 1900 resp. 1. Juli 1901 und 1907) . . . . .	—	485 72	485	72
		4. Für Heizmaterial, incl. Schornstein-Reinigung . . . . .	25 800	20 000	23 653	32
		5. Für Beleuchtung, einschl. Unterhaltung der Beleuchtungs- anlagen . . . . .	3 500	3 100	3 442	67
		6. Für Wasser, einschl. Unterhaltung der Wasserleitung . . .	13 500	12 000	13 156	01
		7. Für Beschaffung von Desinfektionsmitteln, Reinigung der Kanäle, Senk- und Düngergruben und für Rehrichtabfuhr .	300	300	206	20
		8. Für Materialien zum Betriebe der Maschinen, des Kühl- hauses und der Eisherstellung . . . . .	3 000	3 500	2 638	95
		9. Für Reparaturen an den Kesseln und der maschinellen Einrichtung . . . . .	4 000	4 000	3 945	08
		10. Gebühr für Benutzung und Unterhaltung der Fernsprech- leitung (1/2 trägt der Viehhof) . . . . .	75	75	75	—
		Summa Tit. VIII	58 175	51 460 72	56 138	96

**Einnahme.**

Bieh- und

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			<i>M</i>	<i>S</i>	<i>M</i>	<i>S</i>	<i>M</i>	<i>S</i>
IX.		<b>Kapital-Vermögen.</b>						
		1. 3½ % Zinsen von 20 000 Mf. Dortmunder Stadtanleihen (Littr. B Nr. 3471—3482 = 12 Stück à 1000 Mf. . . . . 12 000 Mf. (Littr. C Nr. 3759—3774 = 16 Stück à 500 Mf. . . . . 8 000 "	700		700		700	
		2. 3 % Zinsen von 12 000 Mf. Sparkassen-Einlagen pro 1899 (Quittungsbuch Nr. 27 198) . . . . .	360		360			
		Summa Tit. IX	1 060		1 060		700	

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	h	M	h	M	h
IX.		<b>Zur Verzinsung der Anlagekapitalien.</b>						
		Die aufgewendeten Kapitalien sind folgende:						
		a) Nach der Baurechnung . . . . .	779 438,64	Mk.				
		b) Zweites Häutelager . . . . .	12 901,55	"				
		c) 1. Vergrößerung des Kühlhauses (1890) . . . . .	40 284,94	"				
		d) Dritter Dampfkessel . . . . .	9 740,06	"				
		e) Fleischdesinfektor . . . . .	2 050,—	"				
		f) Schuttdach vor dem Kühlhause . . . . .	4 383,58	"				
		g) 2. Vergrößerung des Kühlhauses und der maschinellen Einrichtung (1896/97) . . . . .	60 163,10	"				
		h) 2. Kleinviehslachthalle . . . . .	81 308,04	"				
		i) Seuchenfall . . . . .	52 113,57	"				
		Zusammen 1 042 383,48 Mk.						
		Hier von 6 % an die Kämmereikasse . . . . .	62 543	—	63 107	93	63 107	93
		Summa Tit. IX per se						
X.		<b>Verchiedene Ausgaben.</b>						
		1. Für Reinigung der Westerbleichstraße . . . . .	100	—	187	—	187	—
		2. Kosten der Kranken-, Unfall- und Alters- und Invaliditäts- Versicherung des Arbeiterpersonals . . . . .	400	—	400	—	349	79
		3. An die Kämmereikasse hier, Kanal-Abgabe . . . . .	6 000	—	6 000	—	5 825	—
		4. An dieselbe, Gemeindesteuer = Zuschlag zur Gebäudesteuer ad 82,80 Mk. . . . .	160	—	140	—	132	48
		5. Sonstige unvorhergesehene Ausgaben und zur Abrundung . . . . .	472	50	356	10	547	31
		Summa Tit. X	7 132	50	7 083	10	7 041	58

**Einnahme.**

Bieh- und

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899	für das Vorjahr		
			M	S	M	S
		<b>Wiederholung.</b>				
	A.	<b>Conto Viehhof.</b>				
I.		Gebühren . . . . .	61 300	—	57 500	—
II.		Miethen . . . . .	12 900	—	11 200	—
III.		Für verkaufte Fourage . . . . .	44 000	—	44 000	—
IV.		Verschiedene Einnahmen . . . . .	4 162	50	3 643	75
		Summa A	122 362	50	116 343	75
					127 586	52
	B.	<b>Conto Schlachthof.</b>				
V.		Gebühren . . . . .	142 600	—	140 500	—
VI.		Miethen . . . . .	6 965	50	6 428	—
VII.		Leistungen der Viehhof-Kasse . . . . .	6 242	50	6 067	50
VIII.		Verschiedene Einnahmen . . . . .	31 390	—	27 340	—
IX.		Kapital-Vermögen . . . . .	1 060	—	1 060	—
		Summa B	188 258	—	181 395	50
		Hierzu Summa A	122 362	50	116 343	75
		Summa der Einnahme	310 620	50	297 739	25
					308 129	13

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	h	M	h	M	h
		<b>Wiederholung.</b>						
	A.	Conto Viehhof.						
I.		Verwaltungskosten . . . . .	13 192	50	12 742	50	12 773	82
II.		Betriebs- und Unterhaltungskosten . . . . .	10 075	—	10 635	—	10 575	69
III.		Zum Ankauf von Fourage und Streu . . . . .	37 000	—	37 000	—	37 962	99
IV.		Verschiedene Ausgaben . . . . .	4 100	—	3 942	41	3 803	71
V.		Ueberschüsse . . . . .	57 995	—	52 023	84	62 612	81
		Summa A	122 362	50	116 343	75	127 729	02
	B.	Conto Schlachthof.						
VI.		Verwaltungskosten . . . . .	38 582	50	37 918	75	35 029	40
VII.		Kosten der Fleischschau . . . . .	21 825	—	21 825	—	21 651	75
VIII.		Betriebs- und Unterhaltungskosten . . . . .	58 175	—	51 460	72	56 138	96
IX.		Verzinsung der Anlage-Kapitalien . . . . .	62 543	—	63 107	93	63 107	93
X.		Verschiedene Ausgaben . . . . .	7 132	50	7 083	10	7 041	58
		Summa B	188 258	—	181 395	50	182 969	62
		Hierzu Summa A	122 362	50	116 343	75	127 729	02
		Summa der Ausgabe	310 620	50	297 739	25	310 698	64



# Haushaltsplan

für

die Beerdigungs-Kasse

für

das Rechnungsjahr 1899

(1. April 1899—1900).





# Bemerkungen

zum

## Haushaltsplane der Beerdigungs-Kasse für das Rechnungsjahr 1899.

(1. April 1899—1900.)

---

### Einnahme.

- Zu Tit. I G. Das Aufsehergebäude auf dem Nord-Friedhof wird voraussichtlich bis zum 1. April 1899 fertig gestellt und ist deshalb hier die Miethe mit 120 Mk. in Ansatz gebracht.
- Zu Tit. II. Familien- und Erbbegräbnisse. Hier sind nach den Erfahrungen der letzten Jahre für Familienbegräbnisse 600 Mk. mehr eingesetzt.
- Zu Tit. III. Beerdigungen. Hier sind mit Rücksicht auf die zu erwartende größere Anzahl Sterbefälle 940 Mk. mehr eingesetzt.
- Zu Tit. IV. Einnahmen aus den Gärtnereien. Das Mehr von 2700 Mk. läßt sich nach den bisherigen Erfahrungen erwarten.

### Ausgabe.

- Zu Tit. I. Unterhaltung der Begräbnisplätze. Für Unterhaltung des Westen- und Osten-Friedhofs haben je 500 Mk., für Unterhaltung des Südwest-Friedhofs 1000 Mk. für Anlage von Wasserbassins mehr eingestellt werden müssen, außerdem muß auf dem Südwest-Friedhofe die Hecke zum größten Theile erneuert werden. Für Unterhaltung des Nord-Friedhofs ist ein Betrag von 1000 Mk. eingesetzt.
- Zu Tit. II. Unterhaltung der Gärtnereien. Nach den Erfahrungen des laufenden Jahres sind hier 2500 Mk. weniger eingesetzt.

- Zu Tit. III. Verwaltungskosten. Die Erhöhungen bei Abth. A sind durch die neue Gehaltsordnung für die städtischen Beamten bedingt. Abtheilung C hat um 400 Mk. erhöht werden müssen, weil die Grassfelder auf dem Südwest-Friedhof neu gedüngt werden müssen.
- Zu Tit. IV. Abgaben und Lasten.
- A 2. Feuerzietäts-Beiträge, am 1. Juli an die Vorschußkasse zu zahlen, fallen fort, da nach Beschluß des Magistrats der Vorschußkasse die bis zum Ablauf der Versicherung gezahlten Beiträge haben zurückerstattet werden müssen. In Zukunft erscheinen daher die Versicherungsbeiträge nur nach Ablauf der 10 jährigen Versicherungsperiode.
- A 3. Für Versicherung der Gebäude und Inventarienstücke des Nord-Friedhofs sind hier 300 Mk. eingefeszt.
- B. An Gebühren für die Kirchengemeinden sind für 100 Sterbefälle mehr als im laufenden Jahre 278 Mk. mehr eingefeszt.
- Zu Tit. V. Gräber, Leichentransport.
- A 1. 2. 3. Die Beträge sind nach den Erfahrungen des laufenden Jahres in Ansatz gebracht.
- B. Für den Transport der Leichen nach den Friedhöfen sind in Folge Vermehrung der Sterbefälle 325 Mk. mehr eingefeszt.
- Zu Tit. VI B. Für Unterhaltung und Vermehrung der Bänke, Müllkörbe und sonstigen Inventarienstücke haben nach den Erfahrungen des laufenden Jahres 300 Mk. mehr eingefeszt werden müssen.
- Zu Tit. VIII. Ueberschüsse zur Abführung an die Kämmereikasse. Hier haben gegen den vorigen Haushaltsplan 3 235,49 Mk. mehr eingefeszt werden können.



**Einnahme.**

**Beerbigungs-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz		Rechnungs-
			für 1899	für das Vorjahr	ergebnis für 1897/98
			M	h	M
			h	M	h
I.		<b>Grundeigenthum.</b>			
		Westen-Friedhof mit einem Flächeninhalte von 9 ha 93 a 56 qm nach dem Kataster und 10 ha 33 a 05 qm in Wirklichkeit. Werth des älteren Theiles 140 368 Mk. Kaufpreis und Einrichtung der neuen Erwerbungen 70 704 Mark. Das Dienstgebäude ist gegen Feuergefähr verichert mit 14 150 Mk.			
		Osten-Friedhof mit einem Flächeninhalte von 10 ha 23 a 69 qm nach dem Kataster und 10 ha 9 a 50 qm in Wirklichkeit. Kaufpreis des Terrains inkl. Kosten 180 672 Mark. Bau- und Einrichtungskosten 110 733 Mk. Die Dienstgebäude sind gegen Feuergefähr mit 37 200 Mk. verichert.			
		Südwest-Friedhof mit einem Flächeninhalte von 15 ha 63 a 44 qm. Die bis jetzt gezahlten Grunderwerbs- und Baukosten betragen 419 358 Mk. Die Dienstgebäude sind gegen Feuergefähr mit 96 100 Mk. verichert.			
		Nord-Friedhof mit einem Flächeninhalte von 13 ha 92 a 31 qm. Der Friedhof ist noch im Bau begriffen. Die bis jetzt gezahlten Grunderwerbs- und Baukosten betragen 285 531 Mk.			
A.		Ökonomie-Erträge . . . . .	1 000	—	1 000
B.		Pacht für eine Parzelle von ca. 12 a von Aufseher Andrá . . . . .	—	—	15
		Von dem Maurermeister August Neumann hier für die Mitbenutzung der Wasserleitung auf dem Osten-Friedhof eine Rekognitions-Gebühr von . . . . .	5	—	5
		fällig am 1. Juli.			
C.		Von dem Polizei-Sergeanten Weiß Mieth für die Wohnung im Aufseher-Gebäude des Westen-Friedhofs . . . . .	120	—	120
D.		Von dem Friedhofs-Aufseher Hoeflein Mieth für die Dienstwohnung . . . . .	120	—	120
E.		Gebühren für die Benutzung der oberen Leichenhalle auf dem Südwest-Friedhof . . . . .	50	—	15
F.		Von dem Friedhofs-Aufseher Scheffler Mieth für die Dienstwohnung . . . . .	150	—	150
G.		Von dem Friedhofs-Aufseher Sieck Mieth für die Dienstwohnung . . . . .	120	—	—
H.		Von dem Kaufmann D. Müser Anerkennungsgebühr für die Erlaubniß zur Anbringung eines Stützpunktes auf dem Aufseher-Gebäude des Osten-Friedhofs . . . . .	1	—	—
		Summa Tit. I	1 566	—	1 445
					1 366
					50

Kasse.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	U n j a z				Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr			
			M	J	M	J	M	J
I.		<b>Unterhaltung der Begräbnisplätze.</b>						
	A.	Reparaturen an den Gebäuden und Einfriedigungsmauern . . .	3 000	—	3 000	—	2 036	81
	B.	Unterhaltung der Hecken, Wege und Anlagen inkl. Material auf						
		1. dem Weiten-Friedhof . . . . .	2 500	—	2 000	—	1 622	96
		2. dem Osten-Friedhof . . . . .	2 500	—	2 000	—	2 539	14
		3. dem Südwest-Friedhof . . . . .	4 000	—	3 000	—	2 520	88
		4. dem Nord-Friedhof . . . . .	1 000	—	—	—	43	05
	C.	1. Für Einrichtung und Unterhaltung der Bedürfnis-Anstalten	150	—	150	—	100	—
		2. An die evangelische Schulkasse für die Erlaubnis zur An- legung eines Pissoirs zwischen Wilhelmschule und Westen- Friedhof eine Recognitionengebühr von . . . . . fällig am 1. Juli.	—	50	—	50	—	50
		<b>Summa Tit. I</b>	<b>13 150</b>	<b>50</b>	<b>10 150</b>	<b>50</b>	<b>8 863</b>	<b>34</b>

**Einnahme.**

**Beerdigungs-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	U n f a §		Rechnungs- ergebnis	
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98	
			M	S	M	S
II.		<b>Familien- und Erbgräbnisse.</b>				
A.		1. Familien-Begräbnisse an bevorzugten Stellen des Südwest-Friedhofes . . . . .	1 000	—	1 000	—
		2. Familien-Begräbnisse à 100 Mk. 18 Stück . . . . .	1 800	—	1 200	—
B.		Erbgräbnisse I. Klasse à 75 Mk. 150 Stück . . . . .	11 250	—	11 250	—
C.		II. " " à 50 " 10 " . . . . .	500	—	500	—
D.		Nachzahlungen für folgende Erbgräbnisse auf dem Westen-Friedhof:				
		1. Jacob, Berghauptmann, Wittwe 2 Stellen 30 Mk.				
		2. Lührmann, Wittwe . . . . . 4 " 60 "				
		3. Müller, August, Kaufmann . . . 2 " 30 "				
		4. Wulff, August, Kaufmann . . . 4 " 60 "				
		5. von Hobe, Louise, Fräulein . . . 2 " 30 "				
		6. Haumann, Wilhelm, Kaufmann 1 " 15 "				
		7. von Kappard, Hauptmann, Wittwe 2 " 30 "				
		8. Koeder, Ludwig, Dr. . . . . 2 " 30 "				
		9. Weispfennig, Karl, Dr. med. . . 3 " 45 "				
		10. Kötten, Emil, Kaufmann . . . 4 " 60 "				
		11. Wortmann, Giesbert, Oekonom 3 " 45 "				
		12. Brüggemann, Louis, Kaufmann . 8 " 120 "				
		13. Koppermann, Wilhelm, Gastwirth 2 " 30 "				
		14. Luig, Franz, jun., Weinhändler 2 " 30 "				
		15. Engelstadt, Gustav, Kaufmann . 4 " 60 "				
		16. Munscheidt, Friedr., Maschinenmeister . . . . . 6 " 90 "				
		17. Daubenspeck, Karl, Bureauchef . 2 " 30 "				
		18. Wiskott, Wilhelm, Kaufmann . 12 " 180 "				
		19. Wolters, Christian, Wirth . . . 3 " 45 "				
		20. von Kynsch, Landrath . . . . 6 " 90 "				
		21. Noß, Gustav, Kaufmann . . . . 3 " 45 "				
		77 Stellen . . . . .	1 155	—	165	—
		Summa Tit. II	15 705	—	14 115	—
III.		<b>Beerdigungen.</b>				
A.		Für Personen über 8 Jahre:				
		I. Klasse à 60 Mk. 72 Personen . . . 4 320 Mk.				4 440
		II. " " à 40 " 130 " . . . . . 5 200 "	19 600	—	18 760	—
		III. " " à 12 " 840 " . . . . . 10 080 "				9 696
B.		Für Personen unter 8 Jahre:				
		I. Klasse à 30 Mk. 1 Person . . . . . 30 Mk.				
		II. " " à 20 " 2 Personen . . . . . 40 Mk.	86	—	86	—
		III. " " à 8 " 2 " . . . . . 16 "				24
C.		Mit dem Kinderleichenwagen à 10 Mk. 1 020 Personen . . . . .	10 200	—	10 000	—
D.		Für Kinder unter 3 Jahre à 5 Mk. 550 Kinder . . . . .	2 750	—	2 850	—
		Latus	32 636	—	31 696	—
						32 380

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899	für das Vorjahr	M	S
II.		<b>Unterhaltung der Gärtnereien.</b>				
	A.	Für Einrichtung und Unterhaltung der Gärtnerei und zur Beschaffung der zur Unterhaltung der Gräber erforderlichen Materialien auf:				
		1. dem Südwest-Friedhof . . . . .	900	1 500	1 815	68
		2. dem Osten-Friedhof . . . . .	1 500	3 500	—	—
		3. dem Nord-Friedhof . . . . .	800	1 800	—	—
	B.	Unterhaltung der Arbeitsgeräthe auf:				
		1. dem Südwest-Friedhof . . . . .	100	100	220	—
		2. dem Osten-Friedhof . . . . .	100	100	—	—
		3. dem Nord-Friedhof . . . . .	50	50	—	—
	C.	Arbeitslöhne:				
		1. für den Südwest-Friedhof . . . . .	3 000	3 000	3 218	54
		2. für den Osten-Friedhof . . . . .	3 600	3 000	—	—
		3. für den Nord-Friedhof . . . . .	1 500	1 000	—	—
	D.	Sonstige Ausgaben . . . . .	350	350	42	81
		<b>Summa Tit. II</b>	<b>11 900</b>	<b>14 400</b>	<b>5 079</b>	<b>23</b>
III.		<b>Verwaltungskosten.</b>				
	A.	1. Aufseher Hoeslein, Gehalt einschließlich des Restes einer Alterszulage von 150 Mk. vom 1. Oktober 1898 ab . . . . .	2 500	2 175	2 350	—
		2. Aufseher Siecke, Gehalt . . . . .	1 600	1 500	875	—
		3. Aufseher Scheffler, Gehalt . . . . .	1 600	1 500	175	—
		4. Für Beaufsichtigung des Westen-Friedhofs einschließlich der Entschädigung für die nicht volle Benutzung der Dienstwohnung (s. Einnahme Tit. I C) . . . . .	420	420	420	—
		5. Friedhofs-Aufseher a. D. Andrä, Pension . . . . . zahlbar monatlich im Voraus.	1 014	1 014	600	—
		6. Invaliditäts- und Altersversicherungs-Beiträge der Leichenbitter und Leichenbitterinnen . . . . .	60	60	56	68
		<b>Latus</b>	<b>7 194</b>	<b>6 669</b>	<b>4 476</b>	<b>68</b>

**Einnahme.**

**Beerdigungs-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	h	M	h	M	h
III.		Transport	32 636	—	31 696	—	32 380	—
		Summa Tit. III	32 636	—	31 696	—	32 380	—
IV.		<b>Einnahmen aus den Gärtnereien.</b>						
	A.	Auf dem Südwest-Friedhof:						
		1. Für Anlage und Unterhaltung von Grabstellen . . .	3 600	—	3 600	—	2 755	41
		2. Für Ausschmückung der Kapelle und Leichenhalle . . .	100	—	100	—	—	—
		3. Erlös aus dem Verkauf von Beständen . . . . .	400	—	400	—	417	76
	B.	Auf dem Osten-Friedhof:						
		1. Für Anlage und Unterhaltung von Grabstellen . . .	4 500	—	3 000	—		
		2. Erlös aus dem Verkauf von Beständen . . . . .	500	—	200	—		
	C.	Auf dem Nord-Friedhof:						
		1. Für Anlage und Unterhaltung von Grabstellen . . .	1 800	—	1 000	—		
		2. Erlös aus dem Verkauf von Beständen . . . . .	200	—	100	—		
		Summa Tit. IV	11 100	—	8 400	—	3 173	17
V.		<b>Insgemein.</b>						
		1. Beitrag der Kämmererkasse für Unterhaltung des Westen- Friedhofs . . . . .	2 500	—	2 500	—	2 000	—
		2. Gebühren für Verleihen der Leichenwagen und sonstige Ein- nahmen . . . . .	293	—	344	—	410	—
		Summa Tit. V	2 793	—	2 844	—	2 410	—

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ausgabe				Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr		M	℔
III.		Transport	7 194	—	6 669	—	4 476	68
B.		1. Druckkosten, Insertionen, Buchbinderlohn zc. . . . .	300	—	300	—	294	15
		2. Für Wasser auf den Friedhöfen und Unterhaltung der Wasser- leitung . . . . .	300	—	300	—	146	98
		3. Heizung und Reinigung der Wartezimmer und Leichenhallen, sowie Schornsteinreinigung . . . . .	400	—	400	—	188	30
C.		Ökonomie-Bestellung auf den Friedhöfen . . . . .	500	—	100	—	—	—
		Für Anlage einer Telephon-Verbindung zwischen dem Verwal- tungs-Gebäude I und dem Südwest-Friedhof . . . . .	—	—	—	—	408	53
		Für desgleichen zwischen dem Verwaltungs-Gebäude I und dem Osten-Friedhof . . . . .	—	—	420	—	—	—
		Summa Tit. III	8 694	—	8 189	—	5 514	64
IV.		<b>Abgaben und Lasten.</b>						
A.		1. Grundzins und Kanon an die Armen-Verwaltung . . . . .	116	60	116	60	116	60
		2. Feuerfocietäts-Beiträge, am 1. Juli an die Vorstufkaffe zu zahlen . . . . .	—	—	93	49	107	52
		3. Feuerfocietäts-Beiträge, auf besondere Anweisung zu zahlen	300	—	50	—	—	50
B.		Gebühren an die hiesigen evangelischen und katholischen Kirchen- Gemeinden von jeder Leiche mit Ausnahme der auf Kosten der Armenkaffe beerdigten Leichen à 2,78 Mk. . . . .	7 228	—	6 950	—	6 760	96
		An die Armen Verwaltung, Miethe für die Wagen-Kemise . . . .	—	—	—	—	10	—
C.		An die Armenkaffe Miethe für das Grundstück an der Hövel- straße, zahlbar am 15. Februar . . . . .	450	—	450	—	450	—
D.		An die Kämmererkasse, Miethe für das Grundstück an der Born- straße, zahlbar am 1. Juli . . . . .	150	—	150	—	—	—
E.		An die Kämmererkasse, Gebühr: 1. für Benutzung der städtischen Entwässerungs-Anlagen . . . .	10	—	10	—	7	50
		2. für Straßenreinigung und Ascheabfuhr . . . . .	310	—	310	—	273	28
F.		Anerkennungs-Gebühr für Genehmigung zur Ueberspannung der Rheinischen Eisenbahn mit einem Draht, zahlbar am 1. April an die Stations-Kasse K.=M. . . . .	1	—	1	—	—	—
		Summa Tit. IV	8 565	60	8 131	09	7 726	36
V.		<b>Gräber, Leichentransport.</b>						
A.		Für Anfertigen und Zuschütten der Gräber: 1. auf dem Osten-Friedhof . . . . .	1 500	—	2 000	—	1 169	25
		2. auf dem Südwest- und Westen-Friedhof . . . . .	2 100	—	2 000	—	1 957	18
		3. auf dem Nord-Friedhof . . . . .	2 400	—	2 000	—	753	90
B.		Dem Leichen-Fuhrunternehmer für den Transport der Leichen nach den Friedhöfen . . . . .	6 825	—	6 500	—	6 532	50
		Summa Tit. V	12 825	—	12 500	—	10 412	83



**Einnahme.**

**Beerdigungs-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs-	
			für 1899	für das Vorjahr	ergebnis für 1897/98	
			M	h	M	h
		<b>Wiederholung.</b>				
I.		Grundeigenthum . . . . .	1 566	—	1 445	—
II.		Familien- und Erbbegräbnisse . . . . .	15 705	—	14 115	—
III.		Beerdigungen . . . . .	32 636	—	31 696	—
IV.		Einnahmen aus den Gärtnereien . . . . .	11 100	—	8 400	—
V.		Insgemein . . . . .	2 793	—	2 844	—
		<b>Summa der Einnahme</b>	<b>63 800</b>	<b>—</b>	<b>58 500</b>	<b>—</b>
					<b>51 739</b>	<b>67</b>

Kasse.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anzahl				Rechnungsergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	h	M	h	M	h
VI.		<b>Reparaturen und Erneuerungen der Inventariestücke.</b>						
	A.	1. Für Anschaffung von Pferdegeschirr, Decken und Mäntel zc.	2 000	—	2 000	—	1 466	69
	B.	2. Wagen-Reparaturen zc. . . . .	800	—	500	—	323	23
	C.	Für Unterhaltung und Vermehrung der Bänke, Müllkörbe und sonstigen Inventariestücke . . . . .	250	—	250	—	136	50
		Reparatur der als Wagen-Kemise dienenden Gasthaus-Scheune						
		Summa Tit. VI	3 050	—	2 750	—	1 926	42
VII.		<b>Unvorhergesehene Ausgaben</b> . . . . .	200	—	200	—	91	—
		Summa Tit. VII per se						
VIII.		<b>Ueberschüsse</b>						
		zur Abführung an die Kämmereikasse . . . . .	5 414	90	2 179	41	12 430	30
		Summa Tit. VIII per se						
		<b>Wiederholung.</b>						
I.		Unterhaltung der Begräbnißplätze . . . . .	13 150	50	10 150	50	8 863	34
II.		Unterhaltung der Gärtnereien . . . . .	11 900	—	14 400	—	5 079	23
III.		Verwaltungskosten . . . . .	8 694	—	8 189	—	5 514	64
IV.		Abgaben und Lasten . . . . .	8 565	60	8 131	09	7 726	36
V.		Gräber, Leichentransport . . . . .	12 825	—	12 500	—	10 412	83
VI.		Reparaturen und Erneuerungen der Inventariestücke . . . . .	3 050	—	2 750	—	1 926	42
VII.		Unvorhergesehene Ausgaben . . . . .	200	—	200	—	91	—
VIII.		Ueberschüsse . . . . .	5 414	90	2 179	41	12 430	30
		Summa der Ausgabe	63 800	—	58 500	—	52 044	12
		<b>Abschluß.</b>						
		Die Einnahme beträgt . . . . .	63 800	—				
		Die Ausgabe beträgt . . . . .	63 800	—				
		<b>Balancirt.</b>						



# Haushaltsplan

der

städtischen Sparkasse zu Dortmund

für

das Kalenderjahr 1899.



**Einnahme.**

**Spar-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis für 1897
			für 1899	für das Vorjahr	
			<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
I.		<b>Spareinlagen.</b>			
		1. Neue Einlagen, wie im vorigen Jahre . . . . .	2 200 000	2 200 000	2 156 938
		2. Zulagen auf bereits vorhandene Einlagen nach den Eingängen pro 1897 resp. 1898 . . . . .	5 200 000	4 800 000	4 999 479
		3. Den Einlagen gutzuschreibende Zinsen à 3% . . . . .	870 000	820 000	777 534
		Summa Tit. I	8 270 000	7 820 000	
		Der Bestand der Spareinlagen betrug am 30. September 1898 rund 30 150 000 Mt.			
II.		<b>Einlagen im Conto-Corrent- (Depositen-) Verkehr.</b>			
		1. Einlagen im Verkehr mit den städtischen Kassen pp., wie früher	800 000	800 000	833 500
		2. Gutschrift der Zinsen, wie im vorigen Jahre . . . . .	4 000	4 000	4 819
		Summa Tit. II	804 000	804 000	
		Der Bestand dieser Einlagen betrug am 30. September 1898 rund 450 000 Mt.			
III.		<b>Zurückgezahlte Kapitalien.</b>			
	A.	Hypotheken, nach Schätzung . . . . .	800 000	800 000	880 811
	B.	Lombard-Darlehen, nach Schätzung . . . . .	24 500	25 000	17 030
	C.	Gegen Schuldscheine oder Wechsel, desgleichen . . . . .	875 000	875 000	1 004 458
	D.	Werthpapiere, desgleichen . . . . .	200 000	200 000	107 000
		Summa Tit. III	1 899 500	1 900 000	
IV.		<b>Aufgenommene Darlehen.</b>			
		Zeitweilig bei der Kaiserlichen Reichsbank aufzunehmende Lombard- Darlehen, wie früher . . . . .	200 000	200 000	290 000
		Summa Tit. IV per se.			
V.		<b>Erlös aus verkauften Immobilien resp. als Abzahlungen verrechnete Einnahmen.</b>			
		Wie früher . . . . .	50 000	50 000	3 102
		Summa Tit. V per se.			
VI.		<b>Erträge aus den Immobilien.</b>			
	A.	Wohnungsmiethen von 25 Häusern resp. bebauten Besitzungen der Sparkasse, welche mit rund 432 900 Mt. zu Buche stehen, nach Schätzung . . . . .	31 000	31 000	33 510
		ad A. Laut vorigen Haushaltsplans waren an Häusern vorhanden . . . . .			27
		Im Jahre 1898 wurden verkauft . . . . .			2
		Bestand wie vorstehend			25
		Latus	31 000	31 000	

Kasse.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis	
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897	
			M	S	M	S
I.		<b>Zurückgezahlte Spareinlagen.</b>				
		1. Ganz zurückgezahlte Einlagen, wie im vorigen Jahre . . .	2 800 000	—	2 800 000	—
		2. Theilweise zurückgezahlte Einlagen, nach den Ergebnissen pro 1897 resp. 1898 . . . . .	4 200 000	—	4 000 000	—
		Summa Tit. I	7 000 000	—	6 800 000	—
II.		<b>Zurückgezahlte Einlagen im Conto-Corrent- (Depositen-) Verkehr mit den städtischen Kassen pp.</b>				
		Wie früher . . . . .	800 000	—	800 000	—
		Summa Tit. II per se.				948 998
III.		<b>Ausgeliehene Kapitalien.</b>				
A.		Hypothek-Kapitalien, nach den Ergebnissen pro 1897 resp. 1898	2 000 000	—	1 200 000	—
B.		Lombard-Darlehen, nach Schätzung . . . . .	25 000	—	25 000	—
C.		Gegen Schuldscheine oder Wechsel, desgleichen . . . . .	1 100 000	—	1 200 000	—
D.		Werthpapiere, desgleichen . . . . .	88 500	—	539 000	—
		Summa Tit. III	3 213 500	—	2 964 000	—
IV.		<b>Zurückgezahlte Darlehen.</b>				
		Zeitweilig bei der Kaiserlichen Reichsbank aufgenommene Lombard- darlehen (cfr. auch Tit. IV der Einnahme) . . . . .	200 000	—	200 000	—
		Summa Tit. IV per se.				290 000
V.		<b>Für erworbene Immobilien.</b>				
		beziehungsweise Zahlungen für größere bauliche Anlagen in den Sparkassen-Häusern, die ihren Werth erhöhen . . . . .	10 000	—	10 000	—
		Summa Tit. V per se.				7 251
VI.		<b>Für Unterhaltung der Immobilien.</b>				
A.		Für Verwaltung der Immobilien, in 25 Wohngebäuden und 94 Arc 29 □-Meter unbebauten Grundflächen bestehend .	1 100	—	1 100	—
B.		Kassen und Abgaben, Feuerkassenbeiträge u. . . . .	2 500	—	2 500	—
		Latus	3 600	—	3 600	—

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897			
			<i>M.</i>	<i>h.</i>	<i>M.</i>	<i>h.</i>	<i>M.</i>	<i>h.</i>
VI.	B.	Transport	31 000	—	31 000	—		
		Pacht von 94 Acre 29 □-Metern unbebauten Grundflächen der Sparkasse, mit ca. 9000 Mk. zu Buche stehend . . . . .	90	—	150	—	152	—
		ad B. Nach dem vorigen Haushaltsplane waren an dergleichen Grundflächen vorhanden 1 Hektar 34 Acre 57 □-Meter Im Jahre 1898 gelangte ein Grundstück zum Verkauf zur Größe von . . . . . 40 Acre 28 □-Meter						
		Bestand wie vorstehend . . . . . 94 Acre 29 □-Meter						
		ad A. Brutto-Ertrag 7,16 %.						
		netto ca. 4,62 %.						
		ad B. Brutto-Ertrag 1,00 %.						
		Summa Tit. VI	31 090	—	31 150	—		
VII.	A.	<b>Zinsen.</b>						
		<b>Von Hypothek-Kapitalien.</b>						
		1. Laufende Zinsen.						
		Von rund 15 800 000 Mk. Bestand von Hypothek-Kapitalien à 4 % Zinsen . . . . .	632 000	—	568 000	—	567 659	—
		2. Verzugszinsen von gestundeten Zinsen . . . . .	5	—	5	—	1	—
	B.	<b>Von Lombard-Darlehen.</b>						
		Nach Schätzung . . . . .	100	—	300	—	206	—
	C.	<b>Von Schuldscheinen oder Wechseln.</b>						
		1. Schuldscheine von Privatpersonen gegen Bürgschaft.						
		Von 17 500 Mk. Kapital à 4 % . . . . .	700	—	1 200	—	1 258	—
		2. Schuldscheine von Stadt- und Landgemeinden, Kirchen- und Schulgemeinden und öffentlichen Instituten.						
		Von rund 4 000 000 Mk. Kapital à 3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> % . . . . .	150 000	—	150 000	—	150 795	—
	D.	<b>Im Conto-Corrent- (Depositen-) Verkehr mit den städtischen Kassen pp.</b>						
		Nichts, da die Kassen nur über Guthaben verfügen können und daher zu einer Zinsenzahlung nicht gelangen.						
	E.	<b>Von den Werthpapieren.</b>						
1. Von 1 540 000 Mk. 3 % landschaftlichen Provinzial-Pfandbriefen und Stadt-Anleihen . . . . .		46 200	—	46 380	—	46 477	—	
2. Von 8 600 000 Mk. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Königlich Preussischen konsolidierten Staats-Anleihen, Provinzial-Obligationen, diversen landschaftlichen Pfandbriefen und Stadt- pp. Anleihen		301 000	—	302 750	—	283 218	—	
3. Von 360 000 Mk. 4 % landschaftlichen Pfandbriefen sowie Stadtanleihen . . . . .		14 400	—	15 200	—	38 345	—	
		Summa Tit. VII	1 144 405	—	1 083 835	—		

Raffe.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Aufs.		Rechnungs- ergebnis für 1897		
			für 1899	für das Vorjahr			
			M	.)	M	.)	
VI.	C.	Transport	3 600	—	3 600	—	
		Für bauliche Unterhaltung, Reparatur der Wasserleitungen, Schornstein- und Straßenreinigung, Asche- u. Abfuhr, Latrinen-Reinigung u. . . . .	6 600	—	6 600	—	7 662
	D.	Für Wasser an die resp. Wasserwerke . . . . .	800	—	800	—	717
		Summa Tit. VI		11 000	—	11 000	—
VII.		<b>Zinsen.</b>					
	A.	<b>An die Spareinleger.</b>					
		1. Im Laufe des Jahres von ganz zurückgezahlten Einlagen zur Zahlung gelangende Zinsen resp. für Einlagen Minorenner u. baar gezahlt werdende Zinsen . . . . .	75 000	—	75 000	—	63 616
		2. Zur Gutschrift gelangende Zinsen à 3 % und in vereinzelt Fällen auch weniger . . . . .	870 000	—	820 000	—	777 534
	B.	<b>Im Conto-Corrent- (Depositen-) Verkehr à 2 %.</b>					
		1. Im Laufe des Jahres von den Einlagen baar gezahlt werdende Zinsen, wie früher . . . . .	1 500	—	1 500	—	1 492
		2. Zur Gutschrift gelangende Zinsen, desgleichen . . . . .	4 000	—	4 000	—	4 494
	C.	<b>Von Lombard-Darlehen bei der Kaiserlichen Reichsbank.</b>					
		(Siehe auch Tit. IV der Einnahme und Ausgabe.) Wie früher . . . . .	1 000	—	1 000	—	
			Summa Tit. VII	951 500	—	901 500	



**Einnahme.**

**Spar-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz		Rechnungs-	
			für 1899	für das Vorjahr	ergebnis für 1897	
			<i>M</i>	<i>.)</i>	<i>M</i>	<i>.)</i>
VIII.		Erstattete Verwaltungskosten. Nichts.				

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebniß für 1897
			für 1899	für das Vorjahr	
			M.	h.	M.
VIII.		<b>Verwaltungskosten.</b>			
	A.	<b>Befoldungen und Pension.</b>			
		1. Lachnitt,endant, Gehalt pro 1899 inkl. 400 Mk. persönlicher pensionsfähiger Zulage in Folge des neuen Befoldungs-Regulativs . . . . .	5 400	—	5 000
		2. Luthe, provisorischer Kontrolleur, Gehalt pro 1899 nach dem neuen Befoldungs-Regulativ . . . . . Der bisherige Kontrolleur Worthoff ist mit dem 1. Februar 1898 in den Ruhestand getreten . . . . .	2 750	—	3 750
		3. Schaaßhausen, provisorischer Kassirer:			
		a) Gehalt pro 1899 nach dem neuen Befoldungs-Regulativ Dem bisherigen Kassirer Luthe ist die Kontrolleurstelle Nr. 2 vorstehend provisorisch übertragen worden . . . . .	2 250	—	2 050
		b) Entschädigung für Rassenverluste pro 1899 . . . . .	100	—	100
		4. Cobusch, Assistent, seit 1. April 1898 angestellt, Gehalt pro 1899 nach dem neuen Befoldungs-Regulativ . . . . .	1 600	—	1 500
		5. N N., Assistent, Gehalt pro 1899, desgleichen . . . . .	1 600	—	1 500
		6. N N., Assistent, Gehalt pro 1899, desgleichen . . . . . ad 5 und 6. Aus diesen Gehältern beziehen die noch nicht angestellten Gehülfen Möllenhoff und Meyer ihre Befoldungen.	1 600	—	1 500
		7. Für Schreibhülfe . . . . .	2 000	—	1 700
		8. Böcker, Voté, Gehalt pro 1899 nach dem neuen Befoldungs-Regulativ . . . . .	2 000	—	1 780
		9. Worthoff, Kontrolleur a. D., Ruhegehalt pro 1899 . . . . . Der geisteskrank gewesene Assistent Sachweh ist wieder hergestellt und dem Stadtbauamt überwiesen worden . . . . .	3 375	—	1 000
	B.	Für Anschaffung und Unterhaltung des Inventars . . . . .	200	—	500
	C.	Für bauliche Unterhaltung der Geschäftslokale . . . . .	200	—	300
	D.	<b>Miethe sowie Beitrag zu den Verwaltungskosten und den Kosten der Reinigung und Heizung der Geschäftszimmer.</b> An die Kammereikasse hier, für die Stadtgemeinde Dortmund . . . . .	10 000	—	10 000
	E.	<b>Bureaubedürfnisse.</b>			
		1. Für Drucksachen inkl. Verwaltungsberichte, Sparkassen-Quittungsbücher zc. . . . .	1 000	—	1 000
		2. Für Schreibmaterialien, soweit solche nicht von der Stadt geliefert werden, und Buchbinderarbeiten . . . . .	50	—	50
	F.	<b>Projektkosten, Insertionsgebühren und Porto . . . . .</b>	300	—	300
	G.	<b>Für Zeitschriften und Bücher . . . . .</b>	100	—	100
	H.	<b>Diäten und Reisekosten</b> inkl. Besichtigung auswärts belegener von der Sparkasse beliebiger resp. zu beliehender Immobilien . . . . .	500	—	500
	I.	<b>Sonstige Ausgaben, Remunerationen für Mehrarbeiten zc. . . . .</b>	500	—	500
		<b>Summa Tit. VIII</b>	<b>35 525</b>	<b>—</b>	<b>33 130</b>

**Einnahme.**

Spar-

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anjaß		Rechnungs- ergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897			
			<i>M</i>	<i>?</i>	<i>M</i>	<i>?</i>	<i>M</i>	<i>?</i>
IX.		<b>Insgemein.</b>						
		Zur Abrundung . . . . .	5	—	15	—	1 633	—
		Summa Tit. IX per se.						
		<b>Wiederholung der Einnahme.</b>						
I.		Spareinlagen . . . . .	8 270 000	—	7 820 000	—		
II.		Einlagen im Conto-Corrent- (Depositen-) Verkehr . . . . .	804 000	—	804 000	—		
III.		Zurückgezahlte Kapitalien . . . . .	1 899 500	—	1 900 000	—		
IV.		Aufgenommene Darlehen . . . . .	200 000	—	200 000	—		
V.		Erlös aus verkauften Immobilien zc. . . . .	50 000	—	50 000	—		
VI.		Erträge aus den Immobilien . . . . .	31 090	—	31 150	—		
VII.		Zinsen . . . . .	1 144 405	—	1 083 835	—		
VIII.		Erstattete Verwaltungskosten . . . . .	—	—	—	—		
IX.		Insgemein . . . . .	5	—	15	—		
		Summa der Einnahme	12399000	—	11889000	—		

Raffe.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebniß für 1897
			für 1899	für das Vorjahr	
			<i>M</i>	<i>S</i>	<i>M</i>
IX.		Ueberschuß . . . . .	177 000	—	169 000
		Summa Tit. IX per se.			186 903
X.		<b>Insgemein.</b>			
		Zur Abrundung . . . . .	475	—	370
		Summa Tit. X per se.			
		<b>Wiederholung der Ausgabe.</b>			
I.		Zurückgezahlte Spareinlagen . . . . .	7 000 000	—	6 800 000
II.		Zurückgezahlte Einlagen im Conto-Corrent- (Depositen-) Verkehr	800 000	—	800 000
III.		Ausgeliehene Kapitalien . . . . .	3 213 500	—	2 964 000
IV.		Zurückgezahlte Darlehen . . . . .	200 000	—	200 000
V.		Für erworbene Immobilien zc. . . . .	10 000	—	10 000
VI.		Für Unterhaltung der Immobilien . . . . .	11 000	—	11 000
VII.		Zinsen . . . . .	951 500	—	901 500
VIII.		Verwaltungskosten . . . . .	35 525	—	33 130
IX.		Ueberschuß . . . . .	177 000	—	169 000
X.		Insgemein . . . . .	475	—	370
		Summa der Ausgabe	12399000	—	11889000
		<b>Abschluß.</b>			
		Die Einnahme beträgt . . . . .	12399000	—	11889000
		Die Ausgabe beträgt . . . . .	12399000	—	11889000
		<b>Balancirt.</b>			



# Haushaltsplan

des

Reservefonds der städtischen Sparkasse zu Dortmund

für

das Kalenderjahr 1899.



Das Gesamt-Vermögen des Reservefonds betrug Ende des Jahres 1897 excl. des demselben noch zufallenden Antheils an den Ueberschüssen pro 1897 laut Rechnung pro 1897 Mark 2 384 473,69.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebniß für 1897	
			für 1899	für das Vorjahr	M	S
I.		<b>Zurückgezahlte Kapitalien,</b> nämlich ausgelooftte Effekten, zurückgezogene Spareinlagen etc. . .	100 000	100 000	65 079	—
II.		<b>Ueberschüsse der Spartasse.</b> Antheil an den Ueberschüssen des Jahres 1898 . . . . .	60 000	60 000	54 876	—
III.		<b>Zinsen.</b>				
		1. Von den Spareinlagen, die im Laufe des Jahres bis zum Ankaufe von Effekten angesammelten Bestände betreffend	600	600	659	—
		2. Von 11 500 Mk. deutschen Reichsanleihscheinen à 3½ %	402 50	402 50		
		3. Von 196 600 Mk. Königl. Preuß. konsolid. Staatsanleihscheinen à 3½ %	6 881	6 881		
		4. Von 260 800 Mk. Königl. Preuß. konsolid. Staatsanleihscheinen à 3½ %	9 128	9 128		
		5. Von 160 000 Mk. landchaftl. Central-Pfandbriefen à 3½ % ad 5. Hiervon sind 5 000 Mk. zum 1. Juli 1898 ausgelooft worden.	5 600	5 775		
		6. Von 340 600 Mk. Pfandbriefen der Ostpreussischen Landschaft à 3½ %	11 921	11 921		
		7. Von 63 000 Mk. Pfandbriefen der Pommerischen Landschaft à 3½ %	2 205	2 205		
		8. Von 127 000 Mk. Pfandbriefen der Posener Landschaft à 3½ %	4 445	4 445		
		9. Von 61 000 Mk. Pfandbriefen der Schlesiischen Landschaft à 3½ %	2 135	2 135		
		10. Von 31 000 Mk. Pfandbriefen der Landschaft der Provinz Westfalen à 4 % ad 10. Hiervon sind 5 000 Mk. zum 1. Juli 1898 ausgelooft worden.	1 240	1 440		
		11. Von 5 900 Mk. Danziger Stadtoobligationen à 3½ %	206 50	206 50		
		12. Von 17 700 Mk. Königsberger Stadtoobligationen à 3½ %	619 50	619 50		
		13. Von 117 000 Mk. Anleihscheinen der Stadt Witten à 3½ % ad 13. Hiervon sind 5 000 Mk. zum 1. Oktober 1898 ausgelooft worden.	4 095	4 270		
		14. Von 397 000 Mk. Pfandbriefen der Westpreussischen Landschaft à 3½ %	13 895	13 895		
		15. Von 292 000 Mk. Anleihscheinen de 1884 der Stadt Dortmund à 3½ % ad 15. Hiervon sind 9 000 Mk. zum 1. Januar 1899 ausgelooft worden.	10 220	10 535		
		16. Von 148 500 Mk. Anleihscheinen de 1884 der Stadt Stettin à 3½ % ad 16. Hiervon sind 1 500 Mk. zum 1. Januar 1899 ausgelooft worden.	5 197 50	5 250		
		17. Von 150 000 Mk. Anleihscheinen des Provinzial-Verbandes der Provinz Westfalen, II Ausgabe à 3½ %, Ende des Jahres 1897 angekauft . . . . .	5 250	5 291 50		
		Iatus	244 041	245 000		

R a f f e.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	A n f a h		Rechnungs- ergebnis	
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897	
			<i>M</i>	<i>z</i>	<i>M</i>	<i>z</i>



**Einnahme.**

Spar =

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang				Rechnungs- ergebnis		
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897		
			M	₰	M	₰	M	₰	
		Transport	244	041	—	245	000	—	
III.		18. Von den Ende des Jahres 1898 anzuführenden Effekten ppotr. 165 000 Mk. (Ersatz für ausgeloste Stücke resp. Vermögens- Zuwachs) zur Abrundung . . . . .		5	759	—			
		Summa der Einnahme	249	800	—	245	000	—	

Kasse.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anjaß				Rechnungs- ergebnis für 1897	
			für 1899		für das Vorjahr		M	h
I.		<b>Ausgeliehene Kapitalien resp. zur einstweiligen zinsbaren Belegung bei der Sparkasse.</b>						
		1. Betrag des Tit. I der Einnahme (Vermögens-Substanz) .	100 000	—	100 000	—		
		2. Betrag der Tit. II und III zur Vermehrung des Vermögens	149 800	—	145 000	—		
		Summa der Ausgabe	249 800	—	245 000	—		
		<b>Abchluss.</b>						
		Die Einnahme beträgt . . . . .	249 800	—	245 000	—		
		Die Ausgabe beträgt . . . . .	249 800	—	245 000	—		
			Balancirt.					



# Haushaltsplan

der

## Verwaltung des Armenwesens

für

### das Rechnungsjahr 1899

(1. April 1899—1900).

---

#### Erläuterungen.

##### Ordinarium.

- Titel I.** Grundeigenthum. Die Einnahme ermäßigt sich namentlich infolge von Grundstücksverkäufen um 174,12 Mk. und die Ausgabe nach dem Bedarf der letzten Jahre um 580 Mk.
- Titel II.** Das Kapitalvermögen soll infolge von Grundstücksverkäufen 2942,08 Mk. mehr einbringen.
- Titel III.** Real- und sonstige Berechtigungen. Nach den Ergebnissen der letzten Jahre sind 250 Mark mehr eingestellt.
- Titel IV.** Verwaltungskosten. Bei der Einnahme fallen 1500 Mk. aus dem im Haushaltsplane angegebenen Grunde fort, die Ausgabe erfordert infolge von Gehaltserhöhungen und Vermehrung der Bureaubedürfnisse 2580 Mk. mehr.
- Titel V.** Armenpflege. Die Erstattungen auf Armenpflegekosten haben nach den Ergebnissen der letzten Jahre um 1155 Mk. höher eingestellt werden können.  
Die Ausgaben ermäßigen sich infolge der sehr günstigen Erwerbsverhältnisse bei der offenen Armenpflege um 11410 Mk., bei der Armenpflege in hiesigen, der Verwaltung nicht unterstellten, sowie in auswärtigen Anstalten um 3000 Mk. und bei der Armenpflege in auswärtigen Armenverbänden und Gemeinden um 500 Mk., dagegen haben die Kosten der Armenpflege in den städtischen geschlossenen Anstalten nach den diesjährigen Ausgaben um 3515 Mk. erhöht werden müssen.
- Titel VI.** Zuschuß. Derselbe ermäßigt sich infolge der Mehreinnahmen und der Minderausgaben um 11490 Mk. und ist veranschlagt auf 200000 Mk. Im Durchschnitt der letzten 3 Jahre betrug derselbe allerdings nur 180718 Mk., es muß aber bei Bemessung desselben der erhebliche Zuwachs der Bevölkerung, der Eintritt ungünstiger Verhältnisse, Rückgang in den Erwerbsverhältnissen, schlechte Ernte, zur Vermeidung eines Fehlbetrages berücksichtigt werden.
- Titel VII.** Insgemein. Zur Deckung der im Haushaltsplane vorgesehenen außergewöhnlichen Ausgabe sind 595 Mk. mehr eingestellt.

##### Extraordinarium und Stiftungsfonds.

Nichts zu bemerken.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebniß für 1897/98	
			für 1899	für das Vorjahr	„	„
I.		<b>Ordinarium.</b>				
		<b>Grundeigenthum</b>				
		soweit es nicht besonderen Armenzwecken dient.				
	A.	<b>Gebäude:</b>				
		a) Gasthausgrundstück: Miethen bezw. Pächte laut besonderer Nachweisung und nach Nr. 779 der Gartenstücke	4 980 --	4 880 --	4 881 --	
		b) Haus Knappenbergerstraße Nr. 125 Miethzins laut besonderer Nachweisung	180 --	150 --	150 --	
		c) Ziegelbude Rheinischestr. Nr. 184a laut besonderer Nachweisung Wohnhaus Hövelstraße 23 „Eiende“ zur Unterbringung obdachloser Familien, abgebrochen, Grund und Boden wird vorläufig von der Begräbniß-Deputation benutzt. Pachtgeld Nr. 757 der Gartenstücke	110 --	110 --	55 --	
		d) Haus Kuhstraße 41, erworben 1891, abgebrochen, Miethzins fällt fort	450 --	--	--	
		e) Häuser Bülowstraße Nr 9 und 11 zur Unterbringung obdachloser Familien, Miethzins laut besonderer Nachweisung	--	150 --	150 --	
		f) Sonstige Einnahme	40 --	40 --	89 25	
		Summa A	5 760 --	5 330 --	5 325 25	
	B.	<b>Gartenstücke in der Steuergemeinde Dortmund:</b>				
		a) Pachtzins laut besonderer Nachweisung	6 364 38	6 653 50	6 853 43	
		dazu für nicht verpachtete Gartenstücke	20 --	300 --		
		b) Spiegel, Jakob, Kaufmann, Erben, für Benutzung von Gartenland behufs Durchlegung eines Wasserleitungsrohres, fällig am 1. Juli	1 50	1 50	1 50	
		c) Sonstige Einnahmen, als erstattete Verpachtungskosten, Verzugszinsen zc.	50 --	50 --	2 40	
		Der vorstehende Pachtzins wird gezahlt für 20 ha 56 a 15 qm.				
		Die als Gartenland verpachteten ca. 80 Morgen geben im Durchschnitt pro Morgen rund 80 Mk., macht pro doppeltes Gartenstück 6,27 Mk. Roheinnahme.				
		Von den in der Steuergemeinde Dortmund belegenen Gartenstücken hat das Armenhaus die beiden Grundstücke Flur 25 Nr. 575/69 und 828/69, zur wirklichen Größe von 96 a 76 qm in Benutzung.				
	C.	<b>Acker, Wiesen und Weiden:</b>				
		a) Pachtzins laut besonderer Nachweisung:				
		Steuergemeinde Dortmund	4 316 82	4 351 82	4 350 02	
		„ Wambel	862 80	862 80	862 80	
		„ Görne	2 238 94	2 238 94	2 325 44	
		„ Barop	240 --	240 --	240 --	
		„ Lindenhorst-Holthausen	199 85	199 85	199 85	
		„ Eving-Kemminghausen	100 --	100 --	100 --	
		Latus	20 154 29	20 328 41	20 260 69	

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungsergebnis für 1897/98		
			für 1899	für das Vorjahr			
			M	S	M	S	
I.		<b>Ordinarium.</b>					
		<b>Grundeigentum.</b>					
		soweit es nicht besonderen Armenzwecken dient					
	A.	<b>Gebäude:</b>					
		a) Bauliche Unterhaltung . . . . .	1 100	—	1 600	—	463 50
		b) Gebäudesteuer incl. Gemeindezuschlag . . . . .	260	—	260	—	238 56
		c) Feuerlozietäts-Beiträge nichts, weil im Voraus bezahlt . . . . .	—	—	60	—	59 38
		d) Straßenreinigungskosten für die Häuser Bülowstraße Nr. 9 und 11, das Grundstück „Glende“ auf besondere Nachweisung . . . . .	30	—	30	—	27 30
		e) Insgemein: Wassergelder, Schornsteinfegerlohn, Entwässerungsgebühren, Insertionsgebühren, Prozeßkosten . . . . .	200	—	220	—	169 12
	B., C. u. D.	<b>Gärten, Acker, Wiesen und Weiden:</b>					
		a) Grundsteuer und Gemeindezuschlag zur Grundsteuer . . . . .	1 800	—	1 950	—	1 752 26
		b) Insgemein: Grabenreinigung, Dungentschädigung, Vermessungskosten, Insertionsgebühren, Prozeßkosten . . . . .	600	—	450	—	561 94
		<b>Latus</b>	3 909	—	4 570	—	3 272 06

**Einnahme.**

**Armen-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungsergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	S	M	S	M	S
I.	C.	Transport	20 154	29	20 328	41	20 260	69
		b) Grundentschädigung — siehe Extraordinarium — . . . . .	—	—	—	—	450	—
		c) Sonstige Einnahmen als erstattete Verpachtungskosten, Verzugszinsen zc. einschl. 1 Mark Anerkennungsgebühr für Gestattung der Durchlegung eines Wasserleitungsrohres durch das Grundstück Flur 5 Nr. 43 fällig am 1. April 1899 vom Fabrikbesitzer H. Schüchtermann und 5 Mk. desgl. für Anlage eines Zuganges zu dem Grundstück Flur 25 Nr. 702/69 gehörigen und zum Gemeindegewalde führenden Wege, fällig am 1. Juli 1899 vom Brauereibesitzer Habich Im Durchschnitt bringt der Morgen Rohertrag in der Steuergemeinde:	18	—	18	—	23	79
		Dortmund . . . . . ca. 32,57 Mk.						
		Wambel-Eörne . . . . . " 30,08 "						
		Barop . . . . . " 30,42 "						
		Lindenhorst-Holthausen . . . . . " 28,— "						
		Eving-Kemminghausen . . . . . " 31,65 "						
		Die gesammten Acker, Wiesen und Weiden bringen im Durchschnitt für den Morgen 30,53 Mk. Reinertrag der gesammten Gartenstücke, Acker, Wiesen und Weiden 12012,29 Mk.						
		Summa Tit. I	20 172	29	20 346	41	20 734	48
		Ueberschuß 16 182,29 Mk. bei einer Bevölkerung von 142000 auf den Kopf 11,40 Mk. gegen 12,33 Mk. 1898/99.						
II.		<b>Kapital-Vermögen.</b>						
	A.	Zinsen laut besonderer Nachweisung von grundbuchlich eingetragenen Forderungen zu verschiedenen Zinsfüßen . . . . .	22 912	49	19 275	49	19 872	82
	B.	Auf den Inhaber lautende Werthpapiere zu 3 1/2 % . . . . .	17 342	50	18 480	—	18 462	50
	C.	Actien der gemeinnützigen Baugesellschaft . . . . .	640	—	320	—	320	—
	D.	Sparcassen-Einlagen zu 3 % verzinslich Ser. II Nr. 25580 . . . . .	20	97	10	89	7	21
	E.	Von vorübergehenden Darlehen an die Kammereikasse 3 1/2 % . . . . .	612	50	—	—	—	—
	F.	Von eingegangenen und noch eingehenden Grundstückskaufgeldern bezw. von inzwischen angekauften Werthpapieren und noch zu belegenden Beständen . . . . .	700	—	1 200	—	89	54
		Summa Tit. II	42 228	46	39 286	38	38 752	07
		Ueberschuß 42 218,46 Mk. macht auf den Kopf der Bevölkerung 29,73 Mk. gegen 30,68 Mk. 1898/99.						

Raffc.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ausfak		Rechnungs- ergebnis für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			<i>M</i> <i>h</i>	<i>M</i> <i>h</i>	<i>M</i> <i>h</i>
I.		Transport	3 990	4 570	3 272 06
		Summa Tit. I.	3 990	4 570	3 272 06
II.		<b>Kapital-Vermögen.</b>			
		a) Stückzinsen für angekaufte Effekten . . . . .			
		b) Sonstige Ausgaben, Prozeßkosten, Insertionsgebühren zc. . .	10	10	302 07
		Summa Tit. II	10	10	302 07



**Einnahme.**

**Armen =**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis für			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	.)	M	.)	M	.)
III.		<b>Real- und sonstige Berechtigungen.</b>						
	A.	Grundrenten:						
		1. Von der Beerdigungskasse, Grundrente, fällig Martini . .	103	85	103	85	103	85
		2. Von der Beerdigungskasse, Grundrente, fällig Martini . .	12	75	12	75	12	75
		3. Von dem Freiherrn v. Frydag auf Budenburg, eine dergl. vom Eichhoff'schen Kotten in Brechten, fällig Martini . .	24	61	24	61	24	61
		4. Von Ehefrau Wirths Friedr. Werner, Emilie geb. Brenne, Erbpachtungsanon von einem Ackergrundstück am Dellinghaus- pfade fällig Martini . . . . .	56	—	56	—	56	—
		5. Von dem Landwirth Gust. Bäcker zu Buchholz bei Westhofen von einem Grundstücke, fällig Martini . . . . .	54	—	54	—	54	—
	B.	Aus schiedsmännischen und gerichtlichen Vergleichen . . . . .	10	—	10	—	20	—
	C.	Ueberschüsse aus dem Erlöse der in den hiesigen Leihanstalten verfallenen Pfänder . . . . .	800	—	600	—	859	70
	D.	Insgemein: Fundsachen zc. . . . .	100	—	50	—	217	55
		Kapitalwerth der festen Renten von 251,21 Mk. zum 25fachen Betrage 6280,25 Mk.						
		Summa Tit. III	1 161	21	911	21	1 348	46
		Ueberschuß 1161,21 Mk. macht auf den Kopf der Bevölkerung 0,82 Mk. gegen 0,7 Mk. 1898/99.						
IV.		<b>Allgemeine Verwaltung.</b>						
		Gemeindekasse-Entschädigung für Nachforschungen seitens der Aufsichtsbeamten im allgemeinen und Steueringelegenheiten (fällt fort, da die Beamten des Steuerbureaus für die Zu- kunft die Nachforschungen selbst anstellen sollen).	—	—	1 500	—	—	—
					1 500			

Tit.	Abth.	Gegenstand	Aufsatz		Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899 M	für das Vorjahr M	M	h
III.		Real- und sonstige Lasten. Nichts.	—	—	—	1,97
		Summa Tit. III	—	—	—	1,97
IV.	A.	<b>Allgemeine Verwaltung.</b>				
		Befordungen:				
		a) Beitrag an die Kammereikasse zur Deckung der Gehälter der Bureau- und Kanzleibeamten . . . . .	12 000	12 000	6 500	
		b) Für Hülfeleistung bei Ausübung der Kontrolle und auf dem Gebiete der offenen Armenpflege, sowie für außergewöhnliche Arbeiten . . . . .	12 000	10 500	9 120,25	
		Hieraus erhalten zur Zeit an Befordungen				
		a) Sekretär Hensel einschl. 200 Mk. Thätigkeits-Zulage . . . . .			2 450	Mk.
		b) Sekretär Andrecke einschl. 200 Mk. Thätigkeits-Zulage . . . . .			2 450	"
		c) Bureauassistent Daus einschl. 200 Mk. Thätigkeits-Zulage . . . . .			2 200	"
		d) Bureauassistent Tüllmann einschl. 200 Mk. Thätigkeits-Zulage . . . . .			2 000	"
		e) Bureauassistent Wersch einschl. 200 Mk. Thätigkeits-Zulage . . . . .			2 200	"
		Summa 11 300 Mk.				
		c) Für Botendienste einschl. Dienstkleidung, Invaliditäts- und Alters-Versicherungs-Beiträge . . . . .	3 000	2 600	2 328,48	
		Hieraus erhalten zur Zeit:				
		a) Rosenbaum . . . . .			1 080	Mk.
		b) Böhm . . . . .			1 300	"
		Summa 2 380 Mk.				
		Latus	27 000	25 100	17 948,73	

**Einnahme.**

**Armen =**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	S	M	S	M	S
IV.		Transport	—	—	1 500	—	—	—
		Summa Tit. IV	—	—	1 500	—	—	—
V.	A.	<b>Armenpflege.</b> Öffene Armenpflege in der Stadt Dortmund.						
		I. Erstattungen:						
		a) Von Seiten der Unterstützten und aus deren Nachlässen, Begräbnisgeldern zc. . . . .	3 700	—	2 700	—	4 935	36
		b) Von Seiten zivilrechtlich verpflichteter Personen:						
		aa) Einmalige Erstattungen an Kur- und Verpflegungs- kosten, Pflegegelder, Begräbniskosten zc. . . . .	3 900	—	4 000	—	3 976	47
		bb) Laufende Unterstützungsbeiträge:						
		1. freiwillige,						
		2. zwangsweise.						
		c) Von Seiten auswärtiger Ortsarmen-Vereine und des Land- armen Verbandes . . . . .	11 000	—	10 400	—	12 301	80
		d) Sonstige . . . . .	20	—	50	—	350	—
		II. Geschenke und sonstige Einnahmen . . . . .	5	—	5	—	—	—
		<b>Latus</b>	18 625	—	17 155	—	21 217	13

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ausgabe		Rechnungsergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M.	h.	M.	h.	M.	h.
IV.		Transport	27 000	25 100			17 948	73
	B.	Ruhegehälter bezw. Unterstützungen: Widder, Waisenhauſsvorſteher a. D.:						
		a) Ruhegehalt . . . . .	744	744			744	—
		b) Widerriſtliche Unterſtützung . . . . .	156	156			156	—
	C.	Bureaubedürfniffe und ſonſtige ſächliche Ausgaben:						
		a) Druckſachen . . . . .	1 500	1 000			1 348	05
		b) Bücher und Zeiſtſchriften . . . . .	120	100			114	90
		c) Buchbinder-Arbeiten . . . . .	120	50			122	35
		d) Stempel, Prozeßkoſten und Inſertionsgebühren	60	20			56	80
		e) Unterhaltung des Inventars nichts . . . . .	—	50			4	—
		f) Porto . . . . .	—	—			—	—
		g) Sonſtige Ausgaben, einſchl. Unterhaltung der Fahrräder der Kontrollbeamten . . . . .	300	200			200	—
		Summa Tit. IV	30 000	27 420			20 694	83
		Vaarer Zuſchuß 30 000 Mt. macht auf den Kopf der Bevölkerung 21,13 Pfg. gegen 20,3 Pfg. 1898/99.						
V.		<b>Koſten der Armenpflege.</b>						
	A.	Offene Armenpflege in der Stadt Dortmund:						
		a) Vaare Unterſtützungen, Wochen- und Miethsunterſtützungen, Verpflegungskoſten für arme und verwahrloſte Kinder durch Armenvorſteher reſp. Armenpfleger:						
		1. Laufende Wochengelder und außerord. Geldunterſtützungen	73 500	82 000			70 236	93
		2. Miethsunterſtützungen . . . . .	19 500	21 000			18 562	25
		3. Pflegegelder für Kinder . . . . .	9 000	10 000			7 900	51
		b) Unterſtützungen, Miethsrückſtände zc. ſowie Pflegekoſten für die Kinder direkt durch die Kaſſe . . . . .	300	400			185	50
		c) Speiſung . . . . .	100	100			37	—
		d) Feuerung . . . . .	750	750			750	—
		e) Kleidung und Waſche . . . . .	4 000	4 000			3 870	56
		f) Ärztliche Behandlung:						
		aa) Honorar der Armenärzte:						
		Dr med. Morſbach ausgeſchieden.		900			900	—
		1. Dr. med. Kopfermann quart. poſtn. . . . .	900	900			900	—
		2. Dr. med. Müller quart. poſtn. . . . .	900	900			900	—
		3. Dr. med. Crone quart. poſtn. . . . .	900	900			900	—
		4. Dr. med. Kleffmann . . . . .	900	—			—	—
		5. für augenärztliche Behandlung der Armen an Dr. med. Hallermann quart. poſtn. . . . .	150	150			150	—
		6. für ſonſtige ſpezialärztliche Behandlung	300	—			—	—
		bb) Für Arznei und Stärkungsmittel . . . . .	3 200	3 600			2 641	71
		cc) Für Bäder . . . . .	100	150			40	80
		dd) Für Bruchbänder, Bandagen, Brillen zc. . . . .	200	150			130	—
		ee) Entbindung armer Wöchnerinnen . . . . .	200	200			148	20
		ff) Sonſtige Ausgaben . . . . .	20	20			9	50
		Latus	114 920	126 120			108 262	96

**Einnahme.**

**Armen =**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfah		Rechnungs- ergebnis für 1897/98			
			für 1899	für das Vorjahr				
			M	3	M			
V.	A.	Transport	18 625	—	17 155	—	21 217	13
	B.	Armenpflege in den der Verwaltung des Armen- wesens unterstellten geschlossenen Anstalten.						
		I. Waisenhaus:						
		a) Zinsen von den Legaten Beurhaus ad 6000 Mk., Heine 1500 Mk. und Vogt 3000 Mk.						
		1. Effekten 10 000,— Mk. zu 3 1/2 %	350	—	350	—	350	—
		2. Sparcassen-						
		Einlagen . 277,91 Mk. zu 3 % — Ser. II Nr. 4348 —	8 31		8 31		8 31	
		10 277,91 Mk.						
		b) Zinsen des Agnes Hueck'schen Legats zur Weihnachtsbescheerung	100 88		100 88		100 88	
		c) Erstattete Verpflegungskosten:						
		aa) für Kinder . . . . .	2 200	—	2 000	—	2 671	22
		bb) für im Kaiser Friedrich-Heim verpflegte Genußende, bezw. Kranke — nichts — . . . . .	—	—	—	—	—	—
		d) Sonjige Einnahme . . . . .	375	—	390	—	271	45
		Latus	21 659	19	20 004	19	24 618	99

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899	für das Vorjahr	M	℔
V.		Transport	114 920	126 120	108 262	96
	A	g) Begräbniskosten . . . . .	3 200	3 500	3 040	50
		h) Unterstützungen an durchreisende Armen . . . . .	30	40		27 90
		i) Insgemein: Prozeßkosten in Armenpflege-Streitsachen, Sterbe- kassengelder, Lebensversicherungs-Beiträge, Transportkosten zc.	1 200	1 100	1 434	62
		Summa Tit. V A.	119 350	130 760	112 765	98
		Baare Ausgaben . . . . . 119 350 Mk.				
		macht auf den Kopf der Bevölkerung 0,84 Mk. Hierzu Mindereinnahme aus den den unterstützten Familien zu ermäßigten Pachtgelde überlassenen Gartenstücken zc. . . . .	200	"		
		Ferner Miethe für die Armenhäuser Bülowstraße Nr. 9 und 11 geschätzt auf . . . . .	800	"		
		macht zusammen 120 350 Mk.				
		und auf den Kopf der Bevölkerung 0,84,8 Mk. gegen 1,02,9 Mk. 1898/99.				
		Baarer Zuschuß . . . . . 100 725 Mk.				
		macht auf den Kopf der Bevölkerung 0,70,9 Mk.				
		Dazu Mindereinnahme an Pachtgeld für die unterstützten Familien zu ermäßigtem Pacht- gelde überwiesenen Gartenstücke zc. . . . .	200	"		
		und Miethe für die Armenhäuser . . . . .	800	"		
		zusammen 101 725 Mk.				
		macht auf den Kopf der Bevölkerung 0,71,6 Mk. gegen 0,89,6 Mk. 1898/99.				
	B	Armenpflege in den der Verwaltung des Armenwesens unterstellten geschlossenen Anstalten.				
		I. Waisenhaus.				
		a) Unterhaltung der Gebäude und des Gartens einschl. Lasten und Abgaben, Feuersozietätsbeiträge, Reinigung der Schorn- steine, Reparatur der Wasserleitung und Straßenreinigung zc.	1 600	1 000	1 576	42
		b) Für Beaufsichtigung und Bedienung einschl. Invaliditäts- und Altersversicherungs-Beiträge. Hieraus empfängt der Waisenhausvorsteher Jahr eine baare Besoldung von 900 Mk.	2 000	1 800	1 482	20
		c) Verpflegung einschl. für das Kaiser Friedrich Heim für Genevende . . . . .	5 000	5 000	4 292	23
		d) Kleidung und Wäsche . . . . .	2 000	1 200	1 828	66
		e) Für Arznei pp., ferner an Kur- und Verpflegungskosten an das Luiseu-Hospital . . . . .	1 400	1 400	1 013	93
		f) Unterrichtsmittel . . . . .	75	60	76	15
		g) Heizung . . . . .	550	500	508	75
		h) Beleuchtung . . . . .	350	300	313	22
		i) Reinigung einschl. des Wasserverbrauchs . . . . .	400	350	367	03
		Latus	13 375	11 610	11 458	59

**Einnahme.**

Armen =

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis für 1897/98			
			für 1899	für das Vorjahr	M	S		
V.	B.	Transport	21 659	19	20 004	19	24 618	99
		<b>II. Kinderbewahr- und Speiseanstalten (2).</b>						
		Die Anstalt ist untergebracht in dem südlichen Theile des Hauses Martinstraße Nr. 1, Gasthausgrundstück, Miethswerth zu schätzen auf 900 Mk.						
		Die Anstalt II befindet sich in dem vom Bauunternehmer Sander gemieteten Hause, Wiffundastraße 5.						
		a) Miete für abvermietete Räume im Hause Wiffundastraße 5 auf besondere Anweisung . . . . .	900	—	500	—	—	—
		b) Zinsen von der Sparkassen-Einlage auf Buch Ser. II Nr. 10147 ad 468 Mk. zu 3 % . . . . .	14 04	—	14 04	—	14 04	—
		c) Erstattete Verpflegungs- und Aufsichtskosten, einschl. der für die Aspirantinnen . . . . .	2 300	—	2 800	—	2 348	57
		d) Sonstige Einnahmen . . . . .	45	—	45	—	251	59
		<b>III. Armenhaus.</b>						
		a) Miete für das angekaufte Haus Schützenstraße Nr. 109 nach näherer Anweisung . . . . .	1 200	—	1 200	—	1 286	—
		b) Miete für einen Stall vom Arbeiter Jodokus Böddcker, Schützenstraße 107, fällig am 1. April und 1. Oktober . .	6	—	6	—	6	—
		c) Pacht für Gartenland und Erlös aus den Früchten des von den Armenhäuslern bearbeiteten Landes nach näherer Anweisung	60	—	60	—	20	—
		d) Erstattete Verpflegungskosten . . . . .	2 000	—	2 000	—	1 882	10
		e) Arbeitsverdienst . . . . .	500	—	500	—	506	84
		f) Sonstige Einnahmen . . . . .	5	—	5	—	95	33
		<b>Latus</b>	<b>28 689</b>	<b>23</b>	<b>27 134</b>	<b>23</b>	<b>31 029</b>	<b>46</b>

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebniß für 1897/98	
			für 1899	für das Vorjahr	M	3
V.	B.	Transport	13 375	11 610	11 458	59
		k) Unterhaltung des Inventars, einschl. Feuerversicherungs- Beiträge . . . . .	600	400	738	07
		l) Sonstige Ausgaben . . . . .	250	100	239	25
		Baarer Zuschuß . . . . . 11 190,81 Mk. macht auf den Kopf der Bevölkerung 7,88 Pfg.				
		Dazu Nutzungswerth der Gebäude . . . . . 4 800,— „ macht zusammen 15 990,81 Mk. und auf den Kopf der Bevölkerung 11,26 Pfg. gegen 11 Pfg. 1898/99.				
		II. Kinderbewahr- und Speise-Anstalten (2)				
		a) Miethszins für das Haus Wiffundestr. Nr. 5 an den Bau- unternehmer Sander am Ende eines jeden Vierteljahres zahlbar . . . . .	1 500	2 500	762	57
		b) Bauliche Unterhaltung der Wohnungen, Straßenreinigung und Versicherungsbeiträge . . . . .	1 500	1 200	666	76
		c) Besoldung der Kindergärtnerinnen und sonstigen Lehkräfte zur Ausbildung der Aspirantinnen auf besondere Anweisung	4 800	3 800	3 577	10
		d) Verpflegung . . . . .	7 500	8 000	6 661	43
		e) Heizung . . . . .	700	700	614	25
		f) Beleuchtung . . . . .	500	400	443	40
		g) Reinigung einschl. des Wasserverbrauchs . . . . .	600	450	608	97
		h) Unterhaltung und Ergänzung des Inventars einschl. der Feuerversicherungsbeiträge . . . . .	750	600	1 014	35
		i) Unterrichtsmittel . . . . .	50	50	51	46
		k) Sonstige Ausgaben . . . . .	250	100	291	71
		Baarer Zuschuß . . . . . 14 890,96 Mk. macht auf den Kopf der Bevölkerung 10,49 Pfg. Hierzu der Nutzungswerth des Hauses Martin- straße Nr. 1 . . . . . 900,— „ macht zusammen 15 790,96 Mk. und auf den Kopf der Bevölkerung 11,12 Pfg. gegen 12 Pfg. 1898/99.				
		III. Armenhaus.				
		a) Unterhaltung der Gebäude: Häuser Schützenstraße 103, 105, 107 und 109, einschl. Lasten und Abgaben, Feuerjocitäts- beiträge, Reinigung der Schornsteine, Reparatur der Wasser- leitung und Straßenreinigung pp. . . . .	1 600	1 200	1 443	69
		b) Für Beaufsichtigung und Bedienung einschl. Invaliditäts- u. Altersversicherungsbeiträge u. der festen baaren Besoldung des Vorstehers in Höhe von 1 050 Mk. . . . .	1 600	1 300	1 243	10
		c) Verpflegung . . . . .	9 000	9 000	8 217	45
		d) Kleidung und Wäsche . . . . .	900	900	318	47
		e) Heizung . . . . .	600	550	682	88
		f) Beleuchtung . . . . .	75	75	77	40
		g) Reinigung einschl. des Wasserverbrauchs . . . . .	500	500	516	46
		Latus	46 650	43 435	39 627	36



**Einnahme.**

**Armen-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	U n f a k				Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr			
			M	3	M	3		
V.		Transport	28 689	23	27 134	23	31 029	46
C.		Armenpflege in hiesigen der Verwaltung des Armenwesens nicht unterstellten, sowie in auswärtigen Anstalten:						
		a) Ersparte und erstattete Verpflegungskosten . . . . .	7 500		8 000		7 406	09
		b) Sonstige Einnahmen . . . . .	30		30			
D.		Armenpflege in auswärtigen Armenverbänden bezw. Gemeinden:						
		a) Ersparte und erstattete Unterstützungskosten . . . . .	1 100		1 000		1 279	09
		b) Sonstige Einnahmen . . . . .						
		<b>Iatus</b>	<b>37 319</b>	<b>23</b>	<b>36 164</b>	<b>23</b>	<b>39 714</b>	<b>64</b>

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebniß	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	S	M	S	M	S
V.		Transport	46 650	—	43 435	—	39 627	36
	B.	h) Unterhaltung des Inventars, einschl. der Feuerversicherungsbeiträge	500	—	500	—	408	39
		i) Arznei pp., Kur- und Verpflegungskosten an das Luise-Hospital	3 300	—	3 000	—	3 698	58
		k) Sonstige Ausgaben, einschl. der Entschädigung für die Ausübung der Seelsorge	400	—	400	—	289	30
		Vaarer Zuschuß macht auf den Kopf der Bevölkerung 10,35 Pfg.	14 704	—		—		
		Nutzungswert der Gebäude und Ländereien	3 500	—		—		
		macht zusammen	18 204	—		—		
		macht auf den Kopf der Bevölkerung 12,82 Pfg. gegen 13,4 Pfg. 1898/99.						
		Summa Tit. V B.	50 850	—	47 335	—	44 028	63
		Vaarer Zuschuß	40 785,77	—		—		
		macht auf den Kopf der Bevölkerung 28,72 Pfg.						
		Dazu Nutzungswert der Gebäude u. Ländereien	9 200	—		—		
		macht zusammen	49 985,77	—		—		
		und auf den Kopf der Bevölkerung 35,2 Pfg. gegen 36,4 Pfg. 1898/99.						
	C.	Armenpflege in hiesigen der Verwaltung des Armenwesens nicht unterstellten, sowie in auswärtigen Anstalten:						
		a) Verpflegungs- und Transportkosten für in Besserungs- und Erziehungsanstalten in hiesigen katholischen und auswärtigen Waisenhäusern untergebrachten Kinder	10 000	—	7 500	—	9 328	—
		b) Kur-Verpflegungs- und Transportkosten für die auf Grund des Gesetzes vom 11. Juli 1891 vom Landarmenverbande untergebrachten Geisteskranken, Idioten, Epileptischen, Taubstummen und Blinden	35 500	—	33 000	—	34 773	13
		c) Kur-, Verpflegungs- und Transportkosten für die vom hiesigen Ortsarmenverbände in hiesigen und auswärtigen Kranken-, Heil-, Pflege- und Bildungsanstalten untergebrachten Erwachsenen und Kinder	28 000	—	36 000	—	27 453	13
		Summa Tit. V C.	73 500	—	76 500	—	71 554	26
		Zuschuß	65 970	—		—		
		macht pro Kopf der Bevölkerung 46,46 Pfg. gegen 53,5 Pfg. 1898/99.						
	D.	Armenpflege in auswärtigen Armenverbänden bzw. Gemeinden:						
		a) Unterstützungen pp. für laufend unterstützte Familien resp. einzelstehende Personen	5 300	—	5 100	—	5 288	42
		b) Kur- und Verpflegungskosten pp. für vorübergehend unterstützte Personen	3 100	—	3 300	—	2 473	29
		c) Laufende Pflegegelder für auswärts untergebrachte Kinder	13 500	—	14 000	—	13 147	37
		Summa Tit. V D.	21 900	—	22 400	—	20 909	08
		Zuschuß	20 800	—		—		
		macht pro Kopf der Bevölkerung 14,65 Pfg. gegen 16,7 Pfg. 1898/99.						

**Einnahme.**

Armen =

Tit.	Abth.	Gegenstand	Umsatz		Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899	für das Vorjahr		
			M.	3	M.	
V.		Transport	37 319	23	36 164 23	39 714 64
		Summa Tit. V	37 319	23	36 164 23	39 714 64
		Macht auf den Kopf der Bevölkerung 26,28 Pfg. gegen 28,3 Pfg. 1898/99.				
VI.		Baarer Zuschuß aus der Kämmereikasse . . . . .	200 000	—	211 490	—
		Summa Titel VI per se				
		Macht pro Kopf der Bevölkerung 1,41 Mk. gegen 1,65 Mk pro 1898/99, dazu Nutzungswert der Gebäude und Ländereien 10 200 Mk. macht 210 200 Mk. und = pro Kopf der Bevölkerung 1,48 Mk. gegen 1,73 Mk. pro 1898/99.				
VII.		Insgemein und zur Abrundung . . . . .	1881		1 77	—
		Summa Tit. VII per se				
		<b>Wiederholung.</b>				
I.		Grundeigenthum . . . . .	20 172	29	20 346 41	20 734 48
II.		Kapitalvermögen . . . . .	42 228	46	39 286 38	38 752 07
III.		Real- und sonstige Berechtigungen . . . . .	1 161	21	911 21	1 348 46
IV.		Allgemeine Verwaltung . . . . .	—	—	1 500	—
V.		Armenpflege . . . . .	37 319	23	36 164 23	39 714 64
VI.		Zuschuß . . . . .	200 000	—	211 490	—
VII.		Insgemein . . . . .	1881		1 77	—
		Summa der Einnahme	300 900	—	309 700	—
						178 63
						274 162 08

Tit	Abth.	Gegenstand	Anzahl		Rechnungs- ergebnis für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			M.	h.	M.
V.		<b>Wiederholung von Titel V.</b>			
	A.	Öffene Armenpflege in der Stadt Dortmund . . . . .	119	350	112 765 98
	B.	Armenpflege in den der Verwaltung des Armenwesens unter- stellten geschlossenen Anstalten . . . . .	50	850	44 023 63
	C.	Armenpflege in hiesigen, der Verwaltung des Armenwesens nicht untergestellten sowie in auswärtigen Anstalten . . . . .	73	500	71 554 26
	D.	Armenpflege in auswärtigen Armenverbänden bezw. Gemeinden	21	900	20 909 08
		Summa Tit. V	265	600	249 252 95
		Zuschuß . . . . . 228 280,77 Mk. macht auf den Kopf der Bevölkerung (142 000) 1,60,7 Mk. Dazu Nutzungswerth der Gebäude u. Ländereien 10 200,— „ macht zusammen 238 480,77 Mk. und pro Kopf der Bevölkerung 1,67,9 Mk. gegen 1,96,1 Mk. 1898/99.			
VI.		<b>Legate und Stiftungen.</b>			
	a)	Holten'sches Legat an den 1. Pfarrer zu St. Petri, Brochhaus, zur Vertheilung an Hausarme—Martini . . . . .	48	—	48 —
	b)	Schulte'sche Prediger- und Lehrer-Wittwenstiftung in zwei gleichen Raten am 1. Mai und am 1. November an Fräulein Auguste Consbruch . . . . .	270	—	270 —
		Summa Tit. VI	318	—	318 —
		macht auf den Kopf der Bevölkerung 0,2 Pfg. gegen 0,2 Pfg. 1898/99.			
VII.		<b>Insgemein und zur Deckung der Kosten der 25 jährigen Feier des Silberfelder Systems sowie unvorhergesehene Ausgaben zur Abrundung . . . . .</b>	982	—	320 20
		Summa Tit. VII per se			
		macht auf den Kopf der Bevölkerung 0,7 Pfg. gegen 0,3 Pfg. 1898/99.			
		<b>Wiederholung.</b>			
I.		Grundeigenthum . . . . .	3	990	3 272 06
II.		Kapitalvermögen . . . . .	10	—	302 07
III.		Real- und sonstige Lasten . . . . .	—	—	1 97
IV.		Allgemeine Verwaltung . . . . .	30	000	20 694 83
V.		Armenpflege . . . . .	265	600	249 252 95
VI.		Legate und Stiftungen . . . . .	318	—	318 —
VII.		Insgemein . . . . .	982	—	320 20
		Summa der Ausgabe	300	900	274 162 08
		macht auf den Kopf der Bevölkerung 2,11,9 Mk. gegen 2,42 Mk. 1898/99 und unter Hinzurechnung des Nutzungs- werthes der zu den Arnenzwecken gebrauchten Gebäude und Ländereien ad 10 200 Mk. macht 311 100 Mk. oder 2,19 Mk. auf den Kopf der Bevölkerung gegen 2,49,9 Mk. 1898/99.			

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang				Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr			
			M	S	M	S	M	S
		<b>Extra-Ordinarium.</b>						
I		Grundeigenthum — Von den Ziegeleibesitzern Emil Hefler und August Neumann hier, laut Vertrag vom 30. April 1887 und 4. Oktober 1898 Grundentschädigung für Ausziegelung der Grundstücke Flur IV Nr. 113, 118 und 121 der Steuer-gemeinde Dortmund 3400 Mk. in 8 gleichen Raten zahlbar erste Rate am 1. Juli 1899 fällig . . . . .	425	—	—	—	24 701	73
II.		Kapitalvermögen . . . . .	—	—	—	—	43 100	—
III.		Real- und sonstige Berechtigungen — nichts — . . . . .	—	—	—	—	—	—
IV.		Allgemeine Verwaltung — nichts — . . . . .	—	—	—	—	—	—
V.		Armenpflege — nichts — . . . . .	—	—	—	—	15 000	—
VI.		Zuschuß . . . . .	350	—	900	—	5 796	84
VII.		Insgemein — nichts — . . . . .	—	—	—	—	—	—
		Summa der Einnahme	775	—	900	—	88 598	57
		<b>Stiftungsfonds.</b>						
		A. Wilhelm-Augusta-Stiftung.						
		Waisenhaus.						
		Ordinarium.						
		1. Zinsen von 11 000 Mk. Dortmunder Stadtanleihen zu 3 1/2 % und für ein vorübergehendes Darlehen an die Kammereikasse ad 1000 Mk. zu 3 1/2 % . . . . .	420	—	420	—	428	75
		2. Zinsen von 116,42 Mk. Spartassen-Einlagen zu 3 % — Ser. II Nr. 20 298 — . . . . .	3 48	—	2 19	—	2 43	—
		3. Sonstige Einnahmen . . . . .	10	—	—	—	2 10	—
		Summa der Einnahme	433	48	422	19	433	28
		Extra-Ordinarium.						
		Kapitals-Rückzahlungen . . . . .	—	—	—	—	1 000	—
		Nichts.						
		B. Legat des verstorbenen Fräulein Agnes Hued für das städtische Waisenhaus.						
		Ordinarium.						
		1. Zinsen von 2500 Mk. Dortmunder Stadtanleihen vom Jahre 1891 zu 3 1/2 % . . . . .	87 50	—	87 50	—	87 50	—
		2. Zinsen von 446,23 Mk. Spartassen-Einlagen zu 3 % — Ser. II Nr. 28 865 . . . . .	13 38	—	13 38	—	13 38	—
		Summa der Einnahme	100	88	100	88	100	88
		Extra-Ordinarium.						
		Kapitals-Rückzahlungen . . . . .	—	—	—	—	—	—
		Nichts.						

Tit.	Abth.	G e g e n s t a n d	A n f a z				R e c h n u n g s- e r g e b n i s s	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	.)	M	.)	M	.)
		<b>Extra-Ordinarium.</b>						
I.		Grundeigenthum:						
		a) Grundentschädigung von Hefler u. Neumann zur Belegung	425	—	—	—	24 701	73
		b) für den Verputz des Hauses Knappenbergerstraße Nr. 125 und Ausbesserungsarbeiten . . . . .	850	—	—	—	—	—
II.		Kapitalvermögen — nichts — . . . . .	—	—	—	—	43 100	—
III.		Real- und sonstige Lasten — nichts — . . . . .	—	—	—	—	—	—
IV.		Allgemeine Verwaltung — nichts — . . . . .	—	—	900	—	—	—
V.		Armenpflege — nichts — . . . . .	—	—	—	—	15 000	—
VI.		Zuschuß — nichts — . . . . .	—	—	—	—	5 796	84
VII.		Insgemein — nichts — . . . . .	—	—	—	—	—	—
		Summa der Ausgabe	775	—	900	—	88 598	57
		<b>Stiftungsfonds.</b>						
		A. Wilhelm-Augusta-Stiftung.						
		Waisenhaus.						
		Ordinarium.						
		Für hier ortsangehörige, fleißige u. fähige Waisenkinder beiderlei Geschlechts, durch eine über das gewöhnliche Maaß hinaus- gehende Ausbildung . . . . .	433	48	422	19	390	25
		Summa der Ausgabe	433	48	422	19	390	25
		Extra-Ordinarium.						
		Kapitals-Belegungen . . . . .	—	—	—	—	1 043	03
		Nichts.						
		B. Legat des verstorbenen Fräulein Agnes Hueck.						
		für das städtische Waisenhaus.						
		Ordinarium.						
		Zur Weihnachtsbescheerung . . . . .	100	88	100	88	100	88
		Summa der Ausgabe	100	88	100	88	100	88
		Extra-Ordinarium.						
		Kapitals-Belegungen . . . . .	—	—	—	—	—	—
		Nichts.						

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebniß			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M.	3	M.	3	M.	3
		<b>C. Fonds zur Unterstützung verheiratheter armer Wittwen und Waisen.</b>						
		Legat des Landgerichtsraths von Pestel-Dreppenstedt und Wittwe Rechnungsrath Arnecke mit den Zuwendungen des Stadtraths Berggrath von Pelsen und Bürgermeisters Arnecke .						
		Ordinarium.						
		1. Zinsen von 4500 Mk. Dortmunder Stadtanleihescheinen zu 3 $\frac{1}{2}$ %	157	50	157	50	157	50
		2. Zinsen von 363,35 Mk. Sparkassen-Einlagen zu 3 % — Ser. II Nr. 1690 — . . . . .	10	89	1	89	2	56
		3. Zinsen von noch zu belegenden Beständen . . . . .	10	—	—	39	—	—
		Summa der Einnahme	178	39	159	39	160	06
		Extra-Ordinarium.						
		Zuwendungen und Kapitals-Rückzahlungen . . . . .	—	—	—	—	300	—
		Nichts.						
		<b>D. Stiftung des Kommerzienraths Julius Overbeck für hier ortsangehörige Bedürftige, in erster Linie für laufend Unterstützte zur Linderung außergewöhnlicher Noth.</b>						
		Ordinarium.						
		1. Zinsen von 5000 Mk. Dortmunder Stadtanleihescheinen vom Jahre 1891 zu 3 $\frac{1}{2}$ % . . . . .	175	—	175	—	175	—
		2. Zinsen von 215,21 Mk. Sparkassen-Einlagen zu 3 % — Seric II Nr. 21334 . . . . .	6	45	6	45	5	41
		Summa der Einnahme	181	45	181	45	180	41
		Extra-Ordinarium.						
		Kapitals-Rückzahlungen . . . . .	—	—	—	—	—	—
		Nichts.						
		<b>E. Stiftung der Ehegatten Stadtrath S. Mellinghaus zur Kur und Pflege hilfsbedürftiger schwächlicher Kinder pp.</b>						
		Ordinarium.						
		1. Zinsen von einem Pfanddarlehn von 12500 Mk. zu 4 %	500	—	—	—	—	—
		2. desgl. von der Sparkassen-Einlage Ser. II Nr. 8060 ad 639,46 Mk. zu 3 %.	19	17	522	—	522	—
		3. Zinsen von noch zu belegenden 1000 Mk. zu 3 $\frac{1}{2}$ %.	35	—	—	—	—	—
		Summa	554	17	522	—	522	—
		Extra-Ordinarium.						
		Nichts.						

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz		Rechnungs- ergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M.	S.	M.	S.	M.	S.
		<b>C. Fonds zur Unterstützung verschämter armer Wittwen und Waisen.</b>						
		Legat des Landgerichtsraths von Bestel-Dreppenstedt und Wittve Rechnungs-rath Arnecke mit den Zuwendungen des Stadtraths Bergrath von Belsen und Bürgermeisters Arnecke.						
		Ordinarium.						
		1. Zu Unterstützungen . . . . .	178	39	159	39	160	—
		2. Sonstige Ausgaben . . . . .	—	—	—	—	—	—
		Summa der Ausgabe	178	39	159	39	160	—
		Extra-Ordinarium.						
		Nichts.	—	—	—	—	300	06
		<b>D. Stiftung des Kommerzienraths Julius Overbeck.</b>						
		für hier ortsangehörige Bedürftige, in erster Linie für laufend Unterstützte zur Linderung außergewöhnlicher Noth.						
		Ordinarium.						
		1. Zu Unterstützungen . . . . .	181	45	181	45	130	—
		2. Sonstige Ausgaben . . . . .	—	—	—	—	—	—
		Summa der Ausgabe	181	45	181	45	130	—
		Extra-Ordinarium.						
		Kapitals-Beslegungen . . . . .	—	—	—	—	—	—
		Nichts.						
		<b>E. Stiftung der Ehegatten Stadtrath H. Mellinghaus.</b>						
		Ordinarium.						
		1. Zur Kur und Pflege hilfsbedürftiger schwächlicher Kinder pp. Lasten, Abgaben, für Reparaturen pp. fallen fort, da der Grundbesitz verkauft ist. . . . .	554	17	450	—	180	—
			—	—	72	—	342	—
		Summa	554	17	522	—	522	—
		Extra-Ordinarium.						
		Nichts.	—	—	—	—	—	—



Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	h	M	h	M	h
		<b>F. Stiftung des Musikalienhändlers Ludwig Reichgräber</b> für hier ortsangehörige verschämte Arme.						
		Ordinarium.						
		1. Zinsen von 4500 Mk. Dortmunder Stadtanleihescheinen vom Jahre 1891 zu 3 1/2 %	157	50	157	50	163	33
		2. Zinsen von 353,77 Mk. Sparkassen-Einlagen zu 3 % — Ser. II Nr. 42341	10	59	10	59	10	80
		Summa	168	09	168	09	174	13
		Extra-Ordinarium.						
		Nichts.	—	—	—	—	2 015	40
		<b>G. Legat des verstorbenen Geh. Kommerzienraths</b> <b>W. Duden in Brüssel</b> zur Unterstützung für ortsangehörige Bedürftige.						
		Ordinarium.						
		1. Zinsen von 4500 Mk. Dortmunder Stadtanleihescheinen vom Jahre 1891 und 500 Mk. vorübergehendes Darlehn an die Kammereikasse zu 3 1/2 %	175	—	175	—	175	—
		2. Zinsen von 90,21 Mk. Sparkassen-Einlagen zu 3 % — Ser. II Nr. 42928	2	70	2	70	4	38
		Summa	177	70	177	70	180	90
		Extra-Ordinarium.						
		Kapitals-Rückzahlungen	—	—	—	—	500	—
		Nichts.						
		<b>H. Stiftung der Wittwe des Staatsanwalts Hueck</b> zur Unterstützung bedürftiger und würdiger Beamten der hiesigen Gerichte, sowie deren Familien.						
		Ordinarium.						
		1. Zinsen von 9000 Mk. Dortmunder Stadtanleihescheinen vom Jahre 1884 zu 3 1/2 %	315	—	315	—	315	—
		2. Zinsen von 6000 Mk. Dortmunder Stadtanleihescheinen vom Jahre 1891 zu 3 1/2 %	210	—	210	—	210	—
		3. Zinsen von 30,81 Mk. Sparkassen-Einlagen zu 3 % — Ser. II 19686	—	90	—	90	—	81
		Summa	525	90	525	90	525	81
		Extra-Ordinarium.						
		Kapitals-Rückzahlungen	—	—	—	—	—	—
		Nichts.						

Kasse.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ausgabe				Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	S	M	S	M	S
		<b>F. Stiftung des Mustalienhändlers Ludwig Reichgräber für hier ortsangehörige verschämte Arme.</b>						
		Ordinarium.						
		1. Zu Unterstützungen . . . . .	168	09	168	09	168	—
		2. Sonstige Ausgaben . . . . .	—	—	—	—	—	603
		Summa	168	09	168	09	174	03
		Extra-Ordinarium.						
		Nichts.	—	—	—	—	—	201550
		<b>G. Legat des verstorbenen Geh. Kommerzienraths W. Duden in Brüssel zur Unterstützung für ortsangehörige Bedürftige.</b>						
		Ordinarium.						
		1. Zu Unterstützungen . . . . .	177	70	177	70	130	—
		2. Sonstige Ausgaben . . . . .	—	—	—	—	—	—
		Summa	177	70	177	70	130	—
		Extra-Ordinarium.						
		Kapitals-Belegungen . . . . .	—	—	—	—	—	—
		Nichts.						
		<b>H. Stiftung der Wittve Staatsanwalts Hueck zur Unterstützung bedürftiger und würdiger Beamten der hiesigen Gerichte, sowie deren Familien.</b>						
		Ordinarium.						
		1. Zu Unterstützungen . . . . .	525	90	525	90	525	—
		2. Sonstige Ausgaben . . . . .	—	—	—	—	—	—
		Summa	525	90	525	90	525	—
		Extra-Ordinarium.						
		Kapitals-Belegungen . . . . .	—	—	—	—	—	81
		Nichts.						

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz		Rechnungsergebnis				
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98				
			M.	h.	M.	h.	M.	h.	
		<b>J. Deurhaus-Vogt-Stiftung</b>							
		zur Unterstützung älterer, unverheiratheter, unbescholtener Damen evangelischer Konfession.							
		Ordinarium.							
		1. Zinsen von 22 500 Mk. Dortmunder Stadtanleihscheinen vom Jahre 1884 zu 3 1/2 %	787	50	787	50	787	50	
		2. Zinsen von 202,01 Mk. Sparkassen-Einlagen zu 3 % — Ser. II Nr. 33 216	6	06	5	40	5	04	
		Summa	793	56	792	90	792	54	
		Extra-Ordinarium.							
		Kapitals-Rückzahlungen	—	—	—	—	—	—	
		Nichts.							
		<b>K. Marie Overbeck-Stiftung</b>							
		zur Unterstützung älterer, unbescholtener und unbemittelter Jungfrauen evangelischer Konfession.							
		Ordinarium.							
		1. Zinsen von 3000 Mk. Dortmunder Anleihscheinen vom Jahre 1884 zu 3 1/2 %	105	—	105	—	105	—	
		2. Zinsen von 90 Mk. Sparkassen-Einlagen zu 3 % — Ser. II Nr. 21 188	2	70	2	70	2	70	
		Summa	107	70	107	70	107	70	
		Extra-Ordinarium							
		Kapitals-Rückzahlungen	—	—	—	—	—	—	
		Nichts.							
		<b>L. Fonds zur Errichtung einer Alters-Versorgungsanstalt.</b>							
		Ordinarium.							
		1. Zinsen von 101 500 Mk. Dortmunder Stadt-Anleihscheinen vom Jahre 1891 und vorübergehendes Darlehn an die Kammereikasse von 33 500 Mk. zu 3 1/2 %	4	725	3	552	50	3	552
		2. Zinsen von 744,60 Mk. Sparkassen-Einlagen zu 3 % — Ser. II Nr. 45 083	22	32	12	15	22	32	
		3. Zinsen für noch zu belegende Bestände 3 100 Mk.	108	50	—	—	—	—	
		Summa	4	855	3	564	65	3	838
		Extra-Ordinarium.							
		Zuwendungen und Kapitals-Rückzahlungen	—	—	—	—	30	000	
		Nichts.							

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebniß für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	3	M	3	M	3
		<b>J. Beurhaus-Vogt-Stiftung</b> zur Unterstützung älterer unverheiratheter, unbescholtener Damen evangelischer Konfession.						
		Ordinarium.						
		1. Zu Unterstützungen . . . . .	793	56	792	90	750	—
		2. Sonstige Ausgaben . . . . .	—	—	—	—	—	—
		Summa	793	56	792	90	750	—
		Extra-Ordinarium.						
		Kapitals-Belegungen . . . . .	—	—	—	—	42	54
		Nichts.						
		<b>K. Marie Overbeck-Stiftung</b> zur Unterstützung älterer, unbescholtener und unbemittelter Jung- frauen evangelischer Konfession.						
		Ordinarium.						
		1. Zu Unterstützungen . . . . .	107	70	107	70	107	70
		2. Sonstige Ausgaben . . . . .	—	—	—	—	—	—
		Summa	107	70	107	70	107	70
		Extra-Ordinarium.						
		Kapitals-Belegungen . . . . .	—	—	—	—	—	—
		Nichts.						
		<b>L. Fonds zur Errichtung einer Alters-Versorgungs-Anstalt.</b>						
		Ordinarium.						
		Nichts.						
		Extra-Ordinarium.						
		Kapitals-Belegungen ev. Unterstützungen . . . . .	4 855	82	3 564	65	33 838	88
		Summa per se						

Bezeichnung der Vermögensstücke	W e r t h		N u z - b r i n g e n d		E r t r a g l o s	
	M	₰	M	₰	M	₰
Tit. I.						
Grundeigenthum						
soweit es nicht besonderen Armenzwecken dient.						
A. Gebäude.						
a) Gasthausgrundstück, Parzellen westlich der Martinstraße, Flur 15 Nr. 27, 711/28, 879/29, 881/30, 35 und 37 mit einem Flächeninhalte von . . . . .	28 a 80 qm					
östlich der Martinstraße, Flur 15 Nr. 1327/36, 957/38 und 957/39 mit einem Flächeninhalte von . . . . .	5 a 95 "					
Zusammen	34 a 75 qm					
mit den Häusern Westenhellweg 106 <sup>1/2</sup> und 106 <sup>2/2</sup> versichert mit . . . . .	10 760 Mk.					
Häuser Westenhellweg 108, versichert mit . . . . .	14 970 "					
und Martinstraße 1 nebst Stallgebäude versichert mit . . . . .	57 450 "		120 000	80 000	40 000	
b) Haus Knappenbergerstraße 125, versichert mit . . . . .	4 530 "		5 000	5 000	—	
c) Ziegelbude Rheinischestraße 184a, versichert mit . . . . .	1 290 "		1 290	1 290	—	
d) Wohnhäuser Bülowstraße Nr. 9 und 11, zur Unter- bringung obdachloser Familien, versichert mit . . . . .	28 700 "					
angekauft zu . . . . .	17 000 "		17 000	1 500	15 500	
Die bebauten Flächen einschl. Hofräume und Hausgärten haben einen Gesamtsflächeninhalt von 47 a 26 qm nach dem Kataster und 46 a 89 qm in Wirklichkeit.						
B. Gartenstücke						
in der Steuergemeinde Dortmund mit einem Flächeninhalt von 21 ha 36 a 75 qm nach dem Kataster und von 21 ha 57 a 40 qm in Wirklichkeit.						
C. Aecker, Wiesen und Weiden.						
Steuergemeinde	Flächeninhalt					
	nach dem Kataster			in Wirklichkeit		
	ha	a	qm	ha	a	qm
Dortmund . . . . .	33	48	81	33	84	57
Wambel . . . . .	8	—	80	8	19	57
Cörne . . . . .	18	3	45	18	17	07
Barop . . . . .	2	—	85	2	1	56
Lindenhorst-Holthausen . . . . .	1	78	51	1	82	24
Eving-Kemminghausen . . . . .	—	79	06	—	80	66
Zusammen	64	11	48	64	85	67
Latus	143 290		87 790		55 500	

Armen-Kasse.

<b>Bezeichnung der Vermögensstücke</b>							Werth		Nutzbringend		Ertraglos	
							M	S	M	S	M	S
Transport							143 290	—	87 790	—	55 500	—
Werth von B und C . . . . .							300 307	25	300 307	25	—	—
Zusammenstellung der Grundstücke				Nach dem Kataster			In Wirklichkeit					
				ha	a	qm	ha	a	qm			
Bebaute Grundstücke einschl. Hofräume und Hausgärten . . . . .				—	47	26	—	46	89			
Gartenstücke . . . . .				21	36	75	21	57	40			
Acker, Wiesen und Weiden . . . . .				64	11	48	64	85	67			
Zusammen				85	95	49	86	89	96			
Tit. II.												
<b>Kapitalvermögen.</b>												
A. Grundbuchlich eingetragene Forderungen:												
a) Verzinslich . . . . .							571 923	85	571 923	85	—	—
b) Unverzinslich . . . . .							—	—	—	—	—	—
B. Auf den Inhaber lautende Werthpapiere . . . . .							495 500	—	495 500	—	—	—
C. Aktien der gemeinnützigen Baugesellschaft . . . . .							16 000	—	16 000	—	—	—
D. Sparkassen-Einlagen . . . . .							699	48	699	48	—	—
E. Vorübergehendes Darlehn an die Kammereikasse . . . . .							17 500	—	17 500	—	—	—
Tit. III.												
<b>Realberechtigungen.</b>												
Kornabgaben, Grundrenten in Höhe von 251,21 Mk. . . . .							6 280	25	6 280	25	—	—
Tit. IV.												
Nichts.												
Tit. V B.												
<b>I. Waisenhaus.</b>												
Grundstück Flur 8 Nr. 819/20 mit einem Flächeninhalte von 97 a 57 qm nach dem Kataster und 96 a 71 qm in Wirklichkeit; mit 3 Wohngebäuden und einem Stallgebäude. Das nördlich gelegene Familienhaus ist als Heim für männliche Genesende eingerichtet.												

Latus 1 551 500 83 1 496 000 83 55 500 -

Armen-Kasse.

Bezeichnung der Vermögensstücke	Werth		Nutzbringend		Ertraglos	
	M	₰	M	₰	M	₰
Transport	1 551 500	83	1 496 000	83	55 500	—
Die aufgewendeten Bau- und Einrichtungskosten, sowie der Kaufpreis für den Grund und Boden (48 000 Mk.) belaufen sich auf 183 832,14 Mk. .	183 832	14	—	—	183 832	14
Verfichert sind die Gebäude mit 156 700 Mk. und das Inventar mit 14 000 Mk.	10 000	—	10 000	—	—	—
Legate Beurhaus, Heine und Vogt, auf den Inhaber lautende Werthpapiere .	277	91	277	91	—	—
Sparkassen-Einlagen . . . . .						
<b>II. Kiuderbewahr- und Speise-Anstalten (2).</b>						
Sparkassen-Einlagen . . . . .	468	—	468	—	—	—
Inventarien verfichert mit 4 170 und 1 770 Mk. . . . .	5 940	—	—	—	5 940	—
Eine Spielhalle verfichert mit 900 Mk. . . . .	900	—	—	—	900	—
<b>III. Armen- und Arbeitshaus.</b>						
Schützenstraße Nr. 103, 105, 107 und 109 auf den Grundstücken Flur 25 Nr. 2285/69, 2284/69, 1764/69 und 1763/69, 36 a 8 qm nach dem Kataster, 35 a 21 qm in Wirklichkeit, angekauft im Jahre 1880 und 1893 von der städtischen Sparkasse, Kaufpreis, Bau- und Einrichtungskosten . . . . .	99 878,20	Mk.				
Hierzu:						
a) die Baukosten einer Scheune 1893/94 . . . . .	947,97	"				
b) die Baukosten eines Zwischenhauses zwischen den Armenhäusern Schützenstraße Nr. 103 und 105 (1894/95) . . . . .	4 202,62	"				
c) die Baukosten für die Vergrößerung des Waschhauses (1897/98) . . . . .	2 715,31	"				
<b>Sind</b>		107 746,10	Mk.			
Gegen Feuergefahr sind verfichert die Gebäude mit 80 810 Mk., das Inventar mit 12 500 Mk.	107 746	10	—	—	107 746	10
<b>Zusammen</b>						
Ab Kapitalwerth der Legate mit . . . . .	1 860 664	98	1 506 746	74	353 918	24
	7 950	—	7 950	—	—	—
<b>Bleibt Vermögen</b>						
	1 852 714	98	1 498 796	74	353 918	24

Bezeichnung der Vermögensstücke	Werth		Ausbringend		Ertraglos	
	M	S	M	S	M	S
<b>Stiftungsfonds.</b>						
<b>A. Wilhelm-Augusta-Stiftung.</b>						
1. Auf den Inhaber lautende Werthpapiere, einschl. eines vorübergehenden Darlehns an die Kammereikasse ad 1000 Mk. . . . .	12 000	—	12 000	—	—	—
2. Sparkassen Einlagen . . . . .	116	42	116	42	—	—
	12 116	42	12 116	42	—	—
<b>B. Legat des Fräulein Agnes Hueck.</b>						
1. Auf dem Inhaber lautende Werthpapiere . . . . .	2 500	—	2 500	—	—	—
2. Sparkassen-Einlagen . . . . .	446	23	446	23	—	—
	2 946	23	2 946	23	—	—
<b>C. Fonds zur Unterstützung verämter armer Wittwen und Waisen.</b>						
Legate des Landgerichtsrath von Pestel-Dreppenstedt und Wittve Rechnungs-rath Arnecke, mit den Zuwendungen des Stadtraths Bergrath von Welsen und des Bürgermeisters Arnecke.						
1. Auf dem Inhaber lautende Werthpapiere . . . . .	4 500	—	4 500	—	—	—
2. Sparkassen-Einlagen . . . . .	363	41	363	41	—	—
3. Zu belegende Kapitalien . . . . .	300	—	300	—	—	—
	5 163	41	5 163	41	—	—
<b>D. Stiftung des Kommerzienraths Julius Oberbeck für hier ortsangehörige Bedürftige.</b>						
1. Auf den Inhaber lautende Werthpapiere . . . . .	5 000	—	5 000	—	—	—
2. Sparkassen-Einlagen . . . . .	215	21	215	21	—	—
	5 215	21	5 215	21	—	—
<b>E. Stiftung der Ehegatten Stadtrath H. Mellinghaus zur Kur und Pflege hilfsbedürftiger schwächlicher Kinder pp.</b>						
1. Grundbuchlich eingetragene Forderungen . . . . .	12 500	—	12 500	—	—	—
2. Sparkassen-Einlagen . . . . .	639	46	639	46	—	—
3. Zu belegende Kapitalien . . . . .	1 000	—	1 000	—	—	—
Summa	14 139	46	14 139	46	—	—
<b>F. Stiftung des Musikalienhändlers Ludwig Reichgräber.</b>						
1. Auf den Inhaber lautende Werthpapiere . . . . .	4 500	—	4 500	—	—	—
2. Sparkassen-Einlagen . . . . .	353	77	353	77	—	—
	4 853	77	4 853	77	—	—
<b>G. Legat des verstorbenen Geh. Kommerzienraths W. Tuden in Brüssel.</b>						
1. Auf den Inhaber lautende Werthpapiere einschl. eines vorübergehenden Darlehns an die Kammereikasse ad 500 Mk. . . . .	5 000	—	5 000	—	—	—
2. Sparkassen-Einlagen . . . . .	90	21	90	21	—	—
	5 090	21	5 090	21	—	—



Armen-Kasse.

Bezeichnung der Vermögensstücke	Werth		Nutzbringend		Ertraglos	
	M	℥	M	℥	M	℥
<b>H. Stiftung der Wittve des Staatsanwalts Guca.</b>						
1. Auf den Inhaber lautende Werthpapiere . . . . .	15 000	—	15 000	—	—	—
2. Sparkassen-Einlagen . . . . .	30	82	30	82	—	—
	15 030	82	15 030	82	—	—
<b>I. Deurhaus-Vogt-Stiftung.</b>						
1. Auf den Inhaber lautende Werthpapiere . . . . .	22 500	—	22 500	—	—	—
2. Sparkassen-Einlagen . . . . .	202	01	202	01	—	—
	22 702	01	22 702	01	—	—
<b>K. Marie Oberbeck-Stiftung.</b>						
1. Auf den Inhaber lautende Wertpapiere . . . . .	3 000	—	3 000	—	—	—
2. Sparkassen-Einlagen . . . . .	90	—	90	—	—	—
	3 090	—	3 090	—	—	—
<b>L. Fonds zur Errichtung einer Alters-Verorgungs-Anstalt.</b>						
1. Auf den Inhaber lautende Werthpapiere, einschl. eines vorübergehenden Darlehns an die Kammereikasse ad 33500 Mk. . . . .	135 000	—	135 000	—	—	—
2. Sparkassen-Einlagen . . . . .	744	60	744	60	—	—
3. Zu belegende Kapitalien . . . . .	3 100	—	3 100	—	—	—
	138 844	60	138 844	60	—	—

# Haushaltsplan

für

das Luiseu-Hospital

für

das Rechnungsjahr 1899

(1. April 1899—1900).



## Bemerkung.

Die veränderlichen Einnahme- und Ausgabe-Posten sind theils nach den Rechnungsergebnissen der letzten 3 Jahre, theils nach denen des letzten Jahres — 1897/98 — unter Berücksichtigung der andauernden Steigung der Belegung des Hospitals eingestellt.

Der Unterhaltungszufluß beträgt 6 000 Mk. gegen 5 450 Mk. des Vorjahres; im Durchschnitt der drei letzten Jahre belief sich derselbe auf 6 176 Mk.

**Einnahme.**

Luifen-Hospital-

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anzahl				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			.M	.)	.M	.)	.M	.)
		<b>Ordinarium.</b>						
I.		<b>Grundeigenthum.</b>						
		Leistner, Rudolf, Fabrikant, Anerkennungsgebühr für Anbringung eines Stützpunktes zur Fernsprechanlage auf dem südlichen Giebel des Barackenlazareths, fällig am 1. April 1899 . .	—	50	—	50	—	50
		Summa Tit. I	—	50	—	50	—	50
II.		<b>Kapital-Vermögen.</b>						
		Nichts.						
III.		<b>Allgemeine Verwaltung.</b>						
		Nichts.						

Tit.	Abth.	Gegenstand	M u n a z		Rechnungs- ergebnis für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			M	h	M
		<b>Ordinarium.</b>			
I.		<b>Grundeigenthum.</b>			
	A.	Unterhaltung der Gebäude, des Gartens zc.:			
		a) Hauptgebäude mit den im Jahre 1892 ausgeführten Neubauten, einschl. 60 Mk. Fixum für Instandhaltung der elektrischen Leitung, nach dem dreijährigen Durchschnitt abgerundet auf . . . . .	8 000	9 000	6 280 75
		b) Baracken-Lazareth desgl. . . . .	400	400	441 16
		c) Garten einschl. Wasserverbrauch desgl. . . . .	2 500	2 500	1 883 91
	B.	Feuerversicherungsbeiträge nichts, da dieselben im Jahre 1888/99 auf 10 Jahre vorausbezahlt sind.	—	390 50	636 20
	C.	Pachtgelder für angepachtete Gartenstücke zc.:			
		a) an die Armentasse für das Land, auf welchem das Baracken-Lazareth steht, Flur 19, Nr. 1204/128 und 1205/128, 16 a 06 qm; fällig am 1. Juli 1899 . . . . .	49 50	49 50	49 50
		b) an dieselbe für 58 a 69 qm Gartenland, Flur 19, Nr. 1763/78, 1912/81 und 1913/81, fällig am 1. Juli 1899	184 55	184 55	184 55
		c) an dieselbe für 55 a 05 qm Gartenland, Flur 19, Nr. 2031/73, 2032/73 und aus 1532/80 . . . . .	176	176	176
		d) an dieselbe für die Gartenstücke 3—7, 9—15 einschl., 18—21 einschl. Aus den Grundstücken Flur 19, Nr. 1532/80, 1528/86 und 1691/81 — Nr — □ m . . . . .	156	156	—
		e) für die Gartenstücke Nr. 70—73 einschl., aus Grundstück Flur 19, Nr. 1533/81 und Nr. 74—76 einschl., aus Grundstück Flur 19, Nr. 1534/82 22 Mk. resp. 21 Mk. 50 Pf., ferner für noch anzupachtende Gartenstücke 56 Mk. 50 Pf., zusammen	100	—	—
	D.	Sonstige Ausgaben, Entwässerungsgebühren zc. zur Abrundung	33 95	43 45	22 50
		Summa Tit. I	11 600	12 900	9 674 57
II.		<b>Kapitalvermögen.</b>			
		Nichts.			
III.		<b>Allgemeine Verwaltung.</b>			
	A.	Beitrag zu den allgemeinen Verwaltungskosten an die Kammereikasse . . . . .	3 000	3 000	2 000
	B.	Befoldung des die Aufsicht führenden Arztes Sanitätsrath Dr. med. Gerstein am Schlusse des Vierteljahres nach der Neuordnung . . . . .	1 000	600	600
	C.	Tägliche Ausgaben, Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Bibliothek, Zeitungen, Schreibmaterialien, Bekanntmachungskosten zc. und 153,75 Mk. Vergütung an das Kaiserliche Telegraphenamt hier für Ueberlassung eines Anschlusses an die allgemeine Fernsprech-Einrichtung, nach dem dreijährigen Durchschnitt abgerundet auf . . . . .	900	900	657 50
		Summa Tit. III	4 900	4 500	3 257 50

**Einnahme.**

**Luifen-Hospital**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899	für das Vorjahr		
			M	.)	M	.)
IV.		<b>Kur und Pflege der Kranken.</b>				
	A.	Versicherungsbeiträge für männliche und weibliche Dienstboten sowie für Lehrlinge à 5 Mk. . . . .	9 000	—	8 000	—
	B.	Desgl. für andere alleinstehende Personen . . . . .	100	—	100	—
	C.	Kur- und Verpflegungskosten zum Tagesfaze von 7,50 Mk. = Klasse I, 5 Mk. = Klasse II a, 2,75 Mk. für Einheimische und für Auswärtige 3,50 Mk. = Klasse II b, 2,50 Mk. für die Kranken der Berufsgenossenschaften, 2 Mk. für Auswärtige und 1,75 Mk. für Einheimische = Klasse III 1,50 Mk. für Auswärtige und 1 Mk. für hiesige Kinder . . . . .	161 000	—	155 000	—
	D.	Für außergewöhnliche ärztliche Leistungen — Operationen, chemische und bakteriologische Untersuchungen u. s. w. an den in den Klassen I, II a, II b und III in letzterer von Auswärts verpflegten Kranken nach näherer Anweisung . . . . .	1 900	—	1 800	—
	E.	Für die ambulatorische Behandlung der Kranken der Berufsgenossenschaften für jede Sitzung 1 Mk. . . . .	2 600	—	3 000	—
	F.	Für an die Armenverwaltung abgegebene Weine zc., Rück- erstattungen auf die Zahlungen für Gas zc., Erlös aus ver- kauften Kühen, Schweinen und Gartenfrüchten nach dem Durchschnitt der letzten 3 Jahre . . . . .	4 500	—	4 200	—
		<b>Latus</b>	<b>179 100</b>	<b>—</b>	<b>172 100</b>	<b>—</b>
					<b>163 704</b>	<b>59</b>

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebniß			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	3	M	3	M	3
IV.		<b>Kur und Pflege der Kranken.</b>						
A.		Wartung und Beaufsichtigung unter Berücksichtigung der Er- höhung der Entschädigung für die Diakonissen um je 90 Mk.	12 000	—	10 000	—	10 249	92
B.		Ernährung unter Berücksichtigung der steigenden Belegung . .	79 000	—	71 000	—	75 623	99
C.		Ärztliche Behandlung zc. :						
		a) Besoldung der Aerzte, am Vierteljahreschlusse fällig :						
		1. Sanitätsrath Dr. med. Gerstein (für äußere Krankheiten) nach der Neuregelung . . . . .	6 000	—	3 600	—	3 600	—
		2. Dr. med. Brölemann (für innere Krankheiten) desgl. . . . .	6 000	—	3 600	—	3 600	—
		3. Dr. med. Hallermann (für Augenkrankheiten) desgl. . . . .	1 000	—	600	—	600	—
		4. Dr. med. Fabry (für Hautkrankheiten) desgl. . . . .	1 000	—	—	—	—	—
		5. Dr. med. Hansberg (für Ohren-, Nasen- und Kehl- kopfskrankheiten) ohne baare Besoldung						
		6. den Aerzten unter 1—5 :						
		a. für die Behandlung der in Klasse I und II a ver- pfligten Kranken für den Tag 75 Pf. . . . .	650	—	650	—	773	25
		b. für die Behandlung der Kranken der Berufsgenossen- schaften nach Ablauf der dreizehnten Woche, für den Tag 75 Pf. . . . .	3 600	—	4 600	—	3 546	75
		c. für außergewöhnliche ärztliche Leistungen — Opera- tionen, chemische und bakteriologische Untersuchungen zc. an den für eigene Rechnung in den Klassen I, II a und II b und in Klasse III — von auswärts ver- pfligten Kranken . . . . .	1 650	—	1 800	—	1 730	—
		d. für die ambulatorische Behandlung von Kranken der Berufsgenossenschaften für jede Sitzung 75 Pf. auf besondere Anweisung . . . . .	1 850	—	2 400	—	1 876	50
		7. für den Assistentenarzt der Abtheilung für äußere Krank- heiten Dr. Breibthardt baar 1000 Mk. und freie Station	1 000	—	1 000	—	1 000	—
		8. für den Assistentenarzt der Abtheilung für äußere Krank- heiten Dr. Myßing baar 1000 Mk. und freie Station — die zwei Volontairärzte erhalten nur freie Station.	1 000	—	1 000	—	1 235	—
		b) für Arznei und Stärkungsmittel, Instrumente, Bandagen :						
		aa. für Medicamente, Drogen, einschl. der Gefäße . . . . .	6 000	—	5 100	—	5 826	45
		bb. für Wein und Mineralwasser . . . . .	4 100	—	4 000	—	4 053	73
		cc. für Instrumente und Bandagen . . . . .	6 000	—	7 000	—	5 512	21
		dd. sonstige Ausgaben . . . . .	50	—	100	—	27	50
D.		Seelsorge:						
		An die evangelische und katholische Geistlichkeit auf besondere Anweisung 900 und 400 Mk. . . . .	1 300	—	1 300	—	1 300	—
E.		Heizung, Beleuchtung und Reinigung :						
		a) Heizung, einschl. Unterhaltung der Heizungsanlagen und Schornsteinreinigung . . . . .	12 000	—	13 500	—	11 390	24
		b) Beleuchtung, einschl. Unterhaltung der Gasleitungsanlagen	5 100	—	5 100	—	5 057	65
		c) Reinigung, einschl. Wasserverbrauch und Wasserleitungs- reparaturen . . . . .	8 500	—	7 000	—	8 504	89
		Latus	157 800	—	143 350	—	145 508	08

**Einnahme.**

**Luisen-Hospital.**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Aufs				Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	S	M	S	M	S
IV.		Transport	179 100	—	172 100	—	163 704	59
		Summa Tit IV	179 100	—	172 100	—	163 704	59
V.		<b>Unterhaltungszuschuß.</b>						
		Aus der Kämmererkasse . . . . .	6 000	—	5 450	—	4 019	49
VI.		<b>Insgemein.</b>						
A.		Geschenke und Vermächtnisse, soweit sie nicht zu bestimmten Zwecken ausgesetzt sind und zur Dedung der laufenden Kosten verwendet werden können . . . . .	—	—	—	—	—	—
B.		Sonstige Einnahmen und zur Abrundung . . . . .	99 50	—	199 50	—	30 20	—
		<b>Wiederholung.</b>						
I.		Grundeigenthum . . . . .	—	50	—	50	—	50
II.		Kapitalvermögen . . . . .	—	—	—	—	—	—
III.		Allgemeine Verwaltung . . . . .	—	—	—	—	—	—
IV.		Kur und Pflege der Kranken . . . . .	179 100	—	172 100	—	163 704	59
V.		Unterhaltungszuschuß . . . . .	6 000	—	5 450	—	4 019	49
VI.		Insgemein . . . . .	99 50	—	199 50	—	30 20	—
		<b>Gesamt-Einnahme</b>	185 200	—	177 750	—	167 754	78
		<b>Extra-Ordinarium.</b>						
I.		Grundeigenthum nichts.						
II.		Kapitalvermögen nichts.						
III.		Allgemeine Verwaltung nichts.						
IV.		Kur und Pflege der Kranken nichts.						
V.		Zuschüsse aus der Kämmererkasse nichts . . . . .	—	—	700	—	1 295	70
VI.		Insgemein nichts						
		<b>Gesamt-Einnahme</b>	—	—	700	—	1 295	70

Raffe.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis		
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98		
			M	3	M	3	
IV.		Transport	157 800	—	143 350	—	145 508 08
F.		Unterhaltung des Inventars:					
		a) Kleidung und Wäsche . . . . .	10 500	—	10 500	—	9 398 68
		b) Betten . . . . .					
		c) sonstige Mobilien . . . . .					
		d) Feuerversicherungsbeiträge auf besondere Anweisung: nichts, da dieselben im Jahre 1898/99 auf 10 Jahre voraus- bezahlt sind . . . . .	—		80	—	96 37
G.		Begräbniß- und Transportkosten zur Abrundung . . . . .	120	—	120	—	72 —
		Summa Tit. IV	168 420	—	154 050	—	155 075 13
V.		<b>Ueberschüsse.</b>					
		An die Kammereikasse in Anrechnung auf die Verzinsung und Tilgung des Baukapitals nichts.					
VI.		Insgemein und zur Abrundung . . . . .	280	—	6 300	—	275 30
		<b>Wiederholung.</b>					
I.		Grundeigenthum . . . . .	11 600	—	12 900	—	9 674 57
II.		Kapitalvermögen . . . . .	—	—	—	—	—
III.		Allgemeine Verwaltung . . . . .	4 900	—	4 500	—	3 257 50
IV.		Kur und Pflege der Kranken . . . . .	168 420	—	154 050	—	155 075 13
V.		Ueberschüsse . . . . .	—	—	—	—	—
VI.		Insgemein . . . . .	280	—	6 300	—	275 30
		Gesammt-Ausgabe	185 200	—	177 750	—	168 282 50
		<b>Extra-Ordinarium.</b>					
I.		Grundeigenthum nichts.					
II.		Kapitalvermögen nichts.					
III.		Allgemeine Verwaltung nichts.					
IV.		Kur und Pflege der Kranken nichts . . . . .	—	—	700	—	1 295 70
V.		Ueberschüsse nichts.					
VI.		Insgemein nichts.					
		Gesammt-Ausgabe	—	—	700	—	1 295 70



Bezeichnung der Vermögensstücke	Uebershaupt		Nutzbringend		Ertraglos	
	M	q	M	q	M	q
<b>Grundeigenthum.</b>						
1. Das neue Krankenhaus „Luisenhospital“ ist in den Jahren 1873—1875 erbaut.						
An Grundstücken sind zur Anlage angekauft:						
Flur 19, Nr. 475/73	1 ha 10 a 36 qm	für	15 560	Thlr.		
„ 19, „ 71 u. 72/1	— „ 44 „ 17	„	6 228	„		
„ 19, „ 477/74	— „ 33 „ 59	„	4 736	„		
von „ 19, „ 75 ad 1 ha						
	49 qm	— „ 41 „ 44	5 844	„		
„ 19, „ 481/76	— „ 63 „ 36	„	8 934	„		
Zusammen	2 ha 92 a 92 qm	für	41 302	Thlr.		
			= 123 906,—	Mt.		
In der Grundsteuermutterrolle sind die Grundstücke wie folgt eingetragen:						
Flur 19, Nr. 940/71, worauf das Hospital steht						
— ha 27 a — qm						
Flur 19, Nr. 939/71, worauf das Stallgebäude steht						
Flur 19, Nr. 1917/73	— „ 59 „ 4	„				
„ 19, „ 1918/73	— „ — „ 12	„				
„ 19, „ 1919/73	— „ 36 „ 45	„				
„ 19, „ 1920/73	— „ 1 „ 8	„				
„ 19, „ 1766/73	— „ 1 „ 67	„				
„ 19, „ 1767/73	— „ 2 „ 22	„				
„ 19, „ 1921/73						
freie Parkanlage						
„ 19, „ 1764/73	— „ 31 „ 30	„				
„ 19, „ 1519/76	— „ 9 „ 8	„				
„ 19, „ 1914/71	— „ 40 „ 99	„				
„ 19, „ 1915/71	— „ 16 „ 19	„				
„ 19, „ 1916/71	— „ 14 „ 41	„				
„ 19, „ 1769/71	— „ 2 „ 44	„				
Sind 2 ha 43 a 30 qm						
Von den sich hiernach weniger ergebenden 49 a 62 qm sind zum Bau der Rheinischen und Westfälischen Eisenbahn 39 a 28 qm abgetreten für 21 003.— „						
und ferner im Jahre 1890 10 a 34 qm zur Erweiterung der Promenadenanlagen vor dem Luisenhospital und bezw. zur Anlage der Beurhausstraße —,— „						
bleibt Kaufgeld 102 903,— Mt.						
welchen noch an Zinsen, Kosten, Pachtentschädigungen hinzutreten 4 081.40 „						
Sind zu übertragen 106 984,40 Mt.						

Raffe.

Bezeichnung der Vermögensstücke	Ueberhaupt		Nutzbringend		Ertraglos	
	M	ℓ	M	ℓ	M	ℓ
Uebertrag		106 984,40				
Die Bau- und Einrichtungskosten einschl. der späteren Aufwendungen betragen bis Ende 1889 . . . . .		970 947,49				
Sind zusammen	1 077 931	89	—	—	1 077 931	98
wovon gedeckt sind:						
aus der Anleihe . . . . .		963 478,01				
aus laufenden Mitteln . . . . .		53 726,91				
aus Sparkassen-Ueberschüssen . . . . .		60 726,97				
Sind wie oben	1 077 931	89	—	—	1 077 931	89
Zu den Jahren 1891, 1892 und 1893 sind folgende Neubauten und Erweiterungsbauten ausgeführt:						
a) Kochküche, Waschküche, Kesselhaus, Desinfektionsanstalt;						
b) Irrenhaus;						
c) Wohnhaus für die Hülfssärzte mit anstoßenden Viehställen;						
d) Leichenhaus;						
e) Operationsaal;						
f) Erweiterung der Apotheke und Verlegung des Geschäftszimmers;						
g) Warteraum und Pförtnerzimmer in der Vorhalle;						
h) Erweiterung der elektrischen Leitung und Anlage einer Fernsprecheitung.						
Die Kosten haben betragen . . . . .	224 966	24	—	—	224 966	24
wovon gedeckt sind:						
aus der Anleihe . . . . .		184 000,—				
aus laufenden Mitteln . . . . .		12 898,52				
aus Sparkassen-Ueberschüssen . . . . .		28 067,72				
Sind	224 966,24	Mf.				
Es sind mit Bezug auf obige Neubauten ferner pro 1893/94 bewilligt und verausgabt für Gartenanlagen, Einrichtung einer bacteriologischen Untersuchungsstation, für Betten und andere größere Inventarstücke . . . .	14 723	56	—	—	14 723	56
wovon gedeckt sind:						
a) aus laufenden Mitteln . . . . .		10 957,70				
b) aus Sparkassen-Ueberschüssen . . . . .		3 765,86				
Sind	14 723,56	Mf.				
pro 1894/95 sind bewilligt und verausgabt:						
a) für Einrichtung der Arztzimmer, außergewöhnliche bauliche Veränderungen und Aufbesserungen, Umpflasterung des Hofes etc. . . . .		2 395,90				
b) zur Ergänzung der Ärzte-Bibliothek . . . . .		1 605,33				
Sind	4 001,23	Mf.				
und zwar sind gedeckt Position a aus laufenden Mitteln, Position b aus Sparkassen-Ueberschüssen;						
pro 1896/97 sind zwei Douchensäle eingerichtet und die Kosten aus Sparkassen-Ueberschüssen gedeckt mit . . . . .	4 832	81	—	—	4 832	81
zu übertragen	136 455	73	—	—	136 455	73

**Luisen-Hospital-Kasse.**

Bezeichnung der Vermögensstücke	Ueberhaupt		Nutzbringend		Ertraglos	
	M	ℓ	M	ℓ	M	ℓ
Uebertrag	136 455	73	—	—	136 455	73
pro 1897/98 sind als 1. Rate auf Erweiterungsbauten bewilligt 100 000,— Mk. ferner für Anschaffung von medicomechanischen Apparaten und zur Errichtung von 3 Krankenzimmern . . . . . 1 295,70 „ = 101 295,70 Mk.						
Hierauf sind verausgabt: 3000 bzw. 1295,70 Mk., zusammen . . . . . wovon gedeckt sind:	4 295	70	—	—	4 295	70
a) aus der Anleihe . . . . . 3 000,— Mk. b) aus laufenden Mitteln . . . . . 1 295,70 „ Sind 4 295,70 Mk.						
2. Das alte Barackenlazareth am Paroperwege ist 1867 erbaut, die Herstellungskosten betragen 27 320 Mk., Versicherungssumme des Gebäudes 14 300 Mk., der Mobilien 3 500 Mk. . . . .	17 800	—	—	—	17 800	—
3. Das neue Barackenlazareth ebendasselbst ist im Jahre 1892 erbaut, die Bau- und bezw. Einrichtungskosten betragen 3 869,34 Mk. und 391,05 Mk. . Diese Kosten sind aus laufenden Mitteln gedeckt. Die Versicherungssumme des Gebäudes beträgt 4000 Mk.	4 260	39	—	—	4 260	39
<b>Zusammen</b>	<b>1 352 811</b>	<b>82</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>1 352 811</b>	<b>82</b>

# Haushaltsplan

für den

Legaten- und Stiftungsfonds des Luiseu-Hospitals

für

das Rechnungsjahr 1899

(1. April 1899—1900).



**Einnahme.**

**Legaten- und Stiftungsfonds**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang				Rechnungs- ergebnis für 1897/98		
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98		
			M	¢	M	¢	M	¢	
I.	A.	<b>Ordinarium.</b>							
		<b>Fonds für Freistellen.</b>							
		a) Zinsen von grundbuchlich eingetragenen Kapitalien laut besonderer Nachweisung	3 312	—	3 312	—	3 312	—	
		b) Zinsen von Werthpapieren laut besonderer Nachweisung	420	—	420	—	385	—	
	c) Zinsen von Sparkasseneinlagen laut besonderer Nachweisung	45 81		8 73		41 75			
		<b>3 777 81</b>		<b>3 740 73</b>		<b>3 738 75</b>			
	B.	<b>Muhfus'sches Legat.</b>							
		a) Zinsen von Werthpapieren laut besonderer Nachweisung	17 50		35	—	35	—	
		b) Zinsen von Sparkasseneinlagen zu 3 % laut besonderer Nachweisung	14 16		14 16		14 16		
		c) Zinsen von einem vorübergehenden Darlehn zu 3 1/2 %	17 50		—	—	—	—	
	<b>49 16</b>		<b>49 16</b>		<b>49 16</b>				
	<b>Gesamt-Einnahme</b>	<b>3 826 97</b>		<b>3 789 89</b>		<b>3 787 91</b>			

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr			
			M	¢	M	¢	M	¢
		<b>Ordinarium</b>						
I.	A.	Zur Verwendung für ganze und halbe Freistellen . . . .	3 777	81	3 740	73	2 502	36
	B.	Zur Bereitung einer Weihnachtsfreude für bedürftige Kranke .	49	16	49	16	49	16
		<b>Gesamt-Ausgabe</b>	3 826	97	3 789	89	2 551	52

Bezeichnung der Vermögensstücke	Ueberhaupt		Nutzbringend		Ertraglos	
	M	g	M	g	M	g
<b>A. Freistellen-Fonds.</b>						
I. Grundeigenthum nichts.						
II. Kapital-Vermögen :						
a) Grundbuchlich eingetragene Forderungen laut besonderer Nachweisung	85 800	—	82 800	—	3 000	—
b) Werthpapiere laut besonderer Nachweisung . . . . .	12 000	—	12 000	—		
c) Sparkassen-Einlagen laut besonderer Nachweisung . . . . .	1 527	52	1 527	52		
Zusammen	99 327	52	96 327	52	3 000	—
<b>B. Ruhfus'sches Legat.</b>						
a) Werthpapiere laut besonderer Nachweisung . . . . .	500	—	500	—		
b) Sparkassen-Einlagen laut besonderer Nachweisung . . . . .	472	86	472	86		
c) Vorübergehendes Darlehn . . . . .	500	—	500	—		
Zusammen	1 472	86	1 472	86		

Abth.	Bildung des Fonds zur Gewährung von halben und ganzen Freistellen	M	S
A.	<b>Größere Geschenke und Legate.</b>		
	1. Pension des Syndikus Hueck, 1851/69 . . . . .	1 318	75
	2. Legat des Kaspar Melchior Böhmke, 1864 . . . . .	1 500	—
	3. " " Floer, 1865 . . . . .	600	—
	4. " der Henriette Schmieding, 1867 . . . . .	1 533	—
	5. " " Frau Justizrath Beurhaus, 1870 . . . . .	1 500	—
	6. Geschenke des Kaufmanns A. Wenker, für sich und seine Geschwister, sowie die Miterben Luegh, 1872 . . . . .	1 500	—
	7. Legat des Fräulein Luise Vogt, 1873 . . . . .	1 050	—
	8. " " von Hobe, 1876 . . . . .	600	—
	9. " " des Stadtrath Mellingshaus, 1878/79 . . . . .	1 500	—
	10. Legat des Fräulein Agnes Hueck, 1880/81 . . . . .	3 000	—
	11. Geschenk des Geh. Kommerzienraths Duden in Brüssel, 1881/82 . . . . .	12 000	—
	12. Desgleichen von demselben 1882/83 . . . . .	6 996	50
	13. Legat der Wittve Vogelsang, 1882/83 . . . . .	500	—
	14. " des Fräulein Luise Vogt, 1883/84 . . . . .	9 000	—
	15. Geschenk des Bankhauses Rosenberg & Isaac, 1884/85 . . . . .	300	—
	16. " " Rentners Grafen, welches hypothekarisch sichergestellt ist und wovon dem Geschenkgeber und dessen Ehefrau der Nießbrauch bis zum Tode zusteht, 1883/84 . . . . .	3 000	—
	17. Legat des Fräuleins Wilhelmine Mellingshaus, 1885/86 . . . . .	1 500	—
	18. Geschenk des Rentners A. Hertenkamp, 1885/86 . . . . .	100	—
	19. " des Geh. Kommerzienraths Duden in Brüssel, 1889/90 . . . . .	4 000	—
	20. " von einer ungenannten Dame, 1890/91 . . . . .	1 000	—
	21. " des Rentners Wilhelm Starke, 1893/94 . . . . .	3 000	—
	22. " des Kommerzienraths Schüchtermann, 1893/94 . . . . .	12 000	—
B.	Sonstige Geschenke, Sammlungen u. s. w. von 1851 bis 1858 und 1881/82 . . . . .	3 360	56
C.	Aus den Beständen der Krankerhauskasse 1860/61 und 1863 . . . . .	13 500	—
D.	Zinsüberschüsse des Fonds nach Abzug der beim Ankauf von Werthpapieren über den Nennwerth verausgabten Beträge . . . . .	14 968	71
	<b>Zusammen</b>	<b>99 327</b>	<b>52</b>

gegen 97 808,73 Mt. 1898/99.





# Haushaltsplan

für

das Kaiser Friedrich-Heim für männliche Genesende

für

das Rechnungsjahr 1899

(1. April 1899—1900).



## Bemerkung.

Das Heim für männliche Genesende ist zwar als solches bis jetzt noch nicht benutzt, doch ist dasselbe bereits mehrfach wegen Ueberfüllung des Luiseuhospitals aushülfsweise mit Kranken belegt, deren Verpflegung für dessen Rechnung erfolgt.

Da die Belegung des Heims mit Genesenden im nächsten Rechnungsjahre nicht ausgeschlossen ist, so ist wie früher, wiederum ein Haushaltsplan aufgestellt, welcher ohne Unterhaltungszuschuß abschließt.

**Einnahme.**

Kaiser Friedrich-Heim-

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz		Rechnungs- ergebnis	
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98	
			M	S	M	S
I.		<b>Grundeigenthum.</b> Nichts. Dem Heim ist das nördlich gelegene Familienhaus der Waisen- anstalt zur unentgeltlichen Benutzung überwiesen.				
II.		<b>Kapital-Vermögen.</b> Nichts.				
III.		<b>Verwaltung.</b> Nichts.				
IV.		<b>Kur und Pflege der Genesenden.</b> Erstattungen . . . . .	4 700		4 700	
V.		Unterhaltungszuschuß . . . . .				70 39
VI.		<b>Insgemein.</b>				
	A.	Geschenke pp. zur Deckung der laufenden Kosten . . . . .				
	B.	Sonstige Einnahmen und zur Abrundung . . . . .				
		<b>Wiederholung.</b>				
I.		Grundeigenthum . . . . .				
II.		Kapital-Vermögen . . . . .				
III.		Verwaltung . . . . .				
IV.		Kur und Pflege der Genesenden . . . . .	4 700		4 700	
V.		Unterhaltungszuschuß . . . . .				70 39
VI.		Insgemein und zur Abrundung . . . . .				
<b>Gesammt-Einnahme</b>			<b>4 700</b>		<b>4 700</b>	<b>70 39</b>

Raffe.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anzahl		Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899 <i>M</i> <i>3</i>	für das Vorjahr <i>M</i> <i>3</i>	<i>M</i>	<i>3</i>
I.		<b>Grundeigenthum.</b>				
	A.	Unterhaltung der Gebäude und des Gartens . . . . .	300	300	38	99
	B.	Feuerversicherungsbeiträge nichts, weil bis 1. Juli 1908 im Voraus bezahlt.	—	20 60	20	60
	C.	Sonstige Ausgaben . . . . .	50	50	—	—
			350	370 60	59	59
II.		<b>Kapital-Vermögen.</b>				
		Nichts.				
III.		<b>Verwaltung.</b>				
	A.	Persönliche Ausgaben, Beisoldungen pp. . . . .	200	200	—	—
	B.	Sächliche Ausgaben, Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Unterhaltungsschriften, Spiele pp. . . . .	100	100	—	—
			300	300	—	—
IV.		<b>Kur und Pflege der Genesenden.</b>				
	A.	Wartung und Beaufsichtigung . . . . .	300	300	—	—
	B.	Ernährung . . . . .	3 000	3 000	—	—
	C.	Arztliche Behandlung einschl. Arzneien, Stärkungs- und Erfrischungsmittel . . . . .	300	300	—	—
	D.	Heizung, Beleuchtung und Reinigung . . . . .	200	200	—	—
	E.	Unterhaltung des Inventars, einschl. Feuerversicherungsbeiträge, letztere sind bis 1. Juli 1901 im Voraus bezahlt . . . . .	50	50	10	80
	F.	Sonstige Ausgaben . . . . .	20	20	—	—
			3 870	3 870	10	80
V.		<b>Ueberschuß.</b>				
		Nichts.				
VI.		Insgemein und zur Abrundung . . . . .	180	159 40		
		<b>Wiederholung.</b>				
I.		Grundeigenthum . . . . .	350	370 60	59	59
II.		Kapital-Vermögen . . . . .	—	—	—	—
III.		Verwaltung . . . . .	300	300	—	—
IV.		Kur und Pflege der Genesenden . . . . .	3 870	3 870	10	80
V.		Ueberschuß . . . . .	—	—	—	—
VI.		Insgemein und zur Abrundung . . . . .	180	159 40	—	—
		<b>Gesamt-Ausgabe</b>	4 700	4 700	70	39
		<b>Vermögensstücke.</b>				
		Inventar ertraglos . . . . .	8 000	8 000	—	—



# Haushaltsplan

für das

Wöchnerinnen-Heim Duden-Stiftung

für

das Rechnungsjahr 1899

(1. April 1899—1900).



## Bemerkungen.

Die Zahl der aufgenommenen Wöchnerinnen betrug 1894/95 54, 1895/96 93, 1896/97 195, 1897/98 254. Diese Steigerung der Belegung bedingt auch eine solche der Ausgabe, welche aber zum Theil durch die Mehreinnahme an Verpflegungskosten ausgeglichen wird. Auch im Rechnungsjahr 1899 wird sich die Stiftung selbst erhalten und keinen Zuschuß erfordern.

Die täglichen Verpflegungskosten für zahlungsfähige Wöchnerinnen sollen vom 1. Januar 1899 ab betragen: in Klasse I für Einheimische und Auswärtige 7,50 Mk., in Klasse II für Einheimische 2,75 Mk., Auswärtige 3,50 Mk., in Klasse III für Einheimische 1,75 Mk., für Auswärtige 2,50 Mk.

**Einnahme.**

**Wöchnerinnen = Heim =**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebniß für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			M	h	M
		<b>Ordinarium.</b>			
I.		<b>Grundeigenthum.</b> Nichts.			
II.		<b>Kapital-Vermögen.</b>			
		Zinsen von:			
		a) grundbuchlich eingetragenen Forderungen . . . . .	6 872	—	6 872
		b) Werthpapieren . . . . .	1 575	—	1 592 50
		c) Sparkassen-Einlagen . . . . .	2 52	—	2 52
		d) einem vorübergehenden Darlehn an die Stadtgemeinde (8200 Mk. zu 3 1/2 %/o) . . . . .	287	—	—
		e) noch zu belegenden Beträgen und zur Abrundung . . . . .	3 48	—	230 98
		Zusammen	8 740	—	8 698
III.		<b>Allgemeine Verwaltung.</b> Nichts.			
IV.		Kur und Pflege der Wöchnerinnen . . . . .	2 800	—	2 000
V.		<b>Unterhaltungszuschuß.</b> Nichts.			
VI.		Insgemein und zur Abrundung . . . . .	10	—	12
		<b>Gesamt-Einnahme</b>	11 550	—	10 710
					25
					11 727 34

Tit.	Abth.	G e g e n s t a n d	A n j a h		R e c h n u n g s - e r g e b n i s s			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	h	M	h	M	h
		<b>Ordinarium.</b>						
I.		<b>Grundeigentum.</b>						
		Nichts.						
II.		<b>Kapital-Vermögen.</b>						
		Zu vergütende Zinsen . . . . .						301
		Nichts.						
III.		<b>Allgemeine Verwaltung.</b>						
		a) Beitrag zu den allgemeinen Verwaltungskosten, 2% der laufenden ordentlichen Einnahme, nach besonderer Anweisung abgerundet auf . . . . .	250		230		234	55
		b) Bücher, Zeitschriften, Schreibmaterialien . . . . .	40		30		15	80
IV.		<b>Kur und Pflege der Wöchnerinnen.</b>						
	A.	Wohnung: Miete an Eheleute Lehrer Krüper 2300 Mk. vierteljährlich im Voraus und sonstige Ausgaben . . . . .	2 500		2 500		2 425	11
	B.	Wartung und Beaufsichtigung . . . . .	1 000		900		847	50
	C.	Ernährung . . . . .	3 900		3 000		3 708	63
	D.	Arztliche Behandlung:						
		a) Arzthonorar an Dr. Clemens, am Schlusse eines jeden Vierteljahres zahlbar . . . . .	750		500		500	—
		b) Arzneien und Stärkungsmittel . . . . .	600		500		563	35
		c) Instrumente . . . . .	100		100		65	47
		d) sonstige Ausgaben . . . . .	100		100		104	85
	E.	Heizung, Beleuchtung und Reinigung . . . . .	1 500		1 200		1 397	70
	F.	Unterhaltung des Inventars, Kleidung, Wäsche, Betten und sonstige Mobilien, einschl. Feuerversicherungsbeiträge. Letztere sind bis 1. Juli 1904 vorausbezahlt . . . . .	600		500		589	63
	G.	Begräbnis- und Transportkosten . . . . .	20		20		—	—
V.		Ueberschuß zur Belegung . . . . .	90		1 080		1 013	45
VI.		Insgesamt und zur Abrundung . . . . .	100		50		258	29
		Gesamt-Ausgabe	11 550		10 710		11 727	34



**Einnahme.**

Wöchnerinnen = Heim =

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899 M	für das Vorjahr M	M	M
		<b>Extra-Ordinarium.</b>				
I.		Grundeigenthum. Nichts.				
II.		Kapital-Vermögen. Zur weiteren Einrichtung und Ausstattung . . . . .	1 000	1 000	31 021	15
		<b>Gesamt-Einnahme</b>	1 000	1 000	31 021	15

Kasse.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Aufs				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	3	M	3	M	3
		<b>Extra-Ordinarium.</b>						
I.		Grundeigenthum. Nichts.						
II.		Kapital-Vermögen. Nichts.	—		—		29 454	—
III.		Allgemeine Verwaltung. Nichts.						
IV.		Kur und Pflege der Wöchnerinnen. Zur weiteren Ausstattung und Einrichtung . . . . .	1 000	—	1 000	—	1 748	69
V.		Ueberschuß. Nichts.						
VI.		Insgemein. Nichts.						
		<b>Gesamt-Ausgabe</b>	1 000	—	1 000	—	31 202	69

Wöchnerinnen-Heim-Kasse.

Vermögen der Stiftung	Gesamt- Betrag		Nutz- bringend		Ertraglos	
	M	3	M	3	M	3
1. Pfanddarlehen zu 4 % . . . . .	171 800	—	171 800	—		
2. 3 1/2 % Dortmunder Stadtanleiheſcheine vom Jahre 1891 . . . . .	45 000	—	45 000	—		
3. Sparkaſſen-Einlagen . . . . .	84	65	84	65		
4. Vorübergehend belegte Kapitalien bei der Stadtgemeinde . . . . .	8 200	—	8 200	—		
5. Inventar . . . . .	8 984	75	—	—	8 984	75
<b>Zuſammen</b>	<b>234 069</b>	<b>40</b>	<b>225 084</b>	<b>65</b>	<b>8 984</b>	<b>75</b>
gegen 233 160,63 Mt. nach dem Haushaltsplan für 1898/99.						

# Haushaltsplan

für

## das Kohlgartenstift

für

## das Rechnungsjahr 1899

(1. April 1899—1900).



### Bemerkungen.

1. In Folge günstiger Verpachtungen und Vermehrung des Kapitalvermögens erhöhen sich die Einnahmen um 339 Mark.
2. In das Extraordinarium sind 600 Mark Entschädigung für die Ausziegelung des Grundstücks Flur 8, Nr. 44 eingestellt, welche dem Kapitalstocke zugeführt werden.
3. Die dem Kapitalstocke zuzuführenden Ueberschüsse der laufenden Verwaltung erhöhen sich um 359 Mark. Im Laufe des nächsten Rechnungsjahres wird eine Vermehrung der Stiftsstellen möglich sein und soll dieselbe nach Schluß des Rechnungsjahres 1898/99 in Erwägung gezogen werden.

**Einnahme.**

**Kohlgartenstifts-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebnis für		
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98		
			M	h	M	h	M	h	
		<b>Ordinarium.</b>							
I.		<b>Grundeigenthum.</b>							
	A.	Ackerländereien, Pachtzins lt. Nachweisung . . . . .	885	—	697	75	697	75	
	B.	Gartenstücke, Pachtzins lt. Nachweisung . . . . .	174	50	287	—	287	—	
	C.	Sonstige Einnahmen, Jagdpachtgelder, zur Abrundung . . . . .	2	50	3	—			
		Summa Tit. I	1	062	987	75	984	75	
II.		<b>Kapitalvermögen.</b>							
	A.	Grundbuchlich eingetragene Forderungen, Zinsen lt. Nachweisung	7	511	6	507	80	6	801
	B.	Auf den Inhaber lautende Werthpapiere, Zinsen lt. Nachweisung	3	937	4	060	—	4	392
	C.	Sparkassen-Einlage, Zinsen lt. Nachweisung . . . . .	123	15	40	17	61	15	
	D.	Zinsen von eingehenden Eintrittsgeldern, Grundstückskaufgeldern und noch zu belegenden zurückgezahlten Kapitalien nichts .	—		700	—	310	85	
		Summa Tit. II	11	572	11	307	97	11	566
III.		<b>Verwaltungskosten.</b> Nichts.							
IV.		<b>Rückzahlung auf Vründen.</b> Nichts.							
V.		Insgemein und zur Abrundung . . . . .	—	55	—	28	—	—	
		Summa Tit. V per se							

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebniß für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			M	S	M
<b>Ordinarium.</b>					
I.		<b>Grundeigenthum.</b>			
	A.	Gemeinde-Einkommensteuer und Gemeindefzuschlag zur Grundsteuer:			
		1. An die Gemeindefkasse hier . . . . .	100	150	79 74
		2 " " " zu Wambel . . . . .			
	B.	Sonstige Ausgaben:			
		Reinigung der Gräben, Bekanntmachungskosten u. s. w.	55	30	50 20
		Summa Tit. I	155	180	129 94
II.		<b>Kapitalvermögen.</b>			
	A.	Zu belegende Ueberschüsse der laufenden Verwaltung . . . . .	1 679	1 320	1 820 07
	B.	Zu erstattende Stückzinsen beim Ankauf von Werthpapieren u. s. w.	—	—	357 11
	C.	Sonstige Ausgaben, Bekanntmachungskosten u. s. w. . . . .	1	1	—
		Summa Tit. II	1 680	1 321	2 177 18
III.		<b>Verwaltungskosten.</b>			
	a.	Beitrag zu den allgemeinen Verwaltungskosten 2 % der laufenden ordentlichen Einnahmen, abgerundet auf . . . . .	255	250	251 02
	b.	Druckkosten u. s. w. . . . .	10	10	3 —
		Summa Tit. III	265	260	254 02
IV.		<b>Pfründen.</b>			
	a.	Klasse I: 13 à 300 Mt. . . . .	3 900	3 900	3 750 —
	b.	" II: 13 à 270 " . . . . .	3 510	3 510	3 240 —
	c.	" III: 13 à 240 " . . . . .	3 120	3 120	3 000 —
		Summa Tit. IV	10 530	10 530	9 990 —
V.		Insgemein und zur Abrundung . . . . .	5	5	—
		Summa Tit. V per se			

**Einnahme.**

**Kohlgartenstifts =**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	S	M	S	M	S
<b>Wiederholung.</b>								
I.		Grundeigenthum . . . . .	1 062	—	987	75	984	75
II.		Kapitalvermögen . . . . .	11 572	45	11 307	97	11 566	39
III.		Verwaltungskosten . . . . .	—	—	—	—	—	—
IV.		Rückzahlung auf Pfründen . . . . .	—	—	—	—	—	—
V.		Insgemein und zur Abrundung . . . . .	—	55	—	28	—	—
Summa der Einnahme			12 635	—	12 296	—	12 551	14
<b>Extra-Ordinarium.</b>								
I.		Grundeigenthum, von der Firma Bottgießers Erben, Grundbesitz mit beschränkter Haftung, Grundentschädigung für Ausziegelung des Grundstücks Flur 8, Nr. 44 der Steuergemeinde Dortmund, fällig am 31. März 1900, lt. Vertrag vom 25. September und 25. November 1898 . . . . .	600	—	—	—	—	—
II.		Kapitalvermögen — nichts . . . . .	—	—	—	—	42 546	30
III.		Verwaltung — nichts . . . . .	—	—	—	—	—	—
IV.		Rückzahlung auf Pfründen, Eintrittsgeldern — nichts . . . . .	—	—	—	—	900	—
V.		Insgemein und zur Abrundung — nichts . . . . .	—	—	—	—	—	—
Summa der Einnahme			600	—	—	—	43 446	30

R a f f e.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	G e g e n s t a n d	A n f a ß				R e c h n u n g s- e r g e b n i s s	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	h	M	h	M	h
		<b>Wiederholung.</b>						
I.		Grundeigenthum . . . . .	155	—	180	—	129	94
II.		Kapitalvermögen . . . . .	1 680	—	1 321	—	2 177	18
III.		Verwaltungskosten . . . . .	265	—	260	—	254	02
IV.		Zinsen . . . . .	10 530	—	10 530	—	9 990	—
V.		Zusammen und zur Abrundung . . . . .	5	—	5	—	—	—
		Summa der Ausgabe	12 635	—	12 296	—	12 551	14
		<b>Extra-Ordinarium.</b>						
I.		Grundeigenthum — nichts						
II.		Kapitalvermögen zur Belegung . . . . .	600	—	—	—	43 446	30
III.		Verwaltung — nichts						
IV.		Zinsen — nichts						
V.		Zusammen und zur Abrundung — nichts						
		Summa der Ausgabe	600	—	—	—	43 446	30



**Rohlgartenstifts-Kasse.**

Tit.	Abth.	Bezeichnung der Vermögensstücke	Werth						
			überhaupt		nutzbringend				
			M	h	M	h			
I.	A.	<b>Grundeigenthum.</b>							
		<b>Ackergrundstücke:</b>							
			Steuergemeinde	Nach dem Kataster			In Wirklichkeit		
				ha	a	qm	ha	a	qm
			Dortmund . . . . .	4	96	07	4	95	79
			Wambel . . . . .	1	60	85	1	62	53
			zusammen	6	56	92	6	58	32
			<b>B. Gartenstücke in der Steuergemeinde Dortmund:</b>						
			Nach dem Kataster — ha 64 a 96 qm						
			in Wirklichkeit — " 68 " 92 "						
	Reinertrag der Grundstücke veranschlagt zu 907 Mf. zum 25 fachen								
	Betrage kapitalisirt . . . . .					22 675	22 675		
II.	<b>Kapital-Vermögen.</b>								
	A.	Grundbuchlich eingetragene Forderungen . . . . .					186 580	186 580	
	B.	Auf den Inhaber lautende Werthpapiere:							
		Dortmunder Stadtanleihscheine . . . . .					112 500	112 500	
	C.	Sparkassen-Einlagen . . . . .					4 105 82	4 105 82	
	D.	Zu belegende Kapitalien . . . . .					—	—	
		<b>Zusammen</b>					325 860 82	325 860 82	
	gegen 318 059,50 Mf. nach dem Haushaltsplan für 1898/99.								

# Haushaltsplan

für

das städtische Leihhaus

für

das Rechnungsjahr 1899

(1. April 1899—1900).



**Einnahme.**

**Leihhaus-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			M	h	M
I.		<b>Miethen.</b> Von dem Rentanten Dieberichs . . . . .	200	—	200 —
II.		<b>Inventar.</b> Werth 2 951,72 Mk.			
III.		<b>Kapital-Vermögen.</b> (Spezial-Reservefonds.) Quittungsbuch der Sparkasse zu Dortmund Serie II Nr. 20 396 einschl. der Zinsen bis Ende 1898, lautend über 3728,37 Mk.			
IV.		<b>Betriebs-Kapital.</b> Von der Sparkasse hier . . . . .	48 000	—	48 000 —
V.		<b>Zurückgezahlte Pfanddarlehen</b> . . . . .	92 000	—	90 000 —
VI.		<b>Zinsen von den Pfanddarlehen.</b> a) 18 % von im Durchschnitt 30 000 Mk. bis 30 Mk. Darlehen . . . . . 5 400 Mk. b) 12 % von im Durchschnitt 8 000 Mk. über 30 Mk. Darlehen . . . . . 960 " c) von im Laufe des Jahres zurückgezahlten Pfand- darlehen . . . . . <u>4 440 "</u>	10 800	—	10 800 —
VII.		<b>Pfandverkaufs-Gebühren</b> . . . . .	600	—	600 —
VIII.		<b>Pfandverkaufs-Ueberschüsse</b> . . . . .	400	—	400 —
IX.		<b>Insgemein und zur Abrundung</b> . . . . .	150	—	150 —
X.		<b>Zur Deckung des Fehlbetrages</b> . . . . .	—	—	— —
		<b>Summa der Einnahme</b>	152 150	—	150 150 —
					112 675 04

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	h	M	h	M	h
I.		Zurückgezahltes Betriebs-Kapital . . . . .	7 500	—	9 500	—	7 000	—
II.		Zur Verzinsung des Betriebs-Kapitals $3\frac{3}{4}\%$ von im Durch- schnitt 50 000 Mk. . . . .	1 875	—	1 875	—	1 819	80
III.		Gewährte Pfanddarlehen . . . . .	132 500	—	128 500	—	95 141	50
IV.		<b>Verwaltungs-Kosten.</b>						
	A.	<b>Persönliche:</b>						
		1. Diederichs,endant, Gehalt . . . . .	2 600	—	2 600	—	2 483	33
		• Derjelbe, Entschädigung für Kassenverluste . . . . .	50	—	50	—	50	—
		2. Lohmeyer, Kontrolleur und Buchhalter, gleichzeitig Taxator für Gold- und Silberfachen zc., Gehalt . . . . .	2 150	—	2 150	—	2 062	50
		3. Kruthoff, Lagerhalter und Taxator, Gehalt neben freier Dienstwohnung, Heizung und Beleuchtung . . . . .	1 200	—	1 200	—	1 200	—
		4. Bannenbergl, Lagerhalter und Taxator a. D., wider- russliche Unterstützung . . . . .	450	—	450	—	450	—
	B.	<b>Sächliche:</b>						
		1. An die Armentasse hier, Miethe einschl. 50 Mk. für den Keller an der nordöstlichen Seite . . . . .	1 550	—	1 550	—	1 550	—
		2. Unterhaltung des Gebäudes . . . . .	100	—	100	—	29	51
		3. Heizung und Schornsteinreinigung . . . . .	200	—	200	—	121	86
		4. Beleuchtung einschl. Unterhaltung der Gasteitung . . . . .	170	—	170	—	167	79
		5. Reinigung, Wassergeld und Unterhaltung der Wasser- leitung . . . . .	430	—	430	—	371	35
		6. Schreibmaterialien und Druckkosten . . . . .	300	—	300	—	241	60
		7. Unterhaltung des Inventars . . . . .	100	—	100	—	12	05
		8. Feuerversicherungs-Beitrag . . . . .	123	—	110	—	110	70
		9. Sonstige Ausgaben . . . . .	55	—	55	—	41	10
V.		Pfandverkaufs-Kosten . . . . .	250	—	250	—	144	—
VI.		Pfandverkaufs-Ueberschüsse an die Armentasse . . . . .	400	—	400	—	253	20
VII.		Insgemein, Steuern und zur Abrundung . . . . .	147	—	160	—	—	—
VIII.		Gewinn zum Reservefonds bezw. zur Armentasse . . . . .	—	—	—	—	—	—
		Summa der Ausgabe	152 150	—	150 150	—	113 250	29



# Haushaltsplan

der

Wittwen- und Waisenkasse der Beamten der Stadt Dortmund

nebst der

ehemaligen Gymnasial- und Realgymnasiallehrer-Wittwen-  
und Waisenkasse.

für

das Rechnungsjahr 1899

(1. April 1899—1900.)



Tit.	Abth.	Gegenstand	Aufsatz		Rechnungs- ergebnis für 1897/98							
			für 1899	für das Vorjahr								
			M	3	M	3						
I.		A. Abtheilung betr. die Wittwen und Waisen der Beamten der Stadt Dortmund.										
		Zinsen von Aktiv-Kapitalien.										
		<table border="1"> <thead> <tr> <th>Nr</th> <th>Name der Schuldner</th> <th>Bezeichnung der Schulddokumente bezw. der geleisteten Sicherheit</th> <th>Kapital- Betrag M 3</th> <th>Zinsen- Fälligkeits- Termin</th> <th>Zins- fuß %</th> </tr> </thead> </table>	Nr	Name der Schuldner	Bezeichnung der Schulddokumente bezw. der geleisteten Sicherheit	Kapital- Betrag M 3	Zinsen- Fälligkeits- Termin	Zins- fuß %				
	Nr	Name der Schuldner	Bezeichnung der Schulddokumente bezw. der geleisteten Sicherheit	Kapital- Betrag M 3	Zinsen- Fälligkeits- Termin	Zins- fuß %						
	1	Stallwitz, Otto, Lokomotivführer, Dortmund	Schuldverschreibung und Hypothek	17000	30. 9. 99 und 31. 3. 1900	4	680	680	680			
	2	Stadt-gemeinde Dortmund	Anleihe-scheine de 1884 Lit. A. Nr. 256, 257, 258 u. 324 = 4 Stück à 3000 M = 12000 Lit. B. Nr. 255/257, 505/506, 511/641, 847 bis einschl. 851 = 12 Stück à 1000 M = 12000 Anleihe-scheine de 1891 Lit. B. Nr. 3443, 3444 u. 3445 = 3 Stück à 1000 M = 3000 Lit. C. Nr. 2363 = . . . 500	27500	1. 7. 99 und 2. 1. 1900	3 1/2	962 50	962 50	962 50			
	3	Spar-kasse der Stadt Dortmund	Einlage auf Quit-tungsbuch Ser. II Nr. 27 498	391 77	2. 1. 1900	3	11 73	11 73	11 73			
		Summa Tit. I	44891 77				1 654 23	1 654 23	1 654 23			

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anzahl				Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr			
			M	3	M	3	M	3
I.		A. Abtheilung betr. die Wittwen und Waisen der Beamten der Stadt Dortmund.  Verwaltungskosten. Nichts.						



**Einnahme.**

**Beamten-Wittwen-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs-		
			für 1899	für das Vorjahr	ergebnis für 1897/98		
			<i>M</i>	<i>S</i>	<i>M</i>	<i>S</i>	
II.		Zuschuß aus der Kammereikasse . . . . .	18 553	80	16 293	92	15 540 20
		Summa Tit. II per se.					

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anzahl		Rechnungs- ergebnis für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			<i>M</i>	<i>S</i>	<i>M</i>
II.		<b>Pensionen und Erziehungsgelder.</b>			
		Nach dem Statut vom 13. September 1860.			
		Die Wittve des Polizei-Sergeanten Brinkmann ist am 11. Mai 1898 gestorben . . . . .	—		204 —
	A.	Nach dem Statut vom <u>12. Juni</u> <u>1. Juli</u> 1876.			
		1. An die Wittve Lehrer Beher, Julie geb. Kewig in Magdeburg, Pension . . . . .	360		360 —
		2. An die Wittve Polizei-Sergeant Henze in Jlfeld, Pension — Die Wittve Kanzleidiener Hasewinkel ist am 17. Mai 1898 gestorben . . . . .	240		240 —
		3. An die Wittve Armenpfleger Jäger, hier, Pension . . . . .	240		240 —
		4. An die Wittve Polizei-Sergeant Krest, Sophie geb. Schmidt, hier, Pension . . . . . und an Erziehungsgeld für ihren Sohn Franz Krest, geb. 21. September 1884 . . . . .	240		240 —
		— Erziehungsgeld für Sophie Amalie Krest, fällt fort . . . . .	60		80 —
		5. An die Wittve Kalkulator Droege in Breslau, Pension . . . . .	480		480 —
		6. An die Wittve Polizei-Sergeant Dähn in Stendal, Pension . . . . .	240		240 —
		7. An die Wittve Polizei-Sergeant Wessel, hier, Pension . . . . .	360		360 —
		8. An den Polizei-Wachtmeister Richardt, hier, Erziehungsgeld für seine Stiefkinder:			
		a) Wilhelm Niz, geb. 2. Juli 1884 . . . . . 120 Mk.	240		240 —
		b) Amalie Niz, geb. 9. August 1886 . . . . . 120 "			
		9. An die Wittve Sekretär Junkermann, hier, Pension . . . . . und an Erziehungsgeld für ihre Tochter Ella Junkermann, geb. 10. Oktober 1886 . . . . .	360		360 —
		10. An die Wittve Wasserwerks-Kassirer Schuster, hier, Pension und an Erziehungsgeld für ihre Kinder:			
		a) Hedwig Schuster, geb. 20. September 1883 . . . . . 90 Mk.	120		120 —
		b) Ida Theodora Schuster, geb. 16. April 1889 . . . . . 180 "	480		480 —
		11. An die frühere Wittve Polizei-Sergeant Wetterling, jetzige Ehefrau W. Berthold in Hofstedde bei Derne, Erziehungsgeld für ihre Tochter Selma Wetterling, geb. 10. Oktober 1887 . . . . .	270		360 —
		12. An die Wittve Polizei-Sergeant Pohl, Therese geb. Koch, Pension . . . . .	120		120 —
			360		360 —
	B.	Nach dem Nachtrags-Statut vom <u>24. Dezember</u> <u>16. März</u> 1882.			
		1. An die Wittve Oberbürgermeister Prüfer, Susette geb. Pich, in Frankfurt a. Main, Pension . . . . .	960		960 —
		2. An die Wittve Vollziehungsbeamten Prein, Emilie geb. Duandel, Pension . . . . .	194	40	194 40
		3. An die Wittve Gymnasial-Oberlehrer Dr. Joachim, Mathilde geb. Reine, Pension . . . . .	147	75	149 45
		Latus	5 472	15	6 027 85

**Einnahme.**

**Beamten-Wittwen-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis	
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98	
			<i>M</i>	<i>l</i>	<i>M</i>	<i>l</i>
II.						

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899	für das Vorjahr	M	S
II.		Transport	5 472	15	6 027	85
	B.	4. An die Wittve Schuzmann Winnemann, Luise geb. Hüner- vogt, Pension . . . . .	194	40	194	40
		5. An die Wittve des Magistratsboten a. D. Hefenfeldts, Friederike geb Merten, Pension . . . . . und an Erziehungsgeld für ihren Sohn Emil Friedrich Hefenfeldts, geb. 2. Februar 1885 . . . . .	194	40	194	40
		6. An die Wittve Schuzmann Hick, Ottilie geb. Budde, Pension und an Erziehungsgeld für ihre Tochter Selma Hick, geb. 24. September 1883 . . . . .	64	80	64	80
		7. An die Wittve Bau-Assistent Pollmann, Auguste geb. Bahland, Pension . . . . .	216	—	216	—
			36	—	72	—
			336	—	336	—
	C.	Nach dem Statut vom <u>10. März 1890</u> <u>1. Dezember 1891.</u>				
		1. An den Vormund der Polizei-Sergeant Gönse'schen Kinder, Polizei-Wachtmeister Breesen, hier, Erziehungsgeld für Ernst Gönse, geb. 8. Juli 1887 (§ 5 des Statuts) . . . . . — Pension an die Wittve Schuzmann Bathen, Emma geb. Brune, fällt fort . . . . .	168	—	168	—
		2. An die frühere Wittve Bathen, jetzige Ehefrau Wilhelm Behmeyer, hier, Erziehungsgelder für ihre Kinder: a) Wilhelm Bathen, geb. 10. August 1884 . . . . . 72 Mk. b) Emma Bathen, geb. 8. Mai 1886 . . . . . 72 " } c) Elfriede Batten, geb 30. Juni 1887 . . . . . 72 " } — Erziehungsgeld für Otto Bathen, fällt fort.	216	—	270	—
		3. An den Vormund der Schuzmann Ludwig'schen Kinder, Arbeiter Heinrich Hartwig, hier, Erziehungsgelder, und zwar für: a) Emilie Ludwig, geb. 4. April 1885 144 Mk. } § 5 b) Hermann Ludwig, geb. 9. November } des 1888 . . . . . 144 " } Statuts	288	—	288	—
		4. An die Wittve Schuzmann Bertelsmeyer, Friederike geb. Bredemann, hier, Pension . . . . .	216	—	216	—
		5. An die Wittve Schuzmann Vinnenkugel, hier, Pension . . . . .	216	—	216	—
		6. An die Wittve Markt- und Futtermeister Stähler, hier, Pension . . . . .	240	—	240	—
		7. An die Wittve Polizei-Inspektor Bracke in Wiesbaden, Pension . . . . .	480	—	480	—
		8. An die Wittve Sekretär Appelt, hier, Pension . . . . . und an Erziehungsgeldern für ihre Kinder: a) Felix Appelt, geb. 2. September 1885 . . . . . 108 Mk. b) Jenny Appelt, geb. 7. April 1887 . . . . . 108 " } 9. An die Wittve Schuzmann Schürmann, Pension . . . . .	336	—	336	—
		und an Erziehungsgeldern für ihre Kinder: a) Elise Dorothea Johanna Schürmann, geb. 1. März 1885 . . . . . 72 Mk. b) Emma Amalie Schürmann, geb. 25. September 1888 . . . . . 72 " }	216	—	216	—
		10. An die Wittve Polizei-Oberwachtmeister Wohlhaupt, Pension . . . . .	144	—	144	—
		11. An die Wittve Polizei-Oberwachtmeister Floer, Pension . . . . .	450	—	450	—
			425	—	425	—
		Latus	10 124	75	10 986	45

**Einnahme.**

**Beamten-Wittwen-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anjak		Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899	für das Vorjahr		
			M	S	M	S
II.						

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			„	„	„
II.		Transport	10 124	75	10 986 45
	C.	12. An die Wittve Stadtgeometer Petry, Pension . . . . .	528	—	528
		13. An die Wittve Realschul-Direktor Dr. Behse, Pension . . .	1 600	—	1 600
		14. An die Wittve Stadthauptkassen-Rendant Mügge, Pension und an Erziehungsgeldern für ihre Kinder:	480	—	480
		a) Emma Mügge, geb. 20. März 1890 . . . . . 156 Mt.			
		b) Helene Mügge, geb. 4. März 1892 . . . . . 156 "	468	—	468
		c) Adele Mügge, geb. 18. Juni 1895 . . . . . 156 "			
		15. An die Wittve Schuldiener Kreienfeld, Dorothea, geb. Eger, Pension . . . . .	240	—	240
		16. An die Ww. Schutzmann Heller, Wilhelm, geb. Gershoff, Pension und an Erziehungsgeldern für ihre Kinder:	240	—	240
		a) Otto Heller, geb. 29. April 1884 . . . . . 84 Mt.			
		b) Emma Heller, geb. 27. Januar 1887 . . . . . 84 "			
		c) Heinrich Heller, geb. 27. September 1893 . . . . . 84 "	336	—	378
		d) Gustav Heller, geb. 9. November 1894 . . . . . 84 "			
		— Erziehungsgeld für Julius Heller, fällt fort.			
		17. An die Wittve Magistratsboten Helmig, Maria Christine geb. Rasche, Pension . . . . .	240	—	240
		und an Erziehungsgeldern für ihre Kinder:			
		a) Otto Helmig, geb. 20. Juli 1884 . . . . . 84 Mt.			
		b) Mathilde Helmig, geb. 5. Januar 1886 . . . . . 84 "			
		c) Emma Helmig, geb. 28. April 1889 . . . . . 84 "	336	—	336
		d) Emilie Helmig, geb. 27. Februar 1895 . . . . . 84 "			
		18. An die Wittve Polizei-Sergeant Knobloch, Elisabeth geb. Pilkuhn, Pension . . . . .	240	—	240
		19. An die Wittve des Standesbeamten Gide in Hörter, Pension	384	—	384
		20. An die Wittve Schutzmann Speer, hier, Pension . . . . .	240	—	240
		und an Erziehungsgeld für ihre Tochter Antonie Anna Speer, geb. 28. Februar 1884 . . . . .	77	—	84
		21. An die Wittve Schutzmann Doht, hier, Pension . . . . .	240	—	
		und an Erziehungsgeldern für ihre Kinder:			
		a) Adolf Doht, geb. 10. März 1890 . . . . . 84 Mt.			
		b) Elfriede Doht, geb. 25. September 1891 . . . . . 84 "	252	—	
		c) Emilie Doht, geb. 18. Februar 1893 . . . . . 84 "			
		22. An die Wittve Brandmeister Förster, Wilhelmine geb. Kerk- mann, hier, Pension . . . . .	336	—	
		und an Erziehungsgeldern für ihre Kinder:			
		a) Karl Förster, geb. 25. August 1884 . . . . . 108 Mt.			
		b) Hans Förster, geb. 10. August 1889 . . . . . 108 "	324	—	
		c) Klara Förster, geb. 15. November 1891 . . . . . 108 "			
		23. An die Wittve Polizei-Bureau-Assistent Nierhoff, Emilie geb. Merten, hier, Pension . . . . .	288	—	
		24. An die Wittve Schutzmann Gentrup, Amalie geb. Heufell, hier, Pension . . . . .	288	—	
		25. An die Wittve des Rektors a. D. Gräßner in Carsdorf a. d. Unstrut, Pension . . . . .	1 440	—	
	D.	Pension und Erziehungsgelder für etwa im Laufe des Jahres hinzukommende Wittwen und Waisen . . . . .	1 500	—	1 500
		Summa Titel II	20 201	75	17 944 45
					17 190 68

**Einnahme.**

**Beamten-Wittwen-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs-			
			für 1899	für das Vorjahr	ergebnis für 1897/98			
			M	h	M	h	M	h
III.		Geschenke, Vermächtnisse u. Nichts.						
IV.		Kapital-Anlagen. Nichts.						
V.		Insgemein und zur Abrundung. Nichts.						
<b>B. Abtheilung, betr. die Wittwen und Waisen der Lehrer am Gymnasium und Realgymnasium.</b>								
VI.		Zinsen von Aktiv-Kapitalien.						
No	Name der Schuldner	Bezeichnung der Schulddokumente bezw. der geleisteten Sicherheit	Kapital-Betrag	Zinsen-Fälligkeitstermin	Zinsfuß			
			M	h	%			
1	Evangelische Schulgemeinde Dortmund	Hypothek	2 500	30. 6. u. 31. 12. 99	4	100	100	100
2	Stadtgemeinde Dortmund	Anleihescheine de 1884: Lit. B. Nr. 274, 275, 277 = 3 Stück à 1 000 M. = 3 000 Lit. C. Nr. 140 u. 562 = 2 Stück à 500 M. = 1 000 Anleihescheine de 1891 Lit. B. Nr. 3399 über . 1 000 Lit. C. Nr. 2364 = . 500	5 500	1. 7. 99 und 2. 1. 1900	3 1/2	192 50	192 50	192 50
3	Sparkasse der Stadt Dortmund	Einlage auf Quittungsbuch Ser. II Nr. 10281	47 03	2. 1. 1900	3	1 41	1 41	1 41
Summa Tit. VI			8 047 03			293 91	293 91	293 91

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anjaß				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	℥	M	℥	M	℥
III.		Kapital-Anlagen. Nichts.						
IV.		Insgemein und zur Abrundung. Summa Tit. IV per se.	6	28	3	70	3	75
<b>B. Abtheilung, betr. die Wittwen und Waisen der Lehrer am Gymnasium und Realgymnasium.</b>								
V.		Pensionen.						
		1. An die Wittve Professor Voigt . . . . .	274	66	272	95	270	10
		2. An die Wittve Realgymnasiallehrer a. D. Kokoht . . . .	274	66	272	95	270	10
		3. An die Wittve Gymnasial-Oberlehrer Dr. Joachim . . . .	274	65	272	95	270	10
		4. An die Wittve Realgymnasial-Oberlehrer Prof. Dr. Labrasch	1 248	—	1 248	—	1 248	—
		Summa Tit V	2 071	97	2 066	85	2 058	30
VI.		Kapital-Anlagen. Nichts.						



**Einnahme.**

**Beamten-Wittwen-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	⌘	M	⌘	M	⌘
VII.		<b>Beiträge.</b> Von dem Direktor a. D. Professor Dr. Döring zu Groß- Lichterfelde bei Berlin . . . . .	6	—	6	—	6	—
		Summa Tit. VII per se.						
VIII.		<b>Zuschuß aus der Kammereikasse . . . . .</b>	1 772	06	1 766	94	1 758	39
		Summa Tit. VIII per se.						
IX.		<b>Geschenke, Vermächtnisse u.</b> Nichts.						
X.		<b>Kapital-Anlagen.</b> Nichts.						
XI.		<b>Insgemein.</b> Nichts.						

und Waisen-Kasse.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	3	M	3	M	3
VII.		Insgemein. Nichts.						

**Einnahme.**

**Beamten = Wittwen =**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Aufsatz				Rechnungsergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	S	M	S	M	S
		<b>Wiederholung.</b>						
	A.	<b>Abtheilung betr. die Wittwen und Waisen der Beamten der Stadt Dortmund.</b>						
I.		Zinsen von Aktiv-Kapitalien . . . . .	1 654	23	1 654	23	1 654	23
II.		Zuschuß aus der Kämmereikasse . . . . .	18 553	30	16 298	92	15 540	20
III.		Geschenke, Vermächtnisse zc. . . . .	—	—	—	—	—	—
IV.		Kapital-Anlagen . . . . .	—	—	—	—	—	—
V.		Insgemein und zur Abrundung . . . . .	—	—	—	—	—	—
		Summa A	20 208	03	17 948	15	17 194	43
	B.	<b>Abtheilung, betr. die Wittwen und Waisen der Lehrer am Gymnasium und Realgymnasium.</b>						
VI.		Zinsen von Aktiv-Kapitalien . . . . .	293	91	293	91	293	91
VII.		Beiträge . . . . .	6	—	6	—	6	—
VIII.		Zuschuß aus der Kämmereikasse . . . . .	1 772	06	1 766	94	1 758	39
IX.		Geschenke, Vermächtnisse zc. . . . .	—	—	—	—	—	—
X.		Kapital-Anlagen . . . . .	—	—	—	—	—	—
XI.		Insgemein . . . . .	—	—	—	—	—	—
		Summa B	2 071	97	2 066	85	2 058	30
		Hierzu Summa A	20 208	03	17 948	15	17 194	43
		Summa der Einnahme	22 280	—	20 015	—	19 252	73

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebnis für	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M.	h.	M.	h.	M.	h.
		<b>Wiederholung.</b>						
	A.	<b>Abtheilung, betr. die Wittwen und Waisen der Beamten der Stadt Dortmund.</b>						
I.		Verwaltungskosten . . . . .	—	—	—	—	—	—
II.		Pensionen und Erziehungsgelder . . . . .	20 201	75	17 944	45	17 190	68
III.		Kapital-Anlagen . . . . .	—	—	—	—	—	—
IV.		Insgemein und zur Abrundung . . . . .	—	6 28	—	3 70	—	3 75
		Summa A	20 208	03	17 948	15	17 194	43
	B.	<b>Abtheilung, betr. die Wittwen und Waisen der Lehrer am Gymnasium und Realgymnasium.</b>						
V.		Pensionen . . . . .	2 071	97	2 066	85	2 058	30
VI.		Kapital-Anlagen . . . . .	—	—	—	—	—	—
VII.		Insgemein . . . . .	—	—	—	—	—	—
		Summa B	2 071	97	2 066	85	2 058	30
		Hierzu Summa A	20 208	03	17 948	15	17 194	43
		Summa der Ausgabe	22 280	—	20 015	—	19 252	73
		<b>Abſchluß.</b>						
		Die Einnahme beträgt . . . . .	22 280	—	20 015	—	19 252	73
		Die Ausgabe beträgt . . . . .	22 280	—	20 015	—	19 252	73
		<b>Balancirt.</b>						



# Haushaltsplan

für

das städtische Gymnasium

für

das Rechnungsjahr 1899

(1. April 1899—1900).



# Bemerkungen

zum

## Haushaltsplan des städtischen Gymnasiums.

Der Haushaltsplan schließt im Ordinarium in Einnahme und Ausgabe balancirend zur Summe von 184 700 Mk. gegen 172 600 Mk. für das Vorjahr, d. i. mit einem Mehr von 12 100 Mk. ab. Die wesentlichsten Veränderungen sind folgende:

### A. Einnahme.

Tit. III. Zuschuß aus der Kammereikasse gestiegen von 80 590 Mk. auf 91 590 Mk. = 11 000 Mk. mehr. Wie in Spalte „Rechnungsergebnisse für 1897/98“ angegeben, hat der Zuschuß für letzteres Jahr 85 798,13 Mk. betragen. Tit. IV. An Schulgeld ist ein Mehrbetrag von 1145 Mk. anzunehmen.

### B. Ausgabe.

Tit. I. Zu Befoldungen ist ein Mehrbetrag von 14 342,50 Mk. erforderlich, der sich ergibt 1. aus mehreren auf Grund der Gehaltsordnung (Normal-Stat) zu zahlenden Zulagen. 2. aus dem in Zugang gekommenen Gehalt und Wohnungsgeldzuschuß von je 2700 Mk. + 660 Mk. für drei neue Oberlehrer — Nr. 26, 27 und 28 — da die bisher vorhandenen drei Hilfslehrerstellen zu Ostern d. J. in Oberlehrerstellen umgewandelt werden sollen. Tit. II D. Neben der Umwandlung der drei Hilfslehrerstellen in Oberlehrerstellen sind zwei neue Hilfslehrer einzustellen. Die Begründung des Anstaltsleiters für diese Maßnahmen ist am Schlusse gegeben. Tit. VI B ist ein einmaliger Betrag von 250 Mk. für Isolirung der Fundamentmauer am Amtszimmer des Gymnasialdirektors behufs Beseitigung der Grundfeuchtigkeit vorgesehen. Die sonstigen kleineren Veränderungen beruhen auf den durchschnittlichen Rechnungsergebnissen der letzten drei Jahre. Zu den Anhangsplänen der Legatenfonds pp. findet sich nichts zu bemerken.

### Begründung zu Tit. I und II D.

Im vorigen Jahre war die Freitheilung von VI—IV durch Anstellung von drei Hilfslehrern und die von U III durch Zusammenlegung der beiden Oberprimen genehmigt und ausgeführt worden.

Der Hauptzweck ist damit erreicht worden.

Die Verminderung der Stundenzahl des Lateinischen neben ansehnlicher Steigerung der Anforderungen in den unteren und mittleren Klassen machte eine Verminderung der zulässigen Schülerzahl in eben diesen Klassen zur Nothwendigkeit, wenn eine möglichst gleichmäßige Durchbildung der Schüler erzielt werden sollte.

Die Frequenz selbst ist nicht gestiegen, wie es vielfach befürchtet wurde, sondern um 16 Schüler gefallen (576 im Jahre 1897, 560 im Jahre 1898), was nicht zum Mindesten auf die Furcht allzugroßer Erhöhung des Schulgeldes zurückzuführen ist.

Auf die Gliederung der Klassen hat diese Erscheinung keinen Einfluß. Die Sexta hat 96, die Quinta 81, die Quarta und Unter-Tertia je 77 Schüler gehabt. Alle diese Klassen wären in zwei Abtheilungen theils gar nicht, theils nicht ohne Schaden der mittelmäßig begabten Schüler unterrichtet worden. In U III wenigstens sind wegen des Anfangsunterrichtes im Griechischen und wegen der gesteigerten Anforderungen im Lateinischen und in der Mathematik nicht mehr als 30 Schüler mit gutem Erfolg in einer Klasse zu unterrichten. Und dasselbe gilt wegen der bevorstehenden Abschlußprüfung auch für O III und U II.

Dieselbe Prüfung verlangt aber auch, von pädagogischen und didaktischen Gründen abgesehen, daß von U III bis U II die Schüler in der Hand derselben Lehrer verbleiben. Ist demnach die dreifache Gliederung der Klassen VI bis U III nothwendig, so ergiebt sich auch dieselbe Nothwendigkeit für O III und schließlich für U II.

Die oberen Klassen werden dadurch zwar etwas an Schülerzahl gewinnen, aber eine Dreitheilung wird niemals nothwendig werden, so lange die unteren und mittleren Klassen nur aus drei Ethen bestehen.

Ist diese Organisation von  $3 \times 6$  und  $2 \times 3 = 24$  Klassen durchgeführt — im Jahre 1900 — dann wird das Gymnasium noch 10—15, vielleicht auch 20 Jahre lang allen Anforderungen genügen können.

Für 1899 wird wiederum die Zweitheilung der O I und dafür die Dreitheilung der U III und O III, d. h. zwei neue Lehrkräfte nothwendig.

Die Schülerzahl der Klassen wird im neuen Jahre etwa folgende sein: O I 34, U I 40, O II 46, U II 60, O III 78, U III 74, IV 75, V 93, VI 98, Summa 598.

Die zu deckende Gesamtzahl der Unterrichtsstunden beträgt . . . . .	723 Std. wöchentlich.
Davon sind vorweg die durch besondere, nicht zum Lehrerkollegium gehörende Lehrkräfte zu gebenden katholischen und israelitischen Religionsstunden ( $13 + 2$ ) = . . . . .	15 " "
in Abzug zu bringen, sodas noch . . . . .	708 Std. wöchentlich zu ertheilen bleiben.

Durch die etatsmäßigen definitiv angestellten Lehrkräfte, wobei die Umwandlung der drei vorhandenen Hülfstelehrerstellen in Oberlehrerstellen, nicht aber die Einstellung von zwei neuen Hülfstelehrern berücksichtigt ist, können bei Ansetzung der Maximalstundenzahl 710 Std. wöchentlich gedeckt werden.

In 19 Fällen ist jedoch, wie vom Anstaltsleiter näher nachgewiesen, wegen vieler Korrekturen, besonderer Vorbereitung, Alter, Kränklichkeit u. s. w. eine Entlastung der Lehrer von im ganzen . . . . .	49 Std. wöchentlich
geboten, sodas von den etatsmäßigen Lehrern nur . . . . .	661 Std. wöchentlich
gedeckt werden können, also . . . . .	47 " "

weniger, als das Unterrichtsbedürfnis erfordert. Hierfür sind die beantragten beiden Hülfstelehrer erforderlich.

Werden zwei neue Lehrkräfte bewilligt, so besitz die Anstalt 32 ordentliche Lehrer und einen Direktor, während nach den ministeriellen Bestimmungen, wonach auf zwei Klassen drei Lehrer kommen sollen, bei hier demnächst vorhandenen 23 Klassen  $11.3 + 1\frac{1}{2} = 34\frac{1}{2}$  Lehrkräfte erforderlich sein würden.

Anmerkung: Wegen Beschaffung der weiter erforderlich werdenden Klassenräume, deren Kosten auf den Stadthaushaltsplan zu nehmen sind, erfolgt besondere Vorlage.



Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz		Rechnungsergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	h	M	h	M	h
		<b>Ordinarium.</b>						
1.		<b>Grundeigenthum.</b>						
	A.	<p>1. Das Gymnastalgebäude, Ostwall Nr. 64, ist in den Jahren 1862/63 auf der 23 a 31 qm großen Parzelle Flur 10 Nr. 816/43 mit einem Kostenaufwande von 158 410 Mk. ohne Grunderwerb erbaut worden. Der Bauplatz ist von der Stadt gegen Eintausch des früheren Gymnasial-Grundstücks an der schwarzen Brüderstraße hergegeben. Dasselbe ist mit 153 000 Mk., das Abortgebäude mit 3000 Mk. und die Inventarien mit 51 270 Mk. auf 10- bzw. 5jährige Perioden bei der Westfälischen Provinzial-Feuer-Societät, bzw. bei der Nachener und Münchener Feuer-Versicherungsgesellschaft versichert.</p> <p>Der Werth der Inventarien beträgt nach dem speziellen Verzeichnisse 38 325,48 Mk., wozu noch der Werth der Bibliothek und der Sammlungen tritt.</p> <p>2. Haus Märkischestraße Nr. 2, erbaut auf den Parzellen Flur 10 Nr. 818/44, 817(0)44, 821 zu 44, 405/44 und 391/46, groß 10 a 41 qm angekauft am 2. Januar 1892 für 75 000 Mk. In demselben befindet sich die Dienstwohnung des Direktors und dessen Amtsbureau, die Schüler- und Unterstützungsbibliothek. Das Haus ist bei der Feuer-versicherungsbank für Deutschland zu Gotha auf 5 jährige Perioden mit 48 000 Mk. versichert.</p>						
	B.	<b>Zeitpacht.</b>						
		1. Von Ackerland:						
		a) Vom Unternehmer Emil Hefler hier für die Parzelle Flur 5 Nr. 18, groß 2 ha 31 a 64 qm, an der Hörder Postkühle belegen, fällig am 1. Juli . . . . .	225	—	225	—	225	—
		b) von demselben Grundentschädigung für vorgenanntes Grundstück, fällig am 1. Januar . . . . .	589	70	589	70	589	70
		c) vom Fuhrmann Fritz Stölting hier für die Parzellen Flur 7 Nr. 82 = 40 a 57 qm " 83 = 7 a 09 qm " 84 = 15 a 71 qm Zusammen = 63 a 37 qm groß, am Brünningshauserwege belegen, fällig am 1. Mai und 1. Juli je zur Hälfte . . . . .	80	—	80	—	80	—
		Latus	894	70	894	70	894	70

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungsergebnis für 1897/98	
			für 1899	für das Vorjahr		
			M	h	M	h
<b>Ordinarium.</b>						
I.		<b>Beoldungen und Pensionen.</b>				
	A.	<b>Gehälter:</b>				
		1. Dem Direktor Professor Dr. Weidner nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschließlich einer Alterszulage von 800 Mk. und einer pensionsfähigen Direktorial-Zulage von 500 Mk.	Wohnungsgeldzuschuß			
		2. Dem Oberlehrer Professor Kadebold nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage	freie Wohnung	8 500	—	8 500
		3. Dem Oberlehrer Professor Wey nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897 einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage		660	—	6 000
		4. Dem Oberlehrer Professor Dr. Flach nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage		660	—	6 000
		5. Dem Oberlehrer Professor Bert nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage		660	—	6 000
		6. Dem Oberlehrer Professor Nebelstied nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage und einer Dienstalters-Zulage von 300 Mk. ab 1. Januar 1900		660	—	5 775
		7. Dem Oberlehrer Professor Opitz nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage und einer Dienstalters-Zulage von 300 Mk. ab 1. Januar 1900.		660	—	5 775
		8. Dem Oberlehrer Professor Dr. Schulze, nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage und des Restes einer Dienstalters-Zulage von 300 Mark ab 1. Oktober 1898		660	—	5 700
		9. Dem Oberlehrer Professor Dr. Geyer nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage		660	—	5 550
		10. Dem Oberlehrer Professor Dr. Franck nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage und des Restes einer Dienstalters-Zulage von 300 Mark ab 1. Oktober 1898		660	—	5 400
		11. Dem Oberlehrer Dr. Hilgenfeld nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage und einer Dienstalters-Zulage von 300 Mk. ab 1. April 1899		660	—	5 400
		12. Dem Oberlehrer Sartori nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage		660	—	5 250
				660	—	4 800
				660	—	4 800
		Latus		7 260	70 450	69 700

**Einnahme.**

**Gymnasial-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Aufsatz		Rechnungs- ergebnis	
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98	
			M	S	M	S
I.						
	B.	Transport	894	70	894	70
	1.	d) vom Hauderer W. Böcking zu Hörde für Parzelle Flur 6 Nr. 110, groß 1 ha 84 a 40 qm, in der Steuer- gemeinde Wambel-Görne in der Nähe des Kemberges bei Hörde belegen, fällig wie vor . . . . .	180	—	180	—
		Summa Ackerland 4 ha 79 a 41 qm				
	2.	Von Gartenland :				
	a)	Für Parzelle Flur 4 Nr. 7, groß 33 a 35 qm, am „steinernen Kreuz“ am Schürweg, eingetheilt in 15 Garten- stücke, fällig am 1. Mai und 1. Juli je zur Hälfte . .	90	—	90	—
	b)	vom Gemüsehändler Karl Wichmann hier für Parzellen Flur 8 Nr. 2009/113, 2016/114 und 2020/114, groß 30 a 56 qm, an der Landgrafenstraße, fällig wie vor	60	—	60	—
			1 224	70	1 224	70

Tit.	Abth.	Gegenstand	Aufsatz		Rechnungsergebnis für 1897/98	
			für 1899	für das Vorjahr		
			M	S	M	S
I.						
			Wohnungs- geldzuschuß			
		Transport	7 260	70 450 —	69 700 —	
A.	13.	Dem Oberlehrer Eteneberg nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage . . . . .	660	4 800 —	4 800 —	
	14.	Dem Oberlehrer Dr. Guttmann nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage . . . . .	660	4 800 —	4 800 —	
	15.	Dem Oberlehrer Dr. Droste nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage . . . . .	660	4 800 —	3 900 —	
	16.	Dem Oberlehrer Dr. Streckler nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage und einer Dienstalters-Zulage von 300 Mk. ab 1. April 1899 . . . . .	660	4 800 —	3 600 —	
	17.	Dem Oberlehrer Dr. Sternkopf nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897 . . . . .	660	3 600 —	3 600 —	
	18.	Dem Oberlehrer Dr. Saarmann nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. einer Dienstalters-Zulage von 300 Mk. ab 1. April 1899 . . . . .	660	3 600 —	3 300 —	
	19.	Dem Oberlehrer Dr. Görde nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897 . . . . .	660	3 300 —	3 300 —	
	20.	Dem Oberlehrer Stratenberg nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. einer nach Anrechnung eines Militärdienstjahres am 1. April 1899 fälligen Dienstalters-Zulage von 300 Mk. . . . .	660	3 300 —	3 000 —	
	21.	Dem Oberlehrer Dr. Gregorius nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. einer Dienstalters-Zulage von 300 Mk. ab 1. April 1899 . . . . .	660	3 000 —	2 700 —	
	22.	Dem Oberlehrer Dr. Hildebrand nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897 . . . . .	660	2 700 —	2 700 —	
	23.	Dem Oberlehrer Dr. Steinweg nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897 . . . . .	660	2 700 —	2 700 —	
	24.	Dem Oberlehrer Wendland nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897 . . . . .	660	2 700 —	2 700 —	
	25.	Dem Oberlehrer Hartmann nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897 . . . . .	660	2 700 —	2 700 —	
	26.	Dem Oberlehrer N. N. (neue Stelle) nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897 . . . . .	660	2 700 —	—	
	27.	Dem Oberlehrer N. N. (neue Stelle) nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897 . . . . .	660	2 700 —	—	
	28.	Dem Oberlehrer N. N. (neue Stelle) nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897 . . . . .	660	2 700 —	—	
	29.	Dem Elementarlehrer (Zeichenlehrer) Baubach nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 700 Mk. pensionsfähiger Zulage und des Restes einer Dienstalters-Zulage von 200 Mk. ab 1. Oktober 1898 . . . . .	432	4 100 —	3 168 —	
		Latus	18 252	129 450 —	116 668 —	

**Einnahme.**

**Gymnasial-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anja k				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	3	M	3	M	3
I.		Transport	1 224	70	1 224	70	1 224	70
		Summa Tit. I	1 224	70	1 224	70	1 224	70
II.		<b>Zinsen von Kapitalien.</b>						
	A.	<b>Von Hypotheken:</b>						
		1. Vom Kaufmann C. H. Frigge Dortmund, 40000 Mk. zu 4 % fällig am 15. April und 15. Oktober . . . . .	1 600	—	1 600	—	1 600	—
		2. Von der evangelischen Schulgemeinde Dortmund 39800 Mk. zu 4 %, fällig am 30. Juni und 31. Dezember . . . . .	1 592	—	1 632	—	1 668	—
		Summa der Hypotheken 79800 Mk.	3 192	—	3 232	—	3 268	—
	B.	<b>Von Effekten:</b>						
		1. Zinsen von den Anleihen der Stadt Dortmund vom Jahre 1884 Ltr. A. Nr. 168, 169 und 251 = 3 Stück à 3000 Mk. = 9000 Mk. zu 3 1/2 %, fällig am 1. Juli und 2. Januar . . . . .	315	—	525	—	525	—
		2. Desgleichen von den Nummern Ltr. B, Nr. 263, 264. 501, 643 bis einschl. 661, 674 bis einschl. 679, 681 bis einschl. 700 = 48 Stück à 1000 Mk. = 48000 Mk. zu 3 1/2 %, fällig am 1. Juli und 2. Januar . . . . .	1 680	—	1 750	—	1 750	—
		3. Desgleichen von den Nummern Ltr. C, Nr. 350 bis einschl. 355, 357 bis einschl. 363, 367, 369 bis einschl. 371, 373, 374, 376 bis einschl. 385, 387 bis einschl. 411 und 442 = 55 Stück à 500 Mk. = 27500 Mk. zu 3 1/2 %, fällig am 1. Juli und 2. Januar . . . . .	962	50	962	50	962	50
		Latus	2 957	50	3 237	50	3 237	50

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr			
			M	h	M	h	M	h
I.								
	A.	Transport		18 252	129 450	—	116 668	—
		30. Dem Zeichenlehrer Heinrichsdorf nach dem Nach- trags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 700 Mk. pensionsfähiger Zulage und einer Dienst- alterszulage von 200 Mk. ab 1. Januar 1900 .		432	2 950	—	2 400	—
		31. Dem Elementar- und Turnlehrer Dräger nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 750 Mk. pensionsfähiger Zulage und des Restes einer Dienstalters-Zulage von 150 Mark ab 1. Januar 1899 . . . . .		432	3 300	—	2 637	50
		32. Dem Schuldiener Sander Besoldungs-Zulage nach den vorläufigen Beschlüssen für den Zeichenlehrer und die beiden Elementarlehrer fällt fort, weil bei den betr. Positionen angesetzt.		freie Wohnung	1 400	—	1 150	—
				—	—	—	1 882	—
				19 116	137 100	—	124 737	50
	B.	Wohnungsgeldzuschuß . . . . .			19 116	—	17 136	—
	C.	Pensionsfähige Zulage für einen Oberlehrer . . . . .			900	—	900	—
	D.	Pensionen (siehe Pensionsfonds) . . . . .			—	—	—	—
		Summa Tit. I			157 116	—	142 773	50
							132 916	—
II.		<b>Anderc persönliche Ausgaben.</b>						
	A.	Für den katholischen Religionslehrer, an die Mädchen- schulklasse, auf besondere Anweisung . . . . .			2 951	—	2 753	—
	B.	Dem israelitischen Religionslehrer Steinweg, auf besondere An- weisung . . . . .			80	—	80	—
	C.	Den beiden Bibliothekaren: 1. Dem Oberlehrer Professor Dr. Schulze für Verwaltung der Lehrerbibliothek . . . . . 150 Mk. 2. Dem Oberlehrer Sartori für Verwaltung der Schülerbibliothek . . . . . 150 Mk.			300	—	300	—
	D.	Für Ertheilung von Mehr- und Aushilfe-Unterricht . . . . .			4 200	—	6 300	—
	E.	Für Vertretung von Lehrern, die zu achtwöchigen Uebungen ein- gezogen sind und in Krankheitsfällen . . . . .			1 000	—	1 500	—
					8 531	—	10 933	—
							8 739	17

**Einnahme.**

**Gymnasial-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis			
			für 1899		für das Vorjahr			
			M	3	M	3	M	3
II.		Transport	2 957	50	3 237	50	3 237	50
B.	4.	Desgleichen von den Anleihescheinen der Stadt Dortmund vom Jahre 1891 (2. Ausgabe 1895) Ltr. B, Nr. 1983 bis einschl. 1990, 3351 bis einschl. 3355, 3409 und 3410 = 15 Stück à 1000 Mk. = 15000 Mk. zu 3 1/2 %, fällig am 1. Juli und 2. Januar . . . . .	525	—	525	—	840	—
	5.	Desgleichen von den Nummern Ltr. C, Nr. 2342 bis einschl. 2345, 2347 bis einschl. 2359 und 3681 = 18 Stück à 500 Mk. = 9000 Mk. zu 3 1/2 %, fällig am 1. Juli und 2. Januar . . . . .	315	—	315	—	—	—
		Summa Effekten 108 500 Mk.	3 797	50	4 077	50	4 077	50
C.		<b>Sparcassen-Einlagen :</b>						
	1.	Zinsen der Einlage auf Quittungsbuch Ser. II, Nr. 26125 der hiesigen Sparkasse über 10425,60 Mk. zu 3 %, fällig am 2. Januar 1900 . . . . .	312	75	45	75		
	2.	Zinsen von der Amortisationsrate der evangelischen Schulgemeinde pro 1898/99 ad 1000 Mk. zu 3 %, fällig am 2. Januar 1900 . . . . .	30	—	27	—		
		Summa Sparcassen-Einlagen 11425,60 Mk.	342	75	72	75	32	98
D.		<b>Betriebsfonds, welcher unter staatlicher Kontrolle steht:</b>						
	1.	Zinsen von den Anleihescheinen der Stadt Dortmund vom Jahre 1884, Ltr. B, Nr. 265, 266 und 267 = 3 Stück à 1000 Mk. = 3000 Mk. zu 3 1/2 %, fällig am 1. Juli und 2. Januar . . . . .	105	—	105	—	105	—
	2.	Desgleichen von dem Scheine Ltr. C, Nr. 136 zu 500 Mk. zu 3 1/2 %, fällig am 1. Juli und 2. Januar . . . . .	17	50	17	50	17	50
	3.	Desgleichen von der Einlage auf Quittungsbuch Ser. II, Nr. 19079 der hiesigen Sparkasse 442,78 Mk. zu 3 %, fällig am 2. Januar 1900 . . . . .	13	26	13	26	13	26
		Summa Betriebsfonds 3942,78 Mk.	135	76	135	76	135	76
		Summa Tit. II	7 468	01	7 518	01	7 514	24
		<b>Wiederholung zu Titel II.</b>						
A.		Hypotheken . . . . . 79 800,— Mk.	3 192	—	3 232	—	3 268	—
B.		Effekten . . . . . 108 500,— "	3 797	50	4 077	50	4 077	50
C.		Sparcassen-Einlagen . . . . . 11 425,60 "	342	75	72	75	32	98
D.		<b>Betriebsfonds :</b>						
		Effekten . . . . . 3 500,— Mk.	122	50	122	50	122	50
		Sparcassen-Einlagen . . . . . 442,78 "	13	26	13	26	13	26
		Summa Kapitalvermögen 203 668,38 Mk.						
		Summa Tit. II	7 468	01	7 518	01	7 514	24

Raffe.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang				Rechnungs- ergebnis für	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	h	M	h	M	h
II.		Transport	8 531	—	10 933	—	8 739	17
Summa Tit. II			8 531	—	10 933	—	8 739	17



**Einnahme.**

**Gymnasial-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899	für das Vorjahr	M.	h.
III.		<b>Hebungen aus anderen Fonds.</b>				
		Zuschuß aus der Kammereikasse . . . . .	91 590	80 590	85 798	13
		Summa Tit. III per se				
IV.		<b>Hebungen von den Schülern.</b>				
	A.	<b>Schulgeld :</b>				
		Bon 598 Schülern à 140 Mt. . . . .	83 720	82 800		
		Hierauf werden in Rückrechnung gebracht:				
		a) 5 % Abgang für Freistellen, 1 % Abgang wegen Un- beibringlichkeit pp. = 6 % Abgang von der wirklichen Schülerzahl zu Anfang des Schuljahres, bezw. von dem darnach sich ergebenden Schulgeldebtrage, hier vorläufig . . . . . 5023 Mt.				
		b) Schulgeld für im Laufe des Rechnungsjahres abgehende Schüler . . . . . 1000 Mt.	6 023	5 248		
		Bleiben	77 697	77 552		
		Hierzu von 100 auswärtigen Schülern à 60 Mt. . . . .	6 000	5 000		
		Summa A.	83 697	82 552	66 677	50
	B.	Eintrittsgeld von 110 neu eintretenden Schülern à 6 Mt. . .	660	660	702	
		Summa Tit. IV.	84 357	83 212	67 379	50
V.		<b>Insgemein und zur Abrundung.</b>				
	A.	Rabatt von der Gasanstalt . . . . .	54	51	51	33
	B.	1. Anerkennungsgebühr vom Spediteur H. Wahl hiersebst für Anlage einer Fernsprechleitung auf dem Dache des Gymnasial- gebäudes . . . . .	1	1	1	
		2. Desgleichen von der Germania-Ziegelei Lessing & Co. hier .	1	1	1	
	C.	Zur Abrundung . . . . .	4 29	2 29	1 60	
		Summa Tit. V	60 29	55 29	54 93	

Tit.	Abth.	Gegenstand	Aniaß				Rechnungs- ergebniß	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	g	M	g	M	g
III.		<b>Unterrichtsmittel.</b>						
	A.	Lehrerbibliothek . . . . .	1 200	—	1 200	—	1 173	14
	B.	Schülerbibliothek . . . . .	300	—	300	—	264	81
	C.	Für den geographischen, mathematischen, Gesang- und Zeichen- apparat und andere Unterrichtsmittel . . . . .	600	—	600	—	667	12
	D.	Für Tinte, Kreide und Schwämme . . . . .	160	—	160	—	125	46
	E.	Für das physikalische Kabinet: Unterhaltung und Beschaffung der erforderlichen Geräte und bezw. Verbrauchsgegenstände für den physikalischen und chemischen Unterricht . . . . .	950	—	950	—	842	80
	F.	Ergänzung und Unterhaltung der naturwissenschaftlichen Samm- lungen, einschl. Bücher . . . . .	300	—	300	—	327	92
		Summa Tit. III	3 510	—	3 510	—	3 401	25
IV.		Zur Beschaffung und Unterhaltung der Utensilien . . . . .	1 400	—	1 400	—	2 827	14
		Summa Tit. IV per se						
V.		<b>Heizung, Beleuchtung und Reinigung.</b>						
	A.	Für Heizung, einschl. Schornsteinreinigung . . . . .	1 500	—	1 300	—	1 814	85
	B.	Für Beleuchtung, einschl. Unterhaltung der Beleuchtungs- (Gas- leitungs-) Anlagen . . . . .	300	—	300	—	289	67
	C.	Für Reinigung, Beschaffung der Reinigungsgeräte, Wasserkosten und Unterhaltung der Wasserleitung . . . . .	500	—	500	—	531	97
	D.	Für Reinigung und Heizung laut besonderer Anweisung . . . .	1 200	—	1 200	—	900	—
		Summa Tit. V	3 500	—	3 300	—	3 536	49

**Einnahme.**

Gymnasial-

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anjaß		Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899	für das Vorjahr		
			<i>M</i>	<i>S</i>	<i>M</i>	<i>S</i>

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz				Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	h	M	h	M	h
VI.		<b>Bau- und Reparaturkosten.</b>						
	A.	Laufende Bau- und Reparaturkosten . . . . .	1 500	—	1 500	—	1 755	69
	B.	Außergewöhnliche Reparaturarbeiten, einmalige Ausgabe, fällt fort Unterhaltung der Dienstwohnung des Gymnasial-Direktors, einschl. Wassergeld pp. und einer einmaligen Ausgabe von 250 Mk. für Isolirung der Fundamentmauern am Amtszimmer und Abortvorbau . . . . .	—	—	250	—	1 645	98
		Summa Tit. VI	2 000	—	2 000	—	3 666	98
VII.		<b>Abgaben und Lasten.</b>						
	A.	Gemeindesteuer-Zuschlag zur fingirten Einkommen-, Grund- und Gebäudesteuer, letztere für die Schuldner- und Direktor- Wohnung, an die Steuerklassen Dortmund und Brackel . . . . .	225	—	215	—	197	59
	B.	Feuerversicherungsbeitrag für das Haus Märkischestraße Nr. 2 auf besondere Anweisung . . . . . (Die Versicherungsbeiträge für das Gymnasialgebäude, bezw. für das Inventar sind bis 1. Juli 1908, bezw. bis 22. Februar 1901 im Voraus gezahlt.)	20	—	141	36	130	94
	C.	Gebühr für die Benutzung der städtischen Entwässerungsanlagen	30	—	30	—	30	—
	D.	Gebühr für Straßenreinigung und Hausunrath-Abfuhr durch die städtische Rehranstalt . . . . .	235	—	215	—	170	34
	E.	Zinsen von 15 600 Mk. Hypothekenschuld zu 3 1/2 %/o, haftend auf dem Hause Märkischestraße Nr. 2, zahlbar an den Rechnungsrath Theodor Kuhfuß zu Blankenburg a. S. halbjährlich am 2. Juli und 2. Januar . . . . .	546	—	546	—	546	80
		Summa Tit. VII	1 056	—	1 147	36	1 075	67
VIII.		<b>Insgemein und zur Abrundung.</b>						
	A.	Druckkosten, Insertionen, Beschaffung von Programmen, For- mularen, Jahres- und Lehrberichten, Klassenbüchern und allen Bureaubedürfnissen, dem Direktor Professor Dr. Weidner für Schreibmaterialien 30 Mk., zahlbar vierteljährlich nachträglich . . . . .	800	—	800	—	553	90
	B.	Verwaltungskosten-Beitrag an die Kammereikasse . . . . .	1 500	—	1 500	—	—	—
	C.	Dem Direktor für die Anfertigung von Reinschriften (25 Pf. für den Kopf der etatsmäßigen Schülerzahl) abgerundet auf volle Mark . . . . .	150	—	148	—	148	—
	D.	Beitrag zum Direktoren-Konferenzfonds . . . . .	24	—	24	—	24	—
	E.	Zuschuß zum Pensionsfonds . . . . .	4 767	45	4 767	45	4 767	45
	F.	Für den Programm-Austausch . . . . .	15	—	15	—	15	30
	G.	Für Aufziehen und Unterhaltung der Uhren, einschl. 15 Mk. Fixum an den Groß-Uhrmacher Orthmann hier . . . . .	30	—	30	—	15	—
	H.	Für unvorhergesehene Ausgaben und zur Abrundung . . . . .	300	55	251	69	310	60
		Summa Tit. VIII	7 587	—	7 536	14	5 834	25

**Einnahme.**

Gymnasial-

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ausatz				Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	℥	M	℥	M	℥
		<b>Wiederholung.</b>						
I.		Grundeigenthum . . . . .	1 224	70	1 224	70	1 250	15
II.		Zinsen von Kapitalien . . . . .	7 468	01	7 518	01	7 514	24
III.		Uebungen aus anderen Fonds . . . . .	91 590	—	80 590	—	85 796	13
IV.		Uebungen von den Schülern . . . . .	84 357	—	83 212	—	67 379	50
V.		Insgemein und zur Abrundung . . . . .	60	29	55	29	54	93
		Summa der Einnahmen	184 700	—	172 600	—	161 996	95

Kaffe.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis für			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	S	M	S	M	S
		<b>Wiederholung.</b>						
I.		Befoldungen und Pensionen . . . . .	157 116	—	142 773	50	132 916	—
II.		Andere persönliche Ausgaben . . . . .	8 531	—	10 933	—	8 739	17
III.		Unterrichtsmittel . . . . .	3 510	—	3 510	—	3 401	25
IV.		Anschaffung und Unterhaltung der Utensilien . . . . .	1 400	—	1 400	—	2 827	14
V.		Heizung, Beleuchtung und Reinigung . . . . .	3 500	—	3 300	—	3 536	49
VI.		Bau- und Reparaturkosten . . . . .	2 000	—	2 000	—	3 666	98
VII.		Abgaben und Lasten . . . . .	1 056	—	1 147	36	1 075	67
VIII.		Insgemein und zur Abrundung . . . . .	7 587	—	7 536	14	5 834	25
		Summa der Ausgaben	184 700	—	172 600	—	161 996	95
		<b>Abchluß.</b>						
		Die Einnahmen betragen . . . . .	184 700	—	172 600	—		
		Die Ausgaben betragen . . . . .	184 700	—	172 600	—		
		Balancirt.						

Tit.	Abth.	Gegenstand	Aufsatz		Rechnungs- ergebnis für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			M	S	M
I.		<b>Extra-Ordinarium.</b>			
		<b>Kapitals-Rückzahlungen.</b>			
	A.	Amortisationsrate der evangelischen Schulgemeinde von einem ursprünglichen Kapital ad 54 000 Mk., dasselbe beträgt Anfangs 1899 39 800 Mk. . . . .	1 000	—	1 000
		Summa der Einnahme per se			4 636 23
I.		<b>Pensionsfonds.</b>			
		<b>Zinsen von Kapitalien.</b>			
		Das Minimum der jährlichen Soll-Einnahme ist durch die früheren Haushaltungspläne auf 1125 Mk. festgesetzt. Die wirkliche Einnahme beträgt:			
	A.	Effekten:			
		1. Zinsen von den Anleihescheinen der Stadt Dortmund vom Jahre 1884 Ltr. B, Nr. 268, 269, 662 bis einschl. 669, 702 bis einschl. 708 = 17 Stück à 1000 Mk. = 17 000 Mk. zu 3 1/2 % fällig am 1. Juli und 2. Januar . . . . .	595	—	595
		2. Desgl. Ltr. C, Nr. 137 und 563 = 2 Stück à 500 Mk. = 1000 Mk. zu 3 1/2 %, fällig am 1. Juli und 2. Januar . . . . .	35	—	35
	B.	Sparkassen-Einlagen:			
		Zinsen von einer Einlage auf Quittungsbuch Ser. II, Nr. 23969 der hiesigen Sparkasse ad 285,14 Mk. zu 3 %, fällig am 2. Januar . . . . .	8 55	—	8 55
		Summa Tit. I	638 55	—	638 55
		<b>Zusammenstellung.</b>			
	A.	Effekten . . . . . 18 000,— Mk.	630	—	630
	B.	Sparkassen-Einlagen . . . . . 285,14 "	8 55	—	8 55
		Summa Kapitalvermögen 18 285,14 Mk.	638 55	—	638 55
II.		<b>Zuschüsse.</b>			
		Aus der hiesigen Gymnasialkasse zur Bestreitung der zu zahlenden Pensionen auf die Dauer des Bedürfnisses . . . . .	4 767 45	—	4 767 45
		Summa Tit. II per se			
I.		<b>Wiederholung.</b>			
II.		Zinsen von Kapitalien . . . . .	638 55	—	638 55
		Zuschüsse . . . . .	4 767 45	—	4 767 45
		Summa der Einnahme	5 406	—	5 406

Raffe.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	3	M	3	M	3
		<b>Extra-Ordinarium.</b>						
I.		Kapitals-Belegungen . . . . .	1 000	—	1 000	—	4 636	23
		Summa der Ausgabe per se						
		<b>Pensionen.</b>						
I.		1. Dem pensionirten Direktor Dr. Döring . . . . .	4 500	—	4 500	—	4 500	—
		2. Dem pensionirten Oberlehrer Fortbrae . . . . .	906	—	906	—	906	—
		Summa der Ausgabe	5 406	—	5 406	—	5 406	—



**Einnahme.**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz		Rechnungs- ergebnis für					
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98					
			M	3	M	3	M	3		
I.	A.	<b>Legatenfonds.</b>								
		<b>Zinsen von Kapitalien.</b>								
		Feldhoff'scher Legatenfonds:								
		1. Effekten:								
		a) Zinsen von den Anleihscheinen der Stadt Dortmund vom Jahre 1884:								
		Ltr. B, Nr. 270 über . . . . . 1000 Mk.						35	35	35
		Ltr. C, Nr. 138 über . . . . . 500 "						17 50	17 50	17 50
		zu 3 1/2 %/o, fällig am 1. Juli und 2. Januar.								
		b) Desgleichen von den Anleihscheinen der Stadt Dortmund vom Jahre 1891 (2. Ausgabe 1895):								
		Ltr. C, Nr. 2360/2362 = 3 Stück à 500 Mk. = 1500 Mk. zu 3 1/2 %/o, fällig am 1. Juli und 2. Januar						52 50	52 50	52 50
		c) Desgleichen von dem Königlich Preuß. Staatsschuld'scheine Ltr. A, Nr. 21013 über 3000 Mk. zu 3 1/2 %/o, fällig am 1. Juli und 2. Januar . . . . .						105	105	105
		Summa Effekten 6000 Mk.						210	210	210
		2. Sparkassen-Einlagen:								
		Zinsen von einer Einlage auf Quittungsbuch Ser. II, Nr. 23968 der hiesigen Sparkasse über 466,12 Mk. zu 3 %/o, fällig am 2. Januar . . . . .						13 98	13 98	13 98
		Summa Sparkassen-Einlagen 466,12 Mk.						13 98	13 98	13 98
<b>Summa A</b>						<b>223 98</b>	<b>223 98</b>	<b>223 98</b>		
	B.	Kuitzan'scher Legatenfonds:								
		1. Effekten:								
		a) Zinsen von den Anleihscheinen der Stadt Dortmund vom Jahre 1884:								
		Ltr. B, Nr. 709 über . . . . . 1000 Mk.						35	35	35
		Ltr. C, Nr. 139 über . . . . . 500 "						17 50	17 50	17 50
		zu 3 1/2 %/o, fällig am 1. Juli und 2. Januar.								
		b) Desgleichen von dem Anleihscheine der Stadt Dortmund vom Jahre 1891, Ltr. B, Nr. 3356 über 1000 Mk. zu 3 1/2 %/o, fällig am 1. Juli und 2. Januar . . . . .						35	35	35
		Summa Effekten 2500 Mk.						87 50	87 50	87 50
		2. Sparkassen-Einlagen:								
		Zinsen von einer Einlage auf Quittungsbuch Ser. II, Nr. 11405 der hiesigen Sparkasse über 460,87 Mk. zu 3 %/o, fällig am 2. Januar . . . . .						13 80	13 80	13 80
		Summa Sparkassen-Einlagen 460,87 Mk.						13 80	13 80	13 80
		<b>Summa B.</b>						<b>101 30</b>	<b>101 30</b>	<b>101 30</b>



**Einnahme.**

**Gymnasial-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	S	M	S	M	S
I.	C.	<p>von Rosenthal'scher Legatenfonds:</p> <p>1. Effekten:</p> <p>Zinsen von den Anleihescheinen der Stadt Dortmund vom Jahre 1884:</p> <p>Ltr. B, Nr. 670 = . . . . . 1000 Mt.      35 —      70 —</p> <p>Ltr. C, Nr. 564 = . . . . . 500 "      17 50      17 50</p> <p>zu 3 1/2 %/o, fällig am 1. Juli und 2. Januar.</p> <p align="right">Summa Effekten 1500 Mt.      52 50      87 50      87 50</p>						
		<p>2. Sparkassen-Einlagen:</p> <p>Zinsen von einer Einlage auf Quittungsbuch Serie II, Nr. 11407 der hiesigen Sparkasse über 1295,14 Mt. zu 3 %/o, fällig am 2. Januar . . . . .</p> <p align="right">Summa Sparkassen-Einlagen 1295,14 Mt.      38 85      8 85      8 85</p> <p align="right">Summa C      91 35      96 35      96 35</p>						
	D.	<p>Deurhaus'scher Legatenfonds:</p> <p>1. Effekten:</p> <p>Zinsen von den Anleihescheinen der Stadt Dortmund vom Jahre 1884:</p> <p>Ltr. B, Nr. 854—856 = 3 Stück à 1000 Mt. = 3000 Mt.      105 —      105 —      105 —</p> <p>Ltr. C, Nr. 627 über . . . . . 500 "      17 50      17 50      17 50</p> <p>zu 3 1/2 %/o, fällig am 1. Juli und 2. Januar.</p> <p align="right">Summa der Effekten 3500 Mt.      122 50      122 50      122 50</p>						
		<p>2. Sparkassen-Einlagen:</p> <p>Zinsen von einer Einlage auf Quittungsbuch Ser. II, Nr. 18601 der hiesigen Sparkasse über 477,37 Mt. zu 3 %/o, fällig am 2. Januar . . . . .</p> <p align="right">Summa Sparkassen-Einlagen 477,37 Mt.      14 31      13 83      13 72</p> <p align="right">Summa D      136 81      136 33      136 22</p>						

Kasse.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang				Rechnungs- ergebnis für	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M.	S.	M.	S.	M.	S.
I.	C.	Transport	325	28	325	28	325	28
		von Rosenthal'scher Legatenfonds:						
		1. Zum Ankauf von Schulbüchern für bedürftige Schüler .	45	68	48	17	48	18
		2. Zur Gewährung eines Viatikums an einen Abiturienten .	45	67	48	18	—	—
	D.	Beurhaus'scher Legatenfonds:	136	81	136	33	136	22
<b>Latus</b>			553	44	557	96	509	68

**Einnahme.**

**Gymnasial-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	S	M	S	M	S
I.		<b>Wiederholung.</b>						
A.		Feldhoff'scher Legatenfonds:						
		Effekten . . . . . 6000,— Mt.	210	—	210	—	210	—
		Sparcassen-Einlagen . . . . . 466,12 "	13	98	13	98	13	98
B.		Kuithan'scher Legatenfonds:						
		Effekten . . . . . 2500,— "	87	50	87	50	87	50
		Sparcassen-Einlagen . . . . . 460,87 "	13	80	13	80	13	80
C.		von Rosenthal'scher Legatenfonds:						
		Effekten: . . . . . 1500,— "	52	50	87	50	87	50
		Sparcassen-Einlagen . . . . . 1295,14 "	38	85	8	85	8	85
D.		Beurhaus'scher Legatenfonds:						
		Effekten . . . . . 3500,— "	122	50	122	50	122	50
		Sparcassen-Einlagen . . . . . 477,37 "	14	31	13	83	13	72
		Summa des Kapitalvermögens 16199,50 Mt.						
		Summa der Einnahme	553	44	557	96	557	85

Kaffe.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs-			
			für 1899	für das Vorjahr	ergebnis für 1897/98			
			<i>M</i>	<i>S</i>	<i>M</i>	<i>S</i>	<i>M</i>	<i>S</i>
		Transport	553	44	557	96	509	68
		Summa der Ausgabe	553	44	557	96	509	68
		<b>Abichluß.</b>						
		Die Einnahme beträgt . . . . .	553	44	557	96		
		Die Ausgabe beträgt . . . . .	553	44	557	96		
		<b>Balancirt.</b>						



# Haushaltsplan

für

## das städtische Realgymnasium

für

## das Rechnungsjahr 1899

(1. April 1899—1900).



### Bemerkungen.

Der Haushaltsplan schließt in Einnahme und Ausgabe mit 131 100 Mk. gegen 123 300 Mk. im Vorjahre = 7 800 Mk. mehr. Zu den einzelnen Titeln ist Folgendes zu bemerken: A Einnahme Tit. III A. Der Zuschuß aus der Kämmereikasse ist um 4 456 Mk. gestiegen; Tit. IV ist an Schulgeld ein Mehrbetrag von 2 786 Mk. angenommen und Tit. V B ein Beitrag der kaufmännischen Fortbildungsschule zu den Kosten der Beleuchtung, Heizung und Reinigung von 600 Mk. neu eingestellt. B. Ausgabe Tit. I ist für Besoldungen ein Mehrbetrag von 4 435 Mk. erforderlich, welcher sich zusammensetzt aus Dienstalterszulagen, zwei Oberlehrerzulagen à 900 Mk. und dem Dienst-einkommen für einen neu anzustellenden Oberlehrer von 2 700 Mk. Gehalt und 660 Mk. Wohnungsgeld. Vom Anstaltsleiter ist nachgewiesen, daß die vermehrte Schülerzahl eine Trennung mehrerer bisher gemeinsam unterrichteter Klassen in einer Reihe von Fächern zur Nothwendigkeit macht und daß bei Heranziehung sämtlicher Lehrkräfte zur Höchst-stundenzahl, soweit nicht wegen vieler Korrekturen, besonders schwierigen Unterrichts, Krankheit u. s. w. eine Entlastung geboten erscheint, 38—40 Unterrichtsstunden wöchentlich ungedeckt bleiben. Es sind im Ganzen nach Abzug der besonders remunerirten 20 Stunden (Religion, Gesang, Zeichnen) 468 Stunden wöchentlich zu ertheilen, davon können von den vorhandenen Lehrern gegeben werden höchstens 430 Stunden. Außer dem neuen Oberlehrer ist daher noch ein wissenschaftlicher Hilfslehrer erforderlich, für welchen Tit. II C die feststehende Vergütung von 2 100 Mk. vorgesehen ist. Ferner ist hier vorgesehen für Mehr- und Ausbülfe-Unterricht ein Betrag von 700 Mk., statt bisher 300 Mk., mit Rücksicht auf den Gesundheitszustand einzelner Lehrer und auf die inzwischen erhöhten Vergütungssätze für Vertretungs-unterricht. Die geringen Mehrbeträge bei Tit. III E und F und Tit. IV sind an den betreffenden Stellen erläutert. Im Uebrigen ist den regelmäßig wiederkehrenden Ausgaben, soweit sie nicht feststehend sind, der Durchschnitt der letzten 3 Jahre zu Grunde gelegt.



Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			M	h	M
I.		<p align="center"><b>Ordinarium.</b></p> <p align="center"><b>Grundeigenthum.</b></p> <p>Das Realgymnasial-Gebäude — Luisenstraße Nr. 16 — ist in den Jahren 1885 und 1886 auf den Parzellen</p> <p>Flur 18 Nr. 926/61, groß 15,43 a                  " 18 " 930/62, " 25,24 "                  " 18 " 934/63, " 23,82 "</p> <p align="center">zusammen 64,49 a</p> <p>mit einem Kostenaufwande von 301 906,43 Mk. erbaut worden. Diese Kosten sind mit 301 762,43 Mk. aus der Anleihe des Jahres 1884 und mit 144 Mk. durch eingekommene Pachtgelder gedeckt und entfallen mit</p> <p>45 377,36 Mk. auf Grunderwerb (pro a 704 Mk. rot.),                  249 029,47 " " Baukosten und                  7 499,60 " " Ergänzung des Inventars, da die schon früher am Realgymnasium gebrauchten Inventarien zum größten Theile in das neue Gebäude mit überführt worden sind.</p> <p>Ferner ist in den Jahren 1896 und 1897 auf den käuflich erworbenen Parzellen Flur 18 Nr. 1694/67 und 1695/67, groß 3,12 a bezw. 1,44 a eine Turnhalle mit einem Kostenaufwande von 48 427,15 Mk. erbaut worden, wovon entfallen:</p> <p>für Grunderwerb . . . . . 8 629,68 Mk.                  auf Baukosten . . . . . 35 930,37 "                  auf Inventarien . . . . . 3 867,10 "</p> <p align="center">zusammen 48 427,15 Mk.</p> <p>Diese Kosten sind aus laufenden Mitteln gedeckt worden. Die Grunderwerbskosten für die Turnhalle betragen pro a rot. 1893 Mk.</p> <p>Das Schulgebäude ist mit 220 000 Mk.                  " Abortgebäude " " 4 000 "                  die Inventarien sind " " 38 700 "                  " Turnhalle ist " " 40 000 "                  " Geräthe sind " " 4 000 "</p> <p>und zwar die Gebäude und die Geräthe der Turnhalle auf 10 jährige Perioden bei der Westfälischen Provinzial-Feuer-Societät und die Schul-Inventarien auf 5 jährige Perioden bei der Aachen-Münchener Gesellschaft versichert. Der Werth der Inventarien beträgt nach dem speziellen Verzeichniß:</p> <p>a) der Schule . . . . . 32 768,43 Mk.                  b) der Turnhalle . . . . . 3 867,10 "</p> <p align="center">zusammen 36 635,53 Mk.</p> <p>wozu indeß der Werth der Bibliothek und der Sammlungen hinzutritt.</p>			

Tit.	Abth.	Gegenstand	Aufsatz		Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899	für das Vorjahr		
			M	h	M	h
<b>Ordinarium.</b>						
I.	A.	<b>Bezahlungen und Pensionen.</b>				
		<b>Gehälter:</b>				
						Wohnungs- geldzuschuß
		1. Dem Direktor Dr. Auler nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. einer pensionsfähigen Direktorial-Zulage von 500 Mk.	1 000	7 300	7 300	
		2. Dem Oberlehrer Professor Leonhard nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage . . .	660	6 000	6 000	
		3. Dem Oberlehrer Professor Dr. Rübcl nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage . . . — Dem Oberlehrer Professor Hilt fällt fort, weil verstorben —	660	6 000	6 000	5 700
		4. Dem Oberlehrer Professor Müller nach dem Nach- trags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage . . . . .	660	5 400	5 400	
		5. Dem Oberlehrer Dr. Linse nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage und einer Dienstalterszulage von 300 Mk. ab 1. April 1899 . . . . .	660	5 400	5 100	
		6. Dem Oberlehrer Tschiersch nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897 einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage . . . . .	660	5 100	5 100	
		7. Dem Oberlehrer Dr. Goerlich nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897 einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage . . . . .	660	4 800	4 800	
		8. Dem Oberlehrer Dr. Birkenhoff nach dem Nach- trags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage und einer Dienst- alterszulage von 300 Mk. ab 1. April 1899 . . .	660	4 800	3 600	
		9. Dem Oberlehrer Dr. Rulf nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897 . . . . .	660	3 600	3 600	
		10. Dem Oberlehrer Schäfer nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897 . . . . .	660	3 600	3 600	
		11. Dem Oberlehrer Dr. Panhoff nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897 . . . . .	660	3 600	3 600	
		12. Dem Oberlehrer Gronemeyer nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. einer Dienstalterszulage von 300 Mk. ab 1. Jan. 1900	660	3 375	3 300	
		13. Dem Oberlehrer Schlieckmann nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897 . . . . .	660	3 300	3 300	
		14. Dem Oberlehrer Dr. Manno nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. einer nach Anrechnung eines Militär-Dienstjahres am 1. April 1898 fällig gewordenen Dienst-Alterszulage von 300 Mk. . . . .	660	3 300	3 000	
		Latus	9 580	65 575	69 400	

**Einnahme.**

**Realgymnasial-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Aufs				Rechnungs-	
			für 1899		für das Vorjahr		ergebnis für 1897/98	
			M	3	M	3	M	3
		Transport	—	—	—	—	—	—
		Summa Tit. I per se						
II.		Zinsen von Kapitalien. Nichts.						

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr			
			M	h	M	h	M	h
I.	A.	Transport		9 580	65 575	69 400		
		15. Dem Oberlehrer Lesser nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. einer Dienstalterszulage von 300 Mk. ab 1. April 1899		660	3 000	2 700		
		16. Dem Oberlehrer Dr. Fuhr nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. einer Dienstalterszulage von 300 Mk. ab 1. April 1899		660	3 000	2 700		
		17. Dem Oberlehrer Meyer nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897		660	2 700	2 700		
		18. Dem Oberlehrer Bernhardt nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897		660	2 700	2 700		
		19. Dem Oberlehrer N. N. (Ersatz für Hilt)		660	2 700	—		
		20. Dem Oberlehrer N. N. (neue Stelle)		660	2 700	—		
		21. Dem Zeichenlehrer, Oberlehrer Lubitz nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897 einschl. 700 Mk. pensionsfähiger Zulage		432	4 300	3 800		
		22. Dem Elementarlehrer Thaler nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 750 Mk. pensionsfähiger Zulage		432	3 750	3 200		
		— Dem Religionslehrer Kaplan Dr. Bartmann fällt fort, weil ausgeschieden		—	—	2 140		
		23. Dem katholischen Religionslehrer Rosenberg (Woh- nungsgeldzuschuß im Gehalte pro 1899/1900 mit enthalten)		—	3 300	—		
		24. Dem Schuliener Marau, früher Zollbeamter, keine Pension		—	1 150	1 150		
		— Befoldungszulage für den Religionslehrer, den Zeichenlehrer und Elementarlehrer auf be- sondere Anweisung, fällt fort, jetzt bei den betr. Pos. angelegt		—	—	1 750		
				14 404	94 875	92 240		
	B.	Wohnungsgeldzuschuß			14 404	14 404		
	C.	Pensionsfähige Zulage für zwei Oberlehrer			1 800	—		
	D.	Pensionen: Dem Oberlehrer a. D. Biedenweg			2 559	2 559	2 559	
		Summa Tit. I			113 638	109 203	107 753	
II.		Audere persönliche Ausgaben.						
	A.	Dem israelitischen Religionslehrer Steinweg			80	80	80	
	B.	Dem Bibliothekar für die Verwaltung der Bibliothek			150	150	150	
	C.	Für Ertheilung von Mehr- und Aushülfe-Unterricht: 1. Für Befoldung eines Hilfslehrers 2 100 Mk. 2. Für Mehr- und Aushülfe-Unterricht 700 "			2 800	300	1 021 30	
		Latus			3 030	530	1 251 30	

**Einnahme.**

**Realgymnasial-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Umsatz				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	h	M	h	M	h
III.		<b>Hebungen aus anderen Fonds.</b>						
A.		Zuschuß aus der Kämmereikasse . . . . .	69 050	—	64 594	—	55 564	56
B.		Für den katholischen Religionslehrer aus der Realschulkasse auf besondere Anweisung . . . . .	1 956	—	2 082	—	13 982	—
		Summa Tit. III	71 006	—	66 676	—	71 556	56
IV.		<b>Hebungen von den Schülern.</b>						
A.		<b>Schulgeld:</b>						
		Bon 410 Schülern à 140 Mk. . . . .	57 400	—	54 800	—	—	—
		Ab 5 % für Freistellen und 1 % Abgang durch Unbeibringlichkeit = 6 % Abgang von der wirklichen Schülerzahl zu Anfang des Schuljahres bezw. von dem sich darnach ergebenden Schulgeldbeträge, hier vorläufig . . . . .	3 444	—	2 800	—	—	—
			53 956	—	52 000	—	—	—
		Hierzu von 80 auswärtigen Schülern à 60 Mk. . . . .	4 800	—	4 000	—	—	—
			58 756	—	56 000	—	49 957	50
B.		Eintrittsgeld von 85 neuen Schülern à 6 Mk. . . . .	510	—	480	—	516	—
		Summa Tit. IV	59 266	—	56 480	—	50 473	50
V.		<b>Insgemein und zur Abrundung.</b>						
A.		Rabatt von der Gasanstalt . . . . .	200	—	120	—	220	60
B.		Von der kaufmännischen Fortbildungsschulkasse Beitrag zu den Kosten für Heizung, Beleuchtung und Reinigung . . . . .	600	—	—	—	—	—
C.		Zur Abrundung . . . . .	28	—	24	—	—	—
		Summa Tit. V	828	—	144	—	220	60

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ausgabe				Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr		M	℔
II.		Transport	3 030	—	530	—	1 251	30
	D.	Für Vertretung von Lehrern, die zu achtwöchigen Uebungen eingezogen sind . . . . .	300	—	300	—	176	—
	E.	Für Leitung der Jugendspiele (an drei Oberlehrer) . . . . .	240	—	240	—	—	—
	F.	Für Ertheilung von Gesangunterricht . . . . .	600	—	600	—	—	—
		Summa Tit. II	4 170	—	1 670	—	1 427	30
III.		<b>Unterrichtsmittel.</b>						
	A.	Für die Lehrer-Bibliothek . . . . .	900	—	900	—	1 171	67
	B.	Für die Schüler-Bibliothek . . . . .	500	—	500	—	359	79
	C.	Für den geographischen, mathematischen, Gesang- und Zeichen- apparat und andere Unterrichtsmittel . . . . .	500	—	500	—	466	12
	D.	Für Tinte, Kreide und Schwämme . . . . .	90	—	70	—	106	58
	E.	Für das physikalische Kabinet, Unterhaltung und Beschaffung der erforderlichen Geräthe und bezw. Verbrauchsgegenstände für den physikalischen und chemischen Unterricht, einschl. einer einmaligen Ausgabe von 150 Mk. für Herstellung und Neubeschaffung von Apparaten für Chemie . . . . .	1250	—	1 100	—	1 047	10
	F.	Ergänzung und Unterhaltung der naturwissenschaftlichen Samm- lungen einschl. Bücher und einer einmaligen Ausgabe von 150 Mk. für Errichtung eines geologischen Profils . . . . .	450	—	300	—	360	05
		Summa Tit. III	3 690	—	3 370	—	3 511	31
IV.		<b>Zur Beschaffung und Unterhaltung der Utensilien</b> (einschl. einmaliger Ausgabe zur Beschaffung von 4 kleinen Klassenschränken, 1 Schranke für das Physikzimmer, 1 Steh- pulte für den Direktor und neuen Bänken für 48 Schüler, sowie für Beschaffung von eisernen Fahnenstangen) . . . . .	1 800	—	1 400	—	1 983	27
		Summa Tit. IV	1 800	—	1 400	—	1 983	27
V.		<b>Heizung, Beleuchtung und Reinigung.</b>						
	A.	Für Heizmaterial, einschl. Unterhaltung der Heizungsanlagen und Schornstein-Reinigung . . . . .	1 800	—	1 600	—	1 740	50
	B.	Für Beleuchtung, einschl. Unterhaltung der Beleuchtungs- (Gas- leitungs- bezw. elektrischen) Anlagen . . . . .	1 000	—	1 000	—	999	82
	C.	Für Reinigung, Beschaffung der Reinigungsgeräte, Wasserkosten und Unterhaltung der Wasserleitung . . . . .	550	—	550	—	523	89
	D.	Für die zum Heizen und Reinigen erforderlichen Hilfskräfte: 1. dem Heizer . . . . . 300 Mk. 2. dem Schuldiener . . . . . 600 "	900	—	900	—	900	—
		Summa Tit. V	4 250	—	4 050	—	4 164	21

**Einnahme.**

**Realgymnasial-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebniß für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr			
			M	.)	M	.)	M	.)

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ausgabe				Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	h	M	h	M	h
VI		<b>Bau- und Reparaturkosten.</b>						
	A.	Laufende Bau- und Reparaturkosten . . . . .	1 100	—	1 100	—	1 599	58
		Außergewöhnliche Bau- und Reparaturkosten — einmalige Aus- gabe — fällt fort . . . . .	—	—	100	—	—	—
	B.	Instandhaltung des Spielplatzes . . . . .	300	—	150	—	666	83
		Summa Tit. VI	1 400	—	1 350	—	2 266	41
VII.		<b>Lasten und Abgaben.</b>						
	A.	Gemeindesteuerzuschlag zur Gebäudesteuer für die Schuldiener- Wohnung, Luisenstraße Nr. 16 . . . . .	30	—	24	—	19	20
		Feuerversicherungs-Beiträge für Gebäude fallen fort, da bis 1. Juli 1908 im Voraus bezahlt . . . . .	—	—	100	—	95	60
		Desgleichen für Mobilien fallen fort, da bis 22. Oktober 1902 im Voraus bezahlt . . . . .	—	—	31 70	—	31	70
	B.	Gebühr für Benutzung der städtischen Entwässerungsanlagen . .	20	—	20	—	5	—
	C.	Gebühr für die Straßen-Reinigung und Hausunrath-Abfuhr durch die städtische Kehranstalt . . . . .	80	—	100	—	77	73
		Summa Tit. VII	130	—	275 70	—	229	23
VIII.		<b>Insgemein und zur Abrundung.</b>						
	A.	Druckkosten, Insertionen, Beschaffung von Programmen, For- mularen, Jahres- und Lehrberichten, Zeugnissen und allen Büreaubedürfnissen, einschl. 30 Mk. für Schreibmaterialien dem Direktor Dr. Auler, zahlbar vierteljährlich nachträglich . . . . .	700	—	700	—	630	69
	B.	Dem Direktor für die Anfertigung von Reinschriften (25 Pf. für den Kopf der etatsmäßigen Schülerzahl, abgerundet auf volle Mark) . . . . .	103	—	98	—	94	—
	C.	Beitrag zum Direktoren-Konferenzfonds . . . . .	24	—	24	—	24	—
	D.	Für den Programm-Austausch . . . . .	30	—	15	—	25	50
	E.	Für Unterhaltung der elektrischen u. Uhren-Anlage, einschl. 15 Mk. Fixum an den Großuhrmacher Orthmann hier . . . . .	30	—	30	—	32	60
	F.	Verwaltungskosten-Beitrag an die Kämmereikasse . . . . .	1 000	—	1 000	—	—	—
	G.	Für unvorhergesehene Ausgaben und zur Abrundung . . . . .	135	—	114 30	—	109	14
		Summa Tit. VIII	2 022	—	1 981 30	—	915	93



**Einnahme.**

**Realgymnasial-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang				Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899.		für das Vorjahr			
			M	g	M	g	M	g
		<b>Wiederholung.</b>						
I.		Grundeigenthum . . . . .	—	—	—	—	—	—
II.		Zinsen von Kapitalien . . . . .	—	—	—	—	—	—
III.		Hebungen aus anderen Fonds . . . . .	71 006	—	66 676	—	71 556	56
IV.		Hebungen von den Schülern . . . . .	59 266	—	56 480	—	50 473	50
V.		Insgemein und zur Abrundung . . . . .	828	—	144	—	220	60
		<b>Summa der Einnahme</b>	131 100	—	123 300	—	122 250	66

Kaffe.

**Ausgabe.**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anjatz				Rechnungs- ergebnis für	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	z	M	z	M	z
		<b>Wiederholung.</b>						
I.		Befoldungen und Pensionen . . . . .	113 638	—	109 203	—	107 753	—
II.		Audere persönliche Ausgaben . . . . .	4 170	—	1 670	—	1 427	30
III.		Unterrichtsmittel . . . . .	3 690	—	3 370	—	3 511	31
IV.		Beschaffung und Unterhaltung der Utensilien . . . . .	1 800	—	1 400	—	1 983	27
V.		Heizung, Beleuchtung und Reinigung . . . . .	4 250	—	4 050	—	4 164	21
VI.		Bau- und Reparaturkosten . . . . .	1 400	—	1 350	—	2 266	41
VII.		Lasten und Abgaben . . . . .	130	—	275	70	229	23
VIII.		Insgemein und zur Abrundung . . . . .	2 022	—	1 981	30	915	93
		Summa der Ausgaben	131 100	—	123 300	—	122 250	66
		<b>Abchluss.</b>						
		Die Einnahme beträgt . . . . .	131 100	—	123 300	—	—	—
		Die Ausgabe beträgt . . . . .	131 100	—	123 300	—	—	—
		Balancirt.						

Tit.	Abth.	Gegenstand	Aufsatz		Rechnungsergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	.)	M	.)	M	.)
I.		<b>Overbeck'scher Legatenfonds.</b>						
		<b>Zinsen von Kapitalien.</b>						
	A.	<b>Effekten:</b>						
		Zinsen von den Anleihen Scheinen der Stadt Dortmund vom Jahre 1884, Littr. B, Nr. 273, 671, 672 und 673 = 4 Stück à 1000 Mk. . . . . . 4 000,— Mk.						
		zu 3 1/2 % Zinsen, am 1. Juli und 2. Jan. fällig . . . . .	140	—	140	—	140	—
	B.	<b>Spartassen-Einlagen:</b>						
		Zinsen von einer Einlage auf Quittungsbuch Ser. II, Nr. 11 406 der Spartasse zu Dortmund ad . . . . . 490,18 Mk.						
		zu 3 % Zinsen, fällig am 2. Januar . . . . .	14	70	14	70	14	70
		<b>Summa Kapitalvermögen 4 490,18 Mk.</b>						
		<b>Summa der Einnahme</b>	<b>154</b>	<b>70</b>	<b>154</b>	<b>70</b>	<b>154</b>	<b>70</b>

Kasse.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	∫	M	∫	M	∫
I.		<b>Overbeck'scher Legatenfonds.</b>						
		Schulgeld für Stipendiaten . . . . .	154	70	154	70	154	70
		Summa der Ausgabe	154	70	154	70	154	70



# Haushaltsplan

für

die städtische Realschule

für

das Rechnungsjahr 1899

(1. April 1899—1900).



## Bemerkungen.

Der Haushaltsplan schließt in Einnahme und Ausgabe mit 146350 Mk. gegen 144600 Mk. im Vorjahre = 1750 Mk. mehr. Der städtische Zuschuß ist um 1719 Mk. gestiegen. Mehrausgaben sind nur bei dem Besoldungstitel zu verzeichnen und zwar 2277,50 Mk., die sich fast ausschließlich aus Dienstalterszulagen zusammensetzen, welchem Mehrbetrage jedoch 527,50 Mk. Minderausgaben bei den übrigen Titeln gegenüberstehen, sodaß der wirkliche Mehrbetrag wie oben angegeben, nur 1750 Mk. beträgt.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Aufsatz		Rechnungs- ergebnis für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			M	S	M
I.		<p align="center"><b>Ordinarium.</b></p> <p align="center"><b>Grundeigenthum.</b></p> <p>Die Realschule ist in den Jahren 1878 und 1879 erbaut. An Grundstücken sind zur Anlage angekauft:</p> <p>Parz. Flur 15 Nr. 694/31, groß 2 a 17 qm  " 878/20, " 2 " 25 "  " 882/30, " 29 " 82 "</p> <hr/> <p align="center">Zusammen 34 a 24 qm mit einem Kostenbetrage von 40 508,69 Mk., macht pro a 1183 Mk.</p> <p>Die Gesamtbaukosten, einschl. des Grunderwerbs, betragen 304 330,02 Mk., davon entfallen auf:</p> <p>Baukosten . . . . . 248 970,33 Mk.  Inventarien . . . . . 14 851, — "  Grunderwerb . . . . . 40 508,69 "</p> <hr/> <p align="center">Summa wie vor 304 330,02 Mk.</p> <p>Das Schulgebäude ist mit 235 000,— Mk., das Abortgebäude mit 3800,— Mk., die Inventarien mit 52 800,— Mk. auf zehnjährige Perioden bei der Westfälischen Provinzial-Feuer-Sozietät versichert.</p> <p>Nach dem Inventarien-Verzeichniß beträgt der Werth der Inventarien, einschl. des Werthes der Bibliotheken und Sammlungen 52 295,50 Mk.</p>			

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis für 1897/98				
			für 1899	für das Vorjahr	M	3			
I.	A.	<b>Ordinarium.</b>							
		<b>Beisoldungen und Pensionen.</b>							
		Gehälter :							
		1. Dem Direktor Professor Dr. Stolz, einschl. einer pensionsfähigen Direktorialzulage von 500 Mk. und des Restes einer Dienstalterszulage von 400 Mk. ab 1. Oktober 1898					1 000	6 600	6 350
		— Dem Oberlehrer Professor Dr. Billatte, fällt fort, weil am 1. Okt. 1898 in den Ruhestand getreten —							6 000
		2. Dem Oberlehrer Professor Kottmann nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897 einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage					660	5 700	5 700
		3. Dem Oberlehrer Professor Versuhn, nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage					660	5 700	5 700
		4. Dem Oberlehrer Professor Dr. Kneebusch, nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage und einer Dienstalterszulage von 300 Mk. ab 1. Oktober 1899					660	5 550	5 400
		5. Dem Oberlehrer Professor Dr. Nebelung nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage und einer Dienstalterszulage von 300 Mk. ab 1. April 1899					660	5 400	5 100
		6. Dem Oberlehrer Dr. Fleck, nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage und einer Dienstalterszulage von 300 Mk. ab 1. Oktober 1899					660	5 250	5 100
		7. Dem Oberlehrer Dr. Schneider, nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage und einer Dienstalterszulage von 300 Mk. ab 1. Juli 1899					660	5 025	4 800
		8. Dem Oberlehrer Roth, nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage					660	4 800	4 800
		9. Dem Oberlehrer Dr. Lemberg, nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897					660	3 600	3 600
		10. Dem Oberlehrer Stein, nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897					660	3 300	3 300
11. Dem Oberlehrer Wapenhensch, nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897					660	3 300	3 300		
12. Dem Oberlehrer Schauer, nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897					660	3 300	3 300		
13. Dem Oberlehrer Krieger, nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. einer nach Anrechnung eines Militär-Dienstjahres am 1. April 1898 fällig gewordenen Dienstalterszulage von 300 Mk.					660	3 300	3 000		
Latus					8 920	60 825	65 450		

Wohnungs-  
geldzuschuß  
Mark



**Einnahme.**

Realschul-

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	3	M	3	M	3
I.		Transport	—		—		—	
		Latus	—		—		—	

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899	für das Vorjahr	M	℔
I.	A.					
		Wohnungs- geldzuschuß Mark				
		Transport	8 920	60 825	65 450	
		14. Dem Oberlehrer Weinert, nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. einer Dienstalterszulage von 300 Mk. einer (nach An- rechnung ein es Militärdienstjahres am 1. April 1899 fällig gewordenen) . . . . .	660	3 300	3 000	
		15. Dem Oberlehrer Dr. Sopp, nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897 . . . . .	660	3 000	3 000	
		16. Dem Oberlehrer Rapp, nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897 . . . . .	660	2 700	2 700	
		17. Dem Oberlehrer Dr. Ullmann, nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897 . . . . . — Erfaß für Villatte. —	660	2 700	—	
		18. Dem Mittelschullehrer Tiedge, nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. einer pensionsfähigen Zulage von 700 Mk. . . . .	432	4 100	3 050	
		19. Dem Mittelschullehrer Limper, nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. einer pensionsfähigen Zulage von 700 Mk. . . . .	432	4 300	3 200	
		20. Dem Mittelschullehrer Steben nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. einer pensionsfähigen Zulage von 700 Mk. und einer Dienstalterszulage von 200 Mk. ab 1. Oktober 1899.	432	4 000	2 900	
		21. Dem Zeichenlehrer Scharpey, nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. einer pensionsfähigen Zulage von 700 Mk. und einer Dienstalterszulage von 200 Mk. ab 1. April 1899.	432	3 700	3 000	
		22. Dem Zeichenlehrer Baum, nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. einer pensionsfähigen Zulage von 700 Mk. . . . .	432	3 300	2 800	
		23. Dem Elementarlehrer Marks, nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. einer pensionsfähigen Zulage von 750 Mk. . . . .	432	3 750	3 200	
		24. Dem Elementarlehrer Geyer, nach dem Nachtrags- Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. einer pensionsfähigen Zulage von 750 Mk. und einer Dienstalterszulage von 150 Mk. ab 1. Juli 1899	432	3 262 50	2 768	
		Latus	14 574	98 937 50	97 368	

**Einnahme.**

Realschul.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	3	M	3	M	3
I.		Transport	—	—	—	—	—	—
		Summa Tit. I	—	—	—	—	—	—
II.		<b>Zinsen von Kapitalien.</b>						
	A.	Effekten: Zinsen von den Anleihescheinen der Stadt: Dortmund vom Jahre 1891 (II. Ausgabe 1895) Ltr. C. Nr. 2284 bis einschl. 2291 = 8 Stück à 500 Mt. = 4000 Mt. zu 3 1/2 %, fällig am 1. Juli und 2. Januar . . . . .	140	—	140	—	140	—
	B.	Sparcassen-Einlagen: Zinsen von einer Einlage auf Quittungsbuch Serie II Nr. 2451 der Sparkasse zu Dortmund ad 198,37 Mt. zu 3 %, fällig am 2. Januar . . . . .	5	94	5	94	5	94
		Summa Kapitalvermögen 4198,37 Mt.						
		Summa Tit. II	145	94	145	94	145	94
III.		<b>Hebungen aus anderen Fonds.</b>						
		Zuschuß aus der Räumerei-Kasse . . . . .	90	450	88	731	95	565 11
		Summa Tit. III	90	450	88	731	95	565 11

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ausgabe		Rechnungsergebnis für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			M	h	M
I.		Transport	14 584	98 937 50	97 368 —
		25. Dem Turnlehrer Regener, nach dem Nachtrags-Normal-Etat vom 16. Juni 1897, einschl. einer pensionsfähigen Zulage von 750 Mk. und einer Dienstalterszulage von 150 Mk. ab 1. Oktober 1899 — Besoldungszulagen nach den vorläufigen Beschlüssen für den Direktor, die Mittel-, Zeichen- und Elementarlehrer auf besondere Anweisung fällt fort, da die einzelnen Zulagen bei den betr. Positionen angefügt sind . . . . .	432	2 925 —	2 300 —
		26. Dem Schuldiener Fischer . . . . .	—	—	5 682 —
		freie Wohnung	1 000	1 000	—
		Sind	15 016	102 862 50	104 050 —
B.		Wohnungsgeldzuschuß . . . . .	15 016	15 016	114 081 —
C.		Pensionen:			
		1. Dem Mittelschullehrer a. D. Klingelhöller, einschließlich einer persönlichen und widerruflichen Zulage von 240 Mk. pro Jahr . . . . .		1 800 —	1 800 —
		2. Dem Mittelschullehrer a. D. Petersmann . . . . .		2 700 —	2 700 —
		3. Dem Oberlehrer a. D. Professor Dr. Villatte . . . . .		3 465 —	—
		Summa Tit. I		125 848 50	123 566 —
II.		Andere persönliche Ausgaben.			
A.		Dem katholischen Religionslehrer, bezw. für denselben an die Realschulklasse auf besondere Anweisung . . . . .		1 956 —	2 082 —
B.		Dem altkatholischen Religionslehrer . . . . .		200 —	200 —
C.		Dem israelitischen Religionslehrer . . . . .		80 —	80 —
D.		Für die Verwaltung der Bibliothek an den Bibliothekar . . . . .		150 —	150 —
E.		Für die Ertheilung von Mehr- und Aushülfs-Unterricht:			
		1. Für einen Hilfslehrer . . . . .		2 100 —	2 100 —
		2. Für Vertretung von Lehrern, welche zu Uebungen eingezogen oder erkrankt sind . . . . .		1 000 —	2 521 —
		3. Für Leitung der Jugendspiele . . . . .		360 —	360 —
		Summa Tit. II		5 846 —	5 972 —
III.		Unterrichtsmittel.			
A.		Für die Lehrer-Bibliothek . . . . .		600 —	916 37
B.		„ „ Schüler-Bibliothek . . . . .		500 —	308 46
C.		„ „ den geographischen, mathematischen, Gesang- und Zeichen-Apparat und andere Unterrichtsmittel . . . . .		500 —	405 35
D.		Für Tinte, Kreide und Schwämme . . . . .		160 —	154 30
E.		„ „ das physikalische Kabinett:			
		1. Unterhaltung und Beschaffung der erforderlichen Geräte und bezw. Verbrauchs-Gegenstände für den physikalischen und chemischen Unterricht . . . . .		600 —	592 19
		2. Zur Unterhaltung des Arbeitszimmers mit den nöthigen Geräten . . . . .		100 —	—
F.		Ergänzung und Unterhaltung der naturwissenschaftlichen Sammlungen . . . . .		400 —	325 43
		Summa Tit. III		2 860 —	3 160 —
					2 702 10

**Einnahme.**

Realschul-

Tit.	Abth.	Gegenstand	Aufsatz		Rechnungs- ergebnis für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			M	S	M
IV.		<b>Hebungen von den Schülern.</b>			
A.		Von 540 Schülern à 100 Mk. . . . .	54 000	43 200	
		Ab 8 % für Freistellen und 1 % Abgang durch Unbeibringlichkeit = 9 % Abgang von der wirklichen Schülerzahl zu Anfang des Schuljahres, bezw. von dem sich darnach ergebenden Schulgeld- betrage, hier vorläufig . . . . .	4 860	3 888	
		Bleiben	49 140	39 312	
		Hierzu von 100 auswärtigen Schülern à 50 Mk. . . . .	5 000	4 000	
		Sind	54 140	43 312	41 920
		Mehrbetrag infolge Erhöhung des Schulgeldes, jetzt oben be- rückichtigt . . . . .	—	10 800	—
B.		Eintrittsgeld von 120 Schülern à 3 Mk. . . . .	360	360	384
		Summa Tit. IV	54 500	54 472	42 304
V.		<b>Insgemein und zur Abrundung.</b>			
A.		Von der Fortbildungsschulkasse Beitrag zu den Kosten der Heizung und der Befoldung des Heizers $\frac{1}{3}$ des Haushaltsansatzes unter Tit. V A und D 2 mit . . . . .	1 050	1 050	1 046 90
B.		Rabatt von der Gasanstalt . . . . .	200	200	206 59
C.		Zur Abrundung . . . . .	4 06	1 06	120
		Summa Tit. V	1 254 06	1 251 06	1 373 49

Kasse.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Aufsatz				Rechnungsergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	h	M	h	M	h
IV.		Zur Beschaffung und Unterhaltung der Utensilien einschl. 900 Mk für Neuanschaffung von Schulbänken . . . . .	2 100	—	2 100	—	1 868	95
		Summa Tit. IV	2 100	—	2 100	—	1 868	95
V.		<b>Heizung, Beleuchtung und Reinigung.</b>						
A.		Für Heizmaterial, einschl. Unterhaltung der Heizanlage und Schornsteinreinigung . . . . .	2 400	—	2 400	—	2 420	43
B.		Für Beleuchtung pro April, Juni, August, Oktober, Dezember und Februar, einschl. Unterhaltung der Gasleitungsanlagen	1 050	—	1 050	—	1 113	38
C.		Für Reinigung, Beschaffung der Reinigungsgeräte, Wasserkosten und Unterhaltung der Wasserleitung . . . . .	400	—	400	—	336	62
D.		Für die zum Heizen und Reinigen erforderlichen Hilfskräfte:						
		1. dem Schuldiener . . . . . 600 Mk.					600	—
		2. " Heizer . . . . . 750 "	1 850	—	1 850	—	720	27
		3. den drei Reinigungsfrauen . . . . . 500 "					468	50
		Summa Tit. V	5 700	—	5 700	—	5 659	20
VI.		<b>Bau- und Reparaturkosten.</b>						
		Laufende Bau- und Reparaturkosten . . . . .	1 500	—	1 500	—	1 477	66
		Für Anbringung einer Laterne in der Vorhalle . . . . .	—	—	—	—	196	14
		Summa Tit. VI	1 500	—	1 500	—	1 673	80
VII.		<b>Lasten und Abgaben.</b>						
A.		Gemeindesteuer-Zuschlag zur Gebäudesteuer für die Schuldiener- Wohnung, Hoherwall Nr. 9 . . . . .	19	20	19	20	15	36
B.		Feuerversicherungsbeiträge (bis 1. 7. 1908 bezahlt) nichts . .	—	—	113	55	113	55
C.		Gebühr für die Benutzung der städtischen Entwässerungsanlagen	20	—	20	—	5	—
D.		Gebühr für Straßenreinigung, einschl. Hausmuths-Absfuhr durch die städtische Rehranstalt . . . . .	225	—	210	—	158	89
		Summa Tit. VII	264	20	362	75	292	80

**Einnahme.**

Realjchul-

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebniß	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	⌘	M	⌘	M	⌘
		<b>Wiederholung.</b>						
I.		Grundeigenthum . . . . .	—	—	—	—	—	—
II.		Zinsen von Kapitalien . . . . .	145	94	145	94	145	94
III.		Hebungen aus anderen Fonds . . . . .	90	450	88	731	95	565
IV.		Hebungen von den Schülern . . . . .	54	500	54	472	42	304
V.		Insgemein und zur Abrundung . . . . .	1	254	1	251	1	373
		Summa der Einnahme	146	350	144	600	139	388
							54	

Kasse.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungsergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	℔	M	℔	M	℔
VIII.		<b>Insgemein.</b>						
	A.	Druckkosten, Insertionen, Beschaffung von Programmen, Formularen, Jahres- und Lehrberichten, Klassenbüchern, Zeugnissen und allen Büreaubedürfnissen, einschl. 30 Mk. für Schreibmaterialien dem Direktor Professor Dr. Stolz, zahlbar vierteljährlich nachträglich . . . . .	800	—	800	—	806	48
	B.	Verwaltungskosten-Beitrag an die Kammerei-Kasse . . . . .	1 000	—	1 000	—	—	—
	C.	Dem Direktor für Anfertigung von Reinschriften (25 Pfg. für den Kopf der etatsmäßigen Schülerzahl, abgerundet auf volle Mark) . . . . .	135	—	135	—	135	—
	D.	Beitrag zum Direktoren-Konferenzfonds . . . . .	24	—	24	—	24	—
	E.	Für den Programm-Austausch . . . . .	10	—	10	—	4	65
	F.	Aufziehen und Unterhaltung der Uhren . . . . .	40	—	15	—	60	—
	G.	Für unvorhergesehene Fälle und zur Abrundung . . . . .	227	30	255	25	179	56
		<b>Summa Tit. VIII</b>	<b>2 236</b>	<b>30</b>	<b>2 239</b>	<b>25</b>	<b>1 209</b>	<b>69</b>
		<b>Wiederholung.</b>						
I.		Befoldungen und Pensionen . . . . .	125 843	50	123 566	—	118 581	—
II.		Anderere persönliche Ausgaben . . . . .	5 846	—	5 972	—	7 421	—
III.		Unterrichtsmittel . . . . .	2 860	—	3 160	—	2 702	10
IV.		Zur Beschaffung und Unterhaltung der Utensilien . . . . .	2 100	—	2 100	—	1 868	95
V.		Heizung, Beleuchtung und Reinigung . . . . .	5 700	—	5 700	—	5 659	20
VI.		Bau- und Reparaturkosten . . . . .	1 500	—	1 500	—	1 673	80
VII.		Lasten und Abgaben . . . . .	264	20	362	75	292	80
VIII.		<b>Insgemein . . . . .</b>	<b>2 236</b>	<b>30</b>	<b>2 239</b>	<b>25</b>	<b>1 209</b>	<b>69</b>
		<b>Summa der Ausgabe</b>	<b>146 350</b>	<b>—</b>	<b>144 600</b>	<b>—</b>	<b>139 408</b>	<b>54</b>
		<b>Abschluß.</b>						
		Die Einnahme beträgt . . . . .	146 350	—	144 600	—		
		Die Ausgabe beträgt . . . . .	146 350	—	144 600	—		
		<b>Balancirt.</b>						





# Haushaltsplan

für

die höhere Mädchenschule

für

das Rechnungsjahr 1899

(1. April 1899—1900).





# Bemerkungen.

Der Haushaltsplan schließt in Einnahme und Ausgabe mit 114 200 Mk., gegen 103 900 Mk. im Vorjahre, = 10 300 Mk. mehr. Veränderungen sind hauptsächlich bei folgenden Titeln zu verzeichnen:

A. **Einnahme.** Tit. III A. Der Zuschuß aus der Kammereicasse ist von 37 711 Mk. auf 41 300 Mk. also um 3589 Mk. erhöht. — Er hat, insbesondere infolge Aufbesserung der Lehrer-Gehälter, im Jahre 1897/98 thatsächlich rund 42 126 Mk. betragen. — Tit. IV. An Schulgeld ist ein Mehrbetrag von 6529 Mk. vorgesehen.

B. **Ausgabe.** Tit. I. Der Mehrbetrag an Bejoldungen beziffert sich auf 6979 Mk. Neu anzustellen sind: 1 Oberlehrer und 2 ordentliche Lehrer, außerdem soll die bisherige Hilfslehrerinstelle — Tit. II D 1 — in eine ordentliche Lehrerinstelle umgewandelt werden. Das Bedürfnis dieser Stellenvermehrung ist vom Anstaltsleiter wie folgt nachgewiesen:

Die muthmaßliche Frequenz wird nach eingehender Umfrage sich mindestens gestalten wie folgt:

A. Hauptschule				B. Filialschule.	
Selekta I	II	III	40	Schülerinnen	vacat
Klasse	I	50	"	"	"
"	II	65	"	"	"
"	III	65	"	"	"
"	IV	65	"	IV (neu)	18 Schülerinnen
"	V	74	"	V	23 "
"	VI	71	"	VI	14 "
"	VII	70	"	VII	20 "
zusammen			500	Schülerinnen	zusammen 75 Schülerinnen
davon Auswärtige			50	"	davon Auswärtige 10 "

Im Einzelnen wird bemerkt:

1. Zur Hauptschule. Die erste Klasse muß in zwei Parallel-Cöten zerlegt werden, ferner ist die bisher mehrfach noch gängige Kombination von Parallelklassen in einigen Fächern unmöglich geworden. Daher kommt es, daß 484 wöchentliche Stunden zu geben sein werden, von denen durch die vorhandenen Lehrkräfte nach Abrechnung von 54 Stunden, um welche die betreffenden Lehrpersonen wegen vieler Korrekturen, besonders aufstrengenden Unterrichts, Kränklichkeit, hohen Alters u. s. w. entlastet werden müssen, nur 431 gedeckt werden können, sodasß 53 wöchentliche Unterrichtsstunden ungedeckt bleiben würden. Dafür sind zu berufen:

- a) ein Oberlehrer mit fac. doc. in Religion, Deutsch, Geschichte . . . . . 24 Stunden
- b) ein ordentlicher Lehrer . . . . . 28 "

welche zusammen 52 Stunden gäben.

2. Die Filialschule wird zum Beginn des neuen Schuljahres die IV. Klasse erhalten. Es werden lehrplanmäßig 118 wöchentliche Stunden zu geben sein. Davon können die vorhandenen 4 Lehrkräfte decken in Summa 94 Stunden; es bleiben also 24 Stunden ungedeckt, für welche ein ordentlicher Lehrer zu berufen ist, der auch den Zeichenunterricht übernehmen kann.

Dementsprechend sind die nach der Gehaltsordnung sich ergebenden Beträge Tit. I A Nr. 6, 14 15 und 26 eingestellt bezw. bei Tit. II D abgesetzt.

Die bei Tit. III, IV und V für Unterrichtsmittel, Utensilien, Heizung und Reinigung angelegten und an den betreffenden Stellen näher erläuterten Mehrbeträge treffen fast ausschließlich die Filialschule, insbesondere die neu einzurichtende Klasse und waren zum Theil bei der im Vorjahre erfolgten Einrichtung der Filialschule erstmalig in den Stadthaushaltsplan aufgenommen. Letzteres gilt auch von dem Tit. VII E eingestellten Miethsbetrage von 2150 Mk.

Im Uebrigen ist für die Haushaltsansätze der Durchschnitt der letzten drei Rechnungsjahre maßgebend gewesen.



Tit.	Nth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis für 1897/98		
			für 1899	für das Vorjahr			
			M	S	M		
I.	A	<b>Ordinarium.</b>					
		<b>Beisoldungen und Pensionen.</b>					
		Gehälter :					
		1. Dem Direktor Dr. Knörich, einschl. 500 Mk. pensionsfähiger Direktorialzulage, 750 Mk. nicht pensionsfähiger Zulage und des Restes einer Dienstalterszulage von 400 Mk. ab 1. 10. 98 . . . . .			1000	7 750 —	6 950 —
		2. Dem Oberlehrer Dr. Wezel nach dem Nachtrags-Normaletat vom 16. 6. 97, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage und einer Dienstalterszulage von 300 Mk ab 1. 4. 99 . . . . .			660	5 400 —	5 100 —
		3. Dem Oberlehrer Dr. Schulze nach dem Nachtrags-Normaletat vom 16. 6. 97, einschl. 900 Mk. pensionsfähiger Zulage und einer Dienstalterszulage von 300 Mk. ab 1. 4. 99 . . . . .			660	5 100 —	4 800 —
		4. Dem Oberlehrer Korte nach dem Nachtrags-Normaletat vom 16. 6. 97 . . . . .			660	3 300 —	3 300 —
		5. Dem Oberlehrer Hohl nach dem Nachtrags-Normaletat vom 16. 6. 97 einschl. einer Dienstalterszulage von 300 Mk. ab 1. 10. 99 . . . . .			660	3 450 —	3 300 —
		6. Dem Oberlehrer M. (neue Stelle) . . . . .			660	2 700 —	— —
		7. Dem Lehrer Warggraf nach dem Nachtrags-Normaletat vom 16. 6. 97, einschl. 700 Mk. pensionsfähiger Zulage . . . . .			432	4 300 —	3 600 —
		8. Dem Lehrer Henneke nach dem Nachtrags-Normaletat vom 16. 6. 97, einschl. 700 Mk. pensionsfähiger Zulage . . . . .			432	3 900 —	3 600 —
		9. Dem Lehrer Vogel nach dem Nachtrags-Normaletat vom 16. 6. 97, einschl. 700 Mk. pensionsfähiger Zulage und einer Dienstalterszulage von 200 Mk. ab 1. 10. 99 . . . . .			432	4 000 —	3 500 —
		10. Dem Lehrer Wessels nach dem Nachtrags-Normaletat vom 16. 6. 97, einschl. 700 Mk. pensionsfähiger Zulage . . . . .			432	3 500 —	3 300 —
		11. Dem Lehrer Bülle nach dem Nachtrags-Normaletat vom 16. 6. 97, einschl. einer pensionsfähigen Zulage von 1150 Mk. (750 + 400) und einer Dienstalterszulage von 150 Mk. ab 1. 10. 99 . . . . .			432	3 775 —	3 200 —
		12. Dem Religionslehrer Dr. Gla, einschl. einer Dienstalterszulage von 200 Mk. ab 1. 4. 99 (Wohnungsgeldzuschuß im Gehalte pro 1899/1900 enthalten) . . . . .			—	4 100 —	2 340 —
		13. Dem Elementarlehrer (ordentl. Lehrer) Haverkamp nach dem Nachtrags-Normaletat vom 16. 6. 97, einschl. 750 Mk. pensionsfähiger Zulage . . . . .			432	2 250 —	1 700 —
14. Dem ordentlichen Lehrer M. (neue Stelle) . . . . .			432	2 250 —	— —		
15. Dem ordentlichen Lehrer M. (neue Stelle) . . . . .			432	2 250 —	— —		
16. Der Oberlehrerin Schmitz, einschl. 500 Mk. pensionsfähiger Zulage und einer Dienstalterszulage von 120 Mk. ab 1. 7. 99 . . . . .			250	2 850 —	2 400 —		
Latus			7 906	60 875 —	47 090 —		

Wohnungsgeldzuschuß

**Einnahme.**

Höhere Mädchenschul-

Tit.	Abth.	Gegenstand	Aufsatz				Rechnungs- ergebnis		
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98		
			<i>M</i>	<i>S</i>	<i>M</i>	<i>S</i>	<i>M</i>	<i>S</i>	
		Transport	—		—			—	
Summa Tit. I per se									

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ausatz				Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr			
			M	3	M	3	M	3
I.	A.							
		Transport	7 906	60 875	—	47 090	—	
		17. Der ordentlichen Lehrerin Plate, einschl. 400 Mk. pensionsfähiger Zulage und einer Dienstalterszulage von 120 Mk. ab 1. 7. 99 . . . . .	250	2 630	—	2 400	—	
		— Der Lehrerin Lambert fällt fort, weil am 1. 7. 98 in den Ruhestand getreten . . . . .	—	—	—	2 400	—	
		18. Der ordentlichen Lehrerin Rosenfranz, einschl. 400 Mk. pensionsfähiger Zulage und einer Dienstalterszulage von 120 Mk. ab 1. 4. 99 . . . . .	250	2 180	—	1 800	—	
		19. Der ordentlichen Lehrerin von Hartmann, einschl. 400 Mk. pensionsfähiger Zulage . . . . .	250	2 060	—	1 800	—	
		20. Der ordentlichen Lehrerin Hasse, einschl. 400 Mk. pensionsfähiger Zulage und einer Dienstalterszulage von 120 Mk. ab 1. 4. 99 . . . . .	250	2 060	—	1 800	—	
		21. Der ordentlichen Lehrerin Weiland, einschl. 400 Mk. pensionsfähiger Zulage . . . . .	250	1 940	—	1 800	—	
		22. Der ordentlichen Lehrerin Graumann, einschl. 400 Mk. pensionsfähiger Zulage und einer Dienstalterszulage von 120 Mk. ab 1. 4. 99 . . . . .	250	1 820	—	1 500	—	
		23. Der ordentlichen Lehrerin Hambloch, einschl. 400 Mk. pensionsfähiger Zulage . . . . .	250	1 700	—	1 500	—	
		24. Der ordentlichen Lehrerin Heller, einschl. 400 Mk. pensionsfähiger Zulage . . . . .	250	1 700	—	1 500	—	
		25. Der ordentlichen Lehrerin M. . . . .	250	1 700	—	—	—	
		— Ersatz für Fräulein Lambert —						
		26. Der ordentlichen Lehrerin M. (neue Stelle) . . . . .	250	1 700	—	—	—	
		27. Der Elementarlehrerin Ballauf, einschl. 200 Mk. pensionsfähiger Zulage und einer Dienstalterszulage von 120 Mk. ab 1. 4. 99 . . . . .	250	2 340	—	1 900	—	
		28. Der Industrielehrerin Post, einschl. einer pensionsfähigen Zulage von 200 Mk. . . . .	225	1 600	—	1 400	—	
		— Befoldungszulage nach den vorläufigen Beschlüssen für den Direktor, den Religionslehrer, die Mittelschul- und Elementarlehrer, sowie für die Lehrerinnen, auf besondere Anweisung, fällt fort — jetzt oben bei den betr. Pos. angesetzt . . . . .	—	—	—	14 480	—	
		29. Der Schuldienerin Frau Kreienfeld unter Anrechnung von 240 Mk. Wittwenpension (800—240) . . . . .		560	—	560	—	
		Summa	10 981	84 865	—	81 930	—	
								76 655
	B.	Wohnungsgeldzuschuß . . . . .		10 981	—	4 732	—	
	C.	Pensionen:						
		— An Rektor a. D. Gräßner fällt fort, weil verstorben —		—	—	3 600	—	3 600
		1. An die Handarbeitslehrerin a. D. Müller . . . . .		534	—	534	—	534
		2. An die Lehrerin a. D. Lambert . . . . .		1 395	—	—	—	—
		Summa Tit. I		97 775	—	90 796	—	80 789



**Einnahme.**

Höhere Mädchenschul-

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz		Rechnungs- ergebnis für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			M	S	M
II.		Zinsen von Kapitalien. Nichts.			
III.		<b>Hebungen aus anderen Fonds.</b>			
A.		Zuschuß aus der Kämmereikasse . . . . .	41 300	—	37 711
B.		Für den katholischen Religionslehrer aus der Gymnasialkasse auf besondere Anweisung . . . . .	2 951	—	2 753
					42 126 29
					2 692 —
		Summa Tit. III	44 251	—	40 464
					44 818 29

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	z	M	z	M	z
II.		<b>Audere persönliche Ausgaben.</b>						
	A.	Dem israelitischen Religionslehrer . . . . .	200	—	200	—	200	—
	B.	Dem Bibliothekar für Verwaltung der Bibliothek . . . . .	150	—	150	—	150	—
	C.	Für eine Hilfslehrerin zur Unterstützung beim Handarbeits- unterricht . . . . .	1 000	—	1 000	—	900	—
	D.	1. Für Mehr- und Aushilfe-Unterricht — für Befoldung einer Hilfslehrerin fällt weg — . . . . .	1 420	—	2 500	—	2 055	50
		2. Remuneration für 2 Lehrkräfte der evangelischen Marien- schule für Einführung der Seminaristinnen der ersten Selecta-Klasse in den Elementarunterricht während des ersten Tertials des Schuljahres . . . . .	200	—	—	—		
		Summa Tit. II	2 970	—	3 850	—	4 235	50
III.		<b>Unterrichtsmittel.</b>						
	A.	Für die Lehrerbibliothek, einschl. einer einmaligen Ausgabe von 150 Mk. für eine kleine Handbibliothek für die Filial- schule . . . . .	650	—	500	—	510	37
	B.	Für die Schülerinnenbibliothek . . . . .	450	—	400	—	403	51
	C.	Für den geographischen, mathematischen, Gesang- und Zeichen- Apparat und andere Unterrichtsmittel, einschl. 250 Mk. einmaliger Ausgabe für Lehrmittel für Geographie u. s. w., Zeichenvorlagen pp. für die Filialschule . . . . .	550	—	350	—	338	28
	D.	Für Tinte, Kreide und Schwämme . . . . .	125	—	70	—	70	40
	E.	Für das physikalische Kabinet: Zur Unterhaltung und Beschaffung der erforderlichen Ge- räthe und bezw. Verbrauchsgegenstände für den physikalischen und chemischen Unterricht . . . . .	300	—	300	—	274	98
	F.	Ergänzung und Unterhaltung der naturwissenschaftlichen Samm- lungen . . . . .	150	—	150	—	171	50
		Summa Tit. III	2 225	—	1 770	—	1 769	04

**Einnahme.**

**Höhere Mädchenschul-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			M	.)	M
IV.		<b>Hebungen von den Schülerinnen.</b>			
	A.	Schulgeld:			
		40 Schülerinnen in Selecta à 140 Mk. . . . .	5 600		
		50 Schülerinnen in Klasse I		} 63 980	
		65 " " " II			
		65 " " " III			
		83 " " " IV			
		97 " " " V			
		85 " " " VI			
		90 " " " VII			
		<u>          </u> = 535 Schülerinnen à 120 Mk. . . . .	64 200		
		<b>Zusammen</b>	69 800	63 980	
		Ab 4 % für Freistellen 1 % durch Unbeibringlichkeit			
		zuf. 5 % von der wirklichen Schülerinnenzahl zu Anfang des Schuljahres, bezw. von dem sich darnach ergebenden Schul- geldbetrage, hier vorläufig . . . . .	3 490	2 679	
		<b>bleiben</b>	66 310	61 301	
		Hierzu 60 auswärtige Schülerinnen à 50 Mk. . . . .	3 000	1 600	
		<b>Sind</b>	69 310	62 901	51 723 33
	B.	Eintrittsgeld von 100 neuen Schülerinnen à 6 Mk. . . . .	600	480	750
		<b>Summa Tit. IV</b>	69 910	63 381	52 473 33
V.		<b>Insgemein und zur Abrundung.</b>			
	A.	Rabatt von der Gasanstalt . . . . .	35	50	59 52
	B.	Anerkennungsgebühr von F. Wahl für Anlegung eines Stütz- punktes einer Fernsprechleitung auf dem Dache des Schul- gebäudes . . . . .	1	1	1
	C.	Zur Abrundung . . . . .	3	4	30 92
		<b>Summa Tit. V</b>	39	55	91 44

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	℔	M	℔	M	℔
IV.		<b>Zur Beschaffung und Unterhaltung der Utensilien.</b>						
	A.	Laufende Unterhaltung und Beschaffung der Utensilien . . . . .	540	—	400	—	727	52
	B.	Zur Beschaffung der für die neu eingerichtete IV. Klasse der Filialschule erforderlichen 2 Schiefertafeln nebst Kreide- kasten, 1 Klassenschrank, 1 Papierkorb, 1 Spucknapf, 1 Katheder und 1 Lineal, ferner für eine Doppelschiebewartafel für den Zeichenaal der Hauptschule — einmalige Ausgabe —	610	—	—	—	545	70
		Summa Tit. IV	1 150	—	400	—	1 273	22
V.		<b>Heizung, Beleuchtung und Reinigung.</b>						
	A.	Für Heizmaterial, einschl. Unterhaltung der Heizanlagen und Schornsteinreinigung . . . . .	2 050	—	1 700	—	1 848	98
	B.	Für Beleuchtung, einschl. Unterhaltung der Beleuchtungsanlagen	350	—	350	—	218	26
	C.	Für Reinigung, Beschaffung der Reinigungsgeräte, Wasser- kosten und Unterhaltung der Wasserleitung . . . . .	400	—	350	—	367	54
	D.	Für die zum Heizen und Reinigen erforderlichen Hilfskräfte:						
		1. Der Schuldienerin der Hauptschule . . . . .	700	—	700	—	700	—
		2. Der Schuldienerin der Filialschule . . . . .	480	—	—	—	—	—
		3. Dem Heizer auf besondere Anweisung, einschl. Beiträge zur Kranken- und Alters- pp. Versicherung . . . . .	700	—	700	—	859	13
		Summa Tit. V	4 680	—	3 800	—	3 993	91

**Einnahme.**

**Höhere Mädchenschul-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	h	M	h	M	h

Tit.	Abth.	Gegenstand	Aufsatz				Rechnungsergebniß für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr		M	℥
VI.		<b>Bau- und Reparaturkosten.</b>						
		Laufende Bau- und Reparaturkosten . . . . .	800	—	800	—	834	28
		Summa Tit. VI per se						
VII.		<b>Lasten und Abgaben.</b>						
A.		Feuerversicherungsbeiträge: Nichts	—	—	—	—	—	—
		— Die Feuerversicherungsbeiträge für das Schulhaus, Abortgebäude, die Inventarien und Sammlungen sind bis 1. 7. 1908 im Voraus bezahlt —	—	—	100	—	82	14
B.		Gebühr für Benutzung der städtischen Entwässerungsanlagen .	20	—	20	—	20	—
C.		Gebühr für Straßenreinigung und Hausunrathabfuhr durch die städtische Kehranstalt . . . . .	30	—	30	—	19	75
D.		Gemeindesteuerzuschlag zur Gebäudesteuer für die Schuldienerwohnung, Kronprinzenstraße No. 13 . . . . .	21	60	21	60	17	28
E.		Miethe für die im Hause Sedanstraße 15 gemietheten Räume zur Unterbringung der Filial-Mädchenschule an den Direktor F. Spangenberg . . . . .	2	150	—	—	—	—
		Summa Tit. VII	2	221 60	171	60	139	17
VIII.		<b>Insgemein und zur Abrundung.</b>						
A.		Druckkosten, Insertionen, Beschaffung von Programmen, Formularen, Jahres- und Lehrberichten, Klassenbüchern, Zeugnissen und allen Bureau-Bedürfnissen, einschl. 30 Mk. für Schreibmaterialien dem Direktor Dr. Knörich, vierteljährlich postnumerando zahlbar . . . . .	500	—	500	—	566	02
B.		Verwaltungskostenbeitrag an die Kammereikasse . . . . .	1	000	1	000	—	—
C.		Für den Programm-Austausch, zahlbar am 1. April 1899 an die Firma Franz Wagner zu Leipzig, Königstr. 9, einschl. 20 Pfg. Porto . . . . .	6	20	6	20	6	20
D.		Für Aufziehen und Unterhaltung der Uhr . . . . .	20	—	20	—	15	—
E.		Dem Direktor Dr. Knörich für Leitung der Selecta-Klasse — einmalige Remuneration — . . . . .	300	—	300	—	300	—
F.		Demselben für Anfertigung von Reinschriften (25 Pfg. für den Kopf der etatsmäßigen Schülerinnenzahl, abgerundet auf volle Mark) . . . . .	144	—	133	—	127	—
G.		Für unvorhergesehene Ausgaben und zur Abrundung . . . . .	408	20	353	20	437	67
		Summa Tit. VIII	2	378 40	2	312 40	1	451 89

**Einnahme.**

**Höhere Mädchenschul-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebnis	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	3	M	3	M	3
		<b>Wiederholung.</b>						
I.		Grundeigenthum . . . . .	—	—	—	—	—	—
II.		Zinsen von Kapitalien . . . . .	—	—	—	—	—	—
III.		Hebungen aus anderen Fonds . . . . .	44 251	—	40 464	—	44 818	29
IV.		Hebungen von den Schülerinnen . . . . .	69 910	—	63 381	—	52 473	33
V.		Insgemein und zur Abrundung . . . . .	39	—	55	—	91	44
		Summa der Einnahme	114 200	—	103 900	—	97 383	06

Kasse.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis für 1897/98			
			für 1899	für das Vorjahr				
			<i>M</i>	<i>h</i>	<i>M</i>			
		<b>Wiederholung.</b>						
I.		Befoldungen und Pensionen . . . . .	97 775	—	90 796	—	80 789	—
II.		Andere persönliche Ausgaben . . . . .	2 970	—	3 850	—	4 235	50
III.		Unterrichtsmittel . . . . .	2 225	—	1 770	—	1 769	04
IV.		Beschaffung und Unterhaltung der Utensilien . . . . .	1 150	—	400	—	1 273	22
V.		Heizung, Beleuchtung und Reinigung . . . . .	4 680	—	3 800	—	3 993	91
VI.		Bau- und Reparaturkosten . . . . .	800	—	800	—	3 731	33
VII.		Lasten und Abgaben . . . . .	2 221	60	171	60	139	17
VIII.		Insgemein und zur Abrundung . . . . .	2 378	40	2 312	40	1 451	89
		Summa der Ausgabe	114 200	—	103 900	—	97 383	06
		<b>Abchluß.</b>						
		Die Einnahme beträgt . . . . .	114 200	—	103 900	—		
		Die Ausgabe beträgt . . . . .	114 200	—	103 900	—		
			Balancirt					





# Haushaltsplan

für

## die gewerbliche Fortbildungsschule

für

### das Rechnungsjahr 1899

(1. April 1899—1900).



### Bemerkungen.

Die schon im vorigen Jahre beantragte Erhöhung des Staatszuschusses ist noch nicht erfolgt, vielmehr davon abhängig gemacht, den Schulzwang bei der Fortbildungsschule einzuführen, worüber die Verhandlungen noch schweben und demnächst zur Beschlußfassung vorgelegt werden. Der städtische Zuschuß hat sich infolge dessen und durch eingetretene Mehrausgaben um 3922 Mk. erhöht. Tit. I Ausg. ist die Vergütung für die von hier nicht mehr erforderliche Revision der Schule mit 500 Mk. ausgefallen. Tit. II A. Ausg. sind für vermehrte Unterrichtsstunden und Erhöhung des Honorars für die Lehrer von 108 auf 120 Mk. pro Wochenstunde auf das Jahr 4608 Mk. mehr eingestellt worden. Die Erhöhung der Jahresvergütung für die Lehrer wird für gerechtfertigt gehalten aus der vorgängigen allgemeinen Erhöhung der Beamten- und Lehrergehälter und auch im Vergleich mit den Sätzen, welche für Vertretungsstunden an den höheren Lehranstalten gewährt werden. Eine Erhöhung des Schulgeldes von 6 Mark für die Fortbildungsschule und 20 Mk. für die Fachklasse auf 12 und 24 Mk. bzw. 30 Mk. für Auswärtige, wie vorgeschlagen, wurde für nicht richtig erachtet mit Rücksicht auf die durchgehends immerhin dürftige Vermögenslage der Eltern, Arbeitgeber und Handwerksmeister, welche die Zahlung leisten müssen.

Tit. III A ist für Verwaltung der Bibliothek ein Betrag von 200 Mk. und Tit. VI für bauliche Unterhaltung der Schulräume im Hause Schwanenwall 41 ein Betrag von 150 Mk. neu eingestellt worden.

**Einnahme.**

**Fortbildungsschul-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebniß für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr			
			M	h	M	h	M	h
I.		<p align="center"><b>Grundeigenthum.</b></p> <p>Die geweröliche Fortbildungsschule ist im Gebäude der Realschule und im ehemaligen Maschinenbauschulgebäude am Schwanenwall untergebracht. Der Werth des Inventars, der Lehr- und Bibliothekbücher, Zeichenvorlagen und physikalischen Instrumente beträgt 7408,14 Mk. + 2000 Mk. = 9408,14 Mk. Die Versicherung gegen Feuergefahr ist auf zehnjährige Perioden bei der Westfälischen Provinzial-Feuerjocietät 3. St. mit 7000 Mk. erfolgt.</p>						
		Summa Tit. I	—	—	—	—	—	—
II.		<p align="center"><b>Kapital-Vermögen.</b></p>						
	A.	Effekten: Zinsen von dem Anleihschein der Stadt Dortmund vom Jahre 1891 Littera C. Nr. 2292 über 500 Mk. zu 3½%, fällig am 1. Juli und 2. Januar	17 50		17 50		17 50	
	B.	Sparkassen-Einlagen: Zinsen der Einlage auf Quittungsbuch Serie II Nr. 20301 der hiesigen städtischen Sparkasse über 92,30 Mk. zu 3%, fällig am 2. Januar 1900	2 76		2 76		2 76	
		Summa Tit. II	20 26		20 26		20 26	
III.		<p align="center"><b>Aus anderen Klassen und Fonds.</b></p>						
	A.	Zuschuß aus der Gemeindefasse	19 100	—	15 178	—	11 273 22	
	B.	Zuschuß aus der Staatskasse	7 140	—	7 140	—	7 140	—
		Zuschuß vom Gärtnerverein „Hedera“ fällt fort, weil die Gärtnerschule des Vereins eingegangen ist	—	—	50	—	50	—
	C.	Zuschuß vom Wirths-Verein	50	—	50	—	50	—
		Summa Tit. III	26 290	—	22 418	—	18 513 22	
IV.		<p align="center"><b>Schulgeld.</b></p> <p>Von 700 Schülern à 6,— Mk.   Von 75 Schülern à 20,— Mk.   . . . . . Ab 9% für Freistellen und 1% durch Unbebringlichkeit zc. zu 10% von der wirklichen Schülerzahl beim Beginn des Schuljahres, bezw. von dem sich darnach ergebenden Schulgelddbetrage, hier vorläufig . . . . .</p>	5 700	—	5 400	—		
			570	—	540	—		
		Summa Tit. IV	5 130	—	4 860	—	5 579 50	

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungsergebnis für 1897/98	
			für 1899	für das Vorjahr		
			M.	3.	M.	3.
I.		<b>Beisoldungen.</b>				
	A.	Dem Dirigenten, Oberlehrer Professor Dr. Kneebusch, für die Leitung der Schule	900	—	900	—
		Dem Realschul-Direktor, Professor Dr. Stolz für die Revision der Schule, fällt fort . . . . .	—	—	500	—
		Summa Tit. I	900	—	1 400	—
II.		<b>Andere persönliche Ausgaben.</b>				
	A.	An die Lehrer für Ertheilung von 204 wöchentlichen Unterrichtsstunden à 120 Mk.	24 480	—	19 872	—
		An die Innungskasse der Barbier und Friseur für die Unterstützung des Fachunterrichts, fällt fort . . . . .	—	—	50	—
	B.	Für die Abhaltung eines Samariterkursus auf besondere Anweisung . . . . .	200	—	200	—
		Summa Tit. II	24 680	—	20 122	—
III.		<b>Unterrichtsmittel.</b>				
	A.	Für Schulbücher, Schulschriften und sonstige Schulbedürfnisse, einschl. 200 Mk. an den Bibliothekar für Verwaltung der Bibliothek . . . . .	700	—	500	—
	B.	Für den Zeichenapparat und andere Lehrmittel zum Zeichnen- u. Unterricht . . . . .	800	—	1 000	—
	C.	Für den physikalisch-chemischen Unterricht . . . . .	150	—	150	—
		Summa Tit. III	1 650	—	1 650	—
IV.		Zur Beschaffung und Unterhaltung der Utensilien . . . . .	200	—	200	—
		Summa Tit. IV	200	—	200	—
					109	83

**Einnahme.**

**Fortbildungsschul-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungsergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	S	M	S	M	S
V.		Insgemein und zur Abrundung.						
	A.	Rabatt von der Gasanstalt . . . . .	258	—	200	—	229	88
	B.	Zur Abrundung . . . . .	174		174		—	—
		Summa Tit. V	259	74	201	74	229	88

Kasse.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Ansatz		Rechnungsergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	h	M	h	M	h
V.		<b>Für Heizung, Beleuchtung und Reinigung.</b>						
	A.	Für Heizung, einschl. Unterhaltung der Heizungsanlagen und Befoldung des Heizers an der Realschule und Heizung der Handwerkerschule im ehemaligen Maschinenbauschulgebäude am Schwanenwall . . . . .	1 300	—	1 400	—	1 159	90
	B.	Für Beleuchtung während der Monate Mai, Juli, September, November, Januar und März in der Realschule und während sämtlicher Monate in der Handwerkerschule im ehemaligen Maschinenbauschulgebäude am Schwanenwall . . . . .	1 300	—	1 200	—	1 314	58
	C.	Für Reinigung und Botendienste an den Schuldiener der Realschule . . . . .	200	—	200	—	200	—
	D.	Vergütung für Reinigung und Heizung der Handwerkerschule im ehemaligen Maschinenbauschulgebäude am Schwanenwall, einschl. Wasserkosten und Unterhaltung der Wasserleitung . . . . .	300	—	300	—	188	80
		<b>Summa Tit. V</b>	<b>3 100</b>	<b>—</b>	<b>3 100</b>	<b>—</b>	<b>2 863</b>	<b>28</b>
VI.		<b>Für bauliche Zwecke.</b>						
		Bauliche Unterhaltung der Schulräume im Hause Schwanenwall Nr. 41, im Uebrigen siehe Realschule . . . . .	150	—	—	—	—	—
		<b>Summa Tit. VI per se</b>						
VII.		<b>Abgaben und Lasten.</b>						
		Feuerversicherungsbeiträge auf besondere Anweisung . . . . .	22	—	10	—	230	
		<b>Summa Tit. VII per se</b>						
VIII.		<b>Insgemein und zur Abrundung.</b>						
	A.	Druck- und Bekanntmachungskosten, Beschaffung von Programmen, Formularen, Jahresberichten, Kassenbüchern, Zeugnissen und für andere Bureaubedürfnisse . . . . .	200	—	200	—	151	55
	B.	Verwaltungskostenbeitrag an die Gemeindefasse . . . . .	500	—	500	—	—	—
	C.	Für Prämien . . . . .	250	—	250	—	250	—
	D.	Für unvorhergesehene Ausgaben und zur Abrundung . . . . .	48	—	68	—	15	70
		<b>Summa Tit. VIII</b>	<b>998</b>	<b>—</b>	<b>1 018</b>	<b>—</b>	<b>417</b>	<b>25</b>

**Einnahme.**

**Fortbildungsschul-**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Aniaß				Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr			
			M	3	M	3	M	3
		<b>Wiederholung.</b>						
I.		Grundeigenthum . . . . .	—	—	—	—	—	—
II.		Kapitalvermögen . . . . .	20	26	20	26	20	26
III.		Aus anderen Kassen und Fonds . . . . .	26	290	22	418	18	513
IV.		Schulgeld . . . . .	5	130	4	860	5	579
V.		Insgemein und zur Abrundung . . . . .	259	74	201	74	229	88
		<b>Summa der Einnahme</b>	<b>31</b>	<b>700</b>	<b>27</b>	<b>500</b>	<b>24</b>	<b>342</b>
								<b>86</b>

Kasse.

Ausgabe.

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			<i>M</i>	<i>S</i>	<i>M</i>	<i>S</i>	<i>M</i>	<i>S</i>
		<b>Wiederholung.</b>						
I.		Befoldungen . . . . .	900	—	1 400	—	1 400	—
II.		Anderer persönliche Ausgaben . . . . .	24 680	—	20 122	—	17 957	—
III.		Unterrichtsmittel . . . . .	1 650	—	1 650	—	1 616	20
IV.		Zur Beschaffung und Unterhaltung der Utensilien . . . . .	200	—	200	—	109	83
V.		Heizung, Beleuchtung und Reinigung . . . . .	3 100	—	3 100	—	2 863	28
VI.		Für bauliche Zwecke . . . . .	150	—	—	—	—	—
VII.		Lasten und Abgaben . . . . .	22	—	10	—	2	30
VIII.		Insgesamt und zur Abrundung . . . . .	998	—	1 018	—	417	25
		Summa der Ausgabe	31 700	—	27 500	—	24 365	86
		<b>Abchluß.</b>						
		Die Einnahme beträgt . . . . .	31 700	—	27 500	—		
		Die Ausgabe beträgt . . . . .	31 700	—	27 500	—		
		Balancirt.						





# Haushaltsplan

für

das Stadtbauamt

für

## das Rechnungsjahr 1899

(1. April 1899—1900).

Zusammengestellt nach dem Stadthaushaltsplane und den Haushaltsplänen  
der Nebenverwaltungen.



Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebnis für 1897/98		
			für 1899	für das Vorjahr			
			M	?	M	?	
<b>I. Abtheilung für Hochbau.</b>							
<b>A. Ordinarium.</b>							
<b>a. Stadthaushaltsplan.</b>							
I.	A.	a) Bauliche Unterhaltung der Gebäude soweit sie nicht besonderen Gemeindezwecken dienen, einschl. Unterhaltung der Gitter und Thore . . . . .	2 400	—	3 200	—	1 982 41
	E.	b) cc) Bauliche Unterhaltung des Wirthschaftshauses im Burgholz und Unterhaltung des Mobiliars. . . . .	500	—	500	—	433 40
III.	A.	f) Besoldungen:					
		94. Kuftrich, Stadtbauinspektor . . . . .	6 800	—	6 666	67	6 400 —
		100. Schüler, Bauassistent, einschl. 200 Mt. für Mehraufwand an Kleidung . . . . .	3 750	—	3 750	—	3 350 —
		101. Müller, Bauassistent, desgl. . . . .	3 350	—	3 250	—	2 950 —
		102. Köhler, Bauassistent, desgl. . . . .	2 950	—	2 950	—	— —
		103. Dieckmann, Bauassistent, desgl. . . . .	2 950	—	2 950	—	— —
		104. Zur Besoldung eines weiteren Bauassistenten . . . . .	2 750	—	—	—	— —
		106. Bubde, Bauaufseher, einschl. 100 Mt. Thätigkeitszulage . . . . .	2 350	—	2 350	—	2 350 —
		115. Fahrkosten der technischen Beamten (1/2) . . . . .	250	—	250	—	299 50
	B.	a) Bauliche Unterhaltung des Stadthauses Olpe 1, der Häuser Olpe 3 und 5, Berswordtstraße 2, Betenstr. 19 und 28 und Kleppingstraße 27 einschl. der Kosten für die Unterhaltung der Schellenanlage . . . . .	3 500	—	3 000	—	3 694 66
		b) Prüfung der Blitzableiteranlagen . . . . .	250	—	250	—	210 85
IV.	A.	c) cc) 1. Bauliche Unterhaltung des Polizeipferdestallgebäudes an der Steinstraße . . . . .	100	—	50	—	81 44
	B.	a) Bauliche Unterhaltung der Polizeigefängnisse . . . . .	2 000	—	2 000	—	1 622 88
	D.	b) Bauliche Unterhaltung des Feuerwehrhauses und des Steigerhauses (1/3) (2/3 für Beleuchtung etc.) . . . . .	500	—	—	—	— —
VI.	A.	3. a) Unterhaltung der Stadtwage . . . . .	200	—	300	—	93 98
		5. Unterhaltung der Anschlagssäulen . . . . .	50	—	50	—	48 80
	G.	5. Unterhaltung der Denkmäler . . . . .	1 500	—	1 200	—	1 267 27
VII.	G.	b) Unterhaltung des Gebäudes Schwanenwall No. 41 und der Utensilien der Fortbildungsschule . . . . .	1 000	—	—	—	— —
	H.	b) Unterhaltung des Gebäudes der Königl. Maschinenbau- schulen . . . . .	3 000	—	3 000	—	2 585 69
	M.	b) Unterhaltung der Turnhallen und Turngeräte . . . . .	2 300	—	2 000	—	2 048 83
<b>b. Haushaltsplan der Beerdigungskasse.</b>							
I.	A.	Reparaturen an den Gebäuden und Einfriedigungsmauern . . . . .	3 000	—	3 000	—	2 036 81
	C.	1. Einrichtung und Unterhaltung der Bedürfnisanstalten . . . . .	150	—	150	—	100 —
<b>c. Haushaltsplan des Armenwesens.</b>							
I.	A.	a) Unterhaltung der Gebäude des Armenfonds . . . . .	1 100	—	1 600	—	463 50
V.	B.	I. a) Desgleichen der Waisenhausgebäude etc. . . . .	1 600	—	1 000	—	1 576 42
		II. b) Desgleichen der Kinderbewahranstalten . . . . .	1 500	—	1 200	—	666 76
		III. a) Desgleichen der Armenhäuser an der Schützenstraße . . . . .	1 600	—	1 200	—	1 443 69
Latus			51 400	—	45 866	67	35 706 89

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebniß	
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98	
			M.   S.	M.   S.	M.   S.	
		Transport	51 400	45 866 67	35 706 89	
I.	A.	<b>d. Haushaltsplan des Luiseuhospitals.</b>				
		a u. b) Unterhaltung der Gebäude . . . . .	8 400	9 400	6 721 91	
I.	A.	<b>e. Haushaltsplan des Kaiser Friedrich-Heims.</b>				
		Unterhaltung der Gebäude . . . . .	300	300	38 99	
IV.	B.	<b>f. Haushaltsplan des Leihhauses.</b>				
		2. Unterhaltung des Gebäudes . . . . .	100	100	29 51	
VI.	A.	<b>g. Haushaltsplan des Gymnasiums.</b>				
		Laufende Bau- und Reparaturkosten . . . . .	1 500	1 500	1 755 69	
	B.	Unterhaltung der Direktor-Wohnung . . . . .	500	250	265 31	
VI.	A.	<b>h. Haushaltsplan des Realgymnasiums.</b>				
		Laufende Bau- und Reparaturkosten . . . . .	1 100	1 100	1 599 58	
VI.		<b>i. Haushaltsplan der Realschule.</b>				
		Laufende Bau- und Reparaturkosten . . . . .	1 500	1 500	1 477 66	
VI.		<b>k. Haushaltsplan der höheren Mädchenschule.</b>				
		Laufende Bau- und Reparaturkosten . . . . .	800	800	834 28	
		<b>Summa A Ordinarium</b>	65 600	60 816 67	48 429 82	
		<b>B. Extra-Ordinarium.</b>				
		<b>a. Stadthaushaltsplan.</b>				
III.	A.	Besoldungen für auf dem Gebiete des Hochbaues vorübergehend beschäftigte Hilfsarbeiter ( <sup>1</sup> / <sub>2</sub> )	7 500	4 000	3 832 30	
	B.	a) Ergänzung der Bibliothek des Stadtbauamts durch Vorlagewerke besonders für die Wiederherstellung des alten Rathhauses	500	6 500	46 648 25	
		b) Anlage einer elektrischen Lichtanlage für den Sitzungssaal des Stadtbauamts	325	3 500		
		c) Erweiterungsbau des Verwaltungsgebäudes an der Kleppingstraße, erste Bauphase	80 000	68 500		
		d) Vermehrung der Schalter der Räumereikasse am Ausbau des Verwaltungsgebäudes und Veränderung des Fußbodens im Rassenaal	5 000			
IV.	B.	a) Herstellung von Dachhäuschen und Umdeckung des Daches an der Polizeistation in der Adlerstraße	1 500	—	3 732 71	
		b) Umänderung der Abortanlagen der Polizeistation an der Steinstraße	1 000	—		
		c) Ausstattung einer neuen Polizeistation . . . . .	500	—		
		<b>Latus</b>	96 325	82 500	54 213 26	

**Ausgabe.**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebniß für 1897/98	
			für 1899	für das Vorjahr		
			M. )	M. )	M. )	
IV. VI.	C. B.	Transport	96 325	82 500	54 213 26	
		Erste Einrichtung einer Unfallstation an der Steinstraße . . .	1 600	5 000	—	
	D. E. A.	B.	3. Für einen Anbau an der Westseite des Börsegebäudes auf dem Viehmarktplatze . . . . .	5 000	200 000	—
			5. Beerdigungs-Plätze:			
			a) Einrichtung einer Gärtnerei, Anlage eines neuen Abortgebäudes und einer Schutzhalle auf dem Ostfriedhofe . . . . .	21 280,— Mf.		
			b) für mehrere außergewöhnliche Anlagen auf dem Südwestfriedhofe — eiserne Bänke, Mosaikkreuz u. s. w. . . . .	1 200,— "		
			c) Zurechtungskosten der Erweiterung des Ostfriedhofes — erste Rate . . . . .	50 000,— "		
			d) Anlage des Nordfriedhofes — 3. Rate . . . . .	10 000,— "		
			zusammen	82 480	80 000	183 391 09
			a) Für den Verputz des Hauses Knappenbergerstraße Nr. 125 (Armenfonds) . . . . .	350	900	5 796 84
b) Neu- und Erweiterungsbauten im Luisenhospital . . . . .	200 000	700	4 295 70			
VII.	E. A.	b) Einrichtung eines Heims für Obdachlose . . . . .	600	—	—	
			Gymnasium:			
	B.	A.	b) für den Anschluß des physikalischen und chemischen Kabinets an das städt. Elektrizitätswerk . . . . .	3 025,— Mf.		
			c) Neubau eines Südflügels zur Gewinnung von 3 Klassenräumen und Verbesserung der Flurverhältnisse einschl. Klasseninventar . . . . .	36 000,— "		
			d) Neubau eines Abortgebäudes einschl. Anschluß an die städt. Entwässerungs-Anlage . . . . .	9 000,— "		
			e) Abänderung des Eingangsflores . . . . .	3 000,— "		
			zusammen	51 025	3 025	7 438 54
	C.	B.	Für den Anschluß des physikalischen und chemischen Kabinets des Realgymnasiums an das städt. Elektrizitätswerk . . . . .	3 000	250	2 082 72
			Realschule:			
			a) für den Anschluß des physikalischen und chemischen Kabinets an das städt. Elektrizitätswerk . . . . .	3 200,— Mf.		
b) Erneuerung des Oelfarben-Anstrichs der Fenster und äußeren Thüren . . . . .			1 200,— "			
zusammen	4 400	5 650	33 736 67			
G. H.	A.	Anlage einer elektrischen Leitung im Hause Schwanenwall Nr. 41	400	5 600	—	
		Königliche Maschinenbauschulen:				
		a) Für den Anschluß an das städt. Elektrizitätswerk . . . . .	8 800,— Mf.			
		b) Herstellung von Inventarienzzeichnungen . . . . .	500,— "			
zusammen	9 300	—	23 740 28			
X.	A. B.	Wiederherstellung des alten Rathhauses, letzte Baurate . . . . .	60 000	—	871 40	
		Innere Ausstattung und Einrichtung der Wirthschaftsräume des alten Rathhauses, Gesamtbedarf 90 000 Mf., hiervon sollen durch freiwillige Beiträge gedeckt werden 50 000 Mf. . . . .	40 000	—	—	
		zusammen	100 000	—	871 40	
		Summa B Extra-Ordinarium	554 480	383 625	315 566 50	
		Hierzu Summa A Ordinarium	65 600	60 816 67	48 429 82	
		Summa	620 080	444 441 67	363 996 32	

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungsergebnis			
			für 1899	für das Vorjahr	für 1897/98			
			M	S	M	S	M	S
		<b>II. Abtheilung für Tiefbau.</b>						
		<b>A. Ordinarium.</b>						
		<b>a. Stadthaushaltsplan.</b>						
III.	A.	f) 95. Tachr, Stadtbauinspektor, Besoldung . . . . .	6 000	—	6 000	—	4 948	12
		96. Kniebühler, Ingenieur, desgl. . . . .	6 000	—	5 500	—	5 250	—
		97. zur Besoldung eines neuen Hülfingenieurs . . . . .	4 200	—	—	—	—	—
		98. desgl. eines Maschineningenieurs, technischer Assistent beim Tiefbauamte, . . . . .	3 600	—	3 600	—	—	—
		99. von den Berken, Stadtgeometer, Besoldung . . . . .	4 225	—	4 100	—	4 100	—
		105. Franzes, Bauaufseher, desgl. einschl. 200 Mk. Mehraufwand an Kleidung zc. . . . .	2 800	—	2 800	—	2 450	—
		107. Landau, Straßenmeister, Besoldung einschl. 100 Mk. Thätigkeitszulage . . . . .	2 600	—	2 600	—	2 550	—
		108. Tiez, Straßenmeister, desgleichen . . . . .	2 450	—	2 450	—	2 300	—
		109. Zimmermann, Straßenmeister, desgl. . . . .	1 800	—	1 700	—	1 700	—
		110. Junker, Straßenmeister, Besoldung . . . . .	1 600	—	3 500	—	—	—
		111. Richter, Straßenmeister. prov., desgl. . . . .	1 600	—		—	—	—
		112. N. N. Straßenmeister für den Lagerplatz, desgl. . . . .	1 600	—	—	—	—	—
		113. Remuneration der Ruthenleger einschl. der Beiträge zur Altersversorgungskasse . . . . .	6 500	—	6 000	—	6 829	46
		114. für Aushilfe im Vermessungsbureau . . . . .	1 500	—	2 000	—	1 341	83
		115. Fahrkosten der technischen Beamten (1/2) . . . . .	250	—	250	—	299	50
IV.	A.	a. Unterhaltung der ehemaligen Provinzialstraßen . . . . .	15 500	—	15 500	—	16 885	66
		b. Unterhaltung der Straßen und Plätze in der alten inneren Stadt, einschl. der Wallstraßen sowie Unterhaltung der Chaussees und Verbindungswege außerhalb der Stadt . . . . .	288 000	—	167 500	—	198 986	24
		c. Neuanlagen und Unterhaltung der Bürgersteige . . . . .	17 000	—	40 000	—	40 872	93
		d. Unterhaltung der Brücken und Durchlässe . . . . .	1 000	—	1 000	—	684	31
		e. Grunderwerb und sonstige Entschädigungen zur Verbesserung des Straßennetzes . . . . .	50 000	—	50 000	—	59 763	15
		f. Unterhaltung der Straßenschilder, Warnungstafeln und Hausnummern . . . . .	1 000	—	900	—	750	19
		g. desgl. der Grenzsteine, Wegeschranten und Einfriedigungen . . . . .	2 000	—	1 500	—	2 320	96
		h. Einrichtung und Unterhaltung von Lagerplätzen einschl. der Miethen für die Plätze . . . . .	3 000	—	1 000	—	357	48
		i. Anstrich der Eizentheile an den Gittern und Thoren u. s. w. der städtischen Gebäude und Bedürfnisanstalten . . . . .	700	—	—	—	689	87
	B.	1. Unterhaltung der öffentlichen Brunnen . . . . .	50	—	50	—	—	980
		6. Straßenreinigung:						
		a) Besoldung des Straßenmeisters Holz einschl. 150 Mk. Thätigkeitszulage . . . . .	2 500	—	2 500	—	2 500	—
		b) Besoldung des Gehülfen Wittemeyer auf Anweisung . . . . .	1 550	—	1 550	—	1 466	24
		c) Reinigung der übernommenen Straßen, Wege und Plätze . . . . .	135 000	—	108 000	—	108 722	60
		d) Desgl. derjenigen Straßen und Plätze, deren Reinhaltung der Stadt obliegt. . . . .	13 500	—	13 500	—	10 590	—
		e) Schnee- und Eisabfuhr . . . . .	13 000	—	13 000	—	1 846	76
		Latus	590 525	—	456 500	—	478 215	10

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß		Rechnungs- ergebniß für 1897/98			
			für 1899	für das Vorjahr				
			M	h	M			
VI.	B.	Transport	590 525	—	456 500	—	478 215	10
		f) Abfuhr des Hausunraths . . . . .	38 500	—	35 000	—	26 235	65
		g) Straßenbesprengung einschl. Unterhaltung der Spreng- wagen . . . . .	18 000	—	18 000	—	12 938	72
		h) Mische für 4 Bogen des Viadukts in der Knappenberger- straße und für neu hinzutretende Lagerplätze . . . . .	200	—	200	—	100	—
		i) Unterhaltung der Geräthe der Straßenarbeiter . . . . .	2 000	—	1 500	—	2 064	05
		k) Anschluß der Straßenreinigungsanstalt an die Fernsprech- leitung . . . . .	112 50	—	—	—	—	—
		l) Sonstige Ausgaben . . . . .	50	—	50	—	—	—
		7. Entwässerung der Stadt:						
		a) Schulze, Tiefbautechniker, Besoldung . . . . .	3 150	—	2 750	—	2 750	—
		b) Schmidt, desgleichen . . . . .	2 160	—	2 100	—	2 160	—
		c) Kramer, Kanalaufseher, desgl., einschl. 200 Mt. Beklei- dungszulage . . . . .	2 450	—	2 450	—	2 450	—
		d) Henze, Klärmeister, Besoldung einschl. 100 Mt. Kleider- zulage . . . . .	2 040	—	920	—	1 940	—
		e) Wessels, Bauaufseher, Besoldung . . . . .	2 250	—	—	—	—	—
		f) Reinigung, Desinfektion und Unterhaltung der Gräben, Entwässerungskanäle, Klärbecken und derjenigen Gräben, für deren Reinigung eine ortstatutarische Abgabe zu ent- richten ist . . . . .	35 000	—	33 980	—	71 504	69
		g) Sonstige Ausgaben . . . . .	100	—	100	—	—	—
		9. Bedürfnisanstalten:						
		a) Unterhaltung einschl. Wasserversorgung und Beleuchtung	6 000	—	5 000	—	4 040	25
		10. Promenaden und Parkanlagen:						
		a) Besoldung des Stadtgärtners Schmidt einschl. 200 Mt. Thätigkeitszulage . . . . .	2 450	—	2 450	—	2 450	—
		b) Unterhaltung und Pflege der Baumpflanzungen an den Straßen zc. . . . .	6 500	—	5 500	—	6 512	42
		c) Desgleichen der Zieranlagen auf den Wällen u. s. w. . . . .	5 400	—	4 100	—	3 875	30
		d) Unterhaltung und Bewirthschaftung der Stadtgärtnerei, der Gewächshäuser, der Baumschule und des Anzucht- gartens neben dem Luiseuhospital . . . . .	5 000	—	4 500	—	4 177	18
		e) Unterhaltung und Ergänzung der Sitzbänke, sowie der Werkzeuge und der sonstigen Geräthschaften . . . . .	1 200	—	1 100	—	1 163	95
		f) Unterhaltung und Ergänzung der Anlagen des Kaiser Wilhelm-Hains zc. . . . .	9 000	—	8 000	—	7 582	22
		g) Verarbeitung des Wampendüngers und Straßenkehrichts zu Mistdünger . . . . .	1 450	—	—	—	—	—
VII.	N.	b) Unterhaltung des Botanischen Gartens . . . . .	1 800	—	1 800	—	1 780	14
		<b>b) Haushaltsplan der Badeanstalten.</b>						
II.	A.	1. Unterhaltung der Gebäude und Anlagen der südlichen Anstalt	5 000	—	5 000	—	4 711	68
	B.	8. Desgleichen der nördlichen Anstalt . . . . .	4 000	—	3 200	—	4 589	23
Latus			744 337 50	—	594 200	—	641 240	58

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfaß				Rechnungs- ergebnis für 1897/98	
			für 1899		für das Vorjahr		für 1897/98	
			M	3	M	3	M	3
		Transport	744	337 50	594	200	641	240 58
II.		<b>c) Haushaltsplan des Vieh- und Schlachthofes.</b>						
		1. Unterhaltung der Gebäude, Höfe und Plätze des Viehhofes	4	300	4	300	4	977 42
VIII.		2. Unterhaltung und Ergänzung der Geräthe und des sonstigen Inventars des Viehhofes	2	400	2	400	2	551 19
		1. Unterhaltung der Gebäude, Höfe und Plätze des Schlachthofes	5	000	5	000	5	429 24
		2. Unterhaltung und Ergänzung der Geräthe und des sonstigen Inventars des Schlachthofes	3	000	3	000	3	106 77
		9. Für Reparaturen an den Kesseln und der maschinellen Einrichtung des Schlachthofes	4	000	4	000	3	945 08
		Summa A Ordinarium	763	037 50	612	900	661	250 28
		<b>B. Extra-Ordinarium.</b>						
		<b>a) Stadthaushaltsplan.</b>						
III.	A.	Befoldung für auf dem Gebiete des Tiefbaues vorübergehend beschäftigte Hilfsarbeiter (1/2)	7	500	4	000	3	832 29
VI.	A.	6. I) Straßen-Neupflasterungen z. Verfüg. beider städt. Behörden	209	800	124	300	150	602 08
		II) Anlage von neuen Straßen und Chaussirungen, desgl.	190	000	210	300	59	343 43
		III) Grunderwerb und sonstige Entschädigungen zur Verbesserung des Straßennetzes auf vorherigen Beschluß der städtischen Behörden	300	000	220	000	872	499 03
		IV) Neuanlagen von Bürgersteigen	30	000	30	000	9	459 60
		VI) Für eine Dampfwalze	15	000	—	—	—	—
	B.	2. a) Errichtung eines Kinderschwimmbades bei der nördlichen Badeanstalt	10	000	34	356	843	38
		b) Besondere Kesselanlage für die nördliche Badeanstalt	35	000	—	—	—	—
		6. Reinigung der Straßen und Plätze, Müllverbrennung:						
		a) für vier neue Müllwagen	4	400				
		b) für zwei neue Sprengwagen	1	700				
		c) für drei neue Schlammkarren	2	000				
		d) Anlage und Einrichtung eines Betriebshofes für die Straßenreinigung in Verbindung mit einer Müllverbrennungsanstalt	65	000				
		zusammen	73	100	6	200	5	702
		7. II) Neue Entwässerungskanäle	108	770	176	000	150	817 49
		III) Ausdehnung der bereits vorhandenen Kanäle	280	000	94	000	—	—
		9. Neuanlagen von Bedürfnisanstalten nach vorheriger Beschlußfassung der städt. Behörden	6	000	10	000	—	—
		10. Promenaden und Parkanlagen:						
		a. Für die Beschaffung von Plänen zur Umgestaltung des Westerholzes in eine Parkanlage auf dem Wege der Ausschreibung	4	000				
		b—g. Bepflanzung der Paulinen-, Arndt-, Amalien-, Wilhelm- u. Mallinkrodtstraße mit Bäumen	5	650				
		h) Veränderungen der Anlagen am Schwanenwall und der Einfriedigung	650					
		Latus 10 300 Mt.	1	265 170	909	156	1	253 099 30



**Ausgabe.**

Tit.	Abth.	Gegenstand	Anfang		Rechnungs- ergebnis für 1897/98
			für 1899	für das Vorjahr	
			M. .)	M. .)	M. .)
VI.	B.	Transport 10 300 Mt.	1 265 170	909 156	1 253 099 30
		i) Anlage eines Schmuckplatzes auf dem Körner- platz gegenüber der Körnerreiche einschl. der Einfriedigung . . . . . 450 ..			
		k) Auflockerung und Aufbesserung des Bodens an den Kastanien am Ostwall . . . . . 3 600 ..			
		l) Anschaffung von Verpflanz-, Transport- und Sprengwagen, sowie einer Pferdekarre . . . . . 2 200 ..			
		m) Einrichtung des Schulhofes am Schwanen- wall als Kinderspielplatz . . . . . 400 ..			
		zusammen	16 950	8 000	6 524 44
		Summa B Extra-Ordinarium	1 282 120	917 156	1 259 623 74
		Hierzu Summa A Ordinarium . . .	763 037 50	612 900	661 250 28
		Summa Abtheilung für Tiefbau	2 045 157 50	1 530 056	1 920 874 02
		Dazu Summa Abtheilung für Hochbau	620 080	444 441 67	363 996 32
		Summa Summarum	2 665 237 50	1 974 497 67	2 284 870 34





Princeton University Library



32101 067571958



